

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
1469	838	-1250	Stephen	Barcelo	La fémis	F	2002	Dokumentarfilm	13	2002	VHS	+ 838A
2303	1074	-1250	Stephen	Barcelo	La fémis	F	2002	Dokumentarfilm	13		VHS	
1186	666	11. SaarLorLux Festival du film et de la vidéo	Thierry	Léger	Le Lierre, Ville de Thionville	F	2000	Dokumentation	10	Dokumentation - Interviews mit: Jochen Senf, Barbara Zimmer, Pierre Smal, diversen Gästen.	VHS	+Nr. 666A, 666B, 666C
2170	1330	11'33	David	Schumann	Ecole de l'image d' Epinal	F	2003	Experi'video	11min33	Nutzung der ereignislosen Zeit, "während der ereignislosen Zeit geschieht nichts", "eine Zeit der Untätigkeit". Dieses Video versucht durch eine plastische und sensible Nutzung des Mediums das Gegenteil zu beweisen. Von unproduktiv zu unrentabel definiert sich die ereignislose Zeit auch durch ihr Sein und ihr graphisches Vokabular.	miniDV	
2654	797	12 saynettes	Sophie-Charlotte	Gautier	Sophie-Charlotte Gautier	F	2001	Spielfilm	10	Die "saynettes" (Einakter) sind Personenporträts. Man nimmt reale Bilder, verändert sie und verwandelt sie in Geschichten. Kurze Szenen wie ein Augenblinzeln, so dass jeder seine eigene Geschichte erfinden kann.	VHS	Original DV
2791	1379	12 x 3 Autoportraits - Selbstporträts	Jörg	Kattenbeck	Saarländisches Filmbüro, Centre Social le Lierre Thionville	D/F	2000	Dokumentarfilm	39	Selbstportraits von 12 Jugendliche aus Saarbrücken und Thionville von 12 bis 18 Jahren.	VHS	anderer Titel: 12 mal 3; anderer Titel: 12 Auto-Portraits
2790	1402	12 x 3 Autoportraits - Selbstporträts	Jörg	Kattenbeck	Saarländisches Filmbüro, Centre Social le Lierre Thionville	D/F	2000	Dokumentarfilm	39	Selbstportraits von 12 Jugendliche aus Saarbrücken und Thionville von 12 bis 18 Jahren.	DV	anderer Titel: 12 mal 3; anderer Titel: 12 Auto-Portraits
2151	1121	12 x 3 Autoportraits - Selbstporträts	Jörg	Kattenbeck	Saarländisches Filmbüro, Centre Social le Lierre Thionville	D/F	2000	Dokumentarfilm	39	Selbstportraits von 12 Jugendliche aus Saarbrücken und Thionville von 12 bis 18 Jahren.	SVHS	anderer Titel: 12 mal 3; anderer Titel: 12 Auto-Portraits

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
1680	1120	12 x 3 Autoportraits - Selbstporträts	Jörg	Kattenbeck	Saarländisches Filmbüro, Centre Social Le Lierre Thionville	D/F	2000	Dokumentarfilm	39	12 Jugendliche aus Saarbrücken und Thionville im Alter von 12 bis 18 Jahren. <a href="#">12 adolescents de Sarrebruck et de Thionville âgés de 12 à 18 ans.</a>	VHS	Kopien von SHVS; auch 1121, auch 1379 (fehlt), auch DV 1402, auch DV 1403; andere Titel: "12x3" oder "12 mal 3"
1970	1403	12 x 3 Autoportraits - Selbstporträts (untertitelt)	Jörg	Kattenbeck	Saarländisches Filmbüro, Centre Social le Lierre Thionville	D/F	2000	Dokumentarfilm	39	Selbstportraits von 12 Jugendliche aus Saarbrücken und Thionville von 12 bis 18 Jahren.	DV	andere Titel: "12 mal 3", "12 Auto-Portraits"
3032	953	12. SaarLorLux Film- und Videofestival 2001		MJC Lorraine	MJC Lorraine, FOL, SFB	D/F	2001	Dokumentation	22	Video zum Festival	VHS	auch Nr. 1426
2822	803	14 zero zero	Daniel	Klein	Daniel Klein, metronomic	F	1999	Animation	4	Ein kleiner Roboter entwickelt echte Zuneigung zu einem kleinen gelben Menschen mit Hornbrille. Das Ganze sieht aus, als sei es mit einem Kosmos-Heimwerkerkasten zusammengebastelt worden. Und damals bestand die Welt noch aus Drähten, nicht aus Chips. Und normale Menschen waren noch klüger als ihre Haushaltsgeräte...(Michael Althen)	VHS	Videoclip siehe Nr. 584; Nr. 803A Format Beta
1104	584	14 zero zero	Daniel	Klein	Daniel Klein	F	1999	Experi'video	4	Ein kleiner Roboter entwickelt echte Zuneigung zu einem kleinen gelben Menschen mit Hornbrille. Das Ganze sieht aus, als sei es mit einem Kosmos-Heimwerkerkasten zusammengebastelt worden. Und damals bestand die Welt noch aus Drähten, nicht aus Chips. Und normale Menschen waren noch klüger als ihre Haushaltsgeräte...(Michael Althen)	VHS	Videoclip siehe Nr. 803; Nr. 803A Format Beta

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv.for mat	Sonstiges
3379	649	2 épisodes de Domaniak - 1. "Domaniak éleveur"	Pierre	Villemin		F	1996	Sonstige	2	Domaniak ist eine satirische Serie in 10 Folgen von je zwei Minuten. Domaniak beginnt in jeder Episode eine neue Arbeit. Er erzählt uns - vertraulich - seine Abenteuer aus dem "Off". Trotz seines guten Willens gelingt es ihm nie, eine Arbeit länger zu behalten, und zwar aus Gründen der "Unvereinbarkeit". Er findet immer gute Gründe für seine Mißerfolge. Zwischen seinen Kommentaren und den Bildern besteht eine Diskrepanz, die der Zuschauer mit Genuß entdecken wird, da Domaniak eine ärgerliche Tendenz zur Mythenbildung besitzt... Die Serie wurde im Stil von Comic-Strips konzipiert. Die beiden Hauptdarsteller, Domaniak und Kog, beschwören einen Humor, der zwischen Buster Keaton und Laurel und Hardy angesiedelt ist.	VHS	2. "Domaniak tendeur"; satirische Serien; 10 Folgen à 2 min; auch Nr. 1925
3380	649	2 épisodes de Domaniak - 2. "Domaniak tendeur"	Pierre	Villemin		F	1996	Sonstige	2	Domaniak ist eine satirische Serie in 10 Folgen von je zwei Minuten. Domaniak beginnt in jeder Episode eine neue Arbeit. Er erzählt uns - vertraulich - seine Abenteuer aus dem "Off". Trotz seines guten Willens gelingt es ihm nie, eine Arbeit länger zu behalten, und zwar aus Gründen der "Unvereinbarkeit". Er findet immer gute Gründe für seine Mißerfolge. Zwischen seinen Kommentaren und den Bildern besteht eine Diskrepanz, die der Zuschauer mit Genuß entdecken wird, da Domaniak eine ärgerliche Tendenz zur Mythenbildung besitzt... Die Serie wurde im Stil von Comic-Strips konzipiert. Die beiden Hauptdarsteller, Domaniak und Kog, beschwören einen Humor, der zwischen Buster Keaton und Laurel und Hardy angesiedelt ist.	VHS	1. "Domaniak éleveur"; satirische Serien; 10 Folgen à 2 min; auch Nr. 1925
6	6	2146 Steine, Mahnmal gegen Faschismus				D	1990	Sonstige			VHS	fehlt im Archiv
1498	874	3 contre 1	Nelly	Massera	Nelly Massera	F	2002	Experi'video	5min 30		VHS	
7	7	3 épisodes Domaniak	Pierre	Villemin		F	1996	Sonstige		satirische Serie - 10 Folgen à 2min <i>Série satirique - 10 épisodes de 2 min.</i>	VHS	fehlt im Archiv, vorhanden auf Nr. 1925

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
2733	762	3000 mètres d'altitude	Christian	Heymans	Atelier de production de la Cambre	B	2000	Animation	8min 14	Ein Seiltänzer vor der größten Herausforderung seines Lebens.	VHS	
2940	1087	49°59'N / 8°14'E	Sebastian	Linke		D	2002	Spielfilm	3	Zwei Männer haben ganz schrecklichen Durst.	VHS	
3221	2757	7 Arten von Geheimniskrämern	Ariana	Emminghaus	Saarländisches Filmbüro / Theater im Viertel	D		Sonstige			DVD	
1714	1162	9 mois plus tard	Manu	Gomez		B	2004	Animation	9		VHS	
3262	1007	A box	Loic	Serot	Loic Serot	F	1999	Spielfilm	20	Hong Kong, das Zimmer ist so groß wie das Bett, das Bett rosafarben wie die Farbe, die von den Wänden wiedergespiegelt wird. Sie sagt, es gibt ein Boot, es gibt ein Boot, das die Küste an verschiedenen Orten miteinander verbindet.	VHS	
1261	2558	A box	Loic	Sérot	Loic Sérot	F	1998	Spielfilm	20	Hong Kong, das Zimmer ist so groß wie das Bett, das Bett rosafarben wie die Farbe, die von den Wänden wiedergespiegelt wird. Sie sagt, es gibt ein Boot, es gibt ein Boot, das die Küste an verschiedenen Orten miteinander verbindet.	VHS	A Box ist auch auf 1007
1079	559	A deep puddle in Paris	Daniel	Klein		F		Spielfilm			VHS	
2029	1571	A Garota	Fernando	Pinheiro	Fernando Pinheiro	Brasil	2005	Animation	4	Ein Mädchen spielt mit einer Puppe, sieht sich aber auf Drängen ihres Vaters gezwungen, diese zurück zu lassen.	DVD	1571A - Daten-CD
1403	737	A l'ombre d'un chême	Yves	Entenich	Yves Enternich	F	1998-2001	Spielfilm	104	Léo, ein junger Maler, hat sich in Fisso verliebt. Leider muss sie den Sohn des Lebensmittelhändlers heiraten. Léo, der nicht auf sie verzichten will, streitet sich mit ihrer Familie. Die Familie entscheidet sich, ihn zu beseitigen...	VHS	und Nr. F737 DVD; Super 16 Original, weitere Infos auf CD
2030	1572	A Mains nues	Thierry	Knauff		B	2006	Spielfilm	26		VHS und CD	Nr. 1572a: Werbematerial (CD)
3166	1610	A mon père	Sylvia	Rezsek	Asbl Hainaut Cinéma / CRRAY Nord-Pas-de-Calais	B	2002	Dokumentarfilm	29	Istvan Rezsek, der Vater der Regisseurin, verließ Ungarn 1956 und wanderte nach Belgien aus. Seine Tochter nimmt ihn auf eine Reise nach Ungarn mit und filmt ihn in seiner ehemaligen Heimat. Istvan Rezsek, le père de la réalisatrice, a quitté la Hongrie après la révolution d'Octobre 1956 pour émigrer en Belgique et travailler comme mineur. Aujourd'hui, elle le ramène en Hongrie, l'installe et le filme dans ce décor qui lui appartient.	DVD	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
3054	471	A propos des confessions				D		Spielfilm			VHS	
1032	512	A propos des confessions				D		Spielfilm			VHS	+Nr. 512A
2666	1413	A student's life		Gencaslan, Krämer, Lapp	Hans Giessen / Informationswissenschaft Universität des Saarlandes	D	2003	Spielfilm	8min 40		miniDV	jetzt unter 1185A im Archiv
1341	1185	A student's life		Gencaslan, Krämer, Lapp	Hans Giessen / Informationswissenschaft Universität des Saarlandes	D	2003	Spielfilm	8min 40		VHS und miniDV	+Nr. 1185A miniDV
11	11	A travers bois	Serge	Steyer	Les Films de l'Observatoire Schiltigheim	F	1996	Dokumentarfilm	27		VHS	
1939	1471	A verdade do gato	Jeremy	Hamers	Trikolon Productions (Jeremy Hamers&Laurent Van Eijs)	B	2006	Dokumentarfilm	52	Carmo do Rio Verde ist ein brasilianisches Dorf, das von der Zuckerrohrwirtschaft lebt. Ein einziges Unternehmen hat die gesamte Alkoholerzeugung unter sich, besitzt oder mietet alle Felder und mobilisiert 2.000 Arbeiter, darunter 1.200 Saisonkräfte, die von "El gato" (die Katze) eingestellt werden. Für 4% von ihrem Lohn verspricht er ihnen anständige Bezahlung und annehmbare Unterkünfte... Die Arbeit beginnt, und damit die Ausbeutung. Zwischen Schweiß und Asche zeigt der Film in poetischer Form, welchen menschlichen Preis der Reichtum Brasiliens, sein "umweltfreundlicher" Treibstoff, fordert. Carmo do Rio Verde, au Brésil, est un village qui vit de l'exploitation de la canne à sucre. Une unique entreprise y gère toute la fabrication d'alcool, possède ou loue tous les champs et mobilise 2000 ouvriers, dont 1200 saisonniers recrutés par "el gato", "le chat". Grâce à ses promesses de salaire confortable et de logement décent, il touche 4% du salaire de chacun... Le travail commence, en même temps que l'exploitation. Entre sueur et cendres, le film aborde de manière poétique le prix humain de la richesse du Brésil, son carburant "propre".	DVD	portugiesische OF mit F/D UT

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
2336	762	Aaaaaaaaah!!!	Vincent	Bierrewaerts	Atelier de production de la Cambre	B	2000	Animation	1min 33	Eine schöne Vorstellung. <a href="#">Un beau spectacle.</a>	VHS	
2586	1520	Abgefahren	Nicole	Erbe	Bernd Weishaupt	D/B	2006	Spielfilm	19		DVD	OF deutsch, Land: D/B; Fotos und Text auf CD Nr. F1520
862	351	Abschiedsbrief	Erik	Lattwein	Projekt F	USA	1999	Spielfilm	11		VHS	
714	315	Abschiedsbrief	Erik	Lattwein	Projekt F	USA	1999	Spielfilm	11		Beta	
13	13	Ach wie gut, dass niemand weiß	Fabian	Eisenbrand	Fabian Eisenbrand	D	1996	Spielfilm	17	Die scheinbar zufällige Begegnung dreier junger Menschen, die sich fatal entwickelt. Mit brisantem Ende. <i>La rencontre apparemment fortuite de trois jeunes gens mais qui va s'avérer fatale. Une fin explosive.</i>	VHS	Kulturelle Filmförderung 1991-1997
2378	278	Actes	Yannick	Bressan	ESAD Strasbourg	F	1999	Experi'video	10		VHS	2. Film auf Cassette
1223	2520	Actes	Yannick	Bressan	ESAD Strasbourg	F	1999	Experi'video	10		VHS	
1033	513	Actions Urbaines	Yves	Kreidl	Fonds régional d'art contemporain de Lorraine	F	1998	Dokumentarfilm	20		VHS	
3176	1351	Adidas, leave your print	Mathieu	Rolin		F	2004	Sonstige	1min 10		mini DV	
1711	1159	Adidas, leave your print	Mathieu	Rolin		F	2004	Sonstige	1min 10		VHS	auch miniDV 1351
944	428	Adieu monde - ou l'histoire de Pierre et de Claire	Sandra	Kogut	CICV - Pierre Schaeffer	USA	1998	Dokumentarfilm	27		VHS	
1275	2572	Affect	Julien	Loustau		F		Spielfilm			VHS	
1558	975	Afrika Blues	Gilles	Wolff	Cat Filmproduktion GmbH	D	1993	Dokumentarfilm	58		VHS	
3147	1186	After Hour	Mathias	Prause		D	2003	Experi'video			VHS	Auch auf der VHS: "Cans" und "Arbeitslos im All"

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
15	15	Agora	Ludger	Marx	Ludger Marx /HBK Saarbrücken	D	1995	Dokumentarfilm	15		VHS	Film zeigt Einsatz beim Max Ophüls Festival Saarbrücken
17	17	Ai Amour	Kamal	Musale	Art Vidéo Danse Strasbourg / TV Suisse Romande / Les Film du Lotus	F	1994	Dokumentarfilm	40		VHS	
2661	1100	Ainsi font, font, font	Sophie-Charlotte	Gautier	Gautier et Buhler	F	2002	Dokumentarfilm		Kinder stellen sich existentielle Fragen über Liebe, Angst, Schicksal	VHS	5 Filme auf Nr. 1100
1773	1237	Alain Willaume - Portrait-robot au bord du gouffre	Baudouin	Koenig	SEPPIA, France 3	F	2004	Dokumentarfilm	26	Als unabhängiger Fotograf aus dem Elsass schenkt Alain Willaume ein einzigartiges Werk, das in direktem Kontakt zu der Welt steht, in der er sich bewegt und die er seit vielen Jahren beobachtet. Die Ausstellung, die ihm die Rencontres d'Arles im Jahre 2003 gewidmet haben, hieß "Bords du gouffre"; sie zeigte mehrere Serien seiner Fotografien, die alle von der Gewalt und Verletzbarkeit der Welt und der Menschen, die in ihr leben, erzählen. Diese Fotografien bilden den roten Faden des filmischen Portraits, das der Regisseur Baudouin Koenig von Alain Willaume zeigt. Der Film führt uns von den Ufern des Rheins über Arles und Paris bis ins indische Dahrshalama. Darüberhinaus erzählt uns Alain Willaume von seiner Arbeit, von seinen rätselhaften Bildern und seiner Vorstellung von der Welt. <i>Photographe indépendant originaire d'Alsace, Alain Willaume développe une oeuvre singulière en prise avec le monde qu'il sillonne et observe depuis de nombreuses années. L'exposition que lui ont consacré les Rencontres d'Arles en 2003 était intitulée "Bords du gouffre" ; elle mettait en perspective plusieurs séries de ses photographies qui, toutes, racontent la violence et la vulnérabilité du monde et des humains qui l'habitent. Ces photographies ont constitué le fil conducteur du portrait que le réalisateur Baudouin Koenig dresse d'Alain Willaume dans un documentaire qui nous mène des rives du Rhin jusqu'à Dharamsala en Inde en</i>	VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
2802	96	Alexander der Zauberlehrling	Alexander	Kern	Saarländischer Rundfunk	D	1996	Spielfilm	15	Es gibt Tage - auch im Leben eines Kindes - die so außergewöhnlich verlaufen, daß man sie nie mehr vergessen wird. Zwei solcher Tage schildert der Film über Alexander, den Zauberlehrling. Alexander, der schon eine Menge Zaubertricks beherrscht und damit seiner Mutter und seiner Schwester schrecklich auf die Nerven geht, hat ein großes Vorbild: den weltberühmten Magier David Wopperfield. Und dieser Zauber-Super-Star hält sich zur Zeit in Alexanders Heimatstadt auf. Durch einen Zufall gelingt Alexander in den Besitz von Wopperfields magischer Zaubertrick-Fibel, und er kann es sich nicht verkneifen, ein paar der Tricks auszuprobieren. Einen davon wird Alexander allerdings niemals vergessen... Il y a des jours, même dans la vie d'un enfant, où des choses si inhabituelles se passent qu'il est impossible de les oublier. Le film présente deux de ces jours pour Alexander, l'apprenti sorcier. Alexander, qui maîtrise déjà quelques tours de magie et tape franchement sur les nerfs de sa mère et de sa soeur, a un illustre modèle : le magicien David Wopperfield, célèbre dans le monde entier. Et cette superstar de la magie se produit en ce moment dans la ville d'Alexander. Par un coup du sort, Alexander se retrouve en possession du livre de magie de Wopperfield et ne va pas se priver d'essayer quelques tours. Il y en a un qu'à coup sûr Alexander n'oubliera jamais...	VHS	18.12.1996 Saarländischer Rundfunk, Spielfilm für Kinder, auch Nr. 20

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
20	20	Alexander der Zauberlehrling	Alexander	Kern	Saarländischer Rundfunk, carpe diem	D	1996	Spielfilm	15	Es gibt Tage - auch im Leben eines Kindes - die so außergewöhnlich verlaufen, daß man sie nie mehr vergessen wird. Zwei solcher Tage schildert der Film über Alexander, den Zauberlehrling. Alexander, der schon eine Menge Zaubertricks beherrscht und damit seiner Mutter und seiner Schwester schrecklich auf die Nerven geht, hat ein großes Vorbild: den weltberühmten Magier David Wopperfield. Und dieser Zauber-Super-Star hält sich zur Zeit in Alexanders Heimatstadt auf. Durch einen Zufall gelingt Alexander in den Besitz von Wopperfields magischer Zaubertrick-Fibel, und er kann es sich nicht verkneifen, ein paar der Tricks auszuprobieren. Einen davon wird Alexander allerdings niemals vergessen... Il y a des jours, même dans la vie d'un enfant, où des choses si inhabituelles se passent qu'il est impossible de les oublier. Le film présente deux de ces jours pour Alexander, l'apprenti sorcier. Alexander, qui maîtrise déjà quelques tours de magie et tape franchement sur les nerfs de sa mère et de sa soeur, a un illustre modèle : le magicien David Wopperfield, célèbre dans le monde entier. Et cette superstar de la magie se produit en ce moment dans la ville d'Alexander. Par un coup du sort, Alexander se retrouve en possession du livre de magie de Wopperfield et ne va pas se priver d'essayer quelques tours. Il y en a un qu'à coup sûr Alexander n'oubliera jamais...	VHS	Nr. 20 Beta + Nr. 20A VHS
1009	489	Alice Ecran d'arrêt	Thierry	Léger	C.S.C.T.E Le Lierre Thionville	F	1998	Dokumentarfilm	10		S-VHS	Secam? Dokumentation
905	389	Alice Ecran d'arret	Thierry	Léger	C.S.C.T.E Le Lierre Thionville	F	1998	Dokumentarfilm	10	Eine Gruppe Kinder geht in die Stadt, um das Gedächtnis der Erwachsenen zu befragen. Sie stellen ihnen die Frage, was wissen Sie noch vom Märchen "Alice im Wunderland". Jeder erfindet auf seine Weise seine Geschichte von Alice.	VHS	Nur Rohmaterial

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. for mat	Sonstiges
844	389	Alice Ecran d'arret	Thierry	Léger	C.S.C.T.E Le Lierre Thionville	F	1998	Dokumentarfilm	10	Eine Gruppe Kinder geht in die Stadt, um das Gedächtnis der Erwachsenen zu befragen. Sie stellen ihnen die Frage, was wissen Sie noch vom Märchen "Alice im Wunderland". Jeder erfindet auf seine Weise seine Geschichte von Alice.	VHS	Nur Rohmaterial
1800	1275	Alice et moi	Micha	Wald	versus	B	2004	Spielfilm	19	Simon muss seine alte Tante und ihre zwei Freundinnen ans Meer fahren. Während der Fahrt ruft Simons Freundin an und sie beschimpfen sich. Als gute jüdische Großmütter kümmern sich die drei Freundinnen darum. <u>Simon emmène sa vieille tante et deux de ses amies à la mer. Pendant le voyage, la copine de Simon l'appelle. Ils se disputent. A la manière de bonnes grands-mères juives, les trois amies prennent en charge le problème.</u>	DVD	plus Les Galets
3424	1092	all about nature... cheerleaders	Frank	Werner	Werner	D	2002	Experi'video	1		VHS	
1817	1298	Alleine, abseits, draußen - Stopp		Xenos Stopp	Xenos Stopp	D	2005	Sonstige	13min30		VHS und DVD	2x VHS, 1x DVD
2881	1229	Aller-retour	Julien	Lanza		F	2003	Experi'video	4	Der Weg, den ein Autofahrer zurücklegt, kann wie ein inneres Abenteuer erlebt werden. Und tatsächlich muss man, indem man mit den Augen der Fahrtbewegung und der Landschaft folgt, akzeptieren, sich durch den Blick einer anderen Person führen zu lassen, sich als Beobachter einer Situation wiederzufinden. Das Ereignis entsteht aus dem Sichtbaren und Hörbaren, in der Bildwahrnehmung des Menschen, zwischen dem, was real und dem, was es nicht ist. Die Fiktion entsteht aus dem Brummen des Videos und fiktiven Bildern, die zu unseren Träumen zurückführen.	VHS	auch Nr. 1374: Secam

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
2158	1374	Aller-retour	Julien	Lanza		F	2003	Experi'video	4	Der Weg, den ein Autofahrer zurücklegt, kann wie ein inneres Abenteuer erlebt werden. Und tatsächlich muss man, indem man mit den Augen der Fahrtbewegung und der Landschaft folgt, akzeptieren, sich durch den Blick einer anderen Person führen zu lassen, sich als Beobachter einer Situation wiederzufinden. Das Ereignis entsteht aus dem Sichtbaren und Hörbaren, in der Bildwahrnehmung des Menschen, zwischen dem, was real und dem, was es nicht ist. Die Fiktion entsteht aus dem Brummen des Videos und fiktiven Bildern, die zu unseren Träumen zurückführen.	VHS	Secam
1699	1143	Allons zozo	Jean Christophe	Houde	FOL Moselle	F	2003	Animation	3	Ein Zoo verkehrt! Die Tiere sind nämlich die Besucher und die Menschen in Käfigen. Un zoo à l'envers ! Les animaux sont les visiteurs et les êtres humains sont en cage.	VHS	
1639	1064	Aloysius	Heike	Laub	Heike Laub	D	2003	Animation	8	Als Moritz erfährt, dass seine Eltern sich scheiden lassen, flieht er in den Wald. Als er wieder zurückkehrt, hofft er, dass sich seine Eltern in der Zwischenzeit wieder vertragen haben. Er bekommt einen Hund namens Aloysius geschenkt - die Eltern wollen sich dennoch scheiden lassen. Lorsque Moritz apprend que ses parents veulent divorcer, il s'enfuit dans la forêt. Lorsqu'il revient, il espère que ses parents ont changé d'avis entretemps. Il reçoit en cadeau un chien nommé Aloysius - mais ses parents veulent toujours divorcer.	VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
22	22	Alu-Ciné	Thomas	Collignon	Thomas Collignon	F	1997	Animation	2	Wie durch Zauber taucht vor Ciné ein Wasserhahn auf, aus dem magisches Wasser fließt. Er trinkt davon und wird prompt Opfer von Halluzinationen. Das silberne Wasser verwandelt sich erst in ein siebenköpfiges Ungeheuer, dann in einer Feuerblume, in einen Stier und schließlich in eine Teufelsmaske. Ciné kämpft gegen diese Phantome, von denen ihm eins furchterregender als das andere erscheint. Schließlich wird er von einem silbernen Vogel in die Lüfte auf und davon getragen. <i>Comme par magie, un robinet, duquel s'écoule une eau magique, apparaît devant Ciné. Il boit cette eau et est rapidement victime d'hallucinations. L'eau argentine se transforme d'abord en une bête à sept têtes, puis en une fleur de feu, un taureau et enfin un masque de démon. Ciné lutte contre ces fantômes qui lui paraissent plus terrifiant l'un que l'autre. Il est finalement attrapé par un oiseau d'argent qui l'emporte au loin.</i>	VHS	
23	23	Amédétongue	Laurent	Witz	Laurent Witz	F	1997	Animation	4	In diesem ersten Teil erblickt Amédétongue, ein kleines blaues, trauriges Wesen, das Licht der Welt. Amédétongue wird in eine Welt hineingeboren, die ihm nicht nur Gutes will und in der er ganz auf sich allein gestellt ist. Seine Umgebung tut sich vom ersten Augenblick an schwer damit ihn zu akzeptieren, aber Amédétongue läßt sich nicht beirren. <i>Dans cette première partie, Amédétongue, un petit être bleu et triste, aperçoit un la lumière du monde. Amédétongue est né dans un monde qui ne lui veut pas que du bien et où il ne peut compter que sur lui-même. Au premier abord, son entourage a du mal à l'accepter, mais Amédétongue ne se laisse pas tromper.</i>	VHS	
1471	840	Amilcar Zannoni	Jean-Luc	Marchand		F	2002	Spielfilm			VHS	
3340	1229	Amnios	Christophe	Tritz		F	2003	Experi'video	4	Amnion: Embryonalhülle bei höheren Wirbeltieren, eine Tasche mit einer Flüssigkeit, in der der Foetus badet.	VHS	auch Nr. 1374 Secam
2159	1374	Amnios	Christophe	Tritz		F	2003	Experi'video	4	Amnion: Embryonalhülle bei höheren Wirbeltieren, eine Tasche mit einer Flüssigkeit, in der der Foetus badet.	VHS	
1405	739	Amor Vincitore	Ennio	Cacciato	Hochschule für Film und Fernsehen	D	2001	Spielfilm	2		VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
4009	3102	And your dreams will come true	Folz	Christopher	Saarländisches Filmbüro	D	2017	Spielfilm	4	„Es war ein schöner Abend, aber ich hatte da so etwas im Gefühl“. „And your dreams will come true“ erzählt eine kurze Sequenz aus Lilis Leben. Sie begegnet jemandem, den sie mag. Doch dann fühlt sie sich bedroht. Realität oder nur ein Produkt ihrer Fantasie? Der Film entstand in einem Workshop für Jugendliche und junge Erwachsene, mit dem Ziel, die Kenntnisse über mögliche Effekte im Film zu vertiefen. « C'était une belle soirée, mais j'avais un présentiment ». « And your dreams will come true » raconte une courte séquence de la vie de Lili. Elle rencontre quelqu'un quelle aime bien. Mais voilà quelle se sent menacée. Réalité ou simplement le produit de son imagination? Le film fut réalisé dans le cadre d'un atelier pour adolescents et jeunes adultes, avec le but d'approfondir les connaissances sur les effets possibles dans le film.	DVD	
1362	691	André an d' dissident Stämmen - André and the dissident voices	Donatu	Rotunno	Tarantula	L	2000	Dokumentarfilm	52	Portrait von André Hoffmann, dem letzten Abgeordneten der Kommunistischen Partei Luxemburgs, einer der Gründer der Bewegung Néi Lénk.	VHS	Kassettencover
28	28	Anna in Stahl und Eisen	Ingrid	Hessedenz	Carmin TV Straßburg / SR / FR3	D	1991	Spielfilm	26		VHS	Kulturelle Filmförderung 1991 - 1997 / Fehlt im Archiv
29	29	Annála crowley frawley	Johannes Maria	Brausch	Brid Joyce	Irland	1994	Animation			Beta	Englisch Version+ Nr.29A / Kulturelle Filmförderung 1991 - 1997
1936	1467	Anthropeau	Joël	Godfroid	Ambiances, Thierry Zamparutti, Wallonie Image Production	B	2006	Experi'video	11	Manifest einer Bildhauerkunst. Von der Gedankenwelt des französischen Bildhauers Benoît Polvéche hin zu den Bildern seiner Werke und deren Eigenleben. Manifeste pour une statuaire. De l'imaginaire du sculpteur français Benoît Polvéche aux images de ses créations et de leur vie propre.	DVD	ohne Dialog

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
854	343	Antonio Lampecco "Terre et Amore"	Patrick	Van Hoecke	Service de la Culture de la Province de Namur	B	1997	Dokumentarfilm	19	Siehe Kassettenhülle	VHS	
30	30	Anyplace but here	Richard	Jordan	Elizabeth Rosenthal - 43 films	GB	1997	Spielfilm	15	An gegenüberliegenden Enden der Welt leben zwei junge Männer, beide sind bettelarm und obdachlos. Die beiden Jungen haben das gleiche Gesicht. In Richards Jordans "Anyplace but here" träumt ein obdachloser Junge aus Edinburgh davon, in der sonnigen Karibik zu leben. Zur gleichen Zeit, am anderen Ende der Welt, arbeitet ein Junge auf einer riesigen Müllkippe in Guatemala. Er träumt vom Westen mit all seinem Überfluß. Der Wunsch der beiden Jungen, überall, nur nicht hier zu sein, geht in einem Moment der Gefahr in Erfüllung und beide tauschen surreal ihre Plätze. Anstatt im Paradies finden sich beide in einem höllenhaften Alptraum wieder, aus dem es nur einen Ausweg gibt. En deux endroits du monde très différents vivent deux jeunes gens, tous deux extrêmement pauvres et sans-abris. Dans "Anyplace but here" de Richard Jordans, un jeune sans-abri d'Edimbourg rêve de vivre sous le soleil des Caraïbes. Au même moment, à l'autre bout du monde, un jeune homme travaille dans une décharge géante au Guatemala. Il rêve de l'Occident et de tous ses excès. Le souhait des deux jeunes gens, d'être ailleurs que là où ils sont, va être exaucé et les deux vont échanger leurs places de manière surréaliste. Au lieu du paradis, ils se retrouvent à nouveau dans un horrible cauchemar duquel il n'y a qu'une seule issue.	VHS	
3402	1621	Apathivy	Sebastien & David	Voignier	Défi jeune	F	2001	Animation	6	Eine Figur, die anstelle eines Kopfes einen Bildschirm hat, wird von ihrem Fernseher aufgesaugt. In dessen Innern gefangen, entdeckt sie bald die teuflischen Machenschaften des Fernsehens.	VHS	
387	2191	Apprendre à être libre	6T Show Collectif		MJC Lorraine	L	2012	Dokumentarfilm			DVD	
3146	1398	Arbeitslos im All	Mathias	Prause		D	2003	Animation	5min 30	Irgendwo im All. Ein Raumschiff spielt verrückt und will sich selbst zerstören. Den Astronauten kümmert das nur wenig. Er hat ganz andere Probleme.	mini DV	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
3145	1397	Arbeitslos im All	Mathias	Prause		D	2003	Animation	5min 30	Irgendwo im All. Ein Raumschiff spielt verrückt und will sich selbst zerstören. Den Astronauten kümmert das nur wenig. Er hat ganz andere Probleme.	mini DV	
3144	1186	Arbeitslos im All	Mathias	Prause		D	2003	Animation	5min 30	Irgendwo im All. Ein Raumschiff spielt verrückt und will sich selbst zerstören. Den Astronauten kümmert das nur wenig. Er hat ganz andere Probleme.	VHS	Auch auf der VHS: "Cans" und "After Hour"
1389	723	Architectes de la Paix			Camera enfants admis	B	2000	Animation	14	Es war einmal ein kleiner Steinmetz, der so sehr die Kiesel, die Menschen und die fantastischen Geschichten liebte, dass er davon träumte einen großen Friedensturm zu bauen, der von Engeln gehütet werden würde. Aber der Frieden der Menschen ist schwer herzustellen.	VHS	
32	32	Architecture de Nancy, les temps d'une école	François	Chilowicz	YENTA -Productions- Images plus	F	1994	Dokumentarfilm	26		VHS	
31	31	Architectures de Nancy, les temps d'une ville	Francois	Chilowicz	YENTA Production - image plus	F	1994	Dokumentarfilm	26		VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
24	24	Armored	Anne	Westermeyer	Anne Westermeyer	D	1996	Experi'video	5	<p>Eine experimentelle Videoarbeit, beschäftigt sich mit dem Thema der Musik und Bewegung. Es zeigt einen gleitenden Tanz zu ARMORED des Spaniers Ruiz-Mendes (gespielt von MUSICABRASS) über das Gesicht einer Frau. Ein Auge taucht aus dem Dunkel auf, in dem eben noch ein Ohr verschwand; die Kamera gleitet zum Hals, wo man eigentlich die Stirn vermutet; dann verdichten sich Farben und Formen zu einem Haar oder Mund, um sich sofort wieder in Farbe und Form aufzulösen. Rätsel entwirren sich und werden zu neuen verschlüsselt. Und alles ist Bewegung: ein ständiger Tanz, ein rythmischer Wechsel von Licht und Schatten. Une vidéo expérimentale sur le thème de la musique et du mouvement. Elle montre une danse tout en glissement sur le titre ARMORED de l'espagnol Ruiz-Mendes (interprété par MUSICABRASS) sur le visage d'une femme. Un oeil sort de l'obscurité dans laquelle une oreille disparaît ; la caméra glisse jusqu'au cou, là où l'on s'attendrait à trouver le front ; puis les couleurs et les formes gagnent en intensité pour former des cheveux ou une bouche, pour redevenir presque aussitôt un mélange de formes et de couleurs. Les énigmes se dévoilent pour mieux redevenir mystères. Et tout est mouvement : une danse permanente, un changement rythmé entre ombre et lumière.</p>	VHS	
1516	896	Around the ring	Frédéric	Hainaut	Laurent Denis, Abracadabra Films	B	2002	Animation	13	<p>Trotz fehlenden Talents ist Arthur von seinen Boxfähigkeiten felsenfest überzeugt. Deshalb schlägt er blindlings ein, als ihm ein korrupter Boxmanager seine Dienste anbietet. Ein Glück, dass Jeanne es ihm ausredet. Aber handelt sie völlig uneigennützig? Arthurs Boxhandschuhe haben da ihre Zweifel.</p>	VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
1940	1472	Art is a doing word	Guillaume	Bleret	Media Diffusion	B	2006	Dokumentarfilm	12	Auf dieser Welt gibt es keinen wahrhaft himmelblau farbigen Gegenstand. Denn ihm wird immer die Hauptqualität fehlen: diese unsichtbare Tiefe, die nur durch die subtile 50-kilometerbreite Schicht der Atmosphäre erahnt werden kann (A. Wajnberg). Das Werk von Ann Veronica Janssens hat meine Auffassung geändert. <i>Aucun objet n'existe sur terre qui soit vraiment bleu ciel. Car il lui manquera toujours la qualité essentielle : cette profondeur invisible qui ne peut se sentir qu'à travers l'épaisseur subtile de 50 kilomètres d'atmosphère (A Wajnberg). Le travail d'Ann Veronica Janssens a changé ma façon de voir.</i>	DVD	frz. OF mit engl. UT
1327	2624	Asfalt und Sand	Regina Florida	Schmid		D	1998	Experi'video		Eine Gruppe Kinder geht in die Stadt, um das Gedächtnis der Erwachsenen zu befragen. Sie stellen ihnen die Frage, was wissen Sie noch vom Märchen "Alice im Wunderland". Jeder erfindet auf seine Weise seine Geschichte von Alice.	VHS	
1438	782	Attabulation	Renaud	Perrin	Ecole Supérieure des Arts décoratifs de Strasbourg	F	2000	Animation	2min 50		VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
1924	1454	Au bord du monde	Sylvestre	Sbille	Eden Films	B	2005	Dokumentarfilm	21	St. Kilda. Ein vulkanischer Archipel nahe bei Schottland. Reisige Felsen und das größten Refugium von Seevögeln auf der Nordhalbkugel... Eine bezaubernde Bucht, in der die Fluten ruhiger werden und in der - zu einer anderen Zeit - sich ein Dorf befand. Neben Nachdenken über die Zähmung der Natur durch den Menschen oder über das abzusehende Ende der traditionellen Lebensweisen, regt der Film an, über die Insellage zu reflektieren. Könnte St. Kilda nicht - nachdem man erst einmal ihre einzigartige Schönheit und tiefe Diversität aufgezeigt hat - diese von Dichtern, Philosophen und Reisenden erwähnte "Utopia" sein? Saint Kilda. Un archipel volcanique au large de l'Ecosse. D'immenses falaises, le plus grand sanctuaire d'oiseaux marins de l'Hémisphère Nord... Une baie providentielle où le flot se calme presque, et au bord de laquelle, autrefois, il y avait un village. Au-delà du symbole de l'apprivoisement de la nature par l'homme ou de la fin annoncée des modes de vie traditionnels, le film nous invite à une réflexion sur l'insularité. Saint Kilda - une fois sa beauté unique et sa profonde différence révélées - n'est-elle pas cette "utopie" dont parlent les poètes, les philosophes et les voyageurs ?	DVD	frz./engl. OF mit deutschen UT
1626	1050	Au marché gare 1/3	Jean Claude	Poirson	Human Doors Film	F	2002	Sonstige	26	3-teilige Doku-Soap. Erster Teil. Docu-fiction en trois parties. Première partie.	VHS	
1625	1049	Au marché gare 2/3	Jean Claude	Poirson	Human Doors Film	F	2002	Sonstige	26	3-teilige Doku-Soap. Zweiter Teil. Docu-fiction en trois parties. Première partie.	VHS	
1624	1048	Au marché gare 3/3	Jean Claude	Poirson	Human Doors Film	F	2002	Sonstige	26	3-teilige Doku-Soap. Dritter Teil. Docu-fiction en trois parties. Première partie.	VHS	siehe auch 1049, 1050
2187	1139	Au volant, il n'y a pas que la vitesse qui tue	Jean-Roland	Lamy-au-Rousseau	IEES Livange	L	2003	Clip / Spot		Werbespot, der zeigt, dass am Lenkrad nicht nur der Alkohol, sondern auch die Geschwindigkeit tötet.	VHS	
36	36	Aurélien & Bérénice	Thomas	Collignon		F	1997	Spielfilm	3		VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
3293	1569	Außergewöhnlich	Barbara	Stepansky	Filmfestival Max Ophüls Preis, HFF Konrad Wolf	D	2006	Spielfilm		Der polnische Immigrant Karol sucht vergeblich nach gesellschaftlicher Anerkennung. Er liebt Deutschland und sagt fast nebenbei: "Die selbst gewählte Heimat ist doch nicht weniger wert als die, in der man geboren ist." Um einmal im Mittelpunkt zu stehen, geht er auf die Suche nach einer möglichst spektakulären Art und Weise, sich umzubringen.	DVD	Zusatzmaterial CD Nr. 1569A
1927	1458	Aux bons amis	David	Mollers	les ateliers INRACI	B	2005	Dokumentarfilm		Es war eine Geschichte wie im Bilderbuch. Die Familie Pirotte reicht ihren Lebensmittelladen von Generation zu Generation weiter. Jean-Paul hat den Laden von seinen Eltern übernommen und führt ihn weiter. Doch wie lange noch? In unserer modernen Welt ist kein Platz mehr für den kleinen Mann, so muss Jean-Paul sich an den Gedanken gewöhnen, dass sein so sehr geliebter Laden kurz vor dem Ende steht. Il était une fois une histoire digne de celle d'un livre d'images. L'épicerie de la famille Pirotte se transmet de génération en génération. Jean-Paul a repris le commerce de ses parents. Mais pour combien de temps encore ? Dans le monde moderne, le simple citoyen n'a plus sa place. Jean-Paul doit donc se faire à l'idée que le petit commerce qu'il hérite tant est sur le point de fermer.	VHS	frz. OF mit dt UT, Bonusmaterial auf Nr. 1635
1491	867	B-a ba, ou de la difficulté à manger sa soupe seul	Capucine	Latrasse	Ecole Nationale Supérieure d'Art de Nancy	F	2001	Animation	3	Der 6-jährige Amédée lebt allein mit seiner Mutter. Unabsichtlich kapselt er sich vom Alltagsleben ab, insbesondere in Schulangelegenheiten. Diese Geschichte erzählt von den Lebensschwierigkeiten eines lernenden Kindes, das die Dinge nach seiner eigenen Logik, eben anders als die Erwachsenen beurteilt.	VHS	
3304	1662	Backlight		Tampico	Gaetano Bongiono	D	2004	Spielfilm			VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
3303	705	Baiser Certain	Julie	Talon	Carmin films	F	2000	Dokumentarfilm	26	Mit 14 Jahren waren sie jung, unschuldig und verbrachten ihre Zeit damit, sich schwindelerregende Techniken für den ersten Kuss auszudenken. Vier Jahre später graut es jeder auf ihre Weise vor der Liebe. Pauline flattert von einem Jungen zum nächsten, Mathilde verlässt ihren Verlobten, als der mehr von ihr will, Anne streitet sich bei den seltenen Gelegenheiten, die sie mit Boris zusammen verbringt, und Anaïs ist auf der Suche nach einer richtigen <u>Liebesbeziehung ...</u>	VHS	
1644	1069	Bang Bang je t'aime je t'aime	Myriam	Donnasice	Antiprod	F	2002	Spielfilm	14	Nächtliche Begegnung zwischen einer jungen einsamen Taxifahrerin und einem weiblichen Passagier. Als die Mitfahrerin einschläft, nutzt die Taxifahrerin die Gelegenheit zur Entführung. <u>Rencontre nocturne entre une jeune femme solitaire chauffeur de taxi et sa passagère. Alors que celle-ci s'endort, la femme chauffeur de taxi saisit l'occasion pour l'enlever.</u>	VHS	
39	39	Banoké	Anne	Toussaint	Atelier Varan	F	1996	Dokumentarfilm	22	Banoké Traoré kommt aus Mali. Sie hat sich der Gemeinschaft der "sans papiers" von Saint Bernard angeschlossen und Zuflucht in der 32, rue du Faubourg Poissonnière in Paris gesucht. Der Film zeigt die Würde dieser mutigen Frau, die Opfer der Einsamkeit ist, in einer Welt, in der es viel zu oft an Verständigung mangelt. <u>Banoké Traoré est originaire du Mali. Elle a rejoint la communauté des "sans-papiers" de Saint Bernard et cherché refuge au 32, rue du Faubourg Poissonnière à Paris. Ce film montre la dignité de cette femme courageuse, victime de la solitude dans un monde qui manque cruellement de communication.</u>	VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
40	40	Barbara Honigmann; Jüdisch leben - Deutsch schreiben	Barbara- Ann	Rieck	Carmin Films	F	1997	Dokumentarfilm	59	Die deutsche Schriftstellerin und Malerin Barbara Honigmann gehört zu einem kleinen Kreis von jüdischen Autoren der jüngeren Generation, die in Deutschland und in deutscher Sprache schreiben und publizieren. Im Vergleich zu Kollegen ist sie einen besonderen Weg gegangen: 1984 verließ die gebürtige Ost-Berlinerin mit ihrer Familie die DDR und siedelte nach Straßburg über. Sie trat damit eine "Reise ins Innere ihres Judentum" an, denn in Straßburg leben etwa 16000 Juden, die Gemeinde ist alteingesessen und verfügt über eine Infrastruktur, die es ermöglicht, die jüdischen Lebensregeln auch zu praktizieren. L'écrivain et peintre allemande Barbara Honigmann fait partie d'un petit cercle d'auteurs juifs d'une génération nouvelle, qui écrivent en allemand et publient leurs œuvres en Allemagne. Comparé à ses collègues, elle a connu un parcours atypique : en 1984, cette originaire de Berlin-Est quitte la RDA en compagnie de sa famille pour aller s'installer à Strasbourg. C'est là qu'elle effectuera un « voyage au cœur de son judaïsme », Strasbourg comptant plus de 1 600 Juifs. La communauté y est établie de longue date et a sa disposition des infrastructures qui permettent de suivre les pratiques et les règles de vie juives.	VHS	
1766	1223	Bauchschmerzen	Nicolas	Leroy		D	2004	Experi'video	2	"Bauchschmerzen" ist in Wirklichkeit eine Halluzination. Da ist ein introvertierter Augenblick der Emotionen! Eine erotische und besonders eine Liebesgeschichte gelebt in einem Bauch. "Bauchschmerzen" est, en réalité, une hallucination. Il s'agit du moment introverti des émotions. Une histoire érotique, amoureuse, vécue dans un ventre.	VHS	
3186	1624	Beausoleil - regards croisés	Muriel	Ruf		F	2004	Dokumentarfilm	15		DVD	
1807	1284	Beausoleil - regards croisés	Muriel	Ruf		F	2004	Dokumentarfilm	15		DVD	auch Nr. 1284A
996	476	Behren-Molières	Nunzio	Cusmano	Ecole des Beaux Arts de Metz	F	1999	Dokumentarfilm	30		VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
43	43	Ben Annemin Kiziyim - Ich bin Tochter meiner Mutter	Seyhan	Derin	hff	D	1996	Dokumentarfilm	30	Eine Reise der Tochter in das Leben der Mutter, der Großmutter und ihr eigenes. Eine Reise in eine Welt zwischen Deutschland und der Türkei. Die Tochter ist geboren in der Türkei und aufgewachsen in Deutschland. Die Mutter, geboren und aufgewachsen in einem Dorf nahe der Schwarzmeerküste in der Türkei und im Alter von dreißig Jahren mit vier Töchtern nach Deutschland ihrem Mann nachgereist, der als Bergmann im Saarland arbeitete. Die Großmutter, noch geboren im osmanischen Zeitalter, aufgewachsen und gelebt in der 1923 gegründeten Türkischen Republik. Auf der Spur der Eigenarten, Widersprüche und Gemeinsamkeiten dieser drei Generationen. Die dabei erzählte Familiengeschichte könnte auch ein Beispiel vieler "Gastarbeiterfamilien" sein, die voller Hoffnung und Erwartung eines besseren Lebens nach Deutschland kamen und mit einer für alle Beteiligten ungeplanten und oft schmerzlichen Entwicklung und Desillusionierung konfrontiert wurden. <i>Le voyage d'une fille dans la vie de sa mère, de sa grand-mère et de la sienne. Un voyage dans un monde à mi-chemin entre Allemagne et Turquie. La fille est née en Turquie et a été élevée en Allemagne. La mère est née et a été élevée dans un village près des côtes de la Mer Noire en Turquie, puis, à l'âge de 30 ans, a rejoint avec ses quatre filles son mari en Allemagne, où il travaillait en Sarre comme mineur. La grand-mère est née au temps de l'Empire Ottoman et a été</i>	VHS	Plakat vorhanden
92	92	Berlanga, Pionier und Legende des spanischen Kinos	Matthias	Schilhab		D	1995	Dokumentarfilm	58		VHS	6x im Archiv Nr.48 Beta und Nr.44 + Nr.61 + Nr.63 + Nr.69 + Nr.92 VHS
69	69	Berlanga, Pionier und Legende des spanischen Kinos	Matthias	Schilhab		D	1995	Dokumentarfilm	58		VHS	6x im Archiv Nr.48 Beta und Nr.44 + Nr.61 + Nr.63 + Nr.69 + Nr.92 VHS

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
63	63	Berlanga, Pionier und Legende des spanischen Kinos	Matthias	Schilhab		D	1995	Dokumentarfilm	58		VHS	6x im Archiv Nr.48 Beta und Nr.44 + Nr.61 + Nr.63 + Nr.69 + Nr.92 VHS
61	61	Berlanga, Pionier und Legende des spanischen Kinos	Matthias	Schilhab		D	1995	Dokumentarfilm	58		VHS	6x im Archiv Nr.48 Beta und Nr.44 + Nr.61 + Nr.63 + Nr.69 + Nr.92 VHS
48	48	Berlanga, Pionier und Legende des spanischen Kinos	Matthias	Schihab		D	1995	Dokumentarfilm	58		Beta	6x im Archiv Nr.48 Beta und Nr.44 + Nr.61 + Nr.63 + Nr.69 + Nr.92 VHS
44	44	Berlanga, Pionier und Legende des spanischen Kinos	Matthias	Schihab		D	1995	Dokumentarfilm	58		VHS	6x im Archiv Nr.48 Beta und Nr.44 + Nr.61 + Nr.63 + Nr.69 +Nr.92 VHS
1731	1180	Beruf Abenteurer - Martin Stummer	Uwe	Thein	Theinmedia	D	2003	Dokumentarfilm	5min 52		VHS	
1050	530	Besuch einer alten Dame	Christoph	Boekel	Baum-Film GmbH	D	1997	Dokumentarfilm	30	1942 gerät die russische Armeeeingehörige Jekatarina Schipowa in deutsche Gefangenschaft. Sie überlebt Todesmärsche und Hungerlager, durch eine glückliche Fügung wird sie als Haushaltshilfe nach Deutschland an die Obermosel geschickt. Nach mehr als 50 Jahren besucht sie die Familien, in denen sie damals lebte.	VHS	
1331	2628	Bewegen Wellen Grund	Frank	Werner	Frank Werner	D	1996		7	Ein Augenblick...Meditation, im Versuch, sich gegebene Ohnmachtsstrukturen zu entreißen. Ambivalenzen ausgelebter Sehnsüchte. <i>Un instant... Méditation pour tenter de s'arracher aux mécanismes de l'inconscience. Ambivalences des désirs ressentis.</i>	VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
1664	1093	Bienvenue	Béatrice	Hergott	Groupe Vidéo de l'Atelier 120 de Royauxreix	F	2003	Spielfilm	19	wie wenn er ausgeisocht ware und sich nicht auszudrücken wagt, ist Denis da, ohne es zu sein, geistesabwesend... Zu Hause lebt er abgeschlossen in seiner Welt. Die Bindungen, die er zu seinen Freunden hat, sind sehr begrenzt... Letztendlich fühlt er sich nur dann wohl, wenn er seine Rollenspiele liest oder sein Tagebuch am Computer schreibt. Dort entdeckt er dann auch die Diskussionsforen im Internet. Wenn er nun versuchen würde, eine seiner imaginären Personen aufleben zu lassen? Sein "Cyber-Leben" beginnt und es gelingt Denis, sich einen Platz in seinem virtuellen Leben zu erschaffen, wobei sein reales Leben sich nicht ändert. Doch zum ersten Mal bemerkt man ihn, warum also damit aufhören? Die Entwicklung seiner Cyber-Persönlichkeit führt ihn dahin, sich die rechten Fragen zu stellen. Effacé, il ne s'exprime pas, Denis est là sans vraiment l'être, l'esprit absent. A la maison, il vit dans sa bulle. Les liens qu'il a avec ses copains sont assez restreints... finalement, il ne se sent vraiment à l'aise qu'en lisant ses jeux de rôles ou en écrivant son journal intime sur son ordinateur. C'est alors qu'il découvre les forums de discussion sur Internet. Et s'il essayait d'y adopter un de ses personnages imaginaires ? Sa « cyber-vie » commence. Denis réussit à se faire une place dans sa vie virtuelle, alors que sa vie réelle ne change pas. Mais, pour la première fois, on le remarque, alors pourquoi s'arrêter ? L'évolution de son personnage cybernétique l'amène à se poser les	VHS	
1737	1188	Bienvenue au Canada	Stéphan	Deraucroix	Les enfants gâtés	F	2003	Spielfilm	15		VHS	Postkarte
556	2360	Blà Blà Blà	Donato	Rotunno	Tarantula / Ere Production / CNA / France Televisions / Saarländischer Rundfunk / Gie Lorraine Televisions	F	2010	Spielfilm	52		DVD	3x im Archiv A, B, C
1413	747	Black Diamond - Leben im ältesten Kohlerevier Indiens	Roland	Wagner		D	1999	Dokumentarfilm			VHS	dt.UT

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
1609	1031	Black Spring	Benoît	Dervaux	samsa film, Anne Schroeder	L/B	2002	Dokumentarfilm	26	"Black Spring" verbindet eine Infragestellung des westlichen Afrika-Bildes mit körperlichen Ausdrucksformen. Die gezeigte Tanzdarstellung konfrontiert uns mit Bildern aus dem heutigen Afrika, wobei der Filmansatz zu der zentralen Frage weiterführt. "Black Spring" associe un questionnement sur l'image de l'Afrique de l'Ouest et des formes d'expression du corps. Les danses présentées nous mettent face à des images de l'Afrique actuelle, ce qui nous amène à cette question centrale qui est l'essence même du film : quel regard posons-nous sur le continent noir ?	VHS	
1592	1011	Blessures exquises	Nina	Barbier	Balthazar Films	F	2002	Dokumentarfilm	52	"Blessures exquises" ist eine persönliche Auseinandersetzung mit dem Leiden und wirft die Frage auf, ob Leidenschaft ohne Leiden denkbar ist. In der Kunst, in der Literatur oder beim Sport gehört Leiden zum kreativen Prozeß und drückt den Willen aus, über sich hinauszuwachsen. Sicher ist, dass das Leiden dem Handeln mehr Gewicht verleiht. "Blessures exquises" suit une démarche personnelle face à la douleur et s'interroge : la passion existe-t-elle sans douleur ? Dans l'art, la littérature ou le sport, elle fait partie intégrante du processus créatif, de la voonté de repousser les limites du corps. Une chose est sûre : la douleur donne du poids à l'acte.	VHS	
1107	587	Bleu Skai	Jean-Pierre	Tondini		F	1999	Spielfilm	6	Lothringen im November. Es regnet. In einem bescheidenen Café-Restaurant steht der Wirt gelangweilt hinter dem Tressen. Er starrt auf das Poster an der Wand gegenüber und träumt von blauem Himmel, Sonne und dem Mittelmeer... Ein für die Jahreszeit unüblich gekleideter Mann kommt herein. Er hält einen kleinen Koffer in der Hand. Einen skai-blauen Koffer..	VHS	16mm-Kopie 587a (Vorführkopie konnte nicht zurückgesandt werden)

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
1683	1124	Blicke in die Hölle	Christoph	Boekel	Boekel	D	1999	Dokumentarfilm	30	Das Militärische hat die Gesellschaften durchdrungen, es formt noch immer Landschaften, Kontinente, Weltmeere. Es durchzieht Sprache, Denken, Arbeit. Kaum jemand erinnert sich heute beim Anblick von Burgen, Stadtmauern und Bastionen daran, dass sie Zeugnisse vergangener Kriegssysteme sind. Kaum fertig waren die Verteidigungswerke schon wieder veraltet, weil im Gegenzug die Technik der Zerstörungswaffen weiterentwickelt worden war. Ein ewiger Kreislauf, aufgezeigt an den Erinnerungen des Großvaters und Vaters, an den Forts von Verdun, am Atlantikwall und am Teppich von Bayeux. <i>Ce qui a trait au militaire a pénétré nos sociétés et modèle encore les paysages, les continents et les océans. Cela imprègne notre langue, notre pensée, notre travail. En regardant aujourd'hui les châteaux forts, les remparts et les bastions, peu se souviennent encore qu'ils sont les vestiges d'anciens systèmes de guerre. A peine les systèmes de défense étaient-ils érigés, qu'ils étaient déjà obsolètes, les techniques des armes de destruction ayant été perfectionnées. Un cercle sans fin, montré à travers les souvenirs de nos grands-pères et de nos pères, du fort de Verdun, du mur de l'Atlantique et de la tapisserie de Bayeux.</i>	VHS	
1125	590	Blickwinkel	Anke	Jungfleisch		D	1998	Dokumentarfilm	1min 40	Der Film basiert auf einem Zitat des Architekten Rem Koolhaas über Interpretationsgrenzen und -möglichkeiten beobachtbarer sozialer Phänomene. Die Visualisierung dieses Zitats erfolgt durch die Aufnahme des Omega-Hochhauses in Frankfurt unter verschiedenen Blickwinkeln.	S-VHS	
1954	1487	Bluips	Marc	Misman	Misman, Marc	D	2007	Experi'video	2min 31		DVD	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
1898	1429	Blutgrätsche Schätzchen, ich singe jetzt Französisch	Karin	Dürr	Karin Dürr & Carolin Röcklein	D	2007	Dokumentarfilm	70	vier wochen unterwegs auf Tournee. Dort trennen wir auf Leidenschaften, Passionen, Lebensentwürfe, Liebesdramen, Schizophrenien. "Eine andere Art Menschsein." Keine Definitionen, Erklärungen, Diagnosen, sondern einfach Erzählungen. Jeder ist Schauspieler, begreift sein Schauspiel anders, das Spiel verschimmt mit der Realität. Das macht es so wahrhaftig. Das RambaZamba Theater. Sechzehn professionelle Schauspieler mit geistiger Behinderung, eine Regisseurin mit einer Berufung, ein Stück namens: "Ein Herz ist kein Fußball". Auf Tournee durch Deutschland, von offiziellen FIFA-Kulturprogramm gefördert. Die Tournee gibt uns Zeit, hinter Bühne, Maske und Theaterwelt außergewöhnliche Persönlichkeiten kennenzulernen und eine neue Sicht der Dinge zu erfahren. Quatre semaines sur la route, en tournée. On y croise des passions, des ébauches de vie, des histoires d'amour qui finissent mal, des anecdotes farfelues. "Une autre manière d'être humain". Pas de définition, ni d'explication ou autre diagnostic, seulement des histoires. Chacun est acteur, chacun a sa propre approche, le jeu se fonde dans la réalité et gagne ainsi en vérité. Seize acteurs professionnels handicapés mentaux, une réalisatrice portée par sa vocation et une pièce : "Ein Herz ist kein Fußball" (Un coeur n'est pas un ballon de foot). La troupe de théâtre RambaZamba, en tournée en Allemagne, est sponsorisée par le programme culturel officiel de la FIFA. Dans les	DVD	
1105	585	Bon, Scud arrête		Scud	Ecole des Beaux Arts de Metz	F	1999	Experi'video	6		VHS	+2."Immobile"; +3."Demain, dès l'aube"; +4."Scud, arrête 2"
1315	2612	Bon, Scud arrête!		Scud	Ecole des Beaux Arts de Metz	F	1999	Experi'video	6		VHS	
1096	576	Bon, Scud arrête!		Scud	Ecole des Beaux Arts de Metz	F	1999	Experi'video	5		VHS	+Nr. 585

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv.for mat	Sonstiges
2981	1277	Bonhommes	Cecilia	Marreiros Marum	Les Films du Nord	B	2004	Animation	8min 30	Ein fünfjähriger Junge entscheidet eines Tages, einen Schneemann zu bauen. Er wendet dafür all seine Energie und vor allem seine Hoffnung auf. Aber "Bonhomme" kann nicht die Erwartungen des Kindes entsprechen und kann nicht - wie er selbst - den Wetterschwankungen des Lebens Stand halten... Un petit garçon de cinq ans décide un jour de créer son bonhomme de neige. Il y mettra toute son énergie et surtout tout son espoir. Mais "bonhomme" ne peut tout à fait répondre aux attentes de l'enfant et ne peut résister comme lui aux intempéries de la vie...	DVD	
1750	1201	Bonhommes	Cecilia	Marreiros Marum	Les Films du Nord	F/B	2004	Animation	8min 30	Ein fünfjähriger Junge entscheidet eines Tages, einen Schneemann zu bauen. Er wendet dafür all seine Energie und vor allem seine Hoffnung auf. Aber "Bonhomme" kann nicht die Erwartungen des Kindes entsprechen und kann nicht - wie er selbst - den Wetterschwankungen des Lebens Stand halten... Un petit garçon de cinq ans décide un jour de créer son bonhomme de neige. Il y mettra toute son énergie et surtout tout son espoir. Mais "bonhomme" ne peut tout à fait répondre aux attentes de l'enfant et ne peut résister comme lui aux intempéries de la vie...	VHS	siehe auch 1277, Suivez mon regard
1808	1285	Bonobo	Tarek	Ehlail		D	2004	Experi'video	60	Das Sabotakt-Team hat mit diesem Film den Wahwitz aufs neue entfesselt. Thaiboxer in Thailand, Jagdszenen auf Hawaii, ein Musical in Las Vegas oder Hahnenkampf im Norden Mexikos sind nur einige der Stationen die Cpt Mahmud und M Pakalolo auf ihrem spartanischen Trip um den Globus besucht haben. Eine außergewöhnliche Mischung aus Dokumentation und Spielfilm. L'équipe Sabotakt provoque à nouveau l'absurdité avec ce film. Des boxeurs thai en Thaïlande, des scènes de chasse à Hawaii, une comédie musicale à Las Vegas ou un combat de coqs au nord du Mexique ne sont que quelques exemples des haltes de la Cpt Mahmud et M. Pakalolo lors de leur voyage spartiate autour du globe. Un mélange extraordinaire de film documentaire et de fiction.	DVD	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. for mat	Sonstiges
1473	842	Boum!	Pascal	Adant	Ambiances	B	2001	Animation	6	Während eines Krieges fällt eine Bombe auf das Schlachtfeld ohne zu explodieren! Und was immer sie versucht, es klappt nicht. Was ihr bleibt, ist den Krieg zu beobachten bis er zu Ende ist. Dann entdecken zwei Kinder sie.	VHS	
1270	2567	Bownes	Eric	Mootz		D		Experi'video	3min 40		VHS	
1392	726	Boys bandent	Franck	Agier	Sotie	F	2000	Spielfilm	8	Eine wunderbare Fabel über das Schicksal von zwei Männern, die denken, dass es Liebe ist, sich in eine Kuh zu verwandeln.	VHS	
1481	854	Bruxelles sur un plateau	Gérard	Preszow	Safa Film / RTBF	B	2002	Dokumentarfilm	52		VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
57	57	Bude	Theo	Thiesmeier	AA Films Luxemburg	D/L	1995	Dokumentarfilm	21	Der Film portraitiert Menschen auf ungewöhnliche Weise. Details-Gesten, Mimik, Handzeichnungen, Bewegungen, Gespräche, Farbe, Licht und wiederkehrende Elemente. Keine Berufsbilder, keine Lebensgeschichte, keine Intimitäten. Die Menschen werden beobachtet, und sie wissen das. Mehr nicht. Dadurch entzieht sich der Film einer Identifikation, einer Emotion, die mit den Menschen mitleidet oder mitverachtet. Als Zuschauer habe ich hier wirklich die Möglichkeit zu beobachten, wie oberflächlich, tragisch und komisch etwas ist. Durch diese Oberfläche brechen Einzelheiten hervor, die Augen, eine Bewegung, ein Satz. Die Wahrnehmung dieser Beiläufigkeiten ist der Genuss. Sentimentale oder voyeuristische Erzählungen werden durch diesen Film blossgestellt. Der Film selber ist ein Zug, in dem man sitzt und aus dem Fenster schaut und sich fragt: "Was sehe ich eigentlich?!" Ce film dresse de manière atypique le portrait d'individus. Petits détails, mimiques, signes de la main, mouvements, paroles, couleur, lumière et éléments répétitifs. Rien sur leur profession, l'histoire de leur vie, leur intimité. Les gens sont observés et le savent. Rien de plus. Le film se prive ainsi d'une identification, d'une émotion qui aurait suscité compassion ou mépris chez les personnes. J'ai ici la possibilité, en tant que spectateur, d'observer à quel point quelque chose est superficiel, tragique ou comique. A travers cette superficialité, des détails transparents : les	VHS	
3109	954	Bullchix	Carolin	Otterbach		D	1994	Spielfilm	14		VHS	Kulturelle Filmförderung 1991-1997
58	58	Bullchix	Carolin	Otterbach	Carofilm	D	1994	Spielfilm	14		VHS	Kulturelle Filmförderung 1991-1997

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
1839	1336	Bye bye tiger	Héléna	Villovitch		D	2004	Spielfilm	25	Also, der Film wurde irgendwo zwischen Frankreich, Belgien und Deutschland gedreht. Ohne Frage spielt eine Autobahnraststätte die wahre Hauptrolle. Hier trifft Paul (ein angehender Filmemacher) und seine Kamera (eine veraltetes Super-8 Tonfilm Modell) auf Anna (von Schlafstörungen geplagt). Franck (ihren arroganter Pariser Noch- oder Ex-Freund - das weiß man nie) und einen Haufen merkwürdiger und/oder marginalisierter Personen. Achtung: Ein Film mit Gitarren! Alors voilà. Ça se passe quelque part entre la France, la Belgique et l'Alemagne. Le véritable premier rôle de cette fable appartient sans conteste à une plateforme autoroutière où se rencontrent Paul (cinéaste en devenir) et sa caméra (vieux modèle super 8), Anna (insomniaque), Franck (parisien arrogant, petit-ami ou ex-petit-ami d'Anna - on ne sait pas très bien) et une floppée de personnages pittoresques et/ou marginaux. Attention : film avec guitares !	VHS	
1426	824	Bzz	Benoît	Feroumont	S.O.I.L., Gert van Gothem	B	2000	Animation	10min35	Ein braver Bürger verwöhnt die Fliegen in seiner Wohnung auf königliche Art und Weise. Er scheint gut mit ihnen auszukommen. Aber der Schein trügt.	VHS	
647	2450	C.O.B. Civilians on the Battlefield	Teresina	Mosciello	Deutsche Film- und Fernsehakademie Berlin (dff) + sinafilm produktion	D	2006	Dokumentarfilm	85	Eine Dokumentation über ein Kriegs-Rollenspiel in Bayern. Freiwillige schlüpfen in einem Kulissendorf in verschiedene Rollen (Soldaten, Terroristen, Polizisten, Zivilisten usw.) und simulieren das Szenario Krieg.	DVD	mit Untertitel
1952	1485	C.O.B. Civillians of the Battlefield - Weltverbesserer auf dem Schlachtfeld	Teresina	Mosciello	Martina Knapheide, Jana Wolff, Sinafilm	D	2006	Dokumentarfilm	85		DVD	Untertitel in Deutsch vorhanden
59	59	ça déménage	Jean-Marie	Fawer	AGATE Strasbourg	F	1996	Spielfilm	70		VHS	
2133	1305	Cadavres Exquis	Véronique	Reato		F	2005	Experi'video			VHS	
62	62	Cameroun: des missionnaires au ceurs d'une mosaïque humaine		Collignon	IECA	F		Dokumentarfilm			VHS	Secam !
2111	1311	Camille	Sherley	Freudenreich	ESAE Epinal	F		Experi'video	3		S-VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
2701	1186	Cans	Tim	Günther	Mathias Prause	D	2003	Spielfilm	3min 15	Drei Jungs wollen in einer Nacht- und Nebel-Aktion ihre Stadt verschönern.	VHS	Auch auf der VHS: "Afterhour"; "Arbeitslos im All"
1999	1538	Captain Krasch contre Franck Einstein	Laurent	Doré	La Bascule	F	2007	Animation	15		DVD	
64	64	Caractère		Atelier Vidéo de la Maison d'Arrêt de Metz	Champ contre Champ	F	1996	Sonstige	1	Caractère ist ein Selbstportrait. Der Einfluß der Medien auf die individuelle Identität. Caractère est un autoportrait. L'influence des médias sur l'identité individuelle.	VHS	
65	65	Carreaux de Mine	Anne	Schroeder	Christian Delcourt, Cinéqua Si	L	1998	Dokumentarfilm	23	Der Film zeigt eine Reise durch die Minettengegend, grenzübergreifend von Luxemburg bis Lothringen; es ist eine Begegnung mit den Menschen in einer Region, die ihre Identität zwischen glorreicher Vergangenheit und hoffnungsarmer Zukunft sucht. Ein poetischer Versuch, auf die Frage zu antworten: Wie gehen wir mit gemeinsamer Vergangenheit um? Ce film nous montre un voyage au cœur du bassin houiller, aux frontières du Luxembourg et de la Lorraine ; il est une rencontre avec les gens d'une région, qui, entre un passé glorieux et un avenir peu prometteur, est en quête de son identité. Une façon poétique de tenter d'apporter une réponse à la question : comment allons-nous de l'avant avec notre passé commun ?	VHS	deutsche Version / 2 Foto Disketten / 2x im Archiv Nr. 65 + Nr. 66

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv.for mat	Sonstiges
66	66	Carreaux de Mine	Anne	Schroeder	Christian Delcourt	L	1997	Dokumentarfilm	23	Der Film zeigt eine Reise durch die Minettengegend, grenzübergreifend von Luxemburg bis Lothringen; es ist eine Begegnung mit den Menschen in einer Region, die ihre Identität zwischen glorreicher Vergangenheit und hoffnungsarmer Zukunft sucht. Ein poetischer Versuch, auf die Frage zu antworten: Wie gehen wir mit der gemeinsamen Vergangenheit um? Ce film nous montre un voyage au cœur du bassin houiller, aux frontières du Luxembourg et de la Lorraine ; il est une rencontre avec les gens d'une région, qui, entre un passé glorieux et un avenir peu prometteur, est en quête de son identité. Une façon poétique de tenter d'apporter une réponse à la question : comment allons-nous de l'avant avec notre passé commun ?	VHS	französische Version / 2 Foto Disketten / 2x im Archiv Nr. 65 dt.+ Nr. 66 fr.
2707	905	Cendrillon du Guetto	Djamel	Hammad	Ville Mont Saint Martin, Asso. Espace-Loisir	F		Sonstige	20		VHS	
1941	1473	C'est mieux là-bas	Zouhair	Chebbale	Bix Films	F	2006	Dokumentarfilm	52	Sie sind 14 Jahre alt und leben auf beiden Seiten des Mittelmeers. Mustapha lebt in Casablanca, arbeitet mit seinem Onkel in einer kleinen Möbelfabrik und träumt von französischem Eldorado. Abdelkader ist Franzose marokkanischer Herkunft. Er lebt in einer "Cité" und träumt von Ferien in Marokko. Der Film beschreibt die Lebensbedingungen, die Kulturen und die Ideen der beiden Jugendlichen gleicher nationaler und sozialer Herkunft, und veranschaulicht die Vorstellung, laut der das Leben woanders immer besser ist. Ils ont 14 ans et vivent de chaque côté de la Méditerranée. Mustapha vit à Casablanca, travaille avec son oncle dans une petite fabrique de meubles et rêve de rejoindre l'Eldorado français. Abdelkader est Français d'origine marocaine. Il vit dans une cité et rêve de ses vacances au Maroc. A travers les conditions de vie, culture et croyances de ces deux jeunes adolescents de même origine nationale et sociale, le film va rendre compte de comment prend racine cette idée que la vie serait forcément meilleure ailleurs.	DVD	französische OF

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
1595	1014	C'est notre pays pour toujours	Marie-Hélène	Massin	Artemis Productions Bruxelles	B	2002	Dokumentarfilm	52	Seit einigen Jahren pochen Vertreter von Bevölkerungsteilen maghrebinischer Abstammung darauf, an der Macht beteiligt zu werden. In St. Gilles sowie in anderen Brüsseler Gemeindekreisen kandidieren zum ersten Male einige von ihnen unter dem Banner der etablierten Parteien, um ihre Forderungen und Erwartungen durchzusetzen. Immer wieder geben Treffen und Diskussionen dazu Anlass, Fragen des sozialen Zusammenhalts und der Demokratie neu zu stellen. Depuis quelques années, des représentants des populations d'origine maghrébine revendiquent le droit de pouvoir participer à la vie politique. À St. Gilles comme dans d'autres communautés de Bruxelles, les premiers candidats se présentent sous la bannière des partis établis pour défendre leurs revendications et leurs attentes. Les rencontres et les discussions mènent toujours à la question de savoir renouveler la cohésion sociale et la démocratie.	VHS	
1655	1081	Cette maison endeuillée	Romain	Crispini	ERE Production	F	2003	Spielfilm	11		VHS	Fotos und Text auf Diskette Nr. F1081
1065	545	Cette nuit-là en Alsace	Daniel	Ziegler		F	1999	Spielfilm	26		VHS	
2493	1425	Chahut	Gilles	Cuvelier	les Films du Nord	B	2005	Animation	12	In Dunkerque während des Karnevals findet sich ein Faschingsnarr ganz allein auf der verlassenen Strasse wieder.	VHS	
2492	1277	Chahut	Gilles	Cuvelier	les Films du Nord	B	2005	Animation	12	In Dunkerque während des Karnevals findet sich ein Faschingsnarr ganz allein auf der verlassenen Strasse wieder.	DVD	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
2997	697	Chambre froide	Olivier	Masset-Depasse	Alexis films, Playtime s.a.r.l.	B	2000	Spielfilm	27	Im Vorort einer Industriestadt führen Mutter und Tochter, Nicole und Rita, eine kleine Metzgerei. Seit 10 Jahren ist Léo tot. Seitdem lebt Nicole im Schatten ihres verstorbenen Mannes. Kalt und verbittert hängt sie ihren Erinnerungen nach und vergisst dabei sogar ihre eigene Tochter. Rita "überlebt" an ihrer Seite, in der Hoffnung auf ein Wort, eine zärtliche Geste ihrer Mutter, die sie nicht wahrnimmt. Rita will leben. Nicole will untergehen. Rita muss gehen, das Haus verlassen. Aber ihre Mutter sträubt sich dagegen, denn nichts darf sich verändern. Dans les faubourgs d'une cité industrielle, Nicole et Rita, mère et fille, tiennent une petite boucherie familiale, proche de la faillite. Cela fait dix ans que Léo est mort. Depuis, Nicole vit dans l'ombre de son défunt mari, froide et amère, accrochée au souvenir, jusqu'à en oublier sa propre fille. Rita "survit" à côté d'elle, espérant un mot, un geste tendre de sa mère qui ne la voit pas. Rita veut vivre. Nicole veut sombrer. Rita doit partir, quitter la maison. Mais sa mère s'y oppose, parce que rien ne doit changer!	VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
2996	1610	Chambre froide	Olivier	Masset-Depasse	Alexis films, Playtime s.a.r.l.	B	2000	Spielfilm	27	Im Vorort einer Industriestadt führen Mutter und Tochter, Nicole und Rita, eine kleine Metzgerei. Seit 10 Jahren ist Léo tot. Seitdem lebt Nicole im Schatten ihres verstorbenen Mannes. Kalt und verbittert hängt sie ihren Erinnerungen nach und vergisst dabei sogar ihre eigene Tochter. Rita "überlebt" an ihrer Seite, in der Hoffnung auf ein Wort, eine zärtliche Geste ihrer Mutter, die sie nicht wahrnimmt. Rita will leben. Nicole will untergehen. Rita muss gehen, das Haus verlassen. Aber ihre Mutter sträubt sich dagegen, denn nichts darf sich verändern. Dans les faubourgs d'une cité industrielle, Nicole et Rita, mère et fille, tiennent une petite boucherie familiale, proche de la faillite. Cela fait dix ans que Léo est mort. Depuis, Nicole vit dans l'ombre de son défunt mari, froide et amère, accrochée au souvenir, jusqu'à en oublier sa propre fille. Rita "survit" à côté d'elle, espérant un mot, un geste tendre de sa mère qui ne la voit pas. Rita veut vivre. Nicole veut sombrer. Rita doit partir, quitter la maison. Mais sa mère s'y oppose, parce que rien ne doit changer!	DVD	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
1337	920	Chambre Froide	Olivier	Masset-Depasse	Alexis Film, Playtime (F)	B	2000	Spielfilm	27	Im Vorort einer Industriestadt führen Mutter und Tochter, Nicole und Rita, eine kleine Metzgerei. Seit 10 Jahren ist Léo tot. Seitdem lebt Nicole im Schatten ihres verstorbenen Mannes. Kalt und verbittert hängt sie ihren Erinnerungen nach und vergisst dabei sogar ihre eigene Tochter. Rita "überlebt" an ihrer Seite, in der Hoffnung auf ein Wort, eine zärtliche Geste ihrer Mutter, die sie nicht wahrnimmt. Rita will leben. Nicole will untergehen. Rita muss gehen, das Haus verlassen. Aber ihre Mutter sträubt sich dagegen, denn nichts darf sich verändern. Dans les faubourgs d'une cité industrielle, Nicole et Rita, mère et fille, tiennent une petite boucherie familiale, proche de la faillite. Cela fait dix ans que Léo est mort. Depuis, Nicole vit dans l'ombre de son défunt mari, froide et amère, accrochée au souvenir, jusqu'à en oublier sa propre fille. Rita "survit" à côté d'elle, espérant un mot, un geste tendre de sa mère qui ne la voit pas. Rita veut vivre. Nicole veut sombrer. Rita doit partir, quitter la maison. Mais sa mère s'y oppose, parce que rien ne doit changer!	Beta	+Nr.920A

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
68	68	Chant	Dominique	Starck	dora films Strasbourg	F	1998	Spielfilm	16	Ein poetischer, besinnlicher, malerischer Essay. Eine Hymne auf die Liebe der Natur. "Chant" ist eine einfache, schlichte Geschichte über die Begegnung zweier Liebenden, eines Tänzers und einer jungen Frau, und eine außergewöhnliche Erfahrung des Einsseins mit der Natur. Wie die Harmonie der Indianer der Great Plains, die die Natur ebenso wie sich selbst zu achten wusste, "Chant" ist die harmonische Verbindung von Zeichen und Symbolen, nach deren tieferen Bedeutung geforscht wird, eine Erforschung der inneren Welt eines Künstlers, der das Leben liebt. Un essai poétique, méditatif et pictural. Un hymne à l'amour de la Nature. « Chant » est une histoire simple et épurée sur la rencontre de deux amoureux, un danseur et une jeune femme, et une expérience inhabituelle de la communion avec la Nature. Pareille à l'harmonie des Indiens des Grandes Plaines avec la Nature qu'ils savaient aimer autant qu'eux-mêmes, « Chant » est l'association harmonieuses de signes et de symboles, dont on recherche la signification profonde, une étude du monde intérieur d'un artiste qui aime la vie.	VHS	
3820	2957	Chickpeace	Abdel	Labar	Interreg VA GR / Sesam GR / Saarländisches Filmbüro	B	2019	Spielfilm			DVD	Sampler; Festival "Paroles de Jeunes" "Hier spricht die Jugend" "Schwätz mat" Bastogne
1794	1265	Chien noir, chien blanc	Vincent	Schmitt	Schmitt	F	2005	Dokumentarfilm	22		DVD	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
1616	1038	Choix	Lionel	Hinnerblesse	Ecole des Beaux Arts de Metz	F	2002	Experi'video	4	Erzählung über eine vergangene Beziehung, die auf Entscheidungen, Fehler und Chancen basierte. Visionen von der Unendlichkeit von Wahrscheinlichkeiten werden mit einer Welt der Begrenzungen konfrontiert. <i>C'est l'histoire d'une relation passée, basée sur des décisions, des erreurs et des chances. La vision d'une infinité de possibilités est confrontée avec un monde fait de limites.</i>	VHS	
4009	1832	Chopin mit Bolognese	Schmidtpeter	Ludwig	Video-AG Max Ophüls Grundschule Saarbrücken / Saarländisches Filmbüro e.V.	D	2008	Experi'video		Die Schüler/innen erforschten in der Video-AG 2008 die Möglichkeiten des Mediums Video im Vergleich zum statischen Bild. Dabei kam den Themen Bewegung/Geschwindigkeit und Ton besondere Aufmerksamkeit zu. An der Video-AG 2008 nahmen Schüler/innen der dritten und vierten Klasse teil.	DVD	
2884	70	Chronique d'un voyage en Mauritaine	Regis	Latouche	CRI, Cinefix, Longitude	F	1994	Dokumentarfilm	30		VHS	
3056	518	Chronique de la forêt des Vosges - l'automne			Venta Production	F	1995	Dokumentarfilm	26		VHS	
72	72	Chronique de la forêt des Vosges - l'automne	François	Chilowicz		F	1995	Dokumentarfilm	26		VHS	fehlt im Archiv
71	71	Chroniques de la forêt des Vosges - 4 épisodes	François	Chilowicz	YENTA Production	F	1995	Dokumentarfilm		2ème épisode: L'hiver: Das Leben des Vogesenwaldes und seiner Einwohner im Ablauf der Jahreszeiten, erzählt von Joel Grandjean, dem Holzfäller, und André Ferreux, dem Transportarbeiter...Die Personen zeigen ihre Arbeit, erzählen von der Natur und entführen uns in die wunderbar poetische Welt des Waldes	VHS	+ Nr. 71A
577	2380	Chuchotements de la Grande Région- Summen und Flüstern der Grossregion	Rüdiger	Mörsdorf	Tarantula und Ere Production	D-F	2011	Dokumentarfilm	52		DVD	2x im Archiv A, B

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv.for mat	Sonstiges
1706	1152	Cinéastes à tout prix	Frédéric	Sojcher	SAGA Films	B	2004	Dokumentarfilm	29	Ein Bauarbeiter, ein Filmvorführer und ein Gymnasiallehrer drehen Spielfilme in Belgien. Mit dem Willen Amateure zu bleiben, sind ihre Teams und Schauspieler keine Professionellen. Sie lassen die Wirklichkeit verrückt erscheinen. Ihre Filme sind verblüffend. Diese "Don Quichottes" des Filmbereichs, die von Professionellen wie Noël Godin und Benoît Poelvoorde bewundert werden, stellen Hollywood in Frage. <u>Un ouvrier maçon, un projectionniste et un professeur de lycée tournent des longs métrages en Belgique. Volontairement amateurs, leurs équipes et acteurs sont non professionnels. Ils rendent le réel délirant. Leurs films sont stupéfiants. Admirés par Noël Godin et Benoît Poelvoorde, ces Don Quichottes du cinéma questionnent Hollywood.</u>	VHS	Wallonie Image Production
3480	1095	Circus Thionvillus junior	Rosen	Zeller	C.S.C.T.E Le Lierre Thionville	F	2003	Sonstige	4	Das Zirkusleben, gesehen und erlebt von Kindern aus Thionville.	VHS	
1488	863	Clair Chaos	Joel	Van Cauter	Dérives	B	2001	Dokumentarfilm	38	Rosa Goldstein, Marie Lipstadt und Arthur Haulot sind in die Todeslager der Nazis deportiert worden, nach Auschwitz, Mauthausen, Bergen-Belsen. Wie haben sie es geschafft, weiterzuleben, aufzubauen, von schwarz nach weiß umzudenken? Drei Lebensgeschichten auf der Suche nach Glück.	VHS	
1126	591	Combat singulier	Muriel	Meyer	dora productions	F	2000	Dokumentarfilm	26	Die 29-jährige Sandra hat in ihrer Boxerkarriere zahlreiche Siege errungen und war u.a. viermal Boxweltmeisterin. Doch jetzt verändert sich ihr Leben von Grund auf. Ihr Körper den sie zum Schläge Austeilen und Einstecken trainiert hat, verändert sich nun völlig außerhalb ihrer Kontrolle: Sandra erwartet ein Kind. Wie wird sie dieses Erlebnis mit ihrem Boxerleben vereinbaren, zumal sie nicht vorhat, dem Boxring Lebewohl zu sagen? Diese Frage leitet über zur generellen Frage über die Stellung der Frau in der modernen Gesellschaft,...soll sie womöglich ihre Weiblichkeit aufgeben oder ein gewisses Bild der Frau? Zahlreiche Themen werden anhand von Sandras Werdegang und ihren Fraustkämpfen behandelt.	VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
2947	1229	Comeback	Christine	Lonchamp		F	2003	Experi'video	3	Dieses Video ist die "Wiederaufbereitung" eines in den Familienarchiven gefundenen Super-8-Filmes. Durch das Spiel mit Verkratzungen und Einfärbungen auf dem Filmmaterial entdeckt man neue Bilder. Der Schnitt erlaubt es dann, bestimmte Bewegungen einzufangen, sie zu wiederholen, sie in einen neuen Rahmen zu setzen oder alles umzukehren.	VHS	auch 1374: Secam
2157	1374	Comeback	Christine	Lonchamp		F	2003	Experi'video	3	Dieses Video ist die "Wiederaufbereitung" eines in den Familienarchiven gefundenen Super-8-Filmes. Durch das Spiel mit Verkratzungen und Einfärbungen auf dem Filmmaterial entdeckt man neue Bilder. Der Schnitt erlaubt es dann, bestimmte Bewegungen einzufangen, sie zu wiederholen, sie in einen neuen Rahmen zu setzen oder alles umzukehren.	VHS	
2177	1330	Comedie Musicale	Vedrana	Donic	Ecole de l'Image Epinal	F	2003	Experi'video	6min 26	Eine eine Woche Performance über Regie und Habitus verschiedener musikalischer Typen.	mini DV	
2185	1224	Comédie musicale	Vedrana	Donic	Ecole de l'Image Epinal	F	2003	Experi'video	6min 26	Eine eine Woche Performance über Regie und Habitus verschiedener musikalischer Typen.	VHS	auch auf der VHS: "Poum Féministe"
1483	856	Comme des Volcans	Katja	Krafft	JFZ / France 3 Alsace	F	2001	Dokumentarfilm	26		VHS	
1740	1191	Comme un lundi	Stéphanie	Martin	Gap Uneta, La Bascule	F	2003	Dokumentarfilm	26		VHS	
1653	1079	Corpus Delicti	Susanne	Serwe	Tomàs Serret Film	D	2002	Spielfilm	15	Willkommen in der Realität! Ein Künstlerpaar arbeitet an einer Filmleiche. Eines Tages liegt stattdessen ein echter Toter in ihrem Atelier und die Polizei steht vor der Tür. Bienvenue dans la réalité ! Un couple d'artistes travaille sur un faux cadavre. Un jour, c'est un véritable cadavre qui se trouve dans leur atelier et la police frappe à la porte.	VHS	
1781	1245	Correspondances	Caroline	D'hondt	Cobra Films	B	2004	Dokumentarfilm	52	Über alte Menschen in Mexiko und Brüssel. Des personnes âgées à Mexico et à Bruxelles.	DVD	
1361	690	Courir ...la dernière aventure	Jean Francois	Zurawik	JFZ	F	2000	Dokumentarfilm	26		VHS	
2980	1697	Crème fouettée et pépites de chocolat	Laurent	Marmol	cinquième Planète	F	2003	Dokumentarfilm	50	Wer hat noch nie den "American Dream" geträumt? Diese Dokumentation führt uns durch Kalifornien und enthüllt Träume und Ideale einer Bevölkerung, die nicht immer die sind, die "wir" gewohnt sind.	DVD	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
2010	1548	Crépusculaire	Alain	Becker	Pitz Patrick	B	2006	Spielfilm	9		DVD	OF Französisch, ohne UT
1271	2568	Cube Factory	Eric	Mootz	Eric Mootz	D/F	1995/96	Animation	4	Eine kleine blaue Kugel hüpfte in einer künstlichen Welt herum. Sie kommt in einen ersten Raum, in dem sich zwei große Zahnräder befinden. Nach einem kurzen Blick hüpfte sie weiter und gelangt in einen Raum, in dem sich zahlreiche Maschinen befinden. Plötzlich geht die Tür hinter ihr zu und ein weißer, lebloser Würfel erscheint aus einem Loch im Boden. Dieser Würfel wird von einem Roboterarm genommen und in eine Faß mit grüner Farbe getaucht. Anschließend stellt der Roboterarm den nun grünen Würfel vor eine Maschine, die dem Würfel zwei Augen in den Körper eindrückt. Jetzt wird dieser auf eine Metalltisch gelegt, und mit Elektroschocks versehen. Nach dem dritten Elektroschock erwacht er plötzlich zum Leben und guckt sich verunsichert um. Bevor der Würfel jedoch etwas machen kann, wird er von dem Roboterarm vom Tisch gehoben und auf ein Tablett gelegt, welches in einer Öffnung in der Wand verschwindet.	VHS	
1063	543	Damit kein Gras darüber wächst	Joachim	Kreutzer	Concep TV	D	2000	Spielfilm			VHS	
3341	1665	Dance n.3	Céline	Trouillet	Trouillet	F	2004	Experi'video	3min 40		DVD	
2999	1610	Dans l'ombre	Olivier	Masset-Depasse	Versus	F/B	2004	Spielfilm	29	Eine junge, behinderte und vereinsamte Frau, die im Schatten überlebt... <a href="#">Léone est une jeune fille infirme et esseulée qui survit dans l'ombre...</a> <a href="#">Dans l'ombre de son handicap, des gens normaux, des bonsais.</a>	DVD	
2998	1286	Dans l'ombre	Olivier	Masset-Depasse	Versus	F/B	2004	Spielfilm	29	Eine junge, behinderte und vereinsamte Frau, die im Schatten überlebt... <a href="#">Léone est une jeune fille infirme et esseulée qui survit dans l'ombre...</a> <a href="#">Dans l'ombre de son handicap, des gens normaux, des bonsais.</a>	DVD	VF mit engl. Untertiteln; Frankreich/Belgien/Schweiz

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv.for mat	Sonstiges
1947	1481	Dans la cour des grands	Olivier	Grinnaert		B	2006	Dokumentarfilm	17	Niki, Youri und Makcim sind 17 Jahre alt. Seit einigen Monaten bewegt der spektakuläre Aufschwung ihrer Rock-Band "Les Brats" ihren Alltag. Zwischen Klassenzimmern, Spritztouren auf dem Moped, Logen und Konzerten erzählen, enthüllen sich und erstaunen uns diese Kids von heute. Niki, Youri et Makcim ont 17 ans. Depuis quelques mois, l'envol spectaculaire de leur groupe de rock, les Brats, bouleverse leur quotidien. Entre salles de classe, virées en scooter, loges et concerts, ces gamins d'aujourd'hui se racontent, se dévoilent et nous étonnent.	DVD	frz. OF mit engl. UT
1030	510	Dark room	Klaudia	Stoll		D	1999	Spielfilm	4		VHS	
2703	1337	Das andere auserwählte Volk	Guido	Haesen		L	2004	Dokumentarfilm	15		DVD	
1446	798	Das Cello	Thomas	Isler	Dora productions	F	2001	Spielfilm	25	Luc und Zal sind Freunde. Zal braucht Geld. Luc möchte ihm helfen und will ihm sein altes Cello verkaufen. Dazu müssen sie eine Reise von Paris in Lucs Heimatstadt in der Schweiz unternehmen. Es ist eine Reise in Lucs Vergangenheit, auf der beide in Schwierigkeiten geraten.	VHS	s. auch Max Ophüls Preis 2003
3405	1372	Das Gesicht des Himmels	Sebastian	Voltmer	provideo	D	2002	Dokumentarfilm	15	Sonne, Mond und Sterne, galaktische Nebel und Galaxien, Geburtsstätten neuer Sterne in unserem Universum, Blitze und Finsternisse, Impressionen des Himmels - eine neue, für das bloße Auge unsichtbare Welt tut sich auf. Wir fliegen vorbei am Mond, treffen fremde farbige Sternenswelten, erleben Verfinsterungen des Mondes und der Sonne. <i>Le soleil, la lune et les étoiles, les nébuleuses et les galaxies, les lieux de naissance de nouvelles étoiles dans notre univers, les éclairs et les ombres, les impressions du ciel : un nouveau monde, invisible à l'œil nu, s'ouvre à nous. Nous volons au-delà de la Lune, rencontrons des mondes étoilés étranges et colorés, vivons des éclipses solaires et lunaires.</i>	VHS	auch Fassung von 1999

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
1130	595	Das Gesicht des Himmels	Sebastian	Voltmer	Sebastian Voltmer	D	1999	Dokumentarfilm	15	Sonne, Mond und Sterne, galaktische Nebel und Galaxien, Geburtsstätten neuer Sterne in unserem Universum, Blitze und Finsternisse, Impressionen des Himmels - eine neue, für das bloße Auge unsichtbare Welt tut sich auf. Wir fliegen vorbei am Mond, treffen fremde farbige Sternenswelten, erleben Verfinsterungen des Mondes und der Sonne. <i>Le soleil, la lune et les étoiles, les nébuleuses et les galaxies, les lieux de naissance de nouvelles étoiles dans notre univers, les éclairs et les ombres, les impressions du ciel : un nouveau monde, invisible à l'œil nu, s'ouvre à nous. Nous volons au-delà de la Lune, rencontrons des mondes étoilés étranges et colorés, vivons des éclipses solaires et lunaires.</i>	VHS	auch 1372
2616	892	Das Haus der 1000 Türen		Film AG Max-Slevogt-Gymnasium Landau	Max-Slevogt-Gymnasium Landau	D	2001	Animation	7min 7	Lena und Tim langweilen sich in ihrer Stadt. Beim Besuch eines alten Hotels erleben sie ein merkwürdiges Abenteuer. 8 Schüler aus verschiedenen fünften Klassen setzten sich zusammen und entwickelten die Idee für ihren ersten Trickfilm. Bilder, Geräusche und Stimmen wurden ausschließlich von den Schülern erstellt.	VHS	Preisträger Festival 2002 "Filme Kinder und Jugendliche", Zeichentrickfilm
2615	884	Das Haus der 1000 Türen		Film AG Max-Slevogt-Gymnasium Landau	Max-Slevogt-Gymnasium Landau	D	2002	Animation	7min 7	Lena und Tim langweilen sich in ihrer Stadt. Beim Besuch eines alten Hotels erleben sie ein merkwürdiges Abenteuer. 8 Schüler aus verschiedenen fünften Klassen setzten sich zusammen und entwickelten die Idee für ihren ersten Trickfilm. Bilder, Geräusche und Stimmen wurden ausschließlich von den Schülern erstellt.	VHS	Preisträger Festival 2002 "Filme Kinder und Jugendliche", Zeichentrickfilm
3044	448	Das Hochhaus - Eine Zeitmaschine	Gunter	Moskau		D	1999	Experi'video	4		Beta	
1016	496	Das Hochhaus-Eine Zeitmaschine	Gunter	Moskau		D	1999	Experi'video	4		VHS	+Nr. 496A
3421	1524	Das innere Auge	Achim	Wendel	Frank Hilsamer	D	2005	Spielfilm	21		DVD	Fotos und Text auf CD Nr. F1524/F1465

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv.for mat	Sonstiges
83	83	Das jüngste Gericht - Zukunftsfähiges Deutschland	Rüdiger	Mörsdorf	Carl-A. Fechner - focus-film	D	1996	Dokumentarfilm	41		VHS	
1751	1203	Das lustige Spiel zweier Lebensformen im Garten Eden	Martina	Sprengart		D	2004	Experi'video	3	Ausgangspunkt unserer Arbeit war, den ältesten Garten unserer Kulturgeschichte, den Garten Eden, auf eine ungewöhnliche Art darzustellen, die Geschichte anders zu erzählen, um einen "neuen" Garten zu schaffen. Das Filmprojekt zeigt sich provokativ, sowohl in der Darstellung der Verführung, als auch in der Sexualität, die die so perfekt kreierte und beschriebene Welt nicht mehr glaubhaft erscheinen lässt. Ein Zeichen unserer Zeit, die Frage nach dem Sinn, der Religion, der Allmacht, lässt einen aufgeklärten Menschen zweifeln, das Weltbild ist marode und verlangt, um das Nichts zu füllen, neue Ideale. Le point de départ de notre travail a été de représenter le plus vieux jardin de notre histoire, le jardin d'Eden, de manière inhabituelle et de raconter différemment son histoire afin de créer un « nouveau » jardin. Le film est provocant, aussi bien dans la représentation de la séduction que de la sexualité et ne permet plus de croire à ce monde si parfaitement créé. Symbole de notre temps, nous remettons en question le sens, la religion, la toute-puissance qui amène les hommes éclairés à douter, l'image du monde est détériorée et réclame un nouvel idéal pour remplir ce vide.	VHS	
1422	759	Das Syndrom - Erfahrungen mit einer unheimlichen Krankheit	Jörg-Peter	Bierach	SR	D	2001	Dokumentarfilm	29		VHS	
2431	912	Daum, cent ans de verre et de création	Madeleine	Caillard	André Girardin, Veronika Petit, Token productions	F	1999	Dokumentarfilm	13		Beta	Fotos auf 2 Disketten Nr. F573 und Nr. F573A
3007	645	D'Auschwitz à Jérusalem	Michel	Mees	Willy Perelsztejn, Serge Decler, Daniel Parmentier	B	1998	Dokumentarfilm	51		VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
943	426	D'Auschwitz à Jérusalem	Michel	Mees	Willy Perelsztejn, Serge Decleer, Daniel Parmentier	B	1998	Dokumentarfilm	51		VHS	deutscher Kommentartext vorhanden
2335	86	David und andere	Jörg-Peter	Bierach	SR	D	1997	Dokumentarfilm	44	Die Dokumentation zeigt über sieben Monate hinweg das Schicksal zweier Krebskranker, eines dreijährigen Kindes und einer 47jährigen Frau, die langsam lernen mit ihrer Erkrankung zu leben. Die Betroffenen und ihre Angehörigen müssen ihr Leben neu ordnen und nach neuen Werten ausrichten. <i>Ce documentaire nous montre, durant sept mois, le destin de deux malades du cancer, un enfant de 3 ans et une femme de 47 ans, qui apprennent lentement à vivre avec leur maladie. Les personnes malades ainsi que leurs proches doivent réorganiser leur vie selon de nouvelles valeurs.</i>	VHS	für Redaktion Fs-Politik - SR
2730	1626	Dawn	Barbara	Herold		D	2005	Experi'video	4min 14	"Dawn" thematisiert den Zustand, das Empfinden zwischen Träumen und Wachen, Trance und Bewusstsein. <i>"Dawn" a pour thème cet état, cette impression entre le rêve et l'éveil, entre le transe et la conscience.</i>	DVD	2 Exemplare (1626 und 1626A)
1787	1256	Dawn	Barbara	Herold	Herold	D	2005	Experi'video	4min 14	"Dawn" thematisiert den Zustand, das Empfinden zwischen Träumen und Wachen, Trance und Bewusstsein. <i>"Dawn" a pour thème cet état, cette impression entre le rêve et l'éveil, entre le transe et la conscience.</i>	DVD	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
1759	1213	De l'air	Alexis	Mallet	Chromatiques	F	2003	Spielfilm	8	Géraldine entscheidet sich, schwimmen zu gehen. Aber das ist nicht so einfach: Die Öffnungszeiten des Schwimmbades, die Eintrittspreise, die vorgeschriebene Dusche und vor allem die Gruppe der Jugendlichen, die das Becken mit so viel Leben füllen. Sie kann mit der Situation nicht umgehen, ist verschlossen und missmutig, vermeidet jeglichen Kontakt. Alles, was sie will, ist: Frische Luft. Luft geben ihr die jungen Leute, als sie sich durch einen Unfall am Grunde des Beckens befindet - allerdings auf ihre Weise... Géraldine décide d'aller nager. Mais ce n'est pas si simple: les horaires d'ouverture de la piscine, le prix d'entrée, la douche obligatoire et surtout le groupe d'ados qui remplit de vie le bassin. ui occupe le bassin avec tellement de vie. Renfermée sur elle-même et mal à l'aise par rapport à la situation, elle évite tout contact. Tout ce qu'elle veut, c'est de l'air. De l'air, lorsqu'elle se retrouvera coincée accidentellement au fond du bassin, les jeunes lui en ont donneront, mais à leur façon...	VHS	
1091	571	De l'eau, de l'air	Christian	Lamalle	Le Creuset, Uckange	F	2000	Dokumentarfilm	8	Portrait von Christian Zinner, einem leidenschaftlichen Taucher.	VHS	
1971	1504	De terre, de ciel, de Rimbaud	Vincent	Froehly	ERE Production	F	2005	Spielfilm			DVD	Untertitel in Englisch vorhanden
1022	502	Dear Ademar	Daniel	Coche	Dora Films Strasbourg	F	1998	Dokumentarfilm	34		VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. for mat	Sonstiges
87	87	Déjà vu	Christian	Zachris	Roxanne Film - Postproduktion Dunaway pictures	D	1996	Spielfilm	1544	Die Geschichte eines ganz normalen Mannes, dessen Leben sich auf sonderbare Weise ändert. Eines Tages findet er in einem kleinen Antiquariat ein Buch. Er beginnt zu lesen. Sein ganzes Leben ist in diesem Buch beschrieben. Er erlebt alles noch einmal, ohne die kleinste Veränderung. Als er versucht in der Zukunft zu lesen, gelingt dies natürlich nicht. Enttäuscht legt er das Buch beiseite. Doch eines Tages beginnt er Dinge zu sehen, die ihm bekannt vorkommen, obwohl er sie noch nie zuvor gesehen haben kann. Er hat Visionen. Er lernt sie bewusst zu sehen, doch er kann daraus keinen Nutzen ziehen, da sie unabdingbar so eintreffen wie er sie gesehen hat. Das Buch, welches erst nur seine Vergangenheit zeigte, offenbart ihm nun seine Zukunft. Es hat sich in ihm verselbstständigt, sein Eigenleben begonnen. Dieser Konflikt treibt ihn in den Wahnsinn. Er kann nicht mit seinem Geist in der Zukunft sein und mit seinem Körper in der Realität. C'est l'histoire d'un homme tout ce qu'il y a de plus normal dont la vie va changer de manière étrange. Un jour, il trouve un livre dans une petite boutique d'antiquités. Il commence à le lire. Toute sa vie y est décrite. Il revit chaque événement une nouvelle fois, sans le moindre petit changement. Il ne parvient bien sûr pas à lire son avenir. Déçu, il laisse le livre de côté. Mais un jour, il commence à voir des choses qui lui paraissent familières, bien qu'il ne les ait jamais vues auparavant. Il a des visions. Il apprend à les voir.	VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
1724	1173	Déjà vu	Éric	Ledune	Got ! Oh my Got	B	2003	Animation	11	Mitten in der Nacht treffen sich unter einer Laterne zwei einander perfekt gleichende Ebenbilder, begutachten sich gegenseitig und denken, dass sie sich kennen. Der Eine, Nummer eins, scheint überzeugt davon zu sein, den Anderen, Nummer zwei, bereits irgendwo gesehen zu haben, doch dieser besteht darauf, den Anderen nicht zu kennen. Ein drittes Ebenbild erscheint und mischt sich in das Verwechslungsspiel ein: Auch er hat Nummer zwei bereits gesehen, selbst wenn der Letztgenannte nicht derselben Meinung ist... 1, 2, 3: Wer hat Recht, wer kennt wen, wer ist wer? Une nuit, deux personnages parfaitement identiques se rencontrent sous un réverbère et se toisent pensant se connaître. L'un, numéro un, semble convaincu d'avoir déjà vu l'autre quelque part, mais numéro deux affirme le contraire. Un troisième personnage arrive et se mêle au quiproquo : lui aussi a déjà vu numéro deux, lequel n'est pas du même avis... 1, 2, 3 : qui a raison, qui connaît qui, et qui est qui ?	VHS	auch 1173b
216	216	Demain Ramoneur	Georges	Drion	Lillian Stirling	F	1998	Dokumentarfilm	26		VHS	VHS SECAM
1005	485	Demain, dès l'aube	Jean Noel	Scuderi	Ecole des Beaux Arts de Metz	F	1999	Experi'video	6		VHS	
1318	2615	Demain, dès l'aube	Jean Noel	Scuderi	Ecole des Beaux Arts de Metz	F	1999	Experi'video	6		VHS	
89	89	Der Aufenthalt	Mirko	Tomic	Wolfgang Greschke	D	1997	Spielfilm	15	Doch eines Tages beginnt er Dinge zu sehen, die ihm bekannt vorkommen, obwohl er sie noch nie zuvor gesehen haben kann. Er hat Visionen. Er lernt diese Visionen bewußt zu sehen, doch kann er daraus keinen Nutzen ziehen, da sie unabdingbar so eintreffen, wie er sie gesehen hat. Das Buch, welches erst nur seine Vergangenheit zeigte, offenbart ihm nun seine Zukunft. Es hat sich in ihm verselbständigt, sein Eigenleben begonnen. Dieser Konflikt treibt ihn in den Wahnsinn. Er kann nicht mit seinem Geist in der Zukunft sein, aber mit seinem Körper in der Realität. Doch die Folgen dieses Zwiespaltes bringen eine ungeahnte Wiedervereinigung mit sich.	VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
1942	1474	Der geplatzte Traum von Europa	Rüdiger	Mörsdorf	Saarländischer Rundfunk	D	2006	Dokumentarfilm	52	<p>in den Pariser Verträgen von 1954 einigten sich Deutschland und Frankreich auf ein so genanntes Europastatut, über das im Saarland abgestimmt wurde. Mit diesem Statut hätte Europa ein Heimatland bekommen und das Europa, wie wir es kennen, eine völlig andere Entwicklung nehmen können. Der Plan ist auf höchster Ebene im Kreis der Siegermächte und in Bonn wie in einem Drehbuch zu einer politischen Zukunftsgeschichte entwickelt worden. Auf lokaler Ebene wurden schon die Pläne gezeichnet, um Saarbrücken zur Hauptstadt Europas zu machen. Die aus den Erfahrungen des 2. Weltkrieges geborene Europaidee sollte sich im Saarland erstmals konkretisieren und zu einem Mittelpunkt finden. War aber dieser Europagedanke soweit in den Köpfen der Menschen verankert, dass sie ihre politische und persönliche Zukunft davon abhängig machen, ein Land, das immer am Rand gestanden hatte, ins Zentrum Europas rücken zu wollen?</p> <p>En 1954, lors des Accords de Paris, la France et l'Allemagne conviennent de la fin du régime d'occupation et tentent de définir les modalités d'un règlement du problème de la Sarre. La région devra être dotée d'un statut européen qui vise à faire de la Sarre l'embryon central d'une future nation fédérée européenne. Ce statut fait l'objet d'un référendum en 1955 en Sarre. L'Europe aurait ainsi trouvé un pays et celle que nous connaissons aujourd'hui aurait pu suivre un tout autre chemin. Le plan imaginé par les</p>	DVD	dt OF
2763	1266	Der Goldapfel	Seon Young	I	HBK Saar	D	2005	Experi'video			DVD	
1134	599	Der große Vibrator	Alex	Rütten	Olivia Wood	D	1999	Experi'video	4	Thema des Films ist die Vibration eines schwülen Sommersonnentages. Wobei das Super 8 - Filmmaterial synchron-rythmisch zu experimenteller Musik geschnitten wurde, die ausschließlich mit einem Commodore-Amiga erzeugt wurde.	VHS	
1697	1141	Der Heiland	Trickfilm-Atelier	Max-Slevogt-Gymnasium	Max-Slevogt-Gymnasium Landau	D	2004	Animation	5		VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
2826	803	Der Himmel	Daniel	Klein	Metronomic	F	2001	Animation	3min 45	In den verschneiten Ebenen verloren, versucht der weiße Wolf wieder zu den Sternen zu gelangen. Er hat sich eine vage Erinnerung bewahrt, die leise Gewißheit, von dort oben gekommen zu sein.	VHS	Nr. 803 als VHS und Nr. 803A als Beta
2825	792	Der Himmel	Daniel	Klein	Metronomic	F	2001	Animation	3min 45	In den verschneiten Ebenen verloren, versucht der weiße Wolf wieder zu den Sternen zu gelangen. Er hat sich eine vage Erinnerung bewahrt, die leise Gewißheit, von dort oben gekommen zu sein.	VHS	
2824	761	Der Himmel	Daniel	Klein	Metronomic	F	2001	Animation	3min 45	In den verschneiten Ebenen verloren, versucht der weiße Wolf wieder zu den Sternen zu gelangen. Er hat sich eine vage Erinnerung bewahrt, die leise Gewißheit, von dort oben gekommen zu sein.	Beta	
1384	717	Der letzte Tag	Thomas	Hofmann	Bunt & Chaotisch	D	2000	Spielfilm	15	Entführt vom Clown, verfolgt von der kleinen Schwester und gerettet von Bobo-Bär, steht FunnyGirl vor dem Astronauten: Fliegt sie mit in "Deine Welt - Meine Welt"? Der letzte Tag zwingt FunnyGirl zur Entscheidung.	VHS	
2675	788	Der magische Kreis		Gesamtschule Neunkirchen	Gesamtschule Neunkirchen	D	2000	Animation	3min 20	Der magische Kreis besitzt die geheimnisvoll-phantastische Fähigkeit der Metamorphose: Der Kreis wird zum Flugzeug, das Flugzeug wieder zum Kreis; der Kreis verwandelt sich zum Schmetterling und findet wieder zum Kreis zurück usw. Der Film entstand im Rahmen eines Projekts "Wie Bilder laufen lernten" als Anschlußarbeit an den Bau einer mechanischen "Wundertrommel" und den Entwurf passender Filmstreifen.	VHS	
2674	716	Der magische Kreis		Gesamtschule Neunkirchen	Gesamtschule Neunkirchen	D	2000	Animation	3min 20	Der magische Kreis besitzt die geheimnisvoll-phantastische Fähigkeit der Metamorphose: Der Kreis wird zum Flugzeug, das Flugzeug wieder zum Kreis; der Kreis verwandelt sich zum Schmetterling und findet wieder zum Kreis zurück usw. Der Film entstand im Rahmen eines Projekts "Wie Bilder laufen lernten" als Anschlußarbeit an den Bau einer mechanischen "Wundertrommel" und den Entwurf passender Filmstreifen.	VHS	Animation
3188	93	Der Pommemann	Kathrein	Sabrowsky		D	1995	Spielfilm	6		VHS	+ Nr. 402 und Nr. 402A
918	402	Der Pommemann	Kathrein	Sabrowsky		D	1995	Spielfilm	6		Beta	+Nr. 402A VHS

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
1151	622	Der Rosenmörder	Matti	Geschonneck	Telefilm Saar	D	1997/1998	Spielfilm	87		VHS	
95	95	Der Steuermann	Stefan	Schneider	Stefan Schneider	D	1997	Spielfilm	12	Um aus einer überbevölkerten, immer enger werdenden Welt zu entkommen, baut ein Mann in seiner Wohnung ein Boot. <i>Pour échapper à un monde toujours plus surpeuplé et étroit, un homme construit un bateau dans sa maison.</i>	VHS	2x im Archiv Nr. 95 + Nr. 1925 VHS
3238	1925	Der Steuermann	Stefan	Schneider		D	1996	Spielfilm	12	Um aus einer überbevölkerten, immer enger werdenden Welt zu entkommen, baut ein Mann in seiner Wohnung ein Boot. <i>Pour échapper à un monde toujours plus surpeuplé et étroit, un homme construit un bateau dans sa maison.</i>	VHS	Kulturelle Filmförderung 1991 - 1997
1768	1230	Der Tag der Befreiung	Martin	Blankemeier	minor films e.V.	D	2003	Spielfilm	15	Der Film erzählt die Geschichte dreier Senioren in einem Altersheim. Der ehemalige Dirigent Herr Kirchhoff hält dort verbotenerweise einen kleinen Hund - und wird darob von seinem Nachbarn, Herrn Förster, auf das Übelste unterdrückt. Niemand scheint etwas mitzubekommen - bis eines Tages Herr Bender eingreift... <i>Le film raconte l'histoire de trois séniors dans une maison de retraite. M. Kirchhoff, un ancien chef d'orchestre, y possède illégalement un petit chien. Son voisin, M. Förster, en profite pour le martyriser. Personne ne s'aperçoit de rien - jusqu'au jour où M. Bender s'en mêle...</i>	VHS	
97	97	Der Urlaub	Manfred	Backes		D		Spielfilm			VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv.for mat	Sonstiges
98	98	Der Waldmeister	Simon	Rost	Georgia Hodacs	D	1998	Spielfilm		Der einjährige Florian ist neu in der Stadt und versucht nachmittags bei einem Fußballspiel Anschluß an seine neuen Klassenkameraden zu bekommen. Die lassen ihn aber nur mitspielen, wenn er einen verschossenen Ball aus dem Schulkeller wiederbesorgt. Florian geht darauf ein, obwohl ihn die anderen vor dem gefürchteten Hausmeister warnen. Hinter der Kellertür entdeckt Florian einen märchenhaften Wald mit Zwergen und Feen, aber auch mit einem bösen Zauberer, der Florians "Zauberkegel" auf seiner Burg versteckt hält. Der Junge macht sich gemeinsam mit dem Zwerg Kecko auf die beschwerliche Reise zur furchteinflößenden Burg. Florian muss einiges riskieren, um an seine Kugel zu kommen und am Schluß ist es der anfangs so ängstliche Zwerg, der den rettenden Einfall, wie sie aus der labyrinthartigen Burg entkommen können. À 11 ans, Florian est nouveau en ville et il essaie de se lier d'amitié avec ses camarades de classe un après-midi lors d'un match de football. Mais ceux-ci ne le laisseront jouer que s'il ramène une balle perdue dans la cave de l'école. Florian part à sa recherche, bien que les autres le mettent en garde à propos du très redouté concierge. Derrière la porte de la cave Florian découvre ne forêt enchantée peuplée de nains et de fées, mais aussi d'un méchant sorcier qui a caché la « boule magique » de Florian dans son château. Accompagné du nain Kecko, le jeune garçon se met en route pour le pénible voyage.	VHS	Spielfilm für Kinder
2516	637	Dernier ferme la porte	Jeff	Denisse-Philippot	Ecole de l'image Epinal	F	1997	Experi'video	1min 16		VHS	
1589	1008	Derrière la porte	Nicolas	Seizelet		F	2003	Animation	1min 20	Ein kurzer Animationsafilm über das Thema der kindlichen Angst. Was ist wohl hinter der Tür ? Un court film d'animation sur les peurs enfantines. Que peut-il bien y avoir derrière la porte ?	VHS	
3395	790	Des gouttes de jalousie	Pierre	Villemin		F	2000	Experi'video	5min 30	Das Auto als Eifersuchtsmaschine.	VHS	Originalformat DV
3220	1503	Des nuages pour seul toit	Yves	Schmitt	Balthazar Films	F	2006	Dokumentarfilm			DVD	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
973	455	Des vacances pas comme les autres! - "Sur les traces de Merlin"	Dominique	Cona	MJC Lorraine	F	1998	Magazin	7		VHS	+ Nr. 509
1910	1439	Déserteurs	Luis	Miranda	Le Deuxième Souffle films et associés	F	2006	Dokumentarfilm	52	Die Geschichte der "Malgré Nous", der im zweiten Weltkrieg für die Wehrmacht zwangsrekrutierten jungen Menschen aus dem Elsaß und dem Departement Moselle, wurde lange Zeit aus Scham, Verständnislosigkeit aber auch aus Schmerz in den Mäandern des französischen Gedächtnisses vergraben. Das lange Schweigen wird gebrochen. Sieben Ehemaligen berichten über ihre Zwangsrekrutierung und Desertion. Zu desertieren bedeutete für sie den einzigen Schritt in die Freiheit. Während den einen die Flucht in die Freiheit gelingt, begeben sich die anderen in russische Kriegsgefangenschaft und müssen mit 19 wie viele Andere den Horror der Gefangenenlager kennenlernen. <i>L'histoire des déserteurs malgré nous, ces jeunes alsaciens et mosellans incorporés de force dans la Wehrmacht, a longtemps été enfouie dans les méandres de la mémoire française à cause de l'incompréhension, de la honte et de la douleur. Aujourd'hui, les langues se délient enfin. Sept d'entre eux ont accepté de nous livrer un récit détaillé de leur incorporation et de leur désertion, ce pas décisif donné en direction de la liberté loin de la violence du Reich. Alors que pour certains la fuite est synonyme de liberté, pour beaucoup d'autres connaissent l'enfer des camps de prisonniers.</i>	DVD	
3821	2958	Des-Union	Adrien	Tomasi	Interreg VA GR / Sesam GR / Saarländisches Filmbüro	B	2019	Spielfilm			DVD	Sampler; Festival "Paroles de Jeunes" "Hier spricht die Jugend" "Schwätz mat" Bastogne

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv.for mat	Sonstiges
1791	1261	Devenir	Loredana	Bianconi	Kamalalam Production	B	2004	Dokumentarfilm	80	Loredana Bianconi hilft einer Freundin, einen Job zu finden, wobei sie entdecken muss, wie gefährlich es ist, wenn man mit 45 Jahren einen Job sucht. Durch ihre Überlegungen und Selbstreflexion bringt sie uns dazu, über Solidarität, Alter, Schönheit, Selbstständigkeit, Glück und Utopien nachzudenken. Loredana Bianconi aide une amie à trouver un emploi. Elle découvre combien il est dangereux de chercher un travail après 45 ans. À travers ses réflexions et ses introspections, elle nous amène à réfléchir sur la solidarité, la vieillesse, la beauté, l'autonomie, le bonheur et l'utopie.	DVD	
2958	1233	Diaphane	Richard	Louvet		F	2004	Experi'video	6min 30	Kugeln werden auf einen Bildschirm gelegt. Dann sind TV-Bilder zu sehen und werden durch die Kugeln hindurch gefilmt. Die Bilder sind nach der Musik geschnitten. Man erhält ein unklares Bild, undeutlich und moralisch anmaßend. Dahinter läuft die Banalität des TV ab, die Kugeln verändern ein Bild, das bereits in sich schon Fiktion ist, und die Bilder sagen nichts mehr. Wir lassen uns von ihnen aufsaugen, es ist unumgänglich.	VHS	Fotos auf Diskette Nr. F1233
1343	1248	Diaphane	Julien	Kedryna		F	2005	Experi'video	4min 20		DVD	+Nr. 1248A
1304	2601	Die alten Zöpfe	Anne	Westermeyer		D	1999	Experi'video	4min 20	Es geht um Zöpfe und um diejenigen, die traditionell sowas tragen.	VHS	
1798	1273	Die eifersüchtige Planetenkönigin	Jannick	Stein	Max Slevogt-Gymnasium Landau	D	2005	Sonstige	3min 40	Die Planetenkönigin ärgert sich über die Tatsache, dass sie selbst bei weitem nicht so schön leuchtet wie die Sterne. La reine de la planète est irritée car elle ne brille pas autant que les étoiles.	DVD	
2838	1227	Die Entdeckung der Zeit	Michael	Koob	Koob	D	2003	Experi'video	4	Videoinstallation zum Thema "Geschwindigkeit und Emotion". Durch eine Veränderung der zeitlichen Abfolge des Bildinhaltes erhalten wir den Eindruck einer räumlichen Bewegung. Durch Ändern der Polarkoordinatoren erhalten wir eine runde Form, die Freiraum zur Interpretation bieten. Das Ineinanderfließen der Farben und das Entstehen abstrakter Bewegungsabläufe bieten uns die Möglichkeit, Veränderung zu erfahren; Zeit zu entdecken.	VHS	auch auf der VHS: "Strike # 2" + "Weitergehen"

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
1824	1310	Die Füße im Feuer		Klasse 7b1	Gymnasium am Rotenbühl SB	D	2005	Sonstige			VHS	
1604	1025	Die Kiste lebt	Yong	Truong	Yuong Truong	D	2002	Animation	10	Dokumentation über das Leben von unterschiedlichen Tieren auf dem Planeten Didjune. <a href="#">Documentaire sur la vie de différents animaux peuplant la planète Didjune.</a>	VHS	
1687	1128	Die Lehrlinge der Zauberklasse	Klasse 5b	Max-Slevogt Gymnasium Landau	Max-Slevogt Gymnasium Landau	D	2004	Sonstige	4min 10		VHS	
103	103	Die Oase	Alexander	Kern	SR / SWF / WDR	D	1993	Spielfilm	130		VHS	
1404	738	Die Quadratur des Verschwindens	Martina	Jungfleisch		D	2000	Spielfilm			VHS	
104	104	Die Rätin	Martin	Buchhorn	Saarländischer Rundfunk	D	1997	Spielfilm	91	Die Erde steht kurz vor ihrem Untergang. Vielleicht hätte der Planet gerettet werden können, wären die Menschen in der Lage, Kriege, Umweltverschmutzungen und Hunger zu stoppen. Doch sie sind es nicht. Sie sind nicht einmal in der Lage, die Vorzeichen der drohenden Apokalypse zu erkennen. Nur die Ratten haben die Zeichen der Zeit erkannt... <a href="#">La Terre est proche de sa destruction. La planète aurait peut-être pu être sauvée, si les hommes étaient en mesure de mettre aux guerres, à la pollution de l'environnement et à la famine. Mais ils ne sont pas. Ils ne sont même pas capables de reconnaître les signes annonciateurs de l'apocalypse qui menace. Les rats seuls ont reconnu les signes du temps...</a>	VHS	
3160	1217	Die Rote Zaunkönigin	Christoph	Reiling	La Femis, Philipp Mosser / Katharina Schamefsky	D	2003	Spielfilm	8min 30	Günther ist Ornithologe. Er will als erster das Nest der Roten Zaunkönigin entdecken. Auf der Suche nach diesem seltenen Vogel bemerkt er, dass er dabei ist, seine Frau Sabine zu verlieren. Günther versucht, sie zurückzugewinnen - auf seine ganz spezielle Art und Weise. Die Rote Zaunkönigin ist eine Liebesgeschichte.	VHS	
1058	538	Die schreckenerregende Geisterbahn	Thomas	Fischer	Max-Slevogt-Gymnasium Landau	D	2000	Animation	3	Zwei Schüler verabreden sich zum Jahrmarktbesuch. Die Fahrt mit der Geisterbahn wird für einen von den beiden zur Mutprobe.	VHS	+Nr. 538A

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
639	2442	Die Sendung der coolen Kids (inkl. Doku)	Maria	Kowalski	Saarländisches Filmbüro	D	2012	Animation	29	Dieser Film wurde realisiert im Rahmen einer Kooperation der Max-Ophuels-Grundschule SB mit dem Saarländischen Filmbüro e.V. Mit Unterstützung des Saarländischen Ministeriums für Bildung und Kultur und der Arbeit und Kultur Saarland GmbH Projektleitung : Maria Kowalski Assistenz : Angeline Jeannot 20min Workshop-Doku auf der DVD	DVD	Nr. 2442 fehlt; Nr.2442A vorhanden
1369	699	Die Tausend Kraniche der Sadako	Erik	Lattwein	Playmaker Media Orlando	USA	2000	Spielfilm	7		VHS	
908	392	Die verlorene Sonnenwende	Bernd	Mohr		D	1994	Spielfilm	56		VHS	
109	109	Die verlorene Sonnenwende	Bernd	Mohr		D	1994	Spielfilm	56		VHS	+Nr. 109A Plakate vorhanden
110	110	Die winzigen Weiber von Luxor	Gabi	Horndasch		D	1997	Spielfilm			VHS	
1822	1307	Die Zukunft beginnt jetzt!	Eric	Kolling		D	2005	Spielfilm	10		VHS	zwei Versionen, eine mit frz. Untertiteln
3213	2760	Diebstahl in der Schule			Video-AG Max-Ophüls Grundschule Saarbrücken	D	2015/2016	Sonstige			DVD	
3470	765	Digital Ghost	Thomas	Wolff	Tobias Richter, Joost van Wingerden	D	2000	Spielfilm	21	Digital Ghost ist der Eröffnungsfilm der "FEDCON 8" (offizielles STAR TREK TREFFEN Deutschland). Lieutenant Stanley und Officer Odyssee testen ein neues unbemanntes Raumschiff für Expeditionen in unbekannte Galaxien. Die Agressoren ABAXOS versuchen das Schiff zu sabotieren und zu kapern, dabei gerät der Bordcomputer unter ihren Einfluss und rast mit den beiden Offizieren in eine unbekannte Galaxie.	VHS	+ making of

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
111	111	Dionysos l'abîme	Thierry	Léger	Association Thionville-Est/Mission Locale Thionville	F	1995	Dokumentarfilm	20	Die Problematik des Alkohols wird mit einer Gruppe von Jugendlichen noch einmal, diesmal unter Bezug auf den Mythos von Dionysos betrachtet. Bei der Arbeit mit den Bildern und Interviews stellen sich einige Fragen: Welches "Unbehagen" unserer Gesellschaft repräsentiert der Alkohol? Kann der Rausch heilbringend sein? Le problème de l'alcool est une nouvelle fois soulevé par un groupe de jeunes, cette fois-ci en rapport avec le mythe de Dionysos. A travers ces travaux sur des images et interviews, plusieurs questions se posent : quel « malaise » de notre société l'alcool représente-t-il ? L'ivresse peut-elle être <u>bénéfique</u> ?	VHS	
1605	1026	Dirty Sky	Claude-Oliver	Rudolph	Carpe Diem, Les films d'Europe Luxembourg	D/L	2002-03	Spielfilm	90	Der 19-jährige Paule (Nikolai Kinski) und die 17-jährige Jenny (Cosma Shiva Hagen) fliehen aus dem Gefängnis und vor Zielfahndem durch das Ruhrgebiet, Bayern, Luxemburg bis zum Ziel ihrer amour fou: Paris! Paule (Nikolai Kinski) a 19 ans et Jenny (Cosma Shiva Hagen) 17. Tous les deux s'échappent de prison et, poursuivis par des enquêteurs, traversent la Ruhr, la Bavière, le Luxembourg jusqu'à la ville de leurs rêves : Paris !	VHS	französische Untertitel
112	112	Dis-moi, quel est ton pays?	Teri	Wehn-Damisch	Carmin Films - Arte	F		Dokumentarfilm			VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv.for mat	Sonstiges
2391	114	Dog-Show	Claudia	Brieske		D	1997	Experi'video		Dieser Experimentalfilm wurde an verschiedenen Orten, bzw. Portes - Grenzpunkte zwischen Peripherie und Zentrum - in Paris gedreht. An diesen Portes läuft oder geht die Regisseurin mit einem elektronischen Hundegebell-Lautsprecher entlang und "bellt" diese unsichtbaren Grenzen ein. Dazwischen wird ein realer Hund an der polnisch-tschechischen Landesgrenze gezeigt - im "Dialog" mit einem Anrufbeantworter. <i>Ce film expérimental a été tourné en différents endroits, ou Portes (frontière entre la périphérie et le centre) de Paris. La réalisatrice arpente ces Portes avec un dispositif électronique diffusant des aboiements de chiens et tente de « flairer » ces frontières invisibles. Dans le même temps, un véritable chien est montré à la frontière entre Pologne et République Tchèque dans « dialogue » avec un répondeur.</i>	VHS	
1112	2489	Dog-Show	Claudia	Brieske		D	1997	Experi'video		Dieser Experimentalfilm wurde an verschiedenen Orten, bzw. Portes - Grenzpunkte zwischen Peripherie und Zentrum - in Paris gedreht. An diesen Portes läuft oder geht die Regisseurin mit einem elektronischen Hundegebell-Lautsprecher entlang und "bellt" diese unsichtbaren Grenzen ein. Dazwischen wird ein realer Hund an der polnisch-tschechischen Landesgrenze gezeigt - im "Dialog" mit einem Anrufbeantworter. <i>Ce film expérimental a été tourné en différents endroits, ou Portes (frontière entre la périphérie et le centre) de Paris. La réalisatrice arpente ces Portes avec un dispositif électronique diffusant des aboiements de chiens et tente de « flairer » ces frontières invisibles. Dans le même temps, un véritable chien est montré à la frontière entre Pologne et République Tchèque dans « dialogue » avec un répondeur.</i>	VHS	
2415	1426	Dokumentation 12. SaarLorLuxFilm und Videofestival 2001	Stéphane	Bubel	MJC Lorraine, FOL, Saarländisches Filmbüro	D/F	2001	Dokumentarfilm	22	Video über das Festival	VHS	auch 1666/1649/1643/833

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv.for mat	Sonstiges
115	115	Domaniak élèveur	Pierre	Villemin		F	1996	Sonstige		Domaniak findet Arbeit auf dem Land. Er ist Schaffhirte, Rinderzüchter und Küster. Ständig stellt sich ihm das Problem der "Unvereinbarkeit" seiner Arbeit mit sich selbst. Zwischen seinen Kommentaren und den Bildern besteht eine Diskrepanz, die der Zuschauer mit Genuss entdecken wird, da Domaniak einen lästigen Hang zur Mythenbildung besitzt. Domaniak travaille la terre. Il est berger, éleveur bovin et sacristain. Il est constamment confronté à « l'incompatibilité » de son travail avec lui-même. Il y a une certaine disparité entre ses commentaires et les images que le spectateur découvrira avec plaisir, car Domaniak possède un curieux amour de la mythologie...	VHS	fehlt im Archiv / 2x im Archiv Nr. 115 + Nr. 1925
2636	1925	Domaniak tondeur	Pierre	Villemin		F	1996	Sonstige	10*2		VHS	
116	116	Domaniak tondeur	Pierre	Villemin		F	1996	Sonstige	10*2		VHS	fehlt im Archiv / 2x im Archiv Nr. 116 + Nr. 1925
117	117	Don't marry, be happy		Ananisinass a-Videoteam		D	1995	Sonstige	13		VHS	
1937	1468	Dormir au chaud	Pierre	Duculot	Ambiances, PBC Pictures	B	2006	Spielfilm	27	Ein kleines Dorf, mitten im Winter. Sandrine strandet hier, eine junge städtische Obdachlose am Ende ihrer Hoffnungen, die einfach einen Ort zum Schlafen sucht, um ihre Kräfte wieder aufzubauen, ohne dass man ihr Fragen stellt. Diesen Zufluchtsort findet sie bei Marthe, einer alten Dame, die seit zu langer Zeit allein ist. Un petit village au milieu de l'hiver. C'est là qu'échoue Sandrine, jeune SDF urbaine en bout de course, qui cherche simplement un endroit où dormir, reprendre des forces, sans qu'on lui pose de questions. Ce havre, elle va le trouver chez Marthe, une vieille dame seule depuis trop longtemps.	DVD	frz. OF mit engl UT, 2 Postkarten; 4. DVD Nr. 1468C fehlt
2113	1311	D'ou vient le vent?	Sherley	Freudenreich	ESAE Epinal	F		Experi'video			S-VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
1825	1312	Double jeu		Collège Jules Ferry de Woippy	Collège Jules Ferry de Woippy	F	2004	Spielfilm	6	Auch wenn Alizée und Élixa in gegensätzlichen sozialen Umwelten leben, haben sie etwas Verwirrendes gemein: Ihre Ähnlichkeit. <i>Même si Alizée et Élixa vivent dans des mondes socialement opposés, elles ont en commun quelque chose de troublant : leur ressemblance.</i>	VHS	
1756	1209	Douce nuit	Nicolas	Bertrand	Mochi Mochi Productions	B	2004	Spielfilm	15	24. Dezember: Richard, ein etwas fülliger Vorzeigangestellter, verlässt seine Frau und seinen Sohn, um die Wünsche seines Chefs in die Tat umzusetzen: Er wird Weihnachtsmann. <i>24 décembre : Richard, employé modèle un peu enveloppé, abandonne sa femme et son fils pour donner vie aux désirs de son patron : il devient Père Noël.</i>	VHS	
1523	906	Dreck		Gruppe BSE	SNJ Luxemburg	L	2002	Spielfilm	5min 10		VHS	
1044	524	Drei Farben Schwarz	Christian & Dorlie	Fuchs	Artmediasarre	D	1997	Dokumentarfilm	88	In dem Dokumentarfilm "Drei Farben Schwarz" portraituren Christian und Dorlie Fuchs drei Bergleute und zugleich drei vom Bergbau sehr stark und unterschiedlich geprägte Regionen: Die Wallonie in Belgien, das lothringische Kohlebecken in Ost-Frankreich und das Saarkohlebecken. Der Film stellt heutigen Bildern historische Fotografien gegenüber und zeigt, daß der Mythos des Bergmanns weiterlebt, und die Wirkung der Kohle auf Menschen und Gesellschaft noch lange Zeit anhält, auch wenn die Gruben längst geschlossen sind. Ebenfalls Katalog 2007 <i>Dans le documentaire "Drei Farben Schwarz", Christian et Dorlie Fuchs dressent, en parallèle, le portrait de trois mineurs et de trois régions marquées très fortement, mais de manière diffé-rente: la Wallonie en Belgique, le bassin de houiller lorrain dans l'Est de la France et le bassin de la Sarre. Le film compare des images actuelles à d'anciennes photographies et montre, ainsi, que le mythe du mineur et celui de l'effet du charbon sur les gens et la soc été perdure, même si les mines sont, depuis longtemps, fermées.</i>	Betacam	Drehbuchförderung der kulturellen Filmförderung des Saarlandes 1993

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv.for mat	Sonstiges
1950	1483	Drifter studies 1-10	Marc	Misman	Misman	D	2006	Experi'video	5	Individuen treffen sich, verschmelzen, trennen sich. Zehn exemplarische Gleichnisse in Form einer Pseudo-Dokumentation über die fiktive Spezies der Drifter. <i>Des rencontres, des fusions, des séparations symboliques sous la forme d'un pseudo-témoignage sur l'espèce des "drifters"</i> .	DVD	4 Exemplare, auch auf Nr. 1776 Kurzfilmprogramm
2379	465	Drive in	Yannick	Bressan		F		Spielfilm			VHS	+ 2. "La Douleur"
1282	2579	Drive in	Yannick	Bressan		F		Spielfilm			VHS	
1139	604	Du patrimoine rural aujourd'hui	Marie-Noelle	Brun	ARA-DRAF Lorraine, Michel Wastiaux	F	1999	Dokumentarfilm	34	Die Akteure vor Ort (Stadträte, Animateure, Entwicklungsbeauftragte, Nutzer, ...) berichten von ihren Erfahrungen, und der Film stellt die Frage nach der Nutzung des heute ungeschützten ländlichen Erbes und dessen Miteinbeziehung bei der lokalen Entwicklung. Vier lothringische Aktionen werden vorgestellt: " <i>Mémoire et création in Jésonville (département Vosges)</i> ", " <i>Un locatif par commune</i> " in Spincourt (département Meuse), " <i>l'exposition sur le patrimoine</i> " der Foyers Ruraux in Volmérange-les-mines (départ. Moselle), und " <i>la restauration d'un chevalement</i> " in Einville (départ. Meurthe-et-Moselle).	VHS	+ 604A Beta
2299	407	Easy Living	Marco	Baer		D	1994	Spielfilm			VHS	
123	123	Easy Living	Marco	Baer		D	1994	Spielfilm			VHS	+ Nr. 123A
126	126	Eiertanz	Nanna	Lüth		D	1994	Animation			VHS	
1909	1438	Eifel Andalouse	Éric	Legrain		B	2006	Experi'video	6	Das Video handelt von der Mittagspause an einer Pommesbude im Industriegebiet von Kaiserbarack (deutschsprachiges Belgien). <i>La vidéo traite du sujet de la pause de midi dans une baraque à frites (friterie) sur la zone industrielle de Kaiserbarack (Belgique germanophone).</i>	DVD	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
127	127	Ein anderes Haus - Leben im Altersheim	Jacek	Blawut	Saarländischer Rundfunk	D	1997	Dokumentarfilm	58	Der Regisseur Jacek Blawut versucht Antworten darauf zu finden, was Menschen am Ende ihres Lebens rückwirkend am wichtigsten erscheint. Er besucht zu diesem Zweck vier unterschiedliche "Wohnrichtungen für den reifen Menschen", vom Rhein-Main-Gebiet bis an die Saar, und sprach mit ihren Bewohnern. Wie in seinen vorhergehenden Filmen beobachtet der polnische Regisseur und Kameramann auch hier den Menschen in einschneidenden Lebenssituationen, dort, wo die Psyche am deutlichsten zu Tage tritt. Wie immer fängt seine Kamera das Leben und die Aussagen seiner Protagonisten mit Sympathie und Wärme ein, ohne sie direkt zu kommentieren oder zu werten. Der Film zeigt, dass auch das Alter fröhlich sein kann wie das übrige Leben, traurig, zuweilen aber auf alle Fälle eine Lebenserfahrung reflektierend. Le réalisateur Jack Blawut cherche à savoir ce qui rétrospectivement paraît le plus important aux gens à la fin leur vie. Dans ce but, il a visité quatre « habitations pour les personnes d'âge mûr », de la région Rhin-Main à la Sarre et a discuté avec leurs habitants. Tout comme dans ses précédents films, le réalisateur et caméraman polonais observe les personnes dans des situations existentielles radicales, là où la conscience est la plus perceptible. Comme toujours, sa caméra parvient à rendre la vie et les témoignages de ses protagonistes sympathiques et chaleureux, sans pour autant les commenter ou les évaluer.	Beta	
1565	980	Ein Kinderspiel	Huschmand	Emran		D	1993	Spielfilm	14		VHS	Drehbuch vorhanden, Filmblatt
130	130	Ein kleiner Beitrag zu 100 Jahre Kino	Ute	Biedinger		D	1995	Experi'video	1		VHS	
1669	1103	Ein stinknormaler Tag im Leben der Familie Meisenkaiser	Lena	Nägler	Max-Slevogt-Gymnasium Landau	D	2003	Animation	6min 40	Die Familie Meisenkaiser zieht um und vergisst dabei Baby Lulu. Allen Familienmitgliedern passiert etwas Verrücktes. La famille Meisenkaiser déménage et oublie bébé Lulu dans l'ancienne maison. Il arrive des aventures de fou à chaque membre de la famille.	VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv.for mat	Sonstiges
2329	470	Ein Tag zwischen den Tagen	Sandra	Beul		D		Spielfilm			Beta	
1010	490	Ein Tag zwischen den Tagen	Sandra	Beul		D		Spielfilm			VHS	+Nr. 490A
1064	544	Ein Werk entsteht	Wolfgang	Kiefer		D		Dokumentarfilm	30	Der Bau des Müllheizkraftwerkes Pirmasens.	VHS	
3453	1695	Eine Versuchsreihe zur Vermittlung deutschen Kulturguts im öffentlichen Raum	Anne	Westermeyer	Westermeyer, Anne	D	2003	Experi'video	3	"Versuchslabor" ist das "Burning Man Festival 2002" in der Wüste von Nevada. Auf dem Festival, bei dem Individualität eine wichtige Rolle spielt, tritt die Protagonistin in einer traditionell bayerischen Tracht auf und jodelt.	DVD	
1833	1323	El Chi	Oliver	Ziegler		D	2004	Spielfilm	25		VHS	
1480	853	Electronic Traffic	Benjamin	Gehant	JFZ, France 3 Alsace	F	2002	Dokumentarfilm			VHS	
1718	1167	Elefanten, die gutmütigen Riesen	Willy	Lang		L	2003	Dokumentarfilm	35		VHS	
1276	2573	Elle danse	Julien	Loustau		F	1999	Spielfilm	10		VHS	
1611	1033	Eloge de la cabane	Robin	Hunzinger	Real productions Paris	F	2002	Dokumentarfilm	52	Wer in einer Hütte wohnt, also in eingegengten, kargen, wandelbaren und unsicheren Verhältnissen, kann nicht unhin, eine spezifische Beziehung zum Grundstück, auf dem sie steht, sowie zu der sie umgebenden Natur einzugehen. Häufig illegal und planlos errichtet, mit allerlei Materialien zusammengebaut, muss die Hütte ständig umgebaut und angepasst werden. Weder im öffentlichen noch in privaten Besitz befindlich, nie ganz verinnerlicht, ist sie ein Zwischenraum, ein Erfahrungspotential, eine grenzenlose Träumerei. <i>Celui qui vit dans une cabane, dans un endroit étroit, austère, changeant et incertain, ne peut faire autrement que de développer une relation particulière avec le terrain où elle est érigée, ainsi qu'avec la nature qui l'entoure. Souvent construite illégalement et au hasard, assemblée de matériaux hétéroclites, la cabane est sans cesse reconstruite et adaptée. Ni publique, ni privée, la cabane n'est jamais complètement assimilée, elle est un espace au potentiel d'expériences et de rêveries infini.</i>	VHS	Fotos auf Diskette Nr. F1033

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
1467	836	En bonne compagnie	Rodrigue	Frantz		F	2001	Dokumentarfilm	62	Jugendliche aus dem lothringischen Cité im Alter von 13 bis 16 Jahren entdecken eine ihnen unbekannt Welt: Das Alten- und Pflegeheim von Baccarat, seine Bewohner und sein Personal. Mützen und Turnschuhe inmitten von Rollstühlen und Gehilfen: der Film ist Zeuge einer erstaunlichen und bereichernden Begegnung zwischen zwei völlig gegensätzlichen Generationen.	VHS	
1633	1058	Enfants des Limbes	Mariette	Feltin	Balthazar Films, France 3 Alsace	F	2002	Spielfilm		Erfahrungsberichte im Kontext des Limbus, der christlichen Vorstellung eines Aufenthaltsortes für ungetaufte oder verstorbene Kinder. <i>Témoignages sur les limbes, dans la conception chrétienne, le lieu où séjournent les enfants non-baptisés ou décédés.</i>	VHS	
1521	903	Entre deux Mondes	Antoine	Doyen	Action	F	2001	Spielfilm	6min 30		VHS	Fotos und Texte auf CD Nr. F903
1755	1208	Envolée	Nicolas	Chauvelot	Ecole des Beaux Arts Metz	F	2004	Animation	6min 30	Ein Mann verliebt sich in eine Frau auf einem Bildschirm. Es beginnt für ihn eine Zeit extatischer Zustände, er fühlt sich wohl bis er diese Frau trifft, die ihm lediglich ein geringes Interesse entgegen zu bringen scheint... <i>Un homme tombe amoureux d'une femme qu'il voit à l'écran. Débute alors pour lui une période d'exaltation jusqu'à ce qu'il rencontre cette femme qui ne semble lui porter qu'un intérêt relatif.</i>	VHS	
1953	1486	Episoden, die das Leben schreibt	Iris	Wolter	Gaede, Simon	D	2006	Dokumentarfilm	13min 46		DVD	
1434	777	Erika mon amour	Romain	Longlade	MJC Lorraine	F	2000	Dokumentarfilm	24min 41	Sommer 2000. Vor sechs Monaten versank der Öltanker Erika vor der bretonischen Küste... Ein junges Team trifft, abseits vom Medienspektakel, jene Leute, die die Katastrophe in ihrem Alltag erlebt haben.	VHS	
136	136	Erinnerungen an die Libération im Bitcher Land	Jean-Marie	Rohrbacher	SR	F	1995	Dokumentarfilm	7		VHS	
138	138	Errata	Yannick	Bressan	Ecole Supérieure des arts décoratifs de Strasbourg	F		Sonstige	17		VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. for mat	Sonstiges
139	139	Error	Klaudia	Stoll	Klaudia Stoll	D	1997	Experi'video	8	Ein über Nacht in der Kamera direkt geschnittenes (unprofessionelles) Video, ausgehend von der Kurzgeschichte "Romanterror" von Franz Dobler. Von der Geschichte bleiben nur noch Fragmente und Wortfetzen zurück. Eine Collage aus Krach, Intimität und Ratlosigkeit. Une vidéo réalisée en une nuit et montée directement avec la caméra (amateur), tirée de la nouvelle « Romanterror » de Franz Dobler. Ne reste de l'histoire que des fragments et des bribes de conversation. Un collage de bruits, d'intimité et de perplexité.	VHS	
1272	2569	Escape to Waveland	Eric	Mootz	Eric Mootz	D/F	1996	Animation	4	In einer sphärischen Welt fliegen rotgelbe Schmetterlinge umher. Auf dem Boden befinden sich blauviolette und pulsierende Gebilde. Die Kamera taucht in eine dieser Gebilde und man befindet sich in einem blauen Tunnel. Ein kleines Wesen mit Glubschaugen läuft durch den Tunnel. Irgendwann kommt es an das Ende des Tunnels und läuft nun in einer sandigen Kakteenwelt weiter. Das Wesen scheint ein Ziel zu haben. Eine große, graue Statue ragt in den Himmel und drumherum laufen viele Artgenossen des Wesens, welches nun auch um die Statue läuft. Ohne Ankündigung werden die Wesen unter seltsamen Gebilden begraben, aus denen nun große Blumen herauswachsen. Nachdem alle Blumen ihre Blüten dem Himmel entgegenstrecken, erscheint erneut ein Schmetterling, der auf die Statue zufliegt...	VHS	
2377	278	Espace Gestes / Espace Texte	Yannick	Bressan	ESAD Strasbourg	F	1999	Experi'video	2		VHS	2. Film auf Cassette: "Actes"
1222	2519	Espace Gestes / Espace Texte	Yannick	Bressan	ESAD Strasbourg	F	1999	Experi'video	2		VHS	
140	140	Estelle et Stephane - La vie d'artiste	Marc	Grün	Carmin Films - France 3 Alsace	F		Spielfilm	26		VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
2812	1423	Et patati et patata	Andrea	Kiss	RICA Wissembourg	F	2003	Animation		Drei kleinere Kreaturen erscheinen in einer kleinen verschlafenen Stadt und wecken die Leute durch Verzauberung auf und reißen sie mit einer Kinoprojektion mit.	DVD	
1490	865	États d'âme	Nathalie	Curien		F	2001	Experi'video	12	Durch das Abklappern der verschiedenen Räume meiner Wohnung und das Erzählen von gewissen Situationen des Alltags gebe ich meine Gefühle preis. Eine intime Standortbestimmung.	VHS	
557	2361	Eurobabel	Stéphane	Bubel	Tarantula / Ere Production / CNA / France Televisions / Saarländischer Rundfunk / Gie Lorraine Televisions	F	2011	Dokumentarfilm	53	Jede Stadt und jede Region hat ihre Legenden. Die Großregion macht da keine Ausnahme, auch sie braucht Geschichten, um zu existieren. Zwischen Phantasie und Realität erzählt dieser Dokumentarfilm ein wunderbares Märchen, das sich sowohl an Kinder als auch an Erwachsene richtet. Jede Stadt und jede Region hat ihre Legenden. Die Großregion macht da keine Ausnahme, auch sie braucht Geschichten, um zu existieren. Zwischen Phantasie und Realität erzählt dieser Dokumentarfilm ein wunderbares Märchen, das sich sowohl an Kinder als auch an Erwachsene richtet.	DVD	2x im Archiv A, B
1672	1107	Face au dopage	Damien	Hodez		F	2003	Spielfilm	9	In einer Gruppe junger Handballer beschwören die ersten Versuche des Dopings Konflikte und Fragen herauf. <i>Premières tentatives de lutte contre le dopage et de remise en question dans une équipe de jeunes handballeurs.</i>	VHS	
1294	2591	Fall	Victoria	Uhalova	Mischa Zeldine	RUS	1998	Experi'video	4		VHS	
144	144	Fallobst		Sarantoulakos	SR	D	1993	Animation			VHS	
145	145	Fangt schon mal an	Barbara	Gebler	Deutsche Film- und Fernsehakademie Berlin	D	1996	Spielfilm	20	Eigentlich ist alles vorbereitet, und man könnte anfangen. Doch möchte man am liebsten noch nicht einmal mehr zusehen. Tatsache ist, er hat die Leute selbst herbestellt, die ihm gleich helfen werden - Freunde. <i>En vérité tout est prêt et on pourrait commencer. Pourtant on préférerait s'assurer encore une fois. Le fait est que l'on a soi-même convoqué les personnes qui vont bientôt nous aider : les amis.</i>	VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
1387	720	Faust 2001	Bernd	Schon		D	2001	Spielfilm	5	Heinrich Faust loggt sich per neuem biologischen Port im Rachen ins Cyberspace ein. Hier begegnet er seiner Frau Grete, die eigentlich Zuhause schläft und deren Begegnung den Naturgesetzen widerspricht. Sie verführt Heinrich, einen Vertrag mit Blut zu unterzeichnen, um so Unsterblichkeit zu erlangen. Nach der Unterzeichnung entpuppt sich Grete als Mephisto, doch bevor dieser seine Rechte geltend machen kann, flieht Heinrich zur Online-Seelsorge. Hier findet der Showdown statt: Heinrich und Mephisto spielen Pac-Man um Heinrichs Seele...	VHS	Arbeitsfassung
3760	2910	Feinde / Brüder - Deutsche Kriegsgefangene in Japan	Brigitte	Krause	Brigitte Krause / East-West-Visions e.V. / Japan Foundation	D	2013	Dokumentarfilm	78		DVD	
1620	1043	Femmes d'Italie	Yves	Entenich	Ginkgo Productions, France 3 Lorraine	F	2002	Dokumentarfilm	26	Historischer Rückblick auf die italienischen Einwanderer in Frankreich (Lothringen) in den 50er Jahren. <a href="#">Rétrospective historique sur les immigrants italiens qui sont venus en France (Lorraine) dans les années 50.</a>	VHS	
1520	900	Ferner liefen	Michael	Schorr	Jens Körner (Filmkombinat)	D	2002	Dokumentarfilm	91min30	"Ferner liefen" ist ein Portrait des Mikrokosmos Rennbahn. Scheinbar abgeschieden von der realen Welt spiegeln sich dort die Veränderung der Zeit. Während der gesamten Rennsaison verfolgt der Film die Menschen, die täglich auf der Bahn arbeiten: die Trainer, Jockeys, Azubis, Rasenpfleger, Lochstopferinnen, Jockeydiener und natürlich die Pferde. Neben dieser zeitlosen Komponente zeigt der Film den "Überlebenskampf" der Bahn, der letzte Saison zeitweise die Lizenz entzogen wurde.	VHS	Preisträger Festival 2002 "Dokumentarfilm"; Fotos und Texte auf CD Nr. F900
2180	1155	Ferrailleterie	Julien	Bisaro	Ecole de l'Image d'Epinal	F	2003	Animation	4min32	Am Stadtrand, im Universum eines Schrottplatzes, verbinden sich Dinge und erhalten dadurch neues Leben. Die Bewohner dieser verlassenen Welt spielen die "menschliche Tragödie", indem sie die ausrangierten Sachen wiederverwenden.	VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
2345	1395	Ferraillerie	Julien	Bisaro	Ecole de l'Image d'Epinal	F	2003	Animation	4min 32	Am Stadtrand, im Universum eines Schrottplatzes, verbinden sich Dinge und erhalten dadurch neues Leben. Die Bewohner dieser verlassenen Welt spielen die "menschliche Tragödie", indem sie die ausrangierten Sachen wiederverwenden.	miniDV	
2344	1228	Ferraillerie	Julien	Bisaro	Ecole de l'Image d'Epinal	F	2003	Animation	4min 32	Am Stadtrand, im Universum eines Schrottplatzes, verbinden sich Dinge und erhalten dadurch neues Leben. Die Bewohner dieser verlassenen Welt spielen die "menschliche Tragödie", indem sie die ausrangierten Sachen wiederverwenden.	VHS	auch auf der VHS: Histoire douteuses (et autres adventures)
1650	1076	Feu ma mère	Sandrine	Dryvers	Dérives	B	2002	Dokumentarfilm	80	Identitätssuche: Eine Frau reflektiert über ihre Mutter, von deren Leben lediglich Ausschnitte von Super 8 Filmen zeugen. <i>Quête d'identité : une femme songe à sa mère dont les seuls témoins de la sont des extraits de films en Super 8.</i>	VHS	
2267	1522	Figli di cane	Aurelio Toni	Agliata	Lou Binder	SP	2006	Spielfilm			DVD	zwei Filme auf einer DVD, OF Deutsch
2323	1561	Film#3 "from the kingdom"	Julian	Bergheim		D	2007	Experi'video	5		DVD	ohne Dialog, Archivnr.: 1561a, Archivnr.: 1561 enthält die korrigierte Fassung, 1561b Tonband des Filmes und Bilder
2324	1561	Film#5 "from the kingdom"	Julian	Bergheim		D	2007	Experi'video	5		DVD	ohne Dialog, Film auf Archivnr.: 1561a
2624	1698	Firwat	Léo	Folschette	Paul Thiltges, Transportministerium, Jugendministerium, Polizei	L	2003	Clip / Spot		Videoclip der Band Gentle MC's, der junge Autofahrer vor den Gefahren von Raserei und Alkohol am Steuer warnen soll.	DVD	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
1709	1157	Firwat	Léo	Folschette	idPROD, Paul Thiltges	L	2003	Clip / Spot			Ordner	Musikvideo, Dokumentation Presse
3243	645	Fisch Meer Blues	Michael	Schorr	Michael Schorr	D	1998	Dokumentarfilm	45		VHS	
861	350	Fisch Meer Blues	Michael	Schorr	Michael Schorr	D	1998	Dokumentarfilm	45		VHS	+Nr. 349
860	349	Fisch Meer Blues	Michael	Schorr	Michael Schorr	D	1998	Dokumentarfilm	45		VHS	+Nr. 350
1445	796	Flatsch	Thomas	Oberlies	Thomas Oberlies, Helge Weichmann	D	2000	Spielfilm	3	Ein Blick in das Innenleben einer mechanischen Schreibmaschine: wer hätte geahnt, dass die Buchstaben empfindsame Wesen sind und Grausames erdulden, wenn sie ans Farbband klatschen?	VHS	
1744	1195	Fleurs séchées	Mayling	Tsang		F	2003	Experi'video	4min 20		VHS	
1086	566	Fliegen fliegen	Roland	Schrecklinger		D	1999	Experi'video	2min 38	Wenige Augenblicke aus der Sicht einer Fliege - gepaart mit einer menschlichen Reaktion.	VHS	Tierfilm, siehe auch 1111
3244	1207	Fliegen fliegen	Roland	Schrecklinger		D	2004	Experi'video	4	In einer grafisch anmutenden Darstellung eines realen Fliegenspiels offenbart sich die Übertragbarkeit natürlicher Bewegungsabläufe auf Sphären menschlichen Erlebens. Was ist das Wesentliche?	VHS	Auch auf der VHS: "Ins Licht"
1799	1274	Flo(h)rentine	Sinje	Westerhaus	Max-Slevogt Gymnasium Landau	D	2004	Sonstige	3min 40		DVD	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
1596	1016	FluXus hypnoticus (I: Genesis)	Guy	Saint-Martin	Guy Saint-Martin	F	2003	Experi'video	22	Der Film zeigt die Wahrnehmungen eines Mannes, der wie gebannt auf den flimmenden Bildschirm eines Computers starrt und auf die geisterhaften Video-Weichen der in den Chatrooms unherirrenden Internetsurfer antwortet. Die anfänglich harmlosen Botschaften werden zunehmend krankhafter, bis sie in die dunkelsten Internet-Abgründe abrutschen. Diese symbolisch und technologisch unbegrenzten, sich in großer Zahl abspielenden Szenen entblößen die menschliche Seele, die mit inneren Schweinehunden zu kämpfen hat. Dabei ist der Computerbildschirm einem Spiegel vergleichbar, der einen völlig dekadenten Hang zum Narzißmus verrät. Le film présente les perceptions d'un homme hypnotisé par le balayage de l'écran d'un ordinateur. Il répond aux signes vidéo fantomatiques des internautes errant dans l'espace des chambres de discussion (videochat room), ces propos d'abord anodins deviennent progressivement pathologiques, et finissent par invoquer les aspects les plus morbides de l'internet. Ces scènes, aux apparences légères, présentées dans des environnements symboliques et technologiques, sont autant de révélateurs de l'âme humaine livrées à ses démons intérieurs, et sur la surface de l'écran s'anime le reflet de sa décrépitude.	VHS	
1529	924	Fragile	Daniel	Wiroth	Samsa, Jani Thiltges	L	1998	Animation	8	Bei 24 Gläsern pro Sekunde kämpfen Jules, das Rotweinglas und Pierre, der Bierhumpen, um das bezaubernde Sektglas Laurence. Ein Actionfilm mit verblüffenden Kampfszenen und unglaublichen Stunts, bei denen es vorwiegend um eines geht: nicht in Scherben zu gehen. Aber manchmal zerbricht es einem das Herz... En 24 verres par seconde. Jules, le ballon d'rouge et Pierre, la chope de bière, s'affrontent en duel pour conquérir Laurence, l'étincelante flûte à champagne. Un film d'action aux combats époustouflants et aux cascades, incroyables où ne règne qu'une seule règle : ne pas se briser. Mais parfois, c'est le coeur qui vole en éclats...	Beta	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
1531	931	Français pour 42 sous	Régis	Latouche	Ere Production	F	2000	Dokumentarfilm	2x26		VHS	
1688	1129	Frau Heumann - ein nicht ganz normaler Hund	Fabian	Oswald	Max-Slevogt Gymnasium Landau	D	2004	Animation	3min 10	Hundewelpen sind klein und niedlich; jeder will sie gerne haben, so auch Herr Goliath. Doch was passiert, wenn der niedliche kleine Hund seinem Besitzer im wahrsten Sinne des Wortes über den Kopf wächst? Herr Goliath muss viel erdulden, bis er sich entschließt, Frau Heumann, seinen Hund, in ein Tierheim zu geben. Was wird nun aus dem nicht ganz normaler Hund? Frau Heumann muss an einem Wettbewerb teilnehmen; ein Schauhund für immer? Doch da kommt Herr Goliath wieder... Les chiots sont petits et mignons ; tout le monde veut en avoir et M. Goliath aussi. Mais que se passe-t-il quand le mignon petit chien grandit et devient littéralement plus grand que son maître ? M. Goliath doit endurer beaucoup de choses avant de se décider à donner sa chienne, Mme Heumann, à un refuge. Que va devenir maintenant ce chien pas tout à fait normal ? Mme Heumann doit participer à une compétition, une bête de foire pour toujours ? Mais voilà que M. Goliath revient...	VHS	
3026	795	Freiling	Tamara	Milosevic		D	2001	Animation			VHS	
1752	1204	Freistoß / Free Kick	Teresina	Moscatiello		D	2003	Spielfilm	15	Die Geschichte eines impulsiven jugendlichen Fußballfans aus Berlin-Marzahn. Im Laufe des Tages erhält er eine Chance, aus seinem alltäglichen Teufelskreis auf ungewöhnliche Weise auszubrechen. C'est l'histoire d'un jeune garçon impulsif, fan de l'équipe de football de Berlin-Marzahn. Ce jour-là, il a la chance de sortir du cercle vicieux de son quotidien d'une façon plutôt inhabituelle.	VHS	
1468	837	Freudenhaus	Anke	Veit-Club, Jungfleisch	Junge Filmszene im Bundesverband Jugend & Film	D	2001	Spielfilm	5	Einmal am Tag sollte sich jeder Mensch eine kleine Freude gönnen: Für Oma Lingner ist es der Anblick des hübschen Zivis, der ihr das Mittagessen bringt. Um diesen kurzen aufregenden Moment in die Länge zu ziehen, hat sie sich dieses Mal ein paar ganz besondere Dinge einfallen lassen...	VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
151	151	Friedensengel	Peter	Kleinert	querblick, Konstanz / KAOS Filmteam, Köln	D	1995	Dokumentarfilm	30	Für UNO, NATO und Deutschland in die Welt. Ein Porträt der Saarlandbrigade. <i>Pour l'ONU, l'OTAN et l'Allemagne dans le monde. Un portrait de la Saarlandbrigade</i>	VHS	fehlt im Archiv
1147	615	Früher war alles ganz anders - Namborn in alten Filmbildern	Manfred	Voltmer	Manfred Voltmer	D	1999	Dokumentarfilm	29min30	Im Mittelpunkt stehen Schwarz-weiß-Filmsequenzen (16 mm) von 1939/40, gedreht vom Namborner Maler Bernhard Cullmann. Er dokumentierte das dörfliche Leben seiner Heimatgemeinde Namborn. Die damaligen Mitwirkenden wurden 1998/99 interviewt und nach den gravierenden Veränderungen in ihrem Ort befragt.	VHS	
3454	1694	Frühjahrsputz	Anne	Westermeyer		D	1999-2003	Spielfilm	5	Zusammenfassung einer Serie von Haushaltsvideos von 1999-2003, die auf Improvisationen alltäglicher Situationen basieren.	DVD	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
3473	982	Fünf-Uhr-Schatten	Andreas	Wunderlich	September Film Produktion	D	1998	Spielfilm	84	Eduard und Julia haben sich in der Nacht getrennt. Doch noch einmal kommen sie zusammen. Auf einer wahnwitzigen Reise durch ihre angeschlagene Gefühlswelt, und durch eine apokalyptische Außenwelt finden sie wieder zueinander, ganz entgegen ihrem Plan. Fünf-Uhr-Schatten erzählt von den Widersprüchen, die nicht ohne einander auskommen können: Von Eduard, dem altmodischen Einzelgänger, der sentimentale Erbauungsgedichte rezitiert, um sich die Gefühle vom Leib zu halten. Und von Julia, die um seine Liebe kämpft, als müsse sie eine Schlacht gewinnen. Zu Fuß geraten die beiden in dieses Road Movie, verlieren unterwegs beinahe ihr Leben, kehren verstört um, irren verloren und getrennt durch die Stadt, die am Morgen noch ihr Zuhause war, finden nach etlichen Rückschlägen wieder zueinander - und dann fahren sie noch einmal los, mitten in der Nacht, ins "Grüne". Eduard et Julia se sont quittés dans la nuit. Pourtant ils se retrouvent une dernière fois. Dans un voyage fou à travers le monde de leurs sentiments et un monde extérieur apocalyptique, les deux se retrouvent, bien malgré leurs plans. Les ombres de cinq heure (Fünf-Uhr Schatten) raconte les contradictions qui ne peuvent se passer l'une de l'autre : d'Eduard, le solitaire démodé qui récite des poèmes édifiants sur les sentiments, pour les maintenir à distance. Et de Julia, qui se bat pour son amour comme si elle devait remporter une bataille. C'est à pied	VHS	Kulturelle Filmförderung 1991-1997 / auch Nr. 154; Dossier

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
154	154	Fünf-Uhr-Schatten	Andreas	Wunderlich	September Film Produktion	D	1998	Spielfilm	84	Eduard und Julia haben sich in der Nacht getrennt. Doch noch einmal kommen sie zusammen. Auf einer wahnwitzigen Reise durch ihre angeschlagene Gefühlswelt, und durch eine apokalyptische Außenwelt finden sie wieder zueinander, ganz entgegen ihrem Plan. Fünf-Uhr-Schatten erzählt von den Widersprüchen, die nicht ohne einander auskommen können: Von Eduard, dem altmodischen Einzelgänger, der sentimentale Erbauungsgedichte rezitiert, um sich die Gefühle vom Leib zu halten. Und von Julia, die um seine Liebe kämpft, als müsse sie eine Schlacht gewinnen. Zu Fuß geraten die beiden in dieses Road Movie, verlieren unterwegs beinahe ihr Leben, kehren verstört um, irren verloren und getrennt durch die Stadt, die am Morgen noch ihr Zuhause war, finden nach etlichen Rückschlägen wieder zueinander - und dann fahren sie noch einmal los, mitten in der Nacht, ins "Grüne". Eduard et Julia se sont quittés dans la nuit. Pourtant ils se retrouvent une dernière fois. Dans un voyage fou à travers le monde de leurs sentiments et un monde extérieur apocalyptique, les deux se retrouvent, bien malgré leurs plans. Les ombres de cinq heure (Fünf-Uhr Schatten) raconte les contradictions qui ne peuvent se passer l'une de l'autre : d'Eduard, le solitaire démodé qui récite des poèmes édifiants sur les sentiments, pour les maintenir à distance. Et de Julia, qui se bat pour son amour comme si elle devait remporter une bataille. C'est à pied.	VHS	Kulturelle Filmförderung 1991-1997 / Fotos in Ordner Werdecke Dossier / Auch Nr. 982 / 3x Disketten mit Fotos bei VHS
1149	619	Future Feature - Leben und @rbeiten 2025	Wolfgang	Wirth-Nentwig	SWR/SR	D	1999/2000	Spielfilm	4	Der Film stellt die Lebens- und Arbeitswelt eines jungen Paares im Jahr 2025 dar. Dabei werden die heute schon erkennbaren Trends fortgeschrieben: Höherer Leistungsdruck, Zwang zur Fitness, weniger soziale Sicherheit, mehr Kontrolle und fortschreitende Dominanz der Technik.	VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
3286	1272	Future Imprint	Artur	Stammet	Stammet	L	2004	Experi'video	6	This sound-video illustrates my own interest in future, a mental and metaphysical imprint which seems to be specific for a very special kind of classical musicians: composers dealing both with electronic music and visualisations of their own sound-imagination. Because the only FUTURE, we all can deal with is NOW, the addition of imagination gives us an image of a possible future. The PAST, considered with the actual point of view gives us the possibility to imagine what the near future may be. In order to choose, for this near future, a good distance, the numbers 22 and 11 jumped into my mind and into the construction of this work. They are both present in the title itself: the central part of it (i.e. ::) is the symmetrical middle between two words and represents a series of two double-points. The exact half of this number is 11, another symmetric number. Following that idea, I used music that I composed 22 years ago, combined with excerpts of an 11 years old movie showing my son whose actual age is 11! This cocktail of 11-year-old movie scenes and 22-year-old music, mixed with software-based sounds and visualisations, shows the way through 22 years of musical and visual evolution with steps of 11 years and gives an impression of what the music, my 22 years old son and/or myself may realise in 11 years, will be like. this music and these animations of the future already exist like an imprint in this actual production: they certainly will be more	DVD	
1049	529	Geboren aus einer Illusion von Liebe	Ingrid	Hessedenz	ZDF / Arte	D	1993	Dokumentarfilm	55		VHS	dt. UT
157	157	Geboren aus einer Illusion von Liebe	Ingrid	Hessedenz	ZDF / Arte	D	1993	Dokumentarfilm	55		VHS	2x im Archiv Nr. 157 + Nr. 263 VHS

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv.for mat	Sonstiges
158	158	Geistertanz	Ludwig	Schmidtpeter	HBK Saar	D	1998	Experi'video		Das Video benutzt Fernsehbilder als Ausgangsmaterial. Dieses wurde verfremdet und mit Musik in einen emotionalen Zusammenhang gebracht. Der Betrachter wird schemenhaften Figuren für Augenblicke fast habhaft. Bilder verschmelzen gleichgültig in einem nebulösen Suppentopf zum alltäglichen TV-Gebräu. <i>Cette vidéo utilise des images de télévision comme matière première. On a pris de la distance par rapport à celles-ci et les a associé avec émotion avec de la musique. Le spectateur s'empare pour un moment de ces vagues silhouettes. Les images se fondent indifféremment dans une nébuleuse casserole pour former le breuvage télévisuel quotidien.</i>	VHS	
1811	1290	Generation XXL	Michael	Koob	Koob	D	2005	Dokumentarfilm	30		DVD	
1509	887	Geoffrey Lexeux et l'infection	Alain	Mathiot	Ecole des Beaux-Arts d'Epinal	F	2001	Animation	5min 40	Geoffrey Lexeux, der sowohl Fernsehsendungen als auch Essbares aus dem Supermarkt in ungeheuren Mengen verschlingt, geht nach Hause und schaut sich die Tagesschau an. Es läuft gerade ein Bericht über die Viehseuche, und die Bilder setzen dem armen Geoffrey so sehr zu, dass er umschalten muß.	VHS	Preisträger Festival 2002 Animationsfilm
1735	1184	Georges Sadoul par Paul, son frère	Laurent	Goergler	Balthazar Films	F	2004	Dokumentarfilm	26	Georges Sadoul ist 1904 in Nancy geboren. Kaum der Öffentlichkeit bekannt ist der Mann von Filmemachern und Filmbegeisterten als einer der größten Filmhistoriker der Welt anerkannt. Dieser Film basiert auf einem Gespräch mit Paul Sadoul, der uns ganz neue Teile des Lebens seines Bruder verrät. <i>Georges Sadoul est né à Nancy en 1904. Peu connu du grand public, cet homme est largement reconnu par les cinéastes et les cinéphiles comme étant l'un des plus grands historiens mondiaux du cinéma. Ce film est basé sur un entretien avec Paul Sadoul qui nous livre des propos inédits sur son frère.</i>	VHS	
1284	2581	Germaine, la guerrière	Roland	Muller	Human Doors	F	1998	Dokumentarfilm	26		VHS	
1966	1499	Gesichter des Iran	Adrian	Küchenberg	Küchenberg, Molitor, Michels	B	2006	Dokumentarfilm	33		DVD	
2532	246	Get a grip	Bernd	Diemer	HBK Saarland	D	1995	Animation	1	Mighty Morphin HBK Saar Demo Tape 1995	VHS	
1207	2504	Get a grip	Bernd	Diemer	HBK Saarland	D	1995	Animation	1	Mighty Morphin Hbk Saar Demo Tape 1995	VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
2117	1309	God bless Utopia	Eve	Virgile	ESAE Epinal	F	2005	Spielfilm	18		SVHS	
3199	1396	Goldene Zeiten	Michael	Scheuer		D	2003	Spielfilm		Beschäftigung mit einem sozialen Brennpunkt der Stadt Trier.	miniDV	
3198	1393	Goldene Zeiten	Michael	Scheuer		D	2003	Spielfilm		Beschäftigung mit einem sozialen Brennpunkt der Stadt Trier.	VHS	auch Nr. 1396 als miniDV
2905	1091	Gooby/2	Thierry	Léger	C.S.C.T.E Le Lierre Thionville	F	2002	Dokumentarfilm	1	Die Ereignisse des 11. Septembers 2001 im Rückblick einer Klasse des Collège Charlemagne de Thionville.	VHS	
460	2264	Grrruppe 13-Die deutsch-französische Freundschaft	Michael	Koob	Grrruppe 13	D	2013	Spielfilm		Laufen Franzosen eigentlich immer mit einem Baguette unter dem Arm herum? Woher kommen die Gartenzwerge und muss ein guter Deutscher wirklich mindestens einen Zwerg in seinem Garten stehen haben? Wie gut verstehen sich Deutsche und Franzosen wirklich? Tag und Nacht wartet der junge Soldat Jonathan in einem Bunker auf den Krieg. Er sehnt sich nach dem Sonnenschein – und nach seiner großen Liebe Teresa. Die Grrruppe 13 beleuchtet mit Sketchen, Parodien und kurzen Filmpassagen die deutsch-französische Freundschaft und ihre Klischees. Les Français se baladent-ils vraiment avec une baguette sous le bras ? D'où viennent les nains de jardin et doit-on vraiment en avoir au moins un pour être un bon Allemand ? Comment Allemands et Français s'entendent-ils vraiment ? Jour et nuit, dans un bunker français, Jonathan attend la guerre. Le soleil et Teresa, son grand amour, lui manquent terriblement. Le Grrrupe 13 jette une nouvelle lumière sur l'amitié franco-allemande et ses clichés grâce à des sketches, des parodies et des extraits de films.	DVD	Preis Créajerune 2013: Bester Film zum Thema Integration

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
3477	1569	Grüße aus Cottendorf	Nikola	Wyrwich	Filmfestival Max Ophüls Preis	D	2007	Dokumentarfilm	40	Nico hat "à demain" irgendwo schon mal gehört. Anni hat ihr deutsches Autokennzeichen gegen ein französisches getauscht. Siska findet, dass Lothringer keine echten Franzosen sind. Sepp brennt Himbeerschnaps. Und der Esel hat viel Glück gehabt. Porträt eines lothringischen Grenzdorfes, in dem alteingesessene Bewohner und zugezogene Deutsche miteinander leben. (Festival Max Ophüls Preis) Nico a déjà entendu "à demain" quelque part. Anni a échangé sa plaque d'immatriculation allemande contre une française. Siska trouve que les Lorrains ne sont pas de vrais Français. Sepp produit sa propre liqueur de framboises. Et l'âne a eu beaucoup de chance. Voici le portrait d'un petit village à la frontière lorraine, où des habitants de souche et des Allemands qui se sont installés là se côtoient et vivent ensemble. (Festival Max Ophüls Preis)	DVD	frz.-lothringische OF mit dt. UT
2863	1476	Ha Bi Ba	Mathieu	Labaye	Caméra-etc	B	2006	Dokumentarfilm	12	Ein Dokumentar-, Experimental- und Animationsfilm, der gleichzeitig als das Werk und das Portrait von sechs Künstlern aus dem CREHAM in Lüttich gilt. Un documentaire animé expérimental, à la fois oeuvre et portrait étonnant de 6 artistes du CREHAM de Liège.	DVD	keine Dialoge, Dokumentaranimation. Auf einer DVD mit anderen Kurzfilmen.
2773	1563	Helsinki	Sven	Jakob	Filmfestival Max Ophüls Preis, HFF Konrad Wolf	D	2006	Dokumentarfilm	35	Fünf Frauen und Männer aus der saarländischen Olympiamannschaft des Jahres 1952 berichten über ihre Erlebnisse damals und ihr Altwerden heute.	DVD	Produziert im Rahmen von "Heimat im Fokus der anderen" durch das Filmfestival Max Ophüls Preis. Siehe Nr. 1477.

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
168	168	Henri Storck - le cinéaste et ses peintres	Francis	Guermann	CAVUM	F	1996	Dokumentarfilm	45	<p>Mit 87 Jahren erinnert sich Henri Storck an seine ersten Filmarbeiten im Ostende der 1920er Jahre, bei denen ihn einige dort lebende bekannte Maler gefördert und beeinflusst haben. Anfang der 1930er Jahre war er einer der Pioniere des Dokumentarfilms, insbesondere mit seinem 1933 mit Joris Ivens gemeinsam gedrehten Film Misère au Borinage. Seine Kunstfilme, die er später drehte, sind stark von den künstlerischen Einflüssen geprägt, die er zu Beginn seiner Laufbahn erhielt (Labisse, Constant, Permeke) oder setzten diese fort (Paul Delveaux). Der Regisseur Francois Guermann und der Filmemacher Henri Storck lernten sich kennen und schätzen, und so entstand der Film, dessen roter Faden das Gespräch mit Henri Storck über seine Entscheidung bei der Auswahl der Ausschnitte aus seinen Filmen ist. Der Film zeigt ein ungewöhnliches Portrait eines der konsequentesten, menschlichsten und ergreifendsten Filmemacher des europäischen Kinos. À l'âge de 87 ans, Henri Storck se souvient encore de ses premiers films à Ostende dans les années 20, pour lesquels il avait été influencé et inspiré par des peintres reconnus qui vivaient là-bas. Au début des années 30, il fut l'un des pionniers du film documentaire, tout particulièrement avec son film « Misère au Borinage », tourné de façon conjointe avec Joris Ivens en 1933. Les fictions qu'il tournera un peu plus tard sont marquées par de fortes influences artistiques qu'il a gardées du début de sa carrière (Labisse, Constant</p>	VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
169	169	Herbsten	Michael	Schorr	Michael Schorr	D	1997	Dokumentarfilm	55	Rauch, wind, wasser, das elementare nichts. Eine Annung, dass der Planet bevölkert sein muss, ein Hauch von Geräuschen...Ohne Kommentar, nur auf seine Bilder und Klänge vertrauend entwickelt der Film in langen, ruhigen Einstellungen seine spezielle Methode der Wahrnehmung. Nicht das Spektakuläre, nicht das außergewöhnliche Ereignis steht im Mittelpunkt von HERBSTEN, vielmehr werden die Peripherien des Alltäglichen, die gewöhnliche Handlungen und Objekte auf ungewöhnliche, verfremdete Art und Weise beleuchtet. Schnittstellen, Wechselwirkungen zwischen Mensch und Umgebung, und die sich daraus ergebende Zerbrechlichkeit der Existenz sind Thema des Films, dargestellt anhand einer Ernte, die der Anfang eines Prozesses ist, an dessen Ende das mythologischste aller Getränke steht: der Wein. La fumée, le vent, l'eau, le vide élémentaire. L'impression que la planète doit être peuplée, un souffle de bruits... Sans aucun commentaire et s'appuyant uniquement sur les images et le son, le film développe sa conception particulière de la perception en de longues et calmes conditions. HERBSTEN n'évoque rien de spectaculaire, ni d'événement extraordinaire, il met plutôt en lumière les péripéties, les gestes et les objets du quotidien d'une façon inhabituelle et étrangère. Ce film porte sur les interfaces, les interactions entre l'homme et son environnement qui montrent par là même la fragilité de l'existence. Le tout	VHS	
1510	888	Heroes	Oliver	Pietsch		D	2001	Spielfilm	10		VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
172	172	Herzstücke	Martin	Doll	Martin Doll	D	1996	Spielfilm	12	"Darf ich Ihnen mein Herz zu Füßen legen." "Wenn sie mir meinen Fußboden nicht schmutzig machen" (Heiner Müller). Herzstücke-18 Zeilen Text, daraus drei völlig versch. Geschichten: "Blind Date", "Du willst", Wes das Herz voll ist, des geht der Mund über". Brutales, Zynisches, Gehässiges, Anzügliches, Witziges..... Entstanden ist die Idee bei Schauspiel-Improvisation im Zusammenhang mit meinem Theaterprojekt gleichen Namens. « Puis-je déposer mon cœur à vos pieds ? » « Tant que vous ne salissez pas le sol » (Heiner Müller) Herzstücke (« morceaux de cœur ») : un texte de 18 lignes, comprenant 3 histoires totalement différentes : « Blind Date », « Du willst » (« Tu veux »), « Wes das Herz voll ist, des geht der Mund über » (« Celui dont le cœur est empli de quelque chose, ne peut qu'en parler »). Brutal, cynique, détestable, grivois, taquin... Cette idée est née de travaux d'improvisation associés à mon projet théâtral du même nom.	Beta	2x im Archiv Nr. 172 Beta + Nr. 408 VHS
2552	408	Herzstücke - I Blind Date	Martin	Doll		D		Spielfilm			VHS	+ II Du willst! + III Wes Herz voll ist / jetzt 2553
1256	2553	Herzstücke - I Blind Date	Martin	Doll		D		Spielfilm			VHS	
2553	408	Herzstücke - II Du willst!	Martin	Doll		D		Spielfilm			VHS	+ I Blind Date + III Wes Herz voll ist / jetzt 2554
2554	408	Herzstücke - III Wes Herz voll ist	Martin	Doll		D		Spielfilm			VHS	+ I Blind Date + II Du willst! / jetzt 2555
1257	2554	Herzstücke - II Du willst!	Martin	Doll		D		Spielfilm			VHS	
1258	2555	Herzstücke - III Wes das Herz voll ist	Martin	Doll		D		Spielfilm			VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
174	174	High Flying	Tom	Alesch	CinéquaSi, Centre National de l'Audiovisuel	L		Dokumentarfilm	30	Geschichte des Letzteburger Flughafen Findel. L'histoire de l'aéroport luxembourgeois Findel	VHS	
1108	2485	Hinter Maulwurfshügeln	Susanne	Limbach		D	1993	Spielfilm			VHS	
176	176	Hip Hop Dance Party	Sébastien	Raclet	Manèges Productions	F	1997	Dokumentarfilm	11		VHS	
173	173	Hi-Risk	Marie Noelle	Brun	A.R.A Malzeville	F	1995	Dokumentarfilm	8	<p>HI-RISK ist entstanden anlässlich einer Performance von David Moss in Grand im "Centre d'Arts le Vooruit" am 6. Mai 1994. David Moss ist zugleich Schlagzeuger, Percussionist und Sänger. Er entwickelt eine eigene musikalische Sprache, in der er sowohl seine Stimme als auch das Schlagzeug und die verschiedensten Percussionsinstrumente benutzt: Elektronik, Gegenstände, Schrottteile,.... "Hi-Risk, verankert sich in der Gegenwart und wirft sich voraus in die Zukunft durch seine Erforschung der notwendigen Beziehung zwischen Körper und Kunst, der physischen und musikalischen Vorstellung. Er stellt im gleichen Moment zeitgenössische Musik und Sport auf hohem Niveau nebeneinander, um eine neue Information über die Gestaltung einer Performance zu schaffen, und zeigt, dass beide Bereiche ihre eigenen Grenzen ausfindig machen, um die Ziele zu erreichen, die sie sich gesetzt haben. Hi-Risk a vu le jour à l'occasion d'une performance de David Moss à Grand, au « Centre d'Arts le Vooruit » le 6 mai 1994. David Moss est à la fois batteur, percussionniste et chanteur. Il développe sa propre langue musicale, dans laquelle il utilise non seulement sa voix, mais aussi la batterie et différentes percussions : électronique, objets, morceaux de ferraille... « Hi-Risk parvient à s'imposer en notre présence tout en se jetant vers l'avenir par son exploration de la relation nécessaire entre corps et art. L'idée physique et musicale. Il</p>	VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
3172	890	Histoire clandestine de ma région	Denis	Robert	Villemin	F	2001	Dokumentarfilm	73	Während die globalisierte Gesellschaft die Welt zu einem Dorf verklärt, kehrt Denis Robert, andersherum nach Metz, seiner Heimatstadt, zurück. Die Welt soll nicht mehr durch die große internationale Brille betrachtet werden (Richter, Geldflüsse, grenzenlose Korruption, Affären usw.). Vielmehr geht es darum, sich auf eine mittelgroße Stadt als Schauspielhaus für politische Provinzprozesse, Wahlkampfständchen, Restrukturierungsmaßnahmen, Medienkontrollaufsichtsbehörden und Lügengebäude zu fokussieren. "Histoire clandestine de ma région" ist ein Film in der Ich-Form, in dem der Erzähler seinen eigenen Beobachterstatus hinterfragt und laut über seine Heimatstadt nachdenkt, die plötzlich zum Brennpunkt einer aus dem Lot geratenen Welt wird.	VHS	Dokumentarfilm-Tagebuch Preisträger Dokumentarfilm "Lobende Erwähnung"
1511	889	Histoire clandestine de ma région	Denis	Robert		F	2001	Dokumentarfilm	73	Während die globalisierte Gesellschaft die Welt zu einem Dorf verklärt, kehrt Denis Robert, andersherum nach Metz, seiner Heimatstadt, zurück. Die Welt soll nicht mehr durch die große internationale Brille betrachtet werden (Richter, Geldflüsse, grenzenlose Korruption, Affären usw.). Vielmehr geht es darum, sich auf eine mittelgroße Stadt als Schauspielhaus für politische Provinzprozesse, Wahlkampfständchen, Restrukturierungsmaßnahmen, Medienkontrollaufsichtsbehörden und Lügengebäude zu fokussieren. "Histoire clandestine de ma région" ist ein Film in der Ich-Form, in dem der Erzähler seinen eigenen Beobachterstatus hinterfragt und laut über seine Heimatstadt nachdenkt, die plötzlich zum Brennpunkt einer aus dem Lot geratenen Welt wird.	VHS	Dokumentarfilm-Tagebuch Preisträger Dokumentarfilm "Lobende Erwähnung"/ + 889A
1969	1502	Histoire de Barges	Roland	Muller	ERE Production	F	2006	Dokumentarfilm	52		DVD	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
1980	1512	Histoire(s) d'un utopie à vendre	Yves	Cantraine	Les Morts Bleus	B	2006	Spielfilm		Au début de 2005, la Cité de l'Etat (édifiée au coeur de Bruxelles dans le sillage de l'Exposition Universelle de 1958), ce symbole de l'Etat-Providence et de l'Etat central, a été déserté pas ses derniers occupants après avoir été d'abord partagé entre Flamands et francophones, puis récemment vendu au privé. La CAE avait été imaginée presque comme une ville, laquelle pourrait accueillir jusqu'à 10.000 "habitants". UNE sorte d'utopie moderne à la pointe de l'architecture et de la technologie de l'époque. Mais comment a-t-on vécu et travaillé dans cette utopie, dans ces formes architecturales? Fin 2004 début 2005, plusieurs dizaines de fonctionnaires et d'employés? répondent en nous racontant souvenirs et impressions: les uns ont déjà déménagé retrouvent leurs anciens bureaux, les autres se préparent au déménagement final. Et une fois de lieu déserté, alors que le temps continue à passer, ces éclats de vie continuent de hanter les bureaux et couloirs de la CAE. Un Film sur le temps et la mémoire d'un lieu majeur de Bruxelles.	DVD	Forts.: Untertitel in Französisch vorhanden.
1465	834	Histoire(s) d'y voir (2 sujets)	Sophie-Charlotte	Gautier	Les éditions du réel	F	2002	Experi'video	3min 13, 4	Fernsehsendung: Einfrieren einer fotografischen Aufnahme. "Histoire(s) d'y voir" ist eine Aufforderung an den Zuschauer, seine Sinne im Angesicht eines Bildes zu schärfen, ein Anlass zum Beflügeln seiner Phantasie und zur Förderung seiner Kreativität - insbesondere des dabei in gang gesetzten Prozesses -, eine Anregung zum Nachdenken über die Wahlkriterien anhand von Bildern, die Photokünstler aus unserer Region aufgenommen haben (Benoît Linde, Anne Immelé, Jea-Yves Guneier).	VHS	
2893	1144	Histoires Décadrées	Sébastien	Lebouvier	C.S.C.T.E Le Lierre Thionville	F	2003	Sonstige	3	Drei von Kindern entwickelte Geschichten nach Gemälden Fernand Légers.	VHS	
2892	1095	Histoires Décadrées	Sébastien	Lebouvier	C.S.C.T.E Le Lierre Thionville	F	2003	Sonstige	3	Drei von Kindern entwickelte Geschichten nach Gemälden Fernand Légers.	VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
3071	1395	Histoires douteuses (et autres aventures...)	Dewi	Noiry	Ecole de l'Image d'Epinal	F	2003	Animation	3	Bühne frei für Tragödie, Grausamkeit und Unglück... Das Leben besteht nur aus Illusionen, zerstörten Hoffnungen, vergeblichen Strafen und Schicksalsschlägen... lachen wir doch darüber! Eine Folge von kurzen und grausamen Geschichten, je eine Minute lang.	miniDV	
3070	1228	Histoires douteuses (et autres aventures...)	Dewi	Noiry	Ecole de l'Image d'Epinal	F	2003	Animation	3	Bühne frei für Tragödie, Grausamkeit und Unglück... Das Leben besteht nur aus Illusionen, zerstörten Hoffnungen, vergeblichen Strafen und Schicksalsschlägen... lachen wir doch darüber! Eine Folge von kurzen und grausamen Geschichten, je eine Minute lang.	VHS	auch auf der VHS: "Ferailerie"
1487	862	Ho! Camarades	Samuel	Lampaert	VISU-L	B	2002	Spielfilm	6min 50	Drei alte Gefährten sind am Ende angelangt. Obwohl sich alles im Auflösen befindet, ist ihre Freundschaft immer noch sehr eng.	VHS	
1964	1497	Hommage au sauvage - un portrait d'Henri Pousseur	Guy-Marc	Hinant	SUB ROSA OME	B	2005	Dokumentarfilm	52		DVD	
1399	733	Hope	n.n.	n.n.	concepTV	D	2001	Sonstige			VHS	
1608	1030	Hungry Like The Wolf	Leo	Folschette	Luxembourg Movie Production A.S.B.L.	L	2002-03	Spielfilm	11	Seit Wochen werden in der nahen Umgebung Prostituierte umgebracht. Claire Sontag, die mit der Aufklärung der Morde beauftragt ist, ahnt nicht, dass ihr heimlicher Verehrer und Nachbar ein mentales Doppelleben führt. Depuis plusieurs semaines, des prostituées sont assassinées dans les environs. Claire Sontag, qui est chargée de l'enquête, ne se doute pas que son voisin et admirateur secret mène une double vie.	VHS	
1823	1308	HWK, la mangeuse d'hommes	Daniel	Ziegler	Clap	F	2004	Dokumentarfilm	25		VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
1557	974	Hypnose Band I	Klaudia	Stoll		D	2002	Experi'video	6min 32	Vier Arme, ein Hals, kein Kopf, kein Körper, ein Torso. Sie spricht zu Ihnen, sie spricht zu sich selbst. Die Arbeit verknüpft geschriebens Wort, Geste, Klang und Bild zu einem sich permanent wandelnden medialen Geflecht von hypnotischer Kraft. Die minimalistische Kosition fokussiert die Wahrnehmung des Betrachters und fesselt ihn durch eine Flut von Assoziationen im Spannungsfeld Körper, Identität, Kommunikation. Die Arbeit bedient sich keiner medialen Bilderflut, sondern der Imagination des <b>Betrachters</b> .	S-VHS	Fotos auf CD Nr. F974
3215	1832	I like to move it, move it	Schmidtpeter	Ludwig		D	2008	Experi'video	9	Das Video gibt dem Bewegungsdrang der Hauptdarsteller nach und thematisiert ihn mit der Kamera. Ein Musikvideo ohne Worte. <a href="#">La vidéo cède au besoin de mouvement des acteurs principeaux et le thématise avec la caméra. Un clip vidéo, sans paroles.</a>	DVD	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
1601	1022	Ice Cream Sundae	Désirée	Nosbusch	samsa film, Jani Thiltges, Eternity Pictures	L	2002	Spielfilm	12	Lisa, eine attraktive schwangere Frau Ende zwanzig, streift durch das Neiman Marcus Kaufhaus in Beverly Hills. Sie wiegt 20 Kilos zu viel, fühlt sich miserabel und hat noch 6 Wochen bis zur Geburt. Lisa ist keine glückliche und strahlende Schwangere. Für den Vater des Kindes ist sie nicht mehr interessant, nur noch funktionell. Im Coffee Shop bestellt sie ein Eis: Passionsfrucht! Eine elegante Dame, Mitte 60, spricht Lisa an: ""Passion" ist eine Einstellung, meine Liebe. Sie sollten die glücklichste Person der Welt sein. Viele Frauen würden sterben für das, was Sie haben!" Die Dame erzählt die Geschichte einer jungen Frau, die sich - wie Lisa - niemals für schön genug und begehrenswert gehalten hatte... Lisa, une jeune femme enceinte d'une vingtaine d'années, erre dans un centre commercial. Elle se sent minable et doit encore attendre six semaines avant la naissance du bébé. Le père de l'enfant ne s'intéresse plus vraiment à elle. Dans un café, elle s'achète une glace : parfum fruit de la passion ! Une élégante sexagénaire lui dit : "La "passion" est une attitude, mon enfant. Vous devriez être la personne la plus heureuse du monde. Beaucoup de femmes mourraient pour avoir ce que vous avez !" La dame raconte ensuite l'histoire d'une jeune femme qui - comme Lisa - ne s'est jamais sentie vraiment belle ni désirable...	VHS	
180	180	Ich freu mich so!	Marion	Kainz	Marion Kainz	D	1997	Spielfilm	2	"Liebe Sabine - stell dir vor, ich bin schwanger! Ich freu mich so!..." "Chère Sabine, je suis enceinte, tu t'imagines ! Je suis si heureuse !...."	VHS	
2676	788	Ich und Du - 14 Variationen zum Thema "Was wäre, wenn..."		Gesamtschule Neunkirchen	Gesamtschule Neunkirchen	D	2001	Animation	6min 30	Der Film zeigt den Inhalt des mittelalterlichen Minnegedichtes. Du bist mîn, ich bin dîn, des solt dû gewis sîn, du bist beslozen in mînem herzen; verloren ist das slüzzelin; dû muost immer drinne sîn. In der individuellen Bildsprache von vierzehn jugendlichen Persönlichkeiten des 21. Jahrhunderts. Dabei tritt ihre Grenzsituation zwischen kindlicher Naiviät und Erwachsensein deutlich zu Tage.	VHS	Abschlußarbeit eines Projektes "Wie die Bilder laufen lernten" (siehe der Magische Kreis)

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
2673	716	Ich und Du - 14 Variationen zum Thema "Was wäre, wenn..."		Gesamtschule Neunkirchen	Gesamtschule Neunkirchen	D	2001	Animation	6min 30	Der Film zeigt den Inhalt des mittelalterlichen Minnegedichtes. Du bist mîn, ich bin dîn, des solt dû gewis sîn, du bist beslozen in mînem herzen; verloren ist das slüzzelin; dû muost immer drinne sîn. In der individuellen Bildsprache von vierzehn jugendlichen Persönlichkeiten des 21. Jahrhunderts. Dabei tritt ihre Grenzsituation zwischen kindlicher Naivität und Erwachsensein deutlich zu Tage.	VHS	Abschlußarbeit eines Projektes "Wie die Bilder laufen lernten" (siehe der Magische Kreis)
1506	883	Ici et las	Collège La Louvrière Marly	Film AG	Film AG Collège La Louvrière Marly	F	2001	Spielfilm	4	Fabian verlässt seine Schulkameraden und kommt zurück nach Hause. Niemand ist da. Er berichtet über seine Probleme, insbesondere über die mangelnde Bereitschaft seiner Eltern, ihm zuzuhören. Er empfindet das als Aussetzung. Es handelt sich um einen Hilferuf: Und wenn ihr mehr Zeit hättet?	VHS	deutsche Fassung
1164	637	Identité	Fabienne	Abrial	Ecole de l'Image Epinal	F	1997	Experi'video	2		VHS	
692	293	Ichternach	Stéphane	Caboche	CNA	L	1998	Dokumentarfilm	50	Ichternach am Spigel vun 100 Joer Archivfilmer	VHS	Version luxembourgeoise
1726	1175	Il ne se passe rien près de chez nous	Virgile	Eve	École de l'Image d'Épinal	F	2003	Spielfilm	36		VHS	
2522	1425	Il pleut bergère	Jeremy	Depuydt	Les Films du Nord	F/B	2005	Animation	8	Die auf dem Weltgipfel lebenden Schäferinnen verhindern, dass die Wolken die Erde mit ihrem wertvollen Wasser befruchten.	VHS	Nr. 1425A fehlt
2517	1277	Il pleut bergère	Jeremy	Depuydt	Les Films du Nord	F/B	2005	Animation	8	Die auf dem Weltgipfel lebenden Schäferinnen verhindern, dass die Wolken die Erde mit ihrem wertvollen Wasser befruchten.	DVD	
167	167	Ill Wind	Marcus	Angioni		D	1994	Sonstige			VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
1944	1478	Ils ne mourraient pas tous mais tous étaient frappés	Marc-Antoine	Roudil	Alter Ego Films	F/B	2005	Dokumentarfilm	76	<p>In drei orientlichen Krankenhäusern der Region Paris halten jede Woche eine Psychologin und zwei Ärzte Sprechstunden ab für Frauen und Männer, die durch ihre Arbeit erkrankt sind. Eine Fließbandarbeiterin, ein Agenturleiter, eine Krankenpflegerin, der Geschäftsführer eines Ladens... Nacheinander erzählen sie in einem einzigen Gespräch von ihrem Leiden auf der Arbeit. Die Spezialisten hören zu und stellen nach und nach die Verbindung her zwischen dem individuellen Leiden des Patienten und neuen Formen der Arbeitsorganisation. Durch die Intimität, Intensität und Wahrheit dieser alltäglichen Dramen legt der Film Zeugnis ab von der Banalisierung des Leidens in der Arbeitswelt. <i>Chaque semaine, dans trois hôpitaux publics de la région parisienne, une psychologue et deux médecins reçoivent des hommes et des femmes malades à cause de leur travail. Une ouvrière à la chaîne, un directeur d'agence, une aide-soignante, une gérante de magasin... Tour à tour, ils racontent au cours d'entretiens individuels leur souffrance au travail. Les spécialistes écoutent et relient petit à petit les maux des patients aux nouvelles formes d'organisation du travail. Par ces témoignages intimes, intenses et vrais, le film témoigne de la banalisation du mal du travail.</i></p>	DVD	Broschüre vorhanden
1673	1108	Ils nous racontent		29 jeunes du Collège Jacques Tati Mertzwiller	Collège Jacques Tati Mertzwiller	F	2002	Dokumentarfilm		<p>Ausgehend von den Aussagen der Großeltern, die während des Zweiten Weltkrieges zwischen 12 und 15 Jahre alt waren, haben wir die eindrucksvollsten Momente festgehalten. Wir haben verstanden, wie sehr ihre Gefühle auch heute noch lebendig sind, 60 Jahre später, wenn sie uns daran in ihrem tagtäglichen Leben teilnehmen lassen. <i>Grâce aux témoignages de nos grands-parents, qui avaient entre 12 et 15 ans à l'époque de la seconde guerre mondiale, nous avons consigné les moments les plus saisissants. Nous avons compris que leurs souvenirs et leurs sentiments sont encore bien vivants, même 60 ans après, alors qu'ils nous racontent leur vie quotidienne.</i></p>	VHS	auch Nr 1113

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
2658	1100	Image du port	Sophie-Charlotte	Gautier	Les éditions du réel	F	2002	Dokumentarfilm	5	Der Film zeigt die verschiedenen Facetten des Viertels "Port du Rhin" in Straßburg.	VHS	5 Filme auf Nr. 1100
3336	1661	Image du port	Joseph	Trau Tien Duc		F	2002	Spielfilm	5	Der Film zeigt die verschiedenen Facetten des Viertels "Port du Rhin" in Straßburg.	VHS	
1661	1088	Images réanimées - La Fête-Dieu de Geispolsheim	Georges	Drion	Georges Drion, Balthazar Films, France 3 Alsace	F	2002	Dokumentarfilm	26	Untersuchung von Studenten des Collège Geispolsheim über die traditionelle Prozession anlässlich des Fête-Dieu. Aufgesucht werden ein Fernseh- und ein Museums-Archiv, verschiedene Personen befragt. Erinnerungen an das Fest werden wieder belebt. <a href="#">Le film suit des élèves du collège de Geispolsheim dans leur enquête sur la traditionnelle procession de la Fête-Dieu. Ils rendent visite à différentes personnes du village, visionnent des archives à la télé et vont enquêter au Musée Alsacien.</a>	VHS	
185	185	Imagination is limitless - Harmonica's Journey Around the world	Robert	Lambrecht	Lambrecht & Schwartz Filmproduktion, Saarländischer Rundfunk	D	1998	Dokumentarfilm	58	100 Jahre nach der Erfindung des "Goschenhobels" in den 1820er Jahren war die Mundharmonika das weltweit populärste Musikinstrument. Über 50 Millionen Instrumente wurden in Sachsen und Schwaben jährlich produziert und in die ganze Welt exportiert. Die phänomenale Karriere der Mundharmonika war eng verbunden mit dem Schicksal der europäischen Auswanderer, im letzten Jahrhundert. Im Gepäck vieler Emigranten reiste der "Seelentröster" mit in alle Länder der Erde. <a href="#">100 ans après l'invention du « trémolo » dans les années 1820, l'harmonica était l'instrument de musique le plus populaire au monde. En Saxe et au Souabe, on produisait plus de 50 millions d'instruments par an qu'on exportait dans le monde entier. La carrière phénoménale de l'harmonica fut étroitement liée au destin des immigrants européens du siècle dernier. Ce « consolateur d'âmes » voyageait dans le paquetage de beaucoup d'émigrants dans tous les pays du monde.</a>	VHS	Plakat

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
957	439	Immer geradeaus	Thorsten	Kirves	Wüste Filmproduktion / Ralph Schwingel	D	1996	Spielfilm	10	Eine kurze schwarze Komödie über zwei Gangster, die eine Frau entführen. Die Lady wehrt sich heftig, wird k.o. geschlagen und hat danach einen Defekt: Sie läuft immer geradeaus. Dazu kennt sie die Namen der Entführer- und Lösegeld will auch niemand für sie zahlen. Als die Kidnapper versuchen, sich ihres Opfers zu entledigen, sind sie <u>endgültig die Dummen</u> .	VHS	
1145	613	Immer irgendwie durchgekommen	Ulrich	Weis	Ulrich Weis	D	1999	Dokumentarfilm	38	Gerd zu Klampen ist 82. Er arbeitet immer noch als Goldschmied. Seine Mutter war Jüdin. Die Schlinge zog sich um sie und ihn im Zweiten Weltkrieg immer weiter zu. Er ist, jedoch, wie er sagt, "immer irgendwie durchgekommen". Ein Berliner Leben.	VHS	
1793	1264	Immer schön lächeln	Susanne	Schorr	Schorr	D	2005	Experi'video	1	Das Video entstand aus einer Mischung von altem und neuem Rohmaterial. Alt sind die Aufnahmen von meiner Zeit als Funkenmariechen - sie werden zu den aktuellen Aufnahmen in Bezug besetzt. <i>Cette vidéo mêle des images anciennes et récentes. Les anciennes prises de vue sont celles de ma carrière en tant que majorette, mises en relation avec des images plus actuelles.</i>	CD	
2767	935	Impact	Ivan	Isaac	C.S.C.T.E Le Lierre Thionville	F	2001	Sonstige	12		VHS	
1957	1490	In memoriam		Gueu	ESMA	F	2006	Spielfilm	7min 52		DVD	Untertitel in Englisch vorhanden

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
3328	1313	In nomine patris	Myriam	Toneletto	la Bascule	F	2004	Dokumentarfilm	52	<p>"In Nomine Patris", in Name des Vaters. Denn ein paar Reaktionäre versuchen die Frauenrechte zunichte machen, unter dem Vorwand einer sogenannten Unterstützung der Vaterschaft, wobei sie sich den Namen der westlichen Väter, die verantwortlich und liebevoll waren, widerrechtlich aneignen. Die Haupterrungenschaften der Frauen sind gefährdet: Recht zur Ehescheidung, zur geographischen und professionellen Mobilität, zum Schwangerschaftsabbruch, Schutz gegen häusliche Gewalt.</p> <p>"In Nomine Patris", au nom du père. Car c'est en usurpant le nom de la majorité des pères occidentaux, responsables et aimants, qu'une poignée de réactionnaires tente de mettre à mal les droits des femmes sous prétexte de défense de la paternité. Sont ainsi visés les principaux acquis féminins : droit au divorce, droit à la mobilité géographique et professionnelle, droit à l'avortement, droit à une juste protection contre la violence conjugale.</p>	VHS	auch Nr. 1292

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
1345	1292	In nomine patris	Myriam	Toneletto	la Bascule	F	2004	Dokumentarfilm	52	"In Nomine Patris", in Name des Vaters. Denn ein paar Reaktionäre versuchen die Frauenrechte zunichte machen, unter dem Vorwand einer sogenannten Unterstützung der Vaterschaft, wobei sie sich den Namen der westlichen Väter, die verantwortlich und liebevoll waren, widerrechtlich aneignen. Die Haupterrungenschaften der Frauen sind gefährdet: Recht zur Ehescheidung, zur geographischen und professionellen Mobilität, zum Schwangerschaftsabbruch, Schutz gegen häusliche Gewalt. "In Nomine Patris", au nom du père. Car c'est en usurpant le nom de la majorité des pères occidentaux, responsables et aimants, qu'une poignée de réactionnaires tente de mettre à mal les droits des femmes sous prétexte de défense de la paternité. Sont ainsi visés les principaux acquis féminins : droit au divorce, droit à la mobilité géographique et professionnelle, droit à l'avortement, droit à une juste protection contre la violence conjugale.	DVD und VHS	+Nr.1292A VHS
3245	1207	Ins Licht	Roland	Schrecklinger		D	2003	Experi'video		Begriffe aus dem Alltag beweisen die Unzulänglichkeit wissenschaftlicher Erfassbarkeit von Licht, die an den Grenzen individueller Empfindbarkeit scheitern muss. Zugleich aber schließt die Selbstverständlichkeit dieses allgegenwärtigen Phänomens ebenso eine bewußte distanzierte Betrachtung nahezu aus. Um Licht fassbar machen zu können, rückt "Ins Licht" den Begriff ins Licht unseres Bewußtseins, indem sich der Film an die individuellen, unbewußten Lichtdefinitions Grenzen und -lücken von Passanten herantastet. Strahlt der Fernsehapparat Licht aus?	VHS	Auch auf der VHS: "Fliegen fliegen"
2176	1330	Instantanés	Guillaume	Heurtault	Ecole de l'image Epinal	F	2004	Experi'video	3min 15	Eine fiktive Person, gefangen in einer Serie fotografierter Momente, versucht die Idee der Dauer zu verstehen. Un personnage fictif, emprisonné dans un serie d'instantanés photographiques, cherche à comprendre la notion de durée.	miniDV	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
2155	1163	Instantanés	Guillaume	Heurtault	Ecole de l'image d'Épinal	F	2004	Experi'video	3min 15	Eine fiktive Person, gefangen in einer Serie fotografierter Momente, versucht die Idee der Dauer zu verstehen. <b>Un personnage fictif, emprisonné dans un serie d'instantanés photographiques, cherche à comprendre la notion de durée.</b>	VHS	
2834	762	Insulaires	Elie	Klimis	Atelier de production de la Cambre	B	2000	Animation	5min 17	Ein Angelwettbewerb auf einer kleinen typischen Ägäisinsel.	VHS	
189	189	Invasion Normandie: Henri Sturges	Jean-Marie	Rohrbacher	SR	D/F	1994	Dokumentarfilm			VHS	
1821	1306	Ipousteguy, l'homme qui déménage	Alain	Ries	Gingko, France 3 Lorraine	F	2004	Dokumentarfilm	26	Portrait eines der größten Bildhauer Frankreichs des 20. Jahrhunderts aus Dun-sur-Meuse. <b>Portrait de l'un des plus grands sculpteurs français du XXe siècle, originaire de Dun-sur-Meuse.</b>	VHS	
1364	693	Ishtar - oder das Glück zwischen den Beinen	Manuel	Laval	Manuel Laval	D	2001	Experi'video	11min 30	Ein Großteil unserer Kultur beschäftigt sich mit Partnerbeziehungen und Sexualität. Der Bereich der Genitalien wird hier jedoch meist ausgespart und nur in der Pornografie ausgiebig gezeigt. In einen ästhetischen und kulturellen Zusammenhang werden sie selten gesetzt. Daher existiert in unserer Kultur ein weißer Fleck auf der Landkarte unserer Beziehungen. Der Film versucht diese Lücke zu schließen. Indem die BetrachterInnen zum Nachdenken über ihr Verhältnis zum eigenen Körper und über die Lust beim Sehen angeregt werden.	VHS	
1457	821	Isla	Sonia	Pastecchia	Saga FILM	B	2001	Dokumentarfilm	26		VHS	
1458	823	Ismael	Rudy	Barichello	Les Création du Dragon	B	2001	Spielfilm	23	Ismael arbeitet in einem Depot, wo er Züge aus verschiedenen Epochen äußerst liebevoll restauriert. Bevor er sie auf die Schienen wieder losschickt, kennzeichnet er sie an einer geheimen Stelle in Schönschrift. Dabei werden die Buchstaben zur reinsten Poesie. Unter seinen Arbeitskollegen ist ein Mädchen in einem Rollstuhl. Ihre Lebensfreude und Leichtlebigkeit fallen Ismael angenehm auf. Zwar haben sie noch nie ein Wort miteinander gewechselt, aber der Funke springt über.	VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
1979	1511	Israel Lebanon	Sebastian	Therre	IFC	D	2006	Dokumentarfilm	58		DVD	Untertitel in Deutsch vorhanden
191	191	Itinéraires Alsaciens - Chroniques d'un cinéaste allemand	Pepe	Danquart	Carmin Films	F	1996	Dokumentarfilm	33	Seine Elsass-Streifzüge sind ein Mosaik überraschender Begegnungen; sie lassen die Menschen zu Wort kommen, zeigen die Träume und Ängste einer Grenzregion auf. Der zunehmende Trend zur Abschottung kommt dabei ebenso deutlich zum Ausdruck wie die vielschichtige Beziehung zu dem wirtschaftlich übermächtigen deutschen Nachbarn oder das engagierte Eintreten einzelner für mehr Aufgeschlossenheit und Weltoffenheit. Ces expéditions en Alsace sont une mosaïque de rencontres surprenantes ; elles donnent la parole aux gens et montrent les rêves et les peurs d'une région frontalière. La tendance croissante au cloisonnement en est d'autant plus flagrante, tout comme la relation complexe avec l'économiquement supérieur voisin allemand, ou l'investissement engagé de quelques uns pour plus d'ouverture d'esprit et surtout d'ouverture au monde.	VHS	
1502	879	Ivi Tirana Punk	Joni	Shanaj		F	2002	Spielfilm	56min30		VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
1938	1469	IvoEva	Sandy	Lorente	samsa films	L	2006	Spielfilm	15	Eva, Tochter von Einwanderern, und Ivo, ein Asylbewerber, sehen wie ein normales Paar. Wie alle Verliebte träumen sie davon, zusammen zu leben und ein liebevolles Leben zu führen. Aber ihre Realität ist weit von diesem Ideal entfernt. Beide haben ein Geheimnis und fürchten sich aus Angst vor Zurückweisung davor, es Anderen mitzuteilen. Jeder versucht auf seine Weise dem Zweifel ein Ende zu setzen, um sich gegenseitig nichts mehr zu verheimlichen. Eva, fille d'immigrés, et Ivo, un sans-papiers, semblent former un jeune couple ordinaire. Comme tous les amoureux, ils rêvent de vivre ensemble et d'avoir une vie pleine de douceurs. Mais leur réalité est loin de cet idéal. Tous deux ont un secret qu'ils craignent de révéler à l'autre par peur d'être rejetés. Chacun, à sa manière, va tenter de mettre fin au doute pour n'avoir plus rien à cacher.	DVD	OF mit frz. UT
1749	1200	J'aime, j'aime pas	Denis	Knepper		F	2004	Animation	2		VHS	17 große Zeichnungen
2007	1545	J'amais bien chanter	Anne-Noelle	Gaessler		F	2006	Dokumentarfilm		Portrait du comédien de théâtre, Claude Duparfait	VHS	OF Französisch
1967	1500	Jardins de passage	Pierre	Toussaint	BIX FILMS	F	2005	Dokumentarfilm	26		DVD	
1478	850	J'attendrai	Nicolas	Yann	Mix'arts	F	2002	Spielfilm	5	Eine alte Frau erinnert sich ...	VHS	
2864	762	Je suis dans le train	Mathieu	Labaye	Atelier de production de la Chambre	B	2000	Animation	2min 26	Während einer Zugfahrt erwachen die Handys.	VHS	
1725	1174	Jean-Marie Pelt, le rêveur éveillé	Serge	Steyer	Centre Audiovisuel de l'Université de Metz (CAVUM)	F	2003	Dokumentarfilm	63min 30		VHS	
2832	803	Jelba (Trip do brasil II)	Daniel	Klein	Metronomic	F	2001	Animation	3min 50		VHS	Nr. 803 als VHS und Nr. 803A als Beta
2828	792	Jelba (Trip do brasil II)	Daniel	Klein	Metronomic	F	2001	Animation	3min 50		VHS	
2827	761	Jelba (Trip do brasil II)	Daniel	Klein	Metronomic	F	2001	Animation	3min 50		Beta	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv.for mat	Sonstiges
194	194	Jesus macht nicht mehr mit	Uwe	Thein	Uwe Thein	D	1996/1997	Spielfilm	6	Drei Soldaten der deutschen Wehrmacht sprengen Löcher in den gefrorenen Boden, um dort Leichen zu vergraben. Einer der drei testet, ob die Gräber groß genug sind. Er muss sich in jedes Loch legen und "nachmessen". Es kommt zum Konflikt, als der "Grabtester", Jesus genannt, nicht mehr in die Löcher steigen will und den Gehorsam verweigert. <i>Trois soldats allemands de la Wehrmacht creusent des trous dans le sol gelé pour y enterrer des corps. L'un des trois teste la profondeur des tombes. Il doit s'allonger dans chaque trou et « vérifier ». Un conflit éclate quand le « testeur de tombes », appelé Jésus, ne veut plus aller dans les trous et refuse d'obéir.</i>	VHS	
1713	1161	Jesus ridin' shotgun	Gregory Paul	Jackson	A Vos Marques, Prodigious Grandson	F/USA	2003	Spielfilm	12		VHS	
1248	2545	John	Geneviève	Mersch	Samsa Film	L/B	1994	Dokumentarfilm			VHS	
197	197	John	Geneviève	Mersch	Samsa Film	L/B	1994	Dokumentarfilm			VHS	
2506	1296	Jonas	Olivier	Dekegel	Toumouv	B	2004	Experi'video	2		DVD	stumm
1003	483	Journal de l'Atlantique	Christian	Merlhiot	Groupe de recherches d'essais cinématographiques	F	1995	Dokumentarfilm	26	Der Film ist eine Art Tagebuch, das den Betrachter an der französischen Küste entlang von der belgischen bis zur spanischen Grenze führt. Er konfrontiert die Beschreibungen deutscher Bunker längs der natürlichen Mauer, die der Atlantik bildet, mit den Porträts der Bewohner aus dem Hinterland. Um diese Aufnahmen herum entstehen im Verlaufe des Films zwei Bilder von ein und derselben Festung: Europa.	VHS	
1155	626	Jungle Farwest	Stéphane	Guidat	Jean-Christophe Gérard	F	1999	Spielfilm	38		VHS	
1357	685	Jusqu'au bout de la vie	Jean Claude	Poirsson	Human Doors Films, Lorraine Robinson	F	2000	Dokumentarfilm	52	Der Film entstand in einer Station für unheilbar Kranke. Er zeigt die Arbeit derer, die Menschen Tag für Tag in ihren letzten Stunden pflegen. Auf Sterbebegleitung haben Kranke in einer solidarischen und menschlichen Gesellschaft Anspruch. Der Film besucht auch Patienten, die sich dafür entschieden haben, zu Hause zu sterben und dabei von mobilem Pflegepersonal begleitet werden.	VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
1652	1078	Just buried	Andreas	Ksoll	Andreas Ksoll	D	2002	Spielfilm	21	Ein kleines Mädchen verbringt eine schöne, unbeschwerte Kindheit mit seinem Vater, den es abgöttisch liebt. Bei einem Unfall kommt er bei dem Versuch, sie zu beschützen, ums Leben. Sie wird gerettet. Sie kann es kaum verkraften, mit ansehen zu müssen, wie er im Sarg weggetragen wird. Auch bei der Beerdigung ist sie kaum vom Sarg ihres Vaters zu trennen. So sucht sie auch als junge Frau Liebe im Umfeld des Todes - und findet sie - nach einigen Überraschungen - auch. Auf skurile Weise zeigt der Regisseur, dass es nur zwei wichtige Dinge im Leben gibt : Die Liebe und den Tod; und wie dicht sie miteinander verwoben sind. <i>Une petite fille passe une enfance douce et insouciante aux côtés de son père qui l'idolâtre. Au cours d'un accident, le père meurt en tentant de protéger sa fille. Elle est sauvée. Elle peut à peine supporter de voir son père mis dans un cercueil. Lors de l'enterrement, il est difficile de la séparer du cercueil. Ainsi, jeune femme, elle va chercher - et trouver - l'amour dans le périmètre de la mort, non sans connaître quelques surprises. Le réalisateur montre de façon grotesque que seules deux choses sont importantes dans la vie : l'amour et la mort, et à quel point elles sont proches l'une de l'autre.</i>	VHS	
1671	1106	Kabelberg	Katja	Duvar	Erweiterte Realschule Heusweiler	D	2002	Sonstige			VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
199	199	Kalte Dusche	Pierre	Alt	Viviane Leis, Pierre Alt, United Films, Starlight Productions	F	1998	Spielfilm	15	Gewitternacht in einer Hotelsuite hoch über den Lichtern der Stadt. Ein Mann wacht schreiend aus dem Schlaf auf. Neben ihm: eine rätselhafte Schöne. Auf dem Tisch: ein kostbarer Dolch, den er tags zuvor ersteigert hat. Beide beherrschen seine halbwachen Träume zwischen Lust und Alpdruck. Doch zu den quälerischen Phantasien kommen körperliche Schmerzen. Die Frau lässt ein Bad ein... <i>Une nuit d'orage dans la suite d'un hôtel loin au-dessus des lumières de la ville. Un homme se réveille en criant. A côté de lui : une beauté énigmatique. Sur la table : un superbe poignard qu'il a acheté aux enchères il y a quelques jours. Tous deux maîtrisent ses rêves à moitié éveillés entre l'envie et le cauchemar. Mais à ces tourmentes imaginaires viennent s'ajouter des douleurs corporelles. La femme se fait couler un bain.</i>	VHS	Kulturelle Filmförderung 1991-1997 - Conseil Régional de Lorraine / 3 Pressehefte

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
203	203	Kinnes - Les débuts du cinéma en Alsace	Georges	Drion	Lillian Stirling	F	1996	Dokumentarfilm	52	"Kinnes" entstand anlässlich der Hundertjahrfeier des Kinos und ist ein Dokumentarfilm über die Anfänge der "septième art" im Elsass. Der Film beginnt mit der allerersten Filmaufführung in Straßburg am 15. Juni 1896 und endet im Jahre 1939 mit den Dreharbeiten von "Dr. Herr Maire", einem Film in elsässischen Dialekt. "Kinnes" nimmt uns mit auf eine Reise durch dunkle Kinosäle und macht uns bekannt mit den Schauspielern, Filmregisseuren und Fachleuten dieses Genres in unserer Region. Mittels zahlreicher Filmausschnitte und Interviews erlebt der Zuschauer die Dreharbeiten noch einmal mit und lernt das elsässische Kino kennen. « Kinnes » a été réalisé à l'occasion du centième anniversaire du cinéma et est un film documentaire sur les débuts du septième art en Alsace. Le film commence avec les toutes premières projections à Strasbourg le 15 juin 1896 et se termine en 1939 avec le tournage de « Dr. Herr Maire », un film en dialecte alsacien. « Kinnes » nous emmène en voyage au cœur des salles obscures, à la rencontre des acteurs, réalisateurs et autres professionnels du genre dans notre région. Au milieu de nombreux extraits de films et d'interviews, le spectateur vit à son tour le tournage et apprend à connaître le cinéma alsacien.	VHS	fehlt im Archiv

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
2563	1623	Kinnes - Les débuts du cinéma en Alsace	Georges	Drion	Balthazar Films & France 3 Alsace	F	1996	Dokumentarfilm	52	"Kinnes" entstand anlässlich der Hundertjahrfeier des Kinos und ist ein Dokumentarfilm über die Anfänge der "septième art" im Elsass. Der Film beginnt mit der allerersten Filmaufführung in Straßburg am 15. Juni 1896 und endet im Jahre 1939 mit den Dreharbeiten von "Dr. Herr Maire", einem Film in elsässischen Dialekt. "Kinnes" nimmt uns mit auf eine Reise durch dunkle Kinosäle und macht uns bekannt mit den Schauspielern, Filmregisseuren und Fachleuten dieses Genres in unserer Region. Mittels zahlreicher Filmausschnitte und Interviews erlebt der Zuschauer die Dreharbeiten noch einmal mit und lernt das elsässische Kino kennen. « Kinnes » a été réalisé à l'occasion du centième anniversaire du cinéma et est un film documentaire sur les débuts du septième art en Alsace. Le film commence avec les toutes premières projections à Strasbourg le 15 juin 1896 et se termine en 1939 avec le tournage de « Dr. Herr Maire », un film en dialecte alsacien. « Kinnes » nous emmène en voyage au cœur des salles obscures, à la rencontre des acteurs, réalisateurs et autres professionnels du genre dans notre région. Au milieu de nombreux extraits de films et d'interviews, le spectateur vit à son tour le tournage et apprend à connaître le cinéma alsacien.	DVD	
1784	1252	Kint, de l'autre côté	Olga	Baillif	Cobra Films, WIP	B	2004	Dokumentarfilm	77	Schicksal einer ungarischen Familie, die 1956 in die Schweiz emigrierte. Destin d'une famille hongroise qui a émigré en Suisse en 1956.	DVD	
1707	1154	Ko San Ryu Mon Ji	Aleksandra	Czenczek		F	2003	Dokumentarfilm	26		VHS	
1832	1322	Koslowski	Lars	Henning	wrong directions	D	2005	Spielfilm			VHS	
3418	1301	Kulturpark	Immanuel	Weinland	HWR Film	D	2004	Dokumentarfilm	81	Ein Dokumentarfilm über den einzigen Vergnügungspark der ehemaligen DDR und was daraus in der Zeit nach der Wende wurde. Un film documentaire sur le seul parc d'attractions de l'ancienne RDA et sur ce qu'il est devenu après la chute du Mur.	VHS	siehe DVD Nr. 1258

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
1346	1258	Kulturpark	Immanuel	Weinland	HWR Film	D	2004	Dokumentarfilm	81	Ein Dokumentarfilm über den einzigen Vergnügungspark der ehemaligen DDR und was daraus in der Zeit nach der Wende wurde. <a href="#">Un film documentaire sur le seul parc d'attractions de l'ancienne RDA et sur ce qu'il est devenu après la chute du Mur.</a>	DVD und VHS	+ VHS Nr. 1258A; + CD Zusatzmaterial
2580	1925	Künstlerpech	Huschmand	Emran		D	1994	Spielfilm	18		VHS	
204	204	Künstlerpech	Huschmand	Emran		D	1994	Spielfilm			VHS	Kulturelle Filmförderung 1991-1997 / 2x im Archiv Nr. 204 + Nr. 1925 VHS
1195	675	L' anniversaire de Thomas - La légende oubliée	Jean-Paul	Menichetti	Le Pôle de l'image, Antoine Compagnone, Rene Tosello	F	2000	Dokumentarfilm	82	"L'Anniversaire de Thomas" schildert die heute vergessene, ungewöhnliche Geschichte der Menschen, die man "Männer des Stahls" nannte. Sie hatten die strahlende Sonne Italiens zurückgelassen, um einem harten Land ihren Schweiß, ihren Kampf, ihre Liebe zu geben. In Nordlothringen, einer ländlich geprägten, aber eisenerreichen Region, erfindet der Ingenieur Sidney Thomas 1880 ein Verfahren, mit dem sich aus diesem Erz Stahl erzeugen lässt. Damit beginnt der Aufschwung der lothringischen Eisen- und Stahlindustrie. Massiv werden ausländische Arbeitskräfte geholt, insbesondere aus Italien. So entstehen überall Städte des Eisens, in denen der Himmel durch den Schein der Hochöfen Tag und Nacht hell erleuchtet ist. 100 Jahre später ist das Licht am Himmel erloschen.	VHS	Secam!
1360	689	L'arbre au chien pendu	Olivier	van Malderghem	Les films Mealström, Olivier van Malderghem	B	2000	Spielfilm	14	Als Micha aus Auschwitz zurückkehrt, rechnet er damit, Zelda und seinen Sohn Dan wiederzusehen. Zelda ist da, aber Dan nicht...Sie kann ihm nicht sagen, wo er ist. Gedächtnisverlust oder Lüge? Sehr schnell weiß man nicht mehr, ob Zelda sich erinnert, fantasiert oder träumt. Als ob die wiedererlangte Erinnerung ihre Verurteilung bedeutete. Und die von Micha vielleicht auch.	VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
2455	826	L'agneau	Zouhair	Chebbale	Université Marc Bloch	F	2001	Dokumentarfilm	7	Ein Film aus der Sicht eines vom Land in die Stadt entführten Lammes; seiner Ruhe beraubt und seinem Leben entrissen, das einzig und allein dem Zweck dient, sich satt zu fressen, im Schlachthaus zu landen, die Menschen zu ernähren und somit den Lebenskreislauf zu schließen.	VHS	
3179	1470	L'apparition	Anais	Rossi y Costa		F	2005	Spielfilm	8	Eine junge Frau erinnert sich an ihren verstorbenen Vater und an seine Ankunft am Bahnhof. Ihr Gedächtnis und die Zeit, die vergeht, verändern ihre Erinnerungen. <a href="#">Une jeune femme se souvient de son père aujourd'hui décédé et de son arrivée à la gare. Sa mémoire et le temps qui passe font évoluer ses souvenirs.</a>	DVD	Frz. Originalfassung
2955	1600	L'appartement	Julien	Loustau	ENBA Nancy	F	1997	Experi'video	15		VHS	
2951	633	L'appartement	Julien	Loustau		F	1997	Experi'video	15		VHS	
2908	935	L'Art Vidéo	Thierry	Léger	C.S.C.T.E Le Lierre Thionville	F	2001	Experi'video	4	Die Entdeckung der Videokunst. <a href="#">Découverte de l'art vidéo</a>	VHS	
3011	637	L'atlas du XXe siècle	David	Meier	Ecole de l'Image Epinal	F	1997	Experi'video			VHS	
3132	923	L'aventure minière	Véronka	Petit	Martine Caillard, Token productions	F	2000	Dokumentarfilm	13	Hinter der vermeintlich stillen Landschaft hütet das Hurtières-Tal in Savoyen ein Geheimnis. Es ist Hüter der Erinnerung. Über 25 km hinweg verlaufen Bergwerkstollen durch das Bergesinnere; stillgelegte Eisen-, Kohle- und Silberbergwerke. Ein unterirdisches, poetisches Abenteuer, Erinnerungen an ein vergangenes Leben in den Bergwerken. <a href="#">Derriere les silences abondants du paysage de la Vallee Hurtieres de Savoyen se cache un secret. C'est un secret, un gardien d'un souvenir. Sur plus de 25 km s'étendent des chantiers de mines de charbons et d'aciers. Ce court metrage est une ode aux mines, une aventure poetique sous terre, remplies de souvenirs d'une vie passee dans les mines de montagnes.</a>	Beta	
2456	655	L'Eau Douce - Amère	Francois	Chilowicz		F	1988	Dokumentarfilm			VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
2484	1140	L'eau, c'est la vie	Louise-Marie	Colon	Caméra Enfants Admis	B	2003	Animation	9	Während Pogobi, ein kleines Mossi-Mädchen, seine Hausaufgaben macht, liefert Zerbo, ein junger Samo, in der Stadt Wasser aus. Eines Tages versucht er vergeblich, die junge Pogobi zu überreden, die Schule zu schwänzen. Als er endlich seine Freundin am Ausgang der Schule wiedertrifft, hat er Bauchweh. Pogobi bringt ihn direkt zu dem kleinen Krankenhaus, denn sie weiß, dass er trotz ihrer Warnung, das verseuchte Moorwasser getrunken hat...	VHS	Fotos auf Diskette Nr. F1140
2657	1661	L'éclaircie	Sophie-Charlotte	Gautier	Les éditions du réel	F	2002	Spielfilm	5	"L'éclaircie" erzählt von der Begegnung zweier Jugendlicher im Stadtteil Fossé des Treize in Straßburg. Jemanden zu verführen ist gar nicht so einfach, vor allem dann, wenn man über magische Kräfte verfügt, die man nicht kontrollieren kann...	VHS	
2659	1100	L'éclaircie	Sophie-Charlotte	Gautier	Les éditions du réel	F	2002	Spielfilm	5	"L'éclaircie" erzählt von der Begegnung zweier Jugendlicher im Stadtteil Fossé des Treize in Straßburg. Jemanden zu verführen ist gar nicht so einfach, vor allem dann, wenn man über magische Kräfte verfügt, die man nicht kontrollieren kann...	VHS	5 Filme auf Nr. 1100
3291	1277	L'écrivain	Frits	Standaert	Les Films du Nord	B	2004	Animation	14	Ein verbissener Schriftsteller sieht, dass alle seine Manuskripte von dem Herausgeber abgelehnt werden. Für seine Arbeit opfert er alles, was er hat und er lebt auf der Kippe. Wie weit soll er gehen, damit seine Bücher erscheinen? <a href="#">Un écrivain acharné se voit refuser coup après coup ses manuscrits par un éditeur. Il sacrifie tout à son travail et vit sur la corde raide. Jusqu'où devra-t-il aller pour voir ses livres enfin édités ?</a>	DVD	
1776	1240	L'écrivain	Frits	Standaert	Les Films du Nord	B	2004	Animation	14	Ein verbissener Schriftsteller sieht, dass alle seine Manuskripte von dem Herausgeber abgelehnt werden. Für seine Arbeit opfert er alles, was er hat und er lebt auf der Kippe. Wie weit soll er gehen, damit seine Bücher erscheinen? <a href="#">Un écrivain acharné se voit refuser coup après coup ses manuscrits par un éditeur. Il sacrifie tout à son travail et vit sur la corde raide. Jusqu'où devra-t-il aller pour voir ses livres enfin édités ?</a>	VHS	siehe auch 1277

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv.for mat	Sonstiges
1679	1116	La 50e vague	Alexandro	del Persimbo	del Persimbo	F	2003	Animation	5min 45	Ein Spielzeug erwacht zum Leben und bedroht eine junge Frau im Schlaf. <i>Un jouet prend vie et menace une jeune femme qui dort.</i>	VHS	
1460	827	La baleine bleue	Marc	Louiset	FOL Moselle, Denis Darroy	F	2001	Animation	2min 30	Adaption eines Songs von Steve Waring "La baleine bleue" für einen Animationsfilm, an dem Kindergartenkinder (3-5 Jahre) mitwirkten. Mit Hilfe eines Comiczeichners und einer Künstlerin stellten die Kinder die Kulissen und Figuren her und hauchten ihren Darstellern Bild für Bild mit einer 16 mm-Kamera Leben ein.	VHS	
2736	637	La bille	Ghislaine	Hillard	Ecole de l'Image Epinal	F	1997	Experi'video			VHS	
2660	1100	La blagne de Mr. Truc	Sophie-Charlotte	Gautier		F	2002	Animation			VHS	5 Filme auf Nr. 1100
2931	1661	La blague de Mr Truc		Les p'tits malins	Editions du réel	F	2002	Spielfilm			VHS	
3264	608	La chaleur	Loic	Serot		F	1999	Spielfilm	22	Eine junge Frau schminkt sich, geht mit einer Plastiktasche aus dem Haus und schlendert kreuz und quer durch Hongkong. Der Film wiederholt ständig die selben Szenen, wird zeitlupenhaft. Man hört ausländische, neu aufgemischte Musik zu den Szenen mit der Filmfigur und Momentaufnahmen der Stadt, wie ein unsichtbares, fremdes Element. Allmählich kommen bekanntere, einheimische Klänge dazu und spielen mit den Verwirrungen um eine Identität und eine Liebesgeschichte.	VHS	
1124	589	La chaleur	Loic	Serot		F	1999	Spielfilm	22	Eine junge Frau schminkt sich, geht mit einer Plastiktasche aus dem Haus und schlendert kreuz und quer durch Hongkong. Der Film wiederholt ständig die selben Szenen, wird zeitlupenhaft. Man hört ausländische, neu aufgemischte Musik zu den Szenen mit der Filmfigur und Momentaufnahmen der Stadt, wie ein unsichtbares, fremdes Element. Allmählich kommen bekanntere, einheimische Klänge dazu und spielen mit den Verwirrungen um eine Identität und eine Liebesgeschichte.	VHS	+Nr. 589A

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
2018	1556	La chamelle blanche	Xavier	Christiaens	Xavier Christiaens (Ostrov)	B	2006	Experi'video	52 min	Un avenir planétaire...la sécheresse menace de tous les côtés...les mers disparaissent...Un voyageur de temps observe les signes d'une civilisation dans la détresse. Le point de départ de cette fiction est un documentaire tirant autour de l'Aral (Kazakhstan)	DVD	ohne Dialog, Englische Untertitel
1482	855	La chanson-chanson	Xavier	Diskeuve	Benzine Prod	B	2002	Spielfilm	20	Walter arbeitet als "Ansänger" in einem Supermarkt. Vor kurzem ist er für "Singsang", eine berühmte Variété-Sendung von France-Télévision, nominiert worden. Nur wie soll er dorthin fahren? Sein Cousin Jacques, ein wortkarger Landwirt, ist gerne bereit, ihn zu chauffieren.	VHS	
1982	1514	La couleur du sacrifice	Mourad	Boucif	Les Filmes de Nour	B	2006	Dokumentarfilm	80	Soldaten aus den Kolonien in der französischen Armee - Ignoranz heute. "La Couleur du Sacrifice" donne la parole à ces hommes venus d'ailleurs qui, pour la plupart enrôlés de force, ont joué un rôle crucial durant la Seconde Guerre mondiale et notamment lors de la Libération. Ignorés des manuels scolaires et écartés des grandes commémorations "spectacle", ils cherchent aujourd'hui à indignation de la façon dont le gouvernement français les ignore. Contrairement à leurs frères d'armes français, ils perçoivent - dans le meilleur des cas, et à la condition de résider sur le territoire français - une pension militaire en "peau de chargin": 50 à 60 € par mois. Contraints de vivre loin de leur famille, dans des conditions et errent dans les règles de la République... Malgré le mépris et les injustices criantes, ces hommes qui ont fait l'Histoire nous offrent une belle leçon d'humanité...	DVD	Untertitel in Französisch und Englisch vorhanden
1283	2580	La Douleur	Yannick	Bressan	ESAD de Strasbourg	F	1999	Spielfilm	14		VHS	
2911	910	La dure vie d'un génie du foot	Thierry	Léger	Centre Social Le Lierre Thionville	F	2000	Experi'video	4	Das Leben eines Fußballgenies ist manchmal schwierig.	mini DV	
2910	763	La dure vie d'un génie du foot	Thierry	Léger	Centre Social Le Lierre Thionville	F	2000	Experi'video	4	Das Leben eines Fußballgenies ist manchmal schwierig.	VHS	Originalformat U-matic, fake-Doku
2909	793	La dure vie d'un génie du foot	Thierry	Léger	Centre Social Le Lierre Thionville	F	2000	Experi'video	4	Das Leben eines Fußballgenies ist manchmal schwierig.	VHS	Originalformat U-matic, fake-Doku

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
3401	728	La fabrique d'anges - The making of Angels	Eva	Visnyei	Les images asbl, Wallonie Image production	B	2000	Animation	7min 30	An einem seltsamen Ort, einer Art Höllenmaschine, entdeckt ein naives und neugieriges Wesen eine wunderbare und grausame Welt, die regiert wird von einer allmächtigen Mutter.	VHS	
1394	822	La fabrique d'anges - The making of Angels	Eva	Visnyei	Les images asbl, Wallonie Image production	B	2000	Animation	7min 30	An einem seltsamen Ort, einer Art Höllenmaschine, entdeckt ein naives und neugieriges Wesen eine wunderbare und grausame Welt, die regiert wird von einer allmächtigen Mutter.	VHS	
1772	1236	La femme papillon	Virginie	Bourdin	Les films du Nord	F/B	2003	Animation	10	Losgelöst von ihren Fäden versucht eine Marionette nun selbst, die Schmetterlingsfrau zu befreien. Doch kann sie ihrem Schicksal entfliehen? <i>Libérée de ses fils, une marionnette tente de libérer à son tour la femme papillon. Mais peut-elle vraiment échapper à son destin ?</i>	VHS	
1435	778	La journée d'Helmuta	Romaine	Langlade	MJC Lorraine	F	2001	Spielfilm	5	Die Tage Helmutas, einer jungen Frau unserer Zeit, finden rund ums Internet statt.	VHS	
1519	899	La lettre	Dominique	Grylla		F	2002	Spielfilm	6min 20		VHS	
2423	1229	La mariée mise à nu hors-champ	Vesna	Bukovcak		F	2004	Experi'video	12	In fließenden Übergängen begegnen sich statische und bewegte Bilder; die Reflexion über die Idee von Zeit und Bewegung lässt Fragen über die Verbindung zwischen Malerei, Fotografie und Video entstehen. "La mariée mise à nu hors-champ" bedient sich der Thematik der Hochzeit als Übergangsritual. Der Film ist der erste Teil eines Tryptichons. Das Video zeigt eine Transformation, eine Veränderung in einer rekonstruierten und manipulierten Zeit. Die Verlangsamung der Bilder ruft eine Stauung hervor: die verlangsamte Zirkulation einer organischen Flüssigkeit, die - umschlossen durch die Begrenzung des Bildschirms - eine plastische Spannung erzeugt.	VHS	auch 1374: Secam

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
2164	1374	La mariée mise à nu hors-champ	Vesna	Bukovcak		F	2004	Experi'video	12	In fließenden Übergängen begegnen sich statische und bewegte Bilder; die Reflexion über die Idee von Zeit und Bewegung lässt Fragen über die Verbindung zwischen Malerei, Fotografie und Video entstehen. "La mariée mise à nu hors-champ" bedient sich der Thematik der Hochzeit als Übergangsritual. Der Film ist der erste Teil eines Tryptichons. Das Video zeigt eine Transformation, eine Veränderung in einer rekonstruierten und manipulierten Zeit. Die Verlangsamung der Bilder ruft eine Stauung hervor: die verlangsamte Zirkulation einer organischen Flüssigkeit, die - umschlossen durch die Begrenzung des Bildschirms - eine plastische Spannung erzeugt.	VHS	Secam
1665	1094	La marionnette	Stéphane	Bubel	J'aime le Cinéma, Un été au Ciné	F	2002	Spielfilm	3min 30	Eine junge Frau dringt in ein Kino ein und wird mit seltsamen Phänomenen konfrontiert. <i>Une jeune femme entre dans un cinéma et est confrontée à toutes sortes de phénomènes étranges.</i>	VHS	secam!
961	443	La montre du temps perdu	Nicolas	Pinier		F	1998	Sonstige	2		VHS	
267	267	La Noce Radieuse	François	Chilowicz	Yenta Production	F	1997	Dokumentarfilm		Mehr als 100 Jahre lang haben sich Menschen aller Länder Europas in den Vogesen eingefunden, um mit dem Abbau von Granit zu Reichtum zu gelangen. Diese körperlich anstrengende und auch gefährliche Tätigkeit hat das Temperament mehrerer Generationen von Steinmetzen maßgeblich geprägt. Daniel Petitgenêt, einer der letzten wahren Steinmetze in den Hohen Vogesen, erzählt eine bisher unbekannte Geschichte. <i>Pendant plus de 100 ans, des habitants de tous les pays européens se sont retrouvés dans les Vosges pour s'enrichir grâce à l'extraction du granit. Cette activité dangereuse et physiquement éprouvante a forgé le caractère de nombreuses générations de tailleurs de pierres. Daniel Petitgenêt, l'un des derniers vrais tailleurs de pierres des Hautes-Vosges, nous raconte une histoire encore inconnue.</i>	VHS	+ 3 épisodes Domaniak, 3x 2'30"
2404	1893	La nuit du chat	Stéphane	Bubel	Stéphane Bubel, Lino Tonelotto	F	2007				DVD	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
1612	1034	La paille et la poutre	Eric	Lacroix	Ambiances... asbl, Thierry Zamparutti	B	2002	Spielfilm	14	Als er von der Arbeit nach Hause kommt, findet Philippe seine Frau krank im Bett liegend. Aber wie immer sorgt er sich nicht wirklich um sie. Während er am Schreibtisch arbeitet, beobachtet er in der gegenüberliegenden Wohnung ein Liebespaar. Zunächst amüsiert, entdeckt er langsam eine Tragödie dahinter, die seine eigene sein könnte. En rentrant du travail, Philippe trouve sa femme alitée car elle est malade. Mais comme d'habitude, il ne se soucie pas vraiment d'elle. De son bureau, il observe le couple qui habite dans l'appartement d'en face. Tout d'abord amusé, il est le témoin d'une tragédie qui pourrait être la sienne.	VHS	
1593	1012	La Paix - Garant du Développement, Le Projet Niger Nord - PNN / GTZ	Ulrike	Jung	Ulrike Jung	D/BF	2002	Dokumentarfilm	30	Der Norden des Niger - Sahel und Wüste und vor allem von den Tuareg bewohnt - wurde immer wieder vernachlässigt, sowohl von der nigrischen Regierung, als auch von den Organisationen im Bereich der Entwicklungszusammenarbeit. Diese Tatsache führte in den 1990er Jahren zu einer Rebellion der Tuareg; als Folge davon brachen die Infrastruktur der Region und damit auch die Lebensgrundlagen der Menschen völlig zusammen. Nach dem Friedensschluß kam die GTZ mit dem Projekt Niger Nord als erste Entwicklungshilfe-Organisation in diesen noch höchst unsicheren Teil des Niger, um die Menschen beim Wiederaufbau zu unterstützen. Le nord du Niger - le Sahel, le désert et les touaregs qui y vivent - a toujours été négligé, tant par le gouvernement nigérien que par les organisations d'aide au développement. Ce fait a mené dans les années 1990 à une rébellion des touaregs. Les infrastructures régionales se sont effondrées et les moyens de subsistance des habitants ont été complètement réduits à néant. Après la signature du traité de paix, GTZ est la première organisation d'aide au développement à revenir dans cette région encore très peu sûre du Niger. Dans le cadre du projet Niger Nord, elle souhaite aider la population locale à se reconstruire.	VHS	deutsche Untertitel

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
205	205	La Parenthèse	Anne-Noëlle	Gaessler	DORA films Strasbourg	F	1995	Dokumentarfilm	35		VHS	
3386	606	La Pate	Pierre	Villemin		F	1999/2000	Experi'video	3min 55		VHS	
1349	2635	La Pate	Pierre	Villemin		F	1999/2000	Experi'video	3min 55		VHS	
1138	603	La petite maison dans la cité (ouvrière)	Nathalie	Curien		F	2000	Dokumentarfilm	8	Am Horizont Arbeiterviertel in den Vogesen. In den Häusern, die sich vom Baustil alle ähnlich sind und von den Eigentümern der Tuchfabriken aufgegeben wurden, treffen wir nach und nach die Bewohner und ehemaligen Fabrikarbeiter. Wir erfahren, wie sie sich hier eingerichtet haben und nehmen an ihrem Privatleben teil.	VHS	Fotos auf Diskette Nr. F603
1754	1206	La plongée	Frédéric	Heinrich	La femis	F	2003	Spielfilm	9	Das Ende der Welt. Zwei Männer in einem defekten U-Boot. Der eine der Beiden liegt im Sterben, der andere wohnt diesem Ende ohnmächtig bei. <i>La fin du monde. Deux hommes sont dans un sous-marin en perdition. L'un des hommes est mourant, l'autre assiste à cette fin, impuissant.</i>	VHS	
2478	1425	La Poupée cassée	Marie-Louise	Colon	Les Films du Nord	B	2005	Animation	8		VHS	
2477	1277	La Poupée cassée	Marie-Louise	Colon	Les Films du Nord	B	2005	Animation	8		DVD	
1424	766	La promenade de Peter Aerts	Marie-Eve	De Grave	nota bene productions	B	1999	Spielfilm			VHS	
3387	606	La reine	Pierre	Villemin		F	1999/2000	Experi'video			VHS	
1314	2611	La reine	Pierre	Villemin		F	1999/2000	Experi'video	4min 45	Über den Körper, vom Bild des Körpers.	VHS	
1350	2636	La reine	Pierre	Villemin		F	1999/2000	Experi'video	4min 45		VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
1742	1193	La remontée des larmes	Joseph	Tran Tien Duc	ANA Films	F/VN	2003	Dokumentarfilm		Als ich ein Jugendlicher war, habe ich mehrmals meine Mutter über das Familienphotoalbum weinen hören. Die Emotion war stark, weil meine Mutter keine Erklärung für ihre Tränen gab. Sie hütete sorgsam ein Geheimnis, um mich zu beschützen: Die Geschichte unserer Familie, die von Vietnam nach Frankreich geflohen war. Heute versuche ich, diese Geschichte zu hinterfragen und nun, da das Leiden des Exils vergeht, öffnet sich ein Dialog zwischen meinen Eltern und mir, mit Anekdoten, Photos, Legenden, der die Wahrheit ihrer Flucht vom Norden nach Süden und dann nach Frankreich erklärt. Adolescent, plusieurs fois j'ai surpris ma mère pleurer en feuilletant l'album de photos familial. L'émotion était d'autant plus forte que ma mère ne donnait aucune explication en essuyant ses larmes. Elle gardait précieusement un secret pour me protéger, l'histoire de notre famille fuyant le Vietnam vers la France. Aujourd'hui, cette histoire m'interroge et au moment où la douleur de l'exil s'estompe, entre mes parents et moi un dialogue s'instaure, fait d'anecdotes, de photos, de légendes, éclairant la vérité de leur itinéraire, leur fuite du Nord vers le Sud, puis leur arrivée en France.	VHS	
3388	1202	La rose d'or	Pierre et Jean	Villemin	Jean et Pierre Villemin	F	2003	Experi'video	7min 20	Ein aus einer Briefftasche herausgefallenes Foto ist Anlass für eine Abfolge von Gedankengängen. Es ist die Welt, die man betrachtet, nicht den Fotografen. Ca ressemble à un travail sur la mémoire. La mémoire est, dans ce cas, comme les images photographiques, de celles qu'on ferait avec les appareils argentiques qu'il faut manipuler pour faire avancer la pellicule, de ces images qui se superposent dès qu'on oublie de tourner. La rose d'or est un bar-tabac et c'est une pièce d'orfèverie qui se trouve au musée de Cluny à Paris, c'est aussi le titre d'un livre introuvable qui impressionne les consciences...	VHS	auch auf der VHS: "le pont des machines"; auch auf DVD Nr. 1771
1382	714	La route des Grandes Gueules	Roger	Viry-Babel	mat films	F	2000	Dokumentarfilm		s. Kassettencover	VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
2750	1644	La sorcière mal aimée	Jean-Christophe	Houde	Collège Jules Lagneau Metz, DRAC	F	2001	Animation	3	Das Unglück einer unbeliebten Hexe.	DVD	
2749	857	La sorcière mal aimée	Jean-Christophe	Houde	Collège Jules Lagneau Metz, DRAC	F	2001	Animation	3	Das Unglück einer unbeliebten Hexe.	VHS	
1133	598	La Table du Tsar	Serge	Steyer	CAVUM	F	1999	Dokumentarfilm	39	Dieser Film stellt die "Flore de Lorraine" vor, jenen rätselhaften Tisch, der in Intarsienarbeiten eine allegorische Landschaft Lothringens darstellt, im Herbst 1893 bei Émile Gallé in Auftrag gegeben wurde und Zar Alexander III anlässlich der Unterzeichnung der französisch-russischen Allianz als Geschenk überreicht wurde. "La Table du Tsar" erzählt - unter Mitwirkung der Konservatoren und Restaurateure der Eremitage, Historikern aus Lothringen, Botanikern sowie den Biographen Gallés - die Geschichte dieses außergewöhnlichen Kunstwerkes, welches in aller Eile von dem berühmten Vertreter des Jugendstils, seinen Mitarbeitern und Handwerkern in nur drei Wochen entworfen und angefertigt wurde.	VHS	
1917	1446	La traversée du temps	Bastien	Simon		F	2007	Spielfilm	10	Es handelt sich hier um einen zehnminütigen Kurzfilm, dessen Ziel es ist, vier Erzählungen von Obdachlosen wiederzugeben. Diese Erzählungen des Buches "La douceur dans l'abîme, vie et paroles de sans abris" von François Bon haben mich besonders getroffen. Man folgt den umherirrenden Personen und lauscht ihren Erzählungen. Es gibt keine Gespräche, sondern nur Offstimmen. Ceci est une fiction de 10 min qui a pour but de mettre en valeur quatre récits de SDF issus du livre "La douceur dans l'abîme, vie et paroles de sans abris" de François Bon qui m'ont particulièrement touché. Nous suivons les déambulations de personnages à un moment donné de leur journée avec, en fond, le récit de leur vie. Il n'y a pas de dialogues, seulement des voix-off.	DVD	frz. OF
207	207	La vache bleue	Alain	Ries	Bleu Vidéo	F	1994	Dokumentarfilm	15		VHS	Secam

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. for mat	Sonstiges
2433	1519	La vente des bijoux	Yves	Cantraine	Need Productions	B	2006	Dokumentarfilm	52	Alors que la première pierre en fut posée en 1958, dans le sillage de l'Exposition Universelle, la Cité Administrative de l'Etat s'est édifiée progressivement au coeur de Bruxelles, jusqu'à l'achèvement de la Tour des Finances en 1983. En 2002, l'ensemble du site a été vendu à un investisseur privé. Depuis, ses bâtiments se sont peu à peu vidés de leurs dernières centaines d'occupants.	DVD	
2110	1311	La vérité sort-elle de la bouche des enfants?	Audrey	Veillot	ESAE Epinal	F	2005	Experi'video	5min 11		SVHS	
1493	869	La vie des ombres	Barbara	Israel	Human Doors, Images Plus	F	2002	Dokumentarfilm	51	Peggy ist eine schwergewichtige Frau, die Gendernautics praktiziert, wie andere in den Krieg ziehen. Jede Nacht taucht sie in die Schwulen- und Transvestitenkreise ein, denen sie sich seit eh und jeh verbunden fühlt und ein Gefühl der Dankbarkeit dafür entgegenbringt, dass sie jetzt im Schatten leben kann, hinter dem altmodischen Glitzer, mit dem sie sich für triviale Darbietungen zurechtmacht. Dabei sieht sie ihrem Körper, den das Leben stur verleugnet, nichts nach. Transvestitentum stellt die einzige Waffe da, mit der sie sich gegen das eigene Leben aufbäumt. Sie geht nie aus, bevor die Sonne sich gesenkt hat. Das Tageslicht ist grausam und gnadenlos. Die Nacht ist jung und mildtätig. Diese Welt ist meilenweit entfernt von den Hotelpalästen, die die "Promenade des Anglais" in Nizza säumen, von den Lichtern, die darüber ein unübersehbares Leichentuch spannen.	VHS	
1780	1244	La vie d'un lecteur au temps de la fin du livre	Luc	Jabon	Derives	B	2004	Dokumentarfilm	55	Übers Lesen und den Leser. <i>De la lecture et des lecteurs.</i>	DVD	englische Untertitelung?, Dardennes: producteurs délégués
2669	386	La vie intérieure	Eddy	Gérardon-Luyckx	Tarantula, Paralleles	L	1997	Spielfilm	11	11	Beta	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
2668	1889	La vie intérieure	Eddy	Gérardon-Luyckx	Tarantula, Paralleles	L	1997	Spielfilm	11	Er, der Sohn, ist dick, schmutzilig, ungeschickt und unfähig. Tagein, tagaus ist er mit Putzen und Aufräumen beschäftigt, aber vor allem damit, ihr aus dem Weg zu gehen. Sie, die Mutter, ist klein und zierlich, gepflegt und zerstreut. Sie läßt überall Bonbonhüllen hinter sich liegen und Papierschnipsel, die sie mitten in dem kleinen Haus zerschneidet. Tagein, tagaus sieht sie sich Tierfilme im Fernsehen an, schneidet Tierbilder aus und ist vor allem damit beschäftigt, ihn zu hassen. Zwischen beiden gibt es keinerlei Kommunikation mehr, keinen Wortwechsel; lediglich Blicke verraten die Angst, die er vor ihr hat, den Haß, den sie gegen ihn schürt. Wie könnte sie ihn loswerden? Ganz einfach: so, wie sie auch den anderen Nichtsnutz, den Vater, losgeworden ist, indem sie den "anderen" Sohn heraufbeschwört, der ihr dabei helfen soll die natürliche Ordnung wieder herzustellen, die Ordnung, in der nur der Stärkere ein Recht auf Leben hat	DVD	
1252	2549	La vie intérieure	Eddy	Gérardon-Luyckx	Tarantula, Paralleles	L	1997	Spielfilm	11	Er, der Sohn, ist dick, schmutzilig, ungeschickt und unfähig. Tagein, tagaus ist er mit Putzen und Aufräumen beschäftigt, aber vor allem damit, ihr aus dem Weg zu gehen. Sie, die Mutter, ist klein und zierlich, gepflegt und zerstreut. Sie läßt überall Bonbonhüllen hinter sich liegen und Papierschnipsel, die sie mitten in dem kleinen Haus zerschneidet. Tagein, tagaus sieht sie sich Tierfilme im Fernsehen an, schneidet Tierbilder aus und ist vor allem damit beschäftigt, ihn zu hassen. Zwischen beiden gibt es keinerlei Kommunikation mehr, keinen Wortwechsel; lediglich Blicke verraten die Angst, die er vor ihr hat, den Haß, den sie gegen ihn schürt. Wie könnte sie ihn loswerden? Ganz einfach: so, wie sie auch den anderen Nichtsnutz, den Vater, losgeworden ist, indem sie den "anderen" Sohn heraufbeschwört, der ihr dabei helfen soll die natürliche Ordnung wieder herzustellen, die Ordnung, in der nur der Stärkere ein Recht auf Leben hat	Beta	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. for mat	Sonstiges
887	367	La vie intérieure	Eddy	Gérardon-Luyckx	Tarantula, Paralleles	L/CH	1997	Spielfilm	11	Er, der Sohn, ist dick, schmutzig, ungeschickt und unfähig. Tagein, tagaus ist er mit Putzen und Aufräumen beschäftigt, aber vor allem damit, ihr aus dem Weg zu gehen. Sie, die Mutter, ist klein und zierlich, gepflegt und zerstreut. Sie läßt überall Bonbonhüllen hinter sich liegen und Papierschnipsel, die sie mitten in dem kleinen Haus zerschneidet. Tagein, tagaus sieht sie sich Tierfilme im Fernsehen an, schneidet Tierbilder aus und ist vor allem damit beschäftigt, ihn zu hassen. Zwischen beiden gibt es keinerlei Kommunikation mehr, keinen Wortwechsel; lediglich Blicke verraten die Angst, die er vor ihr hat, den Haß, den sie gegen ihn schürt. Wie könnte sie ihn loswerden? Ganz einfach: so, wie sie auch den anderen Nichtsnutz, den Vater, losgeworden ist, indem sie den "anderen" Sohn heraufbeschwört, der ihr dabei helfen soll die natürliche Ordnung wieder herzustellen, die Ordnung, in der nur der Stärkere ein Recht auf Leben hat.	VHS	auch beta vorhanden
1383	715	La vie sans Vincent	Eve	Brian	calypso, Sebastian Vincent	F	2000	Spielfilm	48	Esther könnte das unbeschwerte Leben einer Gaststudentin an einer Fakultät in der Provence führen. Wäre da nicht der Möbelschreiner Vincent, der sich mit seinen 30 Jahren in seiner Welt und der Abgeschlossenheit seiner Werkstatt vergraben hat. Vielleicht hat er das ja irgendwann mal so beschlossen. Aber Esther ist besorgt um ihn.	VHS	Original Super 16
1453	816	La ville invisible	Philippe	de Pierpont	Dérives, RTBF-Bruxelles, Wallonie Images Production	B	2001	Dokumentarfilm	56	Sie haben mir "ihren Ort" in der Stadt beschrieben. Einen Ort, mit dem sie sich unverbrüchlich verbunden fühlen und den sie sich doch mit den anderen Einwohnern teilen. Sie haben mich in die Winkel der Stadt hereingelassen, wo die Intimsphäre und der öffentliche Raum, das Fiktionale und das Reale nebeneinanderher existieren. Orte der Liebe, der Einsamkeit, Lernstoff und Treffpunkte zugleich, Identitätsfindung und Identitätsverlust. Geheime Orte zum Teilen...	VHS	
1739	1190	L'absence d'Adrien	Reza	Serkanian	Majorelle Harmonie Films	F	2004	Spielfilm	26		VHS	
1779	1243	L'air du temps	Frédérique	Dolphijn	Climax Films	B	2004	Spielfilm	14		DVD	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
2757	1923	Laisse Béton	Jean-Christophe	Houde	FOL Moselle	D/F/L	1994	Animation		Bearbeitung des Chansons von Renaud Laisse Béton in Form eines Animationsfilms. <i>Adaptation cinématographique en forme d'animation sur la chanson de Renaud Laisse Béton.</i>	miniDVD	
208	208	Land auf der Grenze - der saarländisch-lothringische Warndt und seine Gesichter	Heribert J.	Leonardy	Filmproduktion Graf	D	1997	Dokumentarfilm	40		VHS	
1621	1044	L'angoisse	Greg	Lauert	Imag'in Production	F	2002	Spielfilm	6	Ein junger Mann, der auf den Ausgang der Geburt seiner schwangeren Frau wartet, durchlebt Todesängste. Im Park macht er eine seltsame Begegnung, als er sich auf eine Bank setzt. <i>Un jeune homme, qui attend à la sortie l'accouchement de sa femme, est pris de panique. Alors qu'il s'assoit sur un banc, il va faire une étrange rencontre.</i>	VHS	
1430	772	L'anniversaire de Thomas	Jean-Paul	Menichetti	Pôle de l'image Villerupt, Antoine Compagnone, Rene Tosello	F	2000	Dokumentarfilm	82	s. Kassettencover	VHS	
1736	1187	L'annonciation	Alexis	Metzinger	Cerigo Films	F	2003	Spielfilm	21		VHS	
1663	1090	L'arbre au chien pendu / The hanged dog tree	Olivier	van Malderghem	Les Films Maelström	B	2000	Spielfilm	13		VHS	
1841	1339	L'arbre magique	Jan	Hermel		D/L	2004	Spielfilm	7min 45	Ein Mann, durch die Zwänge des Arbeitsleben blind gegenüber den Wundern des Alltags, findet durch einen magischen Baum zum Zauber des Lebens zurück. <i>Un homme, complètement aveuglé par les contraintes de la vie active, est incapable de voir les petits miracles de la vie quotidienne. Il retrouve le charme de la vie grâce à un arbre magique.</i>	DV	
3885	3014	Lasst uns einfach filmen! - Video-AG 2019 Max Ophüls Grundschule		diverse	Saarländisches Filmbüro e.V. / Kreative Praxis / Ministerium für Bildung und Kultur Saarland	D	2019	Spielfilm	14		DVD	geleitet von Camilo Berstecher

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv.for mat	Sonstiges
1431	773	Lauf, Handy, lauf	Johannes	Brausch	C.S.C. Le Creuset Uckange	F	2000	Animation	5	Europa rückt immer näher zusammen, jedoch, es gibt noch Grenzen, Sprachgrenzen. In einer Zeit totaler Kommunikation, helfen uns technische Geräte wie z.B. das Mobiltelefon, diese Barriere zu überwinden auch ohne etwas zu sagen.	VHS	Animation
1666	1096	L'autre côté de la réalité immédiate	Pierre	Villemin		F	2003	Experi'video	19	Der Versuch von politischem Engagement, das Vorgehen von Verliebten. Über die Konfusion, die sich daraus ergibt. Ein Mann, der sich Fragen stellt und zweifelt, eine Frau, die verworrene Gedankengänge produziert. <i>Une tentative d'engagement politique, une rencontre amoureuse. Et la confusion qui en résulte. Un homme qui se pose des questions et doute, une femme qui produit des raisonnements embrouillés.</i>	VHS	
212	212	Le bal des veuves	Damien	Fritsch	Josianne Schauner - DORA films - France 3	F	1996	Spielfilm	61		VHS	
1524	907	Le bout des doigts	Nicolas	Birkenstock	Bianca films	F	2001	Spielfilm	21	Ein schüchterner Junge meldet sich freiwillig, um ein Gedicht für das Schulfest vorzutragen. Tag und Nacht beschäftigt er sich damit, um am Tag der Aufführung das Gedicht auswendig aufsagen zu können. <i>Un garçon timide se porte volontaire pour réciter un poème lors de la fête de l'école. Jour et nuit, il s'entraîne afin d'être capable de réciter le poème par coeur le jour J.</i>	VHS	+ 907A
1358	687	Le calme de la rivière empoisonnée	Damien	Fritsch	dora productions	F	2001	Dokumentarfilm	23	In Ruanda wurden in knapp drei Monaten eine halbe bis 1 Millionen Menschen umgebracht. Der Genozid des Jahres 1994, der größte seit dem 2. Weltkrieg, war eine monatelang geplante Operation, die konzentriert, systematisch und methodisch durchgeführt wurde. Jean-Pierre entkam dem Tod und erzählt uns ganz präzise, wie er die Ereignisse, die zu diesem Völkermord führten, erlebte. Aber wie kann man nach einem solchen Ereignis weiterleben?	VHS	
1642	1067	Le cirque blanc	Jean-François	Zurawik	Jean-François Zurawik (JFZ), France 3 Alsace	F	2002	Dokumentarfilm	52	Dokumentarfilm über die französische Mannschaft in Skifahren (Abfahrt). <i>Documentaire sur l'équipe de France de ski (descente).</i>	VHS	
2699	1381	Le coeur du grand Nancy	Alex	Gunther	MJC Lorraine	F	2003	Sonstige	13		VHS	siehe auch Nr. 1150

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv.for mat	Sonstiges
1704	1150	Le coeur du grand Nancy	Alex	Gunther	MJC Lorraine	F	2003	Sonstige	13		VHS	siehe auch 1381
1774	1238	Le Commis Conteur	Thierry	Dory	did Guibbels	B	2003	Dokumentarfilm	54	Seit einigen Jahren fährt Pie Tshibanba kreuz und quer durch Belgien, um über sein Exil zu sprechen. Er ist Opfer und Zeuge einer ethnischen Säuberung. Depuis quelques années, Pie Tshibanba parcourt la Belgique afin de parler de son exil. Il est la victime et le témoin d'une épuration ethnique.	VHS	
1370	700	Le décoconnage du pochon	Jean-Baptiste	Benoit	Association Module	F	2000	Experi'video	3		VHS	
1408	742	Le dernier jour	Nicolas	Birkenstock	ap.art	F	2000	Spielfilm	30		VHS	
1698	1142	Le désir des choses	Jean-Roland	Lamy-au-Rousseau	Atelier Audiovisuel du Lycée Classiaue de Diekirch	L	2003	Animation	5min 12	Die Geschichte einer Büroleuchte, die die Luxo-jv sucht, die Fetischlampe der Pixar Studios. C'est l'histoire d'une lampe de bureau qui part à la recherche de Luxo-jv, la lampe mascotte des Studios Pixar.	VHS	
1495	871	Le Gamelan de Bali	Lorraine	Robinson	Human Doors	F	2001	Dokumentarfilm	52		VHS	
1933	1464	Le Gardien du Nid	Olivier	Pesch	samsa film	L	2006	Animation	13	Robert ist der Wärter in einer ungewöhnlichen Brutstation... Er muss sich um sechs Eier kümmern, denn unter ihnen befindet sich ein kleines Ei, Ben, welches sich nicht normal entwickelt. Seine Wachstumsstörung hat zur Folge, dass seine Artgenossen ihn abweisen. Für Robert ist die Situation ziemlich mühselig. Er versucht mit allen Mitteln, die Not von Ben zu lindern und bindet sich immer stärker an das kleine Ei... Robert est le gardien d'une station d'éclosion fantastique. Il a comme tâche de s'occuper de six oeufs, car, parmi eux, se trouve un petit oeuf, Ben, qui ne se développe pas normalement. Son défaut de croissance provoque un sentiment de rejet de la part de ses congénères. Robert se retrouve dans une situation pénible. Il essaye par tous les moyens d'apaiser le malaise dû au handicap de Ben et s'attache de plus en plus au petit oeuf.	DVD	ohne Dialog
3045	1342	Le Henné	Houria	Moulai	Festival le réel en vue 2004	F	2004	Dokumentarfilm	18		mini DV	
2949	500	Le labo temps	Marc	Louiset	Un été au Ciné	F	1998	Animation	2		VHS	+ Nr. 2559
1296	2593	Le labo temps	Marc	Louiset	Un été au Ciné	F	1998	Animation	2		VHS	+Nr. 421

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
1262	2559	Le labo temps	Marc	Louiset	Un été au Ciné	F	1998	Animation	2		VHS	+ Nr. 500
215	215	Le loup	Elise	Geissler	Daniel Dann, Anim'Arts (Oetting)	F	1994	Animation	3		VHS	SECAM
1266	2563	Le Marchand de Sable	Marc	Strub	Marc Strub	F	1999	Experi'video	3		VHS	
2459	1516	Le miroir aux Alouettes	Alain	Chretien	ERE Production	F	2005	Dokumentarfilm	26		DVD	
2925	1144	Le Monde de Marco (le voyage de Marco)	Thierry	Léger	CSCTE Le Lierre Thionville	F	2003	Spielfilm	8	Marco, Fan von Christoph Columbus, entschließt sich wie sein Vorbild eine neue Welt zu entdecken.	VHS	
1128	593	Le monde du bout des doigts	Damien	Fritsch	dora productions, Josianne Schauerer	F	2000	Dokumentarfilm	52min47	"Ich sehe weder Umriss noch Licht, nichts, absolut nichts. Aber ich bin nicht im Dunkeln, ich sehe nichts.", sagt Jean-Michel, der, wie auch alle anderen Personen im Film, von Geburt blind ist. Hamou arbeitet als Makler bei einer Bank, Lucy ist gerade in die sechste Klasse gekommen, Belaid geht mit Vorliebe ins Kino, Francois ist ein Fan von Pferderennen, Farid kehrt an die Orte seiner Kindheit zurück und Judith und Jean-Michel haben sich über die Musik kennengelernt. Vom gewöhnlichen Alltag bis zu den aufregenden Momenten nimmt das Leben seinen Lauf, für sie ebenso wie für uns. Mit ihnen entdecken wir anhand des Gehör- und des Tastsinns eine oftmals verkannte Welt.	VHS	
1042	522	Le pays du chalot	Christian	Gaudaré	CDDP des Vosges	F	1997	Dokumentarfilm	13	Zwischen Lothringen und der Franche Comté, an den Grenzen zu den Vogesen und der Haute-Saône gewähren uns die Bewohner einiger Dörfer Eintritt zu einer ungewöhnlichen und seltenen baulichen Konstruktion: Le Chalot. Über die Aussagen von Zeitzeugen hinaus werden Fragen der Herkunft, der Nutzung sowie über die Konstruktion und die Zukunft der Bauart erörtert, die <u>Zeugin einer vom Aussterben bedrohten Lebensart ist.</u>	VHS	
2936	852	Le petit-déjeuner	Dominique	Lienhard	Butterfly productions	F	2001	Spielfilm	9	Marie bereitet für ihren Liebhaber ein wunderbares Frühstück vor. Sie gibt sich große Mühe, alles soll perfekt sein. Sie hat an alles gedacht... oder an fast alles...	VHS	engl. UT
1479	852	Le petit-déjeuner	Dominique	Lienhard	Butterfly productions	F	2001	Spielfilm	9	Marie bereitet für ihren Liebhaber ein wunderbares Frühstück vor. Sie gibt sich große Mühe, alles soll perfekt sein. Sie hat an alles gedacht ...oder an fast alles.	VHS	engl.UT

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv.for mat	Sonstiges
2954	1600	Le Phare de Biarritz	Julien	Lousteau	ENBA Nancy	F	1997	Experi'video	10		VHS	
2952	633	Le Phare de Biarritz	Julien	Loustau	ENBA Nancy	F	1997	Animation	10		VHS	
969	451	Le Pont de Fer	Pierre	Yillemin		F	1999	Sonstige	4		VHS	
3391	1202	Le pont des machines	Pierre et Jean	Villemin	Thécif	F	2003	Experi'video	23	Histoire en trois tableaux où la pensée est chahutée par les souvenirs. Im Verlauf einer Vernissage in der Galerie K in Genf trifft Jean auf Lena. Sie verabredet sich mit ihm für 11 Uhr auf der Pont des Machines. Zu angegebener Zeit erwartet er Lena, die nicht kommt. In einem Internetcafé entdeckt er zu spät eine Nachricht in seiner Mailbox. Lena kann nicht kommen. Sie schickt ein Mädchen, um Jean zu benachrichtigen. Es handelt sich hier um die Verschachtelung von drei komplementären, miteinander vermischten Erzählsträngen: Bilder, geschriebene Texte (Untertitelung) und gesprochener Text (die Off-Stimme ist gelesener Text). Bild, Text und Off-Stimme vermischen sich und bilden eine Hyper-Fiktion. Le Pont des Machines ist dreifach konstruiert. Jeder der Teile ist ein Moment der Geschichte.	VHS	auch auf der VHS: "La rose d'or"
2337	1277	Le portefeuille	Vincent	Bierrewaerts	Les Films du Nord	B	2004	Animation	10	Eines Tages findet ein Mann auf der Straße ein Portemonnaie. Oder hat er es doch nicht gesehen? Er entscheidet, es seinem Besitzer zurückzugeben und auch, es für sich zu behalten. <a href="#">Un jour, un homme trouve un portefeuille par terre. Ou bien, peut-être ne l'a-t-il pas vu? Il décide de le rendre à son propriétaire, et aussi de le garder pour lui...</a>	DVD	
1729	1178	Le portefeuille	Vincent	Bierrewaerts	Les Films du Nord	F/B	2004	Animation	10	Eines Tages findet ein Mann auf der Straße ein Portemonnaie. Oder hat er es doch nicht gesehen? Er entscheidet, es seinem Besitzer zurückzugeben und auch, es für sich zu behalten. <a href="#">Un jour, un homme trouve un portefeuille par terre. Ou bien, peut-être ne l'a-t-il pas vu? Il décide de le rendre à son propriétaire, et aussi de le garder pour lui...</a>	VHS	Suivez mon regard, siehe auch 1277
1956	1489	Le programme du jour	Samantha	Duris	ESMA Nancy	F	2006	Animation	8min 52	La cabine de la vie contrôle les bonhommes et leurs doutes. Aujourd'hui, le programme indique une journée sociale.	DVD	Untertitel in Englisch vorhanden. Format: avi

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
1840	1338	Le Retour	Marc-Olivier	Picron	Abracadabra	B	2004	Spielfilm		Boris, un vieil homme de 75 ans, marqué par son passé au point de ne pouvoir vivre pleinement sa vie, est conduit dans une maison de retraite. C'est un choc pour lui. Les souvenirs le submergent dès son arrivée. Seul Pierre, jeune cinéaste débutant, semble pouvoir percer son mystère. Il tourne un documentaire sur la vieillesse au sein de l'institution et envisage très vite de faire de Boris le personnage principal de son film. Mais celui-ci se rebelle. Boris ne veut pas mourir dans cette maison de retraite.	VHS	
1137	602	Le sanctuaire de nos ancêtres est la maison de nos enfants	Olivia	Chagué	Olivia Chagué	F	1999	Dokumentarfilm	14min45	Seit 1995 führt der Keramikünstler Thiébaud Chague ein originelles Kunstexperiment zwischen Afrika und Europa durch. Im Rahmen dieses Projekts leiteten auf beiden Kontinenten Künstler Workshops für Kinder. Dank des Engagements der Künstler konnten rund hundert Kinder einen Einblick in die Welt der Kunst erhalten und selber kreativ arbeiten. Das Sanktuarium symbolisiert die Begegnung von Menschen und Kulturen.	VHS	
2961	1304	Le Secret des Dieux			IAD Louvain-la-Neuve	B	2004	Spielfilm			VHS	
1778	1242	Le Secret des Dieux	Olivier	Magis	IAD, Louvain la Neuve	B	2004	Sonstige			DVD	Docufiction, auch auf 1304
1962	1495	Le seigneur du chateau	Alexis	Metzinger	Cergio Films	F	2006	Dokumentarfilm	26		DVD	
1884	1414	Le Soldat	Jean-Marie	Burgin		F	2004	Spielfilm	15	Wie die Welt an sich ist jeder von uns widersprüchlich und wenige Sachen reichen, um die in uns schlafenden Ungeheuer zu wecken. A l'image de l'univers, chacun de nous est dualité et peu de choses suffisent à réveiller les monstres qui sommeillent en nous.	VHS	
1997	1536	Le Songe	Philippe	Reypens	King's Group Ph. Reypens	B	2006	Spielfilm	22		DVD	Sprache Französisch, Englisch; Untertitel Englisch; Fotos und Texte auf CD Nr. F1536

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
1618	1041	Le souffle court	Cyril	Leuthy	Lafemis	F	2002	Spielfilm	54	In einer kleinen Stadt: Premiere des Schultheaters. Kurz vor der Aufführung nehmen Mathieu, Cécile und Quentin an den letzten Proben teil. Als ein Freund verunglückt, wirkt sich der Schock unter den Jugendlichen und in der Schule aus. Dans une petite ville, la première d'une pièce de théâtre à l'école. Peu de temps avant la représentation, Mathieu, Cécile et Quentin prennent part aux dernières répétitions. L'un des amis est victime d'un accident qui va avoir des répercussions sur ces jeunes et dans toute l'école.	VHS	
217	217	Le Tapis	Thomas	Dirsch	Bernard Imps/ Philippe Avril / Les Films de l'Observatoire Schiltigheim	F	1995	Animation	7	Ein neuer bunter Teppich ist für ein Baby das reine Glück. Es versucht die farbigen Motive zu greifen und stellt sich vor, es seien Blumen. Dann stellt der Staubsauger wieder die alte Ordnung auf dem flachen Gewebe her. Mit zwei Jahren krabbelt das Kind über den Teppich. Dieser nimmt nach und nach lebendige Gestalt an. Die Blumenstängel werden zu Schlangen, die sich um das Kind winden. Es ruft nach seiner Mutter. Der Staubsauger gibt dem erneut seine ursprüngliche Form. Das kleine Mädchen ist sechs Jahre alt. Ziemlich ängstlich betrachtet sie den blauen Rand des Teppichs, der sanft wogt... Un nouveau tapis coloré c'est une aubaine pour un bébé. Il essaie d'attraper les motifs colorés et s' imagine que ce sont des fleurs. Puis l'aspirateur vient ramener l'ordre sur le plat tissu. A deux ans, l'enfant crapahute sur le tapis. Celui-ci se transforme en diverses formes qui prennent vie. Les tiges des fleurs deviennent des serpents qui s'enroulent autour de l'enfant. Il appelle sa mère. L'aspirateur lui rend une nouvelle son apparence originelle. La petite fille a six ans. Passablement effrayée, elle fixe le bord bleu du tapis qui se soulève doucement...	VHS	
218	218	Le tour autour du monde - Version Françaises			MIB - Media Information Broking & Productions Gmbh	D		Dokumentarfilm			VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv.for mat	Sonstiges
219	219	Le tour du Luxembourg	Theo	Thiesmeier	AA Film	L	1998	Dokumentarfilm	39	Der Film verwendet alte Filmaufnahmen aus den Jahren 1936/37. Diese Aufnahmen stammen aus dem Film " Le Tour du Luxembourg par Jempy et Nic" von Clothilde Muller-Libeski, der Großmutter von Anne Muller. Der Film erzählt die Geschichte von zwei Kindern, die durch das Großherzogtum wandern, wie sie Land und Leute begegnen, Sehenswürdigkeiten besichtigen und Besuche machen. Die Filmemacher haben die Aufnahmeorte des alten Films aufgesucht, um dort genau an derselben Stelle neue Aufnahmen zu machen. Die Veränderungen der Plätze, der Häuser, der Straßen und der Menschen werden deutlich und verweben sich gleichzeitig zu einem reichen Spannungsbogen von eindringlicher visueller Kraft. Die beiden Darsteller von damals erzählen zu den Bildern, erinnern sich an ihre Kindheit und an ihre Mutter, die sie oft gefilmt hat, an die Ausflüge mit dem großen Auto, um an all die Schauplätze des Films zu kommen, an die Begegnung mit der Großherzogin... Ce film réutilise les séquences d'un ancien film des années 1936-37. Ces images sont extraites du film « Le Tour du Luxembourg par Jempy et Nic » de Clothilde Muller-Libeski, la grand-mère d'Anne Muller. Le film raconte l'histoire de deux enfants qui voyagent à travers le grand-duché, vont à la rencontre des lieux et des gens, découvrir les curiosités locales et font des visites. Le cinéaste a recherché les différents lieux de tournage de l'ancien film pour pouvoir de nouvelles	VHS	
2115	1311	Le voyage	Gabriel	Harel	ESAE Epinal	F	2004	Experi'video	3min 30		SVHS	
221	221	Le voyage en Alsace d'un Français de l'Intérieur	Frédéric	Compain	CARMIN FILMS	F		Dokumentarfilm	58		VHS	
1614	1036	Leben - oberflächige Betrachtung	Albert G.	Beckmann	Gruppe Organickx, Thomas Schöffler	D	2003	Experi'video	4min 20	Aufspaltung des Lebens in seine elementaren Bestandteile, Thematisierung von Isolation sowie Integration in die Gesellschaft. Dislocation de la vie en ses parties élémentaires, thématique de l'isolement et de l'intégration dans la société.	VHS	
1720	1169	Leben am Fluss	Willy	Lang		L	2004	Dokumentarfilm	25		VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
1127	592	L'échapelle belle	Daniel	Coche	dora production, Josianne Schauner	F	1999	Dokumentarfilm	27	Der ehemalige Bergarbeiter Henri Keller, 66 Jahre, hat in seinem Leben in zahlreichen Bergwerken gearbeitet. Mit 40 Jahre beginnt er in der marokkanischen Wüste zu schreiben. Für seinen ersten Roman "Amélie" schrieb Simone de Beauvoir das Vorwort. Später veröffentlichte er einen zweiten Roman, "Bou-Bou" und einen Band mit Kurzgeschichten "Azougar". Der Film ist das Portrait eines Mannes, dessen Stärke sowohl Hellsicht als auch Ironie ist.	VHS	
1648	1073	L'école, enfant lumière	Jean-Noël	Lansival	Jean-Noël Lansival	B	2003	Dokumentarfilm		Jean-Luc Ligtot produziert den "Maitrank". Nach einem Aufenthalt in Brasilien entscheidet er sich, das Getränk zu vermarkten und den Erlös für die Organisation von Rock-Konzerten zu verwenden. Jean-Luc Ligtot fabrique artisanalement cet apéritif à base de plantes appelé "Maitrank". Après un séjour au Brésil, il décide de commercialiser la boisson et d'utiliser l'argent de la vente pour organiser des concerts de rock.	VHS	
222	222	Lediglich	Christa	Werner-Geiselhofer	Christa Werner-Geiselhofer	D	1994	Experi'video	9		VHS	
1741	1192	L'embrasé	Nicolas	Birkenstock	La Bascule	F	2003	Spielfilm	12		VHS	1 Postkarte
3270	1600	Les aimants	Loic	Serot	ENBA Nancy	F	1997	Experi'video	4		VHS	
3265	633	Les aimants	Loic	Serot		F	1997	Experi'video	4		VHS	
1983	1515	Les allumes de la foi	Richard	Olivier	Olivier Films	B	2006	Dokumentarfilm	52 min	Dans le domaine religieux ets des personnes qui vivent leur foi d'une facon singulière. A leur manière ils offrent des réponses à tous ceux que la foi interpelle, qu'ils soient croyants ou agnostiques. Un Jésus pénitent, un moine solitaire, un ex-braqueur de banques sont les principaux personnages qui s'entrecroisent dans ce socument loin des sentiers battus du religieusement correct.	DVD	Untertitel in Englisch vorhanden

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
1123	588	Les Alsaciens et le Barabli	Patrice	Muller	Le Meilleuer des Mondes	F	1999	Dokumentarfilm	51	Nach Kriegsende, in einem von Zweifeln und Zerrüttung geprägten Elsass, gründet der 23-jährige Schauspieler Germain Muller das "Barabli", ein Kabarett, in dem elsässische Satire gepflegt wird. Sehr schnell sind im ganzen Elsass Sketche und Lieder aus dem "Barabli" bekannt. Grausam und fröhlich zugleich erzählen sie, was die Elsässer in jener Zeit erlebten. "Durch das Kabarett haben wir uns wieder mit uns selbst versöhnt", sagten später viele. Der Film versucht, den Beginn des künstlerischen Abenteuers, das "goldene Zeitalter" des "Barabli" im Elsass der Nachkriegszeit fragmentarisch zu rekonstruieren. Er zeigt, wie trotz aller Schwierigkeiten das "Barabli" 42 Jahre lang für enge Verbundenheit mit einer <u>Region, einem Zeitalter und den Menschen sorgte.</u>	VHS	
3362	1398	Les autres et moi	Donic	Vedrena	Ecole de l'Image Epinal	F	2003	Experi'video	4min 30	Ein Mann analysiert rückblickend, warum es ihm schlecht geht, seine Erfahrungen und seine Erlebnisse, mit einem melancholischen und gleichzeitig optimistischen Blick. <u>Un homme analyse avec recul son mal-être. Il analyse son vécu et ses expériences avec un regard à la fois mélancolique et optimiste.</u>	mini DV	
3361	1397	Les autres et moi	Donic	Vedrena	Ecole de l'Image Epinal	F	2003	Experi'video	4min 30	Ein Mann analysiert rückblickend, warum es ihm schlecht geht, seine Erfahrungen und seine Erlebnisse, mit einem melancholischen und gleichzeitig optimistischen Blick. <u>Un homme analyse avec recul son mal-être. Il analyse son vécu et ses expériences avec un regard à la fois mélancolique et optimiste.</u>	mini DV	
2174	1330	Les autres et moi	Vedrana	Donic	Ecole de l'Image	F	2004	Experi'video	4min 30	Ein Mann analysiert rückblickend, warum es ihm schlecht geht, seine Erfahrungen und seine Erlebnisse, mit einem melancholischen und gleichzeitig optimistischen Blick. <u>Un homme analyse avec recul son mal-être. Il analyse son vécu et ses expériences avec un regard à la fois mélancolique et optimiste.</u>	miniDV	
223	223	Les batisseurs d'empire	Sébastien	Raclet		F	1997	Spielfilm			VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv.for mat	Sonstiges
2494	1045	Les couleurs	Aleksandra	Czenczek	Aleksandra Czenczek	F	2002	Spielfilm	5min 30	An einem magischen Ort wartet eine junge Akrobatin auf ihre Chance. Realität und ihre Träume vermischen sich. In ihrer Vorstellung erscheinen Objekte und Farben, die in der Realität vielleicht überhaupt nicht existieren.	VHS	+ 1. "Toucher"
1500	876	Les couleurs de l'histoire	Anne- Noelle	Gaessler	INA, France 3 Alsace	F	2002	Dokumentarfilm	49	Wie wird die Geschichte der Kolonialisierung, insbesondere im Hinblick auf die vielen kulturellen Hintergründen der Schüler, heutzutage in der Schule behandelt? Der Film führt in ein Straßburger Gymnasium, wo wir von einem Geschichtslehrer der 10. Klasse empfangen werden. Dabei steht die Bildung der Kolonialreiche im 19. Jh. auf dem Unterrichtsplan. Es geht in diesem Film um die Frage der Überbrückungsrolle, die die Schule zwischen unserer eigenen Nationalgeschichte und der Geschichte einer erweiterten Weltgemeinschaft spielen kann. Gibt es eine Kontinuität oder im Gegenteil einen Bruch zwischen dem Geschichtsunterricht und der den Kindern im Elternhaus vermittelten Geschichte?	VHS	
2896	1091	Les Dinosaures	Sébastien	Lebouvier	CSCTE Le Lierre de Thionville	F	2002	Spielfilm	2		VHS	
2131	1305	Les Fiancailles	Pierre	Villemin		F	2004	Experi'video	2min 50	Wo das Licht ein buntscheckiges Gesicht enthüllt.	VHS	
2655	797	Les films lisboètes	Sophie- Charlotte	Gautier		F	2000	Spielfilm	0min 40, 0min 28, 0min 30	"Chronique des vols", "Fernando" und "La noyade" entstanden im Juni 2000 während eines Aufenthalts in Lissabon. "Chronique des vols" beschreibt den Spaziergang einer jungen Frau, bei dem sie durch das Alfama-Viertel schlendert; ein poetischer Weg auf der Suche nach dem Licht. "Fernando": ein Spiel der Blicke, ein Augenzwinkern hin zur Bronzestatue des Dichters auf der Terrasse des Café Brasileiro im Chiado-Viertel. "La noyade": In einem Café ist es gefährlicher, ein Glas Wasser einzuschenken, als man meinem sollte...	VHS	Original DV
1501	877	Les Fresques de l'abbé Abé	Serge	Stega	CAYUM	F	2001	Dokumentarfilm	26		VHS	
2440	482	Les genoux de la petite fille sont dans l'escalier	Estelle	Cavaud	Cavum	F	1998	Spielfilm	16		VHS	+ 1. "L'Encan"

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv.for mat	Sonstiges
970	452	Les genoux de la petite fille sont dans l'escalier	Estelle	Cavaud	Estelle Cavaud	F	1998	Spielfilm	16		S-VHS	+Nr. 482
1287	2584	Les genoux de la petite sont dans l'escalier	Estelle	Cavaud	Cavum	F	1998	Spielfilm	16		VHS	
3392	606	Les guerre du monde	Pierre	Villemin		F	1999/2000	Experi'video	3		VHS	
1351	2637	Les guerre du monde	Pierre	Villemin		F	1999/2000	Experi'video	3		VHS	
2450	1153	Les images disent toujours la vérité	Thierry	Cersosimo		F	2003	Spielfilm	6min 30		VHS	
1591	1010	Les lucarnes magiques	Fabrice	Dziezuk		F	2002	Animation	6min 38	An Kinder gerichteter Animationsfilm, um sie für den verhängnisvollen Einfluß von Markenwaren und Werbung zu sensibilisieren. Wird Zak es schaffen, dem "Père Léon" (Anagram des Père Noël/Weihnachtsmann) die Maske herunterzureissen? Un film d'animation à destination des enfants afin de les sensibiliser à l'influence des produits de marque et de la publicité. Zak réussira-t-il à démasquer le "Père Léon" ?	VHS	
1738	1189	Les malheurs de Marie		Enfants de l'école de Friedolsheim	École de Friedolsheim	F	2001/2002	Spielfilm	10min 22	Die Erlebnisse eines kleines Mädchens im ländlichen Milieu vergangener Zeiten. Les aventures d'une petite fille en milieu rural autrefois.	VHS	
229	229	Les nez de la nuit	Thomas	Balzer		D	1993	Dokumentarfilm	21		VHS	Channel 1:deutsche Version , Channel 2:version française
2390	803	Les oiseaux en cage ne peuvent pas voler	Luis	Briceno	Daniel Klein	F	1999/2000	Animation		"Caged Birds cannot fly"	VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. for mat	Sonstiges
917	401	Les parasites sont là	Pierre	Villemin		F	1998	Dokumentarfilm	13	Félix liebt Tiere und Menschen, und er liebt es, sich mit den Menschen über ihre Tiere zu unterhalten, oder auch über andere Dinge zu plaudern... Die Tiere ihrerseits allerdings lieben Félix nicht unbedingt, denn oft hält er eine Spitze mit einer langen Nadel in der Hand, mit der er ihnen eine Flüssigkeit in die Adern spritzt. Die Hunde, Katzen und Pferde wollen nicht ohne weiteres einsehen, warum Félix ihnen diese Flüssigkeit verabreicht, u.a. nicht, wenn sie davon einschlafen...	Beta	Dialoglisten ab Sequence 5 unterschiedlich : 2 Fassungen
1640	1065	Les passagers de l'Alsace	Rob	Rombout	Le Meilleur des Mondes	F	2002	Dokumentarfilm	52	Im Zug durch das Elsaß. <i>En train à travers l'Alsace.</i>	VHS	
1083	563	Les pionniers du paysage	Robin et Chloé	Hunzinger	dora productions	F	1999	Dokumentarfilm	52		VHS	
1670	1105	Les quatre vérités		Élèves du Collège Jules Ferry de Woippy	Collège Jules Ferry de Woippy	F	2002	Sonstige	8	Eine Moderatorin und ein Moderator leiten das "Vier-Wahrheiten-Spiel". Die Kandidaten müssen das gemeinsame Thema von vier Reportagen finden, die ihnen gezeigt werden. Das Thema heißt "Passage". <i>Une présentatrice et un présentateur animent l'émission "le jeu des 4 vérités". Les candidats doivent retrouver le thème commun à quatre reportages qui leur sont présentés. Le thème du jour : "le passage".</i>	VHS	
1628	1052	Les temps présents	Yves	Kuntz	Association Puls-Vision	F	2002	Spielfilm	25	Endet die (scheinbare) Realität mit dem Tag, oder gibt es auch im Schlaf, in der Nacht, eine Realität? Jonathan versucht das Gleichgewicht zwischen Tag und Nacht für sich wieder herzustellen. <i>La réalité prend-elle fin avec le jour ou existe-t-il une autre réalité lorsque l'on dort, la nuit ? Jonathan tente de rétablir l'équilibre entre jour et nuit.</i>	VHS	
1043	523	Les Voix de la Montagne	Franck	Jaén	Yenta Production-Images Plus-Paris	F	1996	Dokumentarfilm	50		VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. for mat	Sonstiges
1646	1071	L'été de Dehbia	Chloe	Hunzinger	Real Productions	F	2002	Dokumentarfilm	52	Dehbia ist 41. Sie ist das zweite Kind einer Familie von fünfzehn Kindern mit nordafrikanischer Abstammung und lebt in einem Vorort von Colmar in Elsaß. Sie fordert die Doppelkultur, französisch und nordafrikanisch, und die Doppelreligion, muslimisch und katholisch, die ihr Vater ihr beigebracht hat, der Kabyle war und bei den weißen Vätern erzogen wurde. Dehbia a 41 ans. Elle est la seconde d'une famille de quinze enfants issue de l'immigration maghrébine et habite depuis toujours dans la ZUP de Colmar en Alsace. Elle revendique la double culture, française et maghrébine, et la double religion, musulmane et catholique, qui lui ont été transmises par son père <u>Kabyle, élevé par les Pères Blancs.</u>	VHS	
1635	1060	L'étoffe de nos rêves	Laure	Brasseul	Université Marc Bloch	F	2003	Dokumentarfilm		Zwei junge Frauen an der Ecole d'Art Dramatique du Théâtre National de Strassburg. Der Film handelt von ihren Träumen und ihrem Weg dorthin. <u>Deux étudiantes de l'Ecole d'Art Dramatique du Théâtre National de Strasbourg parlent de leurs aspirations et de leur parcours jusqu'ici.</u>	VHS	
1790	1260	L'étrange portrait de la dame en jaune	Hélène	Cattet	Cattet, Forzani	B	2004	Experi'video	6		DVD	
2652	921	Lettre à mon cousin footballeur	Christian	Gaudaré	CDDP des Voges	F	1999	Dokumentarfilm	13	Der Film wurde für Schüler gedreht und zeigt ein Erlebnis aus dem 3. Schulzyklus. Man sieht, wie jedes Kind seinen Platz im Team, in der Organisation und bei der Absprache findet und welche Aufgabenverteilung sich je nach gewählter Sportart ergibt. Leitfaden des Films ist ein Brief, den eine Schülerin an ihren Cousin schreibt.	Beta	
1144	612	Lettre à mon cousin footballeur	Christian	Gaudaré	CDDP des Voges	F	1999	Dokumentarfilm	13	Der Film wurde für Schüler gedreht und zeigt ein Erlebnis aus dem 3. Schulzyklus. Man sieht, wie jedes Kind seinen Platz im Team, in der Organisation und bei der Absprache findet und welche Aufgabenverteilung sich je nach gewählter Sportart ergibt. Leitfaden des Films ist ein Brief, den eine Schülerin an ihren Cousin schreibt.	VHS	+Nr. 612A Beta

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
2473	1102	L'évolution du stylo au cours des siècles		Collège Fulrand	Collège Fulrand	F	2003	Dokumentarfilm	6min 30	Es handelt sich um eine Dokumentation, die die Spuren der Evolution der Schreibtechniken von der Vorgeschichte bis in unsere Zeit aufzeigt... Il s'agit d'un documentaire qui retrace l'histoire des moyens d'écriture de la Préhistoire à nos jours.	VHS	auch als DV mit Nr. 1097
1667	1097	L'évolution du stylo au cours des siècles		Collège Fulrad	Collège Fulrad de Sarreguemines	F	2003	Dokumentarfilm	6min 30	Es handelt sich um eine Dokumentation, die die Spuren der Evolution der Schreibtechniken von der Vorgeschichte bis in unsere Zeit aufzeigt... Il s'agit d'un documentaire qui retrace l'histoire des moyens d'écriture de la Préhistoire à nos jours.	DV	auch VHS Nr 1102
1907	1436	L'homme de l'air	Mariette	Feltin	Balthazar Films	F	2006	Dokumentarfilm	52	Diese wichtige Figur des Judentums in der Diaspora, die von den Zionisten abgelehnt wird, lädt uns zu einer Reise in die jiddische Kultur seits der ausgetretenen Pfade ein: Nach Straßburg, wo es darum geht, einem unkundigen Publikum diese Kultur nahe zu bringen ; nach Israel, wo man Tabula rasa gemacht hat, um einen neuen und starken Menschen ohne Vergangenheit zu schaffen, und dadurch eine große Leere geschaffen hat ; nach Kanada, wo das Jiddische einen unverzichtbaren Wert in jüdische Kultur darstellt. Cette figure importante du judaïsme diasporique, rejetée par les sionistes, nous invite à un voyage hors des sentiers battus de la culture yiddish. À Strasbourg, où se pose la question de la transmission de cette culture pour un public non connaisseur ; en Israël, où la table rase pour recréer un homme sans passé, nouveau et fort, a créé un grand vide ; en passant par le Canada, où le yiddish reste une valeur incontournable pour le judaïsme.	DVD	frz.-jiddish OF mit engl. UT
1630	1055	L'homme qui aimait les images	Jean-Marie	Fawer	Ana Films	F	2002	Dokumentarfilm		Michel Rapins Leidenschaft sind Bilder, die im Gegensatz zum Leben schöner, stärker und exaltierter sind. La passion de Michel Rapin : les images. Contrairement à la vie, les images sont plus belles, plus fortes et plus exaltantes.	VHS	
1015	495	L'Hopital San Carlos Altamirano, Chiapas	Baptiste	Dentinger	Dentinge-Balthazar Films	F	1998	Dokumentarfilm			VHS	
2498	935	Liberté - Amitié - Fraternité	Jérôme	De Franceses		F	2001	Sonstige	3		VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
910	394	Liberté, Solidarité, Ratatouille	Johannes	Brausch	FOL Moselle, Saarländisches Filmbüro	D	1997	Animation	9		VHS	mit making-off. 394B und 394C ist eine DVD +394B; 394D; 394E; 394F; 394G; 394H
849	394	Liberté, Solidarité, Ratatouille	Johannes	Brausch	FOL Moselle, Saarländisches Filmbüro	D	1997	Animation	9		VHS	+ Nr. 394A; 394B; 394C; 394D; 394E; 394F; 394G, 394H (394C ist eine DVD)
3288	1425	Life	Artur	Stammet	Stammet	L	2004	Animation			VHS	
3287	1272	Life	Artur	Stammet	Stammet	L	2004	Animation	8		DVD	
2368	1140	Lignes de vie	Julien	Bomard	Caméra Enfant Admis	B	2004	Animation		Eine Raum- und Zeitreise in einem Bild von Jackson Pollock. Eine philosophische Reflexion über die Kürze des Lebens.	VHS	Fotos auf Diskette Nr. F1140
1437	781	Limites	Valentin	Michaux	Ecole susperieure des arts decoratifs de Strasbourg	F	2000	Animation	4min 30		VHS	
235	235	Limowub oder der Weg nach Peppenikum	Barbara	Reuter		D	1994/95	Spielfilm	10		VHS	Schwarzbild 3min / Video 11min
1077	557	L'impronon cable	Yannick	Bressan		F		Spielfilm	keine		VHS	
1998	1537	L'impudique	Nicolas	Birkenstock	La Bascule Stephane Bubel	F	2006			Ein junger Mann besucht eine Prostituierte und erlebt ein unvergessliches erstes Mal.	DVD	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
1760	1215	Lobbying : au-delà de l'enveloppe	Myriam	Tonelotto	ANA Films	F	2003	Dokumentarfilm	45	<p>Korruption, Veruntreuungen, Schmiergelder: Seit einigen Jahren scheinen immer mehr Affairen an die Öffentlichkeit zu kommen. Durch größere Unabhängigkeit der Richter? Der Presse? Oder wird etwa die Politik transparenter?</p> <p>"Lobbying: au-delà de l'enveloppe" schlägt eine ganz andere Antwort vor: Der Wirbel, der um einige Korruptionsfälle gemacht wird, lenkt ab von einem noch schädlicheren und im Dunkeln wirkenden System: Dem Lobbyismus. Am Hand von Augenzeugenberichten und Animationsfilm-Sequenzen zeigt der Film eine weitgehend unbekannte Realität: Wenn die Korruption den Steuerzahler bestraft, so bringt der Lobbyismus den Bürger unter die Erde. Corruption, malversations, pots-de-vin : depuis quelques années les affaires semblent se multiplier. Indépendance accrue des juges ? De la presse ?</p> <p>Transparence grandissante du monde politique ?</p> <p>"Lobbying : au-delà de l'enveloppe" propose une toute autre réponse : le battage médiatique autour de quelques cas de corruption sert de diversion pour l'avènement d'un système autrement plus pernicieux : le lobbying. À l'aide des récits de témoins oculaires et de séquences de film d'animation, le film montre une réalité peu connue et très étendue : si la corruption punit les contribuables, le lobbying lui enterre les citoyens.</p>	VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv.for mat	Sonstiges
1905	1434	Lopukhovo	Jara	Malevez	Tribu Films	B/CH	2005	Dokumentarfilm	57	Lopukhovo, ein ukrainisches Dorf, liegt vergessen im Herzen der dichten Wälder der Karpaten, in jenem Landstrich zwischen der Sowjetunion und der näher gerückten EU. Lopukhovo und seine einzige Ressource, sein grünes Gold: der Wald. Die Menschen leben von ihm, sie lieben ihn, setzen ihm aber hart zu, denn die Fortwirtschaft ist außer Rand und Band geraten. Man lebt in Symbiose mit dem geschundenen Wald. Doch manchmal verschluckt er die Männer, um sie weit außerhalb der ukrainischen Grenzen wieder auszuspucken. Lopukhovo und seine Einwohner - und ihr starker Widerstandsgeist. Ein Mosaik des Lebens trotz allem, in einem anderen Europa, das wir längst vergessen haben. Lopukhovo : un village ukrainien oublié au coeur de l'épaisse forêt des Carpates, quelque part entre le démantèlement de l'ex-Union soviétique et le rapprochement de la nouvelle Union Européenne. Lopukhovo et son unique ressource, son or vert : la forêt. Inscrite dans un rapport complexe aux hommes, la forêt est aujourd'hui menacée par une exploitation qui ne fonctionne plus au bénéfice des habitants du village. Mère nourricière, mais souvent malmenée, elle avale parfois les hommes pour les recracher loin au-delà des frontières de l'Ukraine. Lopukhovo et ses habitants - et leur poignant esprit de résistance. Une mosaïque de la vie malgré tout, dans une autre Europe, celle que nous avons oubliée depuis longtemps.	DVD	ukrainische OF mit dt. - engl. - frz. UT auf 1434 und frz.-dt. UT auf 1434a
1189	669	Luciano Emmer, une insolite aventure dans le monde de l'art et du cinéma	Francis	Guerman	5 continents	F	1999	Dokumentarfilm	44	Luciano Emmer, Jahrgang 1918, italienischer Filmemacher, hat Dokumentationen über die Kunst des Spielfilms gemacht. Anlässlich seines letzten Films über die Kunst, "Belle de nuit" 1998, über die Restaurierung der Galerie Borghese in Rom, bat ich ihn, von seinen bedeutendsten Filmen zu erzählen, von seiner Auffassung vom Kino und dessen Ästhetik.	VHS	
2913	1091	Luckyman	Thierry	Léger	C.S.C.T.E Le Lierre Thionville	F	2002	Spielfilm	1	Die Geschichte des glücklichen Mannes.	VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv.for mat	Sonstiges
3223	2759	Ludwigsgymnasium			Video-AG Ludwigsgymnasium Saarbrücken	D	2016	Sonstige			DVD	
2983	1425	Lunolin, petit naturaliste	Cecilia	Marreiros Marum	Les Films du Nord	F/B	2005	Animation	7min 45	Während eines Spaziergangs im Wald begegnet ein kleiner fünfjähriger Junge zwei Igel.	VHS	
2982	1277	Lunolin, petit naturaliste	Cecilia	Marreiros Marum	Les Films du Nord	F/B	2005	Animation	7min 45	Während eines Spaziergangs im Wald begegnet ein kleiner fünfjähriger Junge zwei Igel.	DVD	
1433	776	Lussas - La leçon documentaire	Daniel	Frisoni	MJC Lorraine	F	2000	Dokumentarfilm	16min 20	Reflexion über das Wesen des Dokumentarfilms und die Grenzen zwischen Fiktion, Dokument und Dokumentarfilm. In Form einer ins Schleudern geratenden Fiktion versucht dieser Film in Form und Gehalt dem Wesen der Filmgenres auf den Grund zu gehen.	VHS	Fotos auf Diskette Nr. F776
1638	1063	Lussas 2002		MJC Lorraine	MJC Lorraine	F	2003	Sonstige	28	4 Kurzfilme 4 courts-métrages	VHS	siehe auch 514, 1138, 2494
1696	1138	Lussas 2003		MJC Lorraine	MJC Lorraine / Vandoeuvre	F	2003	Sonstige	13		VHS	siehe auch 514, 1063, 2494
1034	514	Lussas. Ville du documentaire	I. Linot	J. Piras	MJC Lorraine	F	1997	Dokumentarfilm	5	Eine Gruppe von 10 Jugendlichen entdeckt ein Dokumentarfilmfestival: Die Generalstände von Lussas. Sie beschließen, selbst einen Dokumentarfilm zu drehen, allerdings nach ihren eigenen Vorstellungen, nämlich dynamisch, wie ein Videoclip. Ihre Blicke streifen das Publikum des Festivals und deren Gastgeber, die Bewohner von Lussas. <i>Un groupe de 10 adolescents découvre un festival de films documentaires : les Etats généraux de Lussas. Ils décident de tourner eux-mêmes un documentaire, cependant selon leur idée de la chose, c'est-à-dire un documentaire dynamique, sous la forme d'un clip vidéo. Leur regard se porte sur les visiteurs du festival et leurs hôtes, les habitants de Lussas.</i>	VHS	siehe auch 1063, 1138, 2494

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
2769	183	Lussas: Ville du documentaire	J.	Piras	MJC Lorraine	F	1997	Dokumentarfilm	5	Eine Gruppe von 10 Jugendlichen entdeckt ein Dokumentarfilmfestival: Die Generalstände von Lussas. Sie beschließen, selbst einen Dokumentarfilm zu drehen, allerdings nach ihren eigenen Vorstellungen, nämlich dynamisch, wie ein Videoclip. Ihre Blicke streifen das Publikum des Festivals und deren Gastgeber, die Bewohner von Lussas. <a href="#">Un groupe de 10 adolescents découvre un festival de films documentaires : les Etats généraux de Lussas. Ils décident de tourner eux-mêmes un documentaire, cependant selon leur idée de la chose, c'est-à-dire un documentaire dynamique, sous la forme d'un clip vidéo. Leur regard se porte sur les visiteurs du festival et leurs hôtes, les habitants de Lussas.</a>	VHS	
1117	2494	Lussas: Ville du documentaire	I. Linot	J. Piras	MJC Lorraine	F	1997	Dokumentarfilm	6	In TV Sendung : Images de Chez nous. Spécial: "Un été au Ciné" Eine Gruppe von 10 Jugendlichen entdeckt ein Dokumentarfilmfestival: Die Generalstände von Lussas. Sie beschließen, selbst einen Dokumentarfilm zu drehen, allerdings nach ihren eigenen Vorstellungen, nämlich dynamisch, wie ein Videoclip. Ihre Blicke streifen das Publikum des Festivals und deren Gastgeber, die Bewohner von Lussas. Emission télévisée : Images de Chez nous. Numéro spécial : "Un été au Ciné" <a href="#">Un groupe de 10 adolescents découvre un festival de films documentaires : les Etats généraux de Lussas. Ils décident de tourner eux-mêmes un documentaire, cependant selon leur idée de la chose, c'est-à-dire un documentaire dynamique, sous la forme d'un clip vidéo. Leur regard se porte sur les visiteurs du festival et leurs hôtes, les habitants de Lussas.</a>	VHS	siehe auch 514, 1063, 1138
240	240	Luxembourg 95	Nico	Sauber	CINICO Productions	L	1995	Sonstige	6	Kunst-Skulpturen in Luxembourg. <a href="#">Sculptures d'art au Luxembourg</a>	VHS	
1513	893	Mach die Augen auf	Kinder-und Jugendliche Neuwied	Kanalratte n		D	2001	Spielfilm	2	Ein farbiges Mädchen wird von zwei weißen Mädchen attackiert. Passanten gehen vorbei und ignorieren das Geschehen. Nur ein Mädchen weiß sich und dem Opfer zu helfen.	VHS	
241	241	Machmahall	Piet	Fuchs	Filmwerkstatt Köln	D	1995	Spielfilm			VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv.for mat	Sonstiges
3660	2813	Mad in SaarLorLux				D	2002	Magazin	15		DVD	auf DVD "Archiv CD2 Berichte TV"
2780	1639	Mad in SaarLorLux		Jugendliche	MJC Lorraine	F	2002	Magazin	15		VHS	2 Exemplare (1639 und 1639A)
1536	940	Mad in SaarLorLux	MJC Lorraine	Jugendliche	MJC Lorraine	F	2002	TV-SLL/SFB	15		VHS	+ 490A VHS / 490B Beta
1819	1302	Mad in Saar-Lor-Lux - Clôture		Jugendliche	MJC Lorraine	D	2002	TV-SLL/SFB	15		Beta	auch 1326, Kopie auf 1301 (fehlt)
2781	1326	Mad in Saar-Lor-Lux - Cloture		Jugendliche	MJC Lorraine	D	2002	Magazin		nicht korrigierte Fassung	VHS	
1450	812	Mad in Saar-Lor-Lux - Cloture	MJC Lorraine	Jugendliche	MJC Lorraine	D	2002	TV-SLL/SFB		nicht korrigierte Fassung	VHS	
1753	1205	Madame de	Ulrike	Barwanietz		D	2004	Experi'video	8min 40	Eine Mischung aus dem Schwarz-Weiß Film "Madame de" von Max Ophüls und eigenen farbigen Aufnahmen. Eine Begegnung von der Zeit und den Personen im Film von 1953 und mir, als Künstlerin heute, findet in einem Film statt. Der Film enthält drei typische Szenen der Liebe, von einem Mann und einer Frau gespielt: Begegnung, Abschied, Begegnung. Diese drei Szenen sind dreimal wiederholt, die Frau von heute überlagert in jeder Wiederholung eine andere Person in dem alten Film. Ich kann auf diese Weise alle Rollen der Schauspieler übernehmen und das Verhalten der beiden dargestellten Liebenden von Grund auf künstlerisch und medial untersuchen. <i>Un mélange d'images en noir et blanc du film « Madame de » de Max Ophüls (1953) et d'images en couleurs de la réalisatrice. Le film est centré sur trois moments de la relation amoureuse : la rencontre, les adieux, la rencontre. Ces trois scènes sont répétées trois fois, et, à chaque fois, la femme d'aujourd'hui remplace un autre personnage dans le film. De cette manière, je peux reprendre tous les rôles et analyser le comportement des deux amoureux d'un point de vue artistique et expérimental.</i>	VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
1419	756	Mädchen zwischen Traumberuf und Ausbildungsrealität	Ulrike	Jung		D	2000	Dokumentarfilm	28		VHS	
166	166	Malediction - Teil 2 (Blume)	Robert	Hutter		D	1995	Experi'video			U-Matic	Mastercopy / U Matic, Kulturelle Filmförderung 1991-1997
50	50	Malediction - Teil 2 (Blume)	Robert	Hutter	HBK Saar	D	1995	Experi'video		Dem Video liegt die Performance Malediction Teil 2 (Blume) zu Grunde, Teil eines Performance Projekts von Videokünstlern in Saarbrücken. Aufzeichnungen dieser Performance und die für die Performance angefertigten Tapes verbinden sich mit Schrift- und Sound-Elementen zu einer eigenständigen Videoarbeit. Der performistische Charakter bleibt erhalten, da die Performer besonders mit dem Mittel der authentischen Aktion arbeiten. Es geht um die körperliche und geistige Verletzbarkeit des Menschen. Die Grenzen des physischen Körpers, die Tabus der Psyche. Cette vidéo est la base de Performance Malediction 2ème partie (Fleurs), un élément d'un projet de performances de cinéastes de Sarrebruck. Des enregistrements de cette performance, ainsi que des bandes préparées pour cette celle-ci sont associées à des éléments sonores et écrits pour former une réalisation vidéo unique en son genre. Le caractère scénique de l'ensemble est également conservé, les participants travaillant particulièrement sur des actions authentiques. Il est question de la vulnérabilité physique et mentale de l'homme. Des limites du corps physique, des tabous psychiques.	VHS	
242	242	Malediction 1 (Wir)	Christiane	Hommelsheim	Christiane Hommelsheim	D	1995	Experi'video	6		VHS	
681	282	Malediction-Teil 4-Privat?	Jörg	Kattenbeck		D	1995	Experi'video	15		VHS	
2446	618	Marcel Dupond - Les Infos	Thierry	Léger	C.S.C.T.E Le Lierre Thionville	F	1999	Dokumentarfilm			VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
2934	1517	Mass Moving	Francois	Levie	Memento Productions	B	2007	Dokumentarfilm	60		DVD	OF Französisch, Untertitel Französisch
3279	1140	Max, entre ciel et terre	Jean-Luc	Slock	Caméra Enfants Admis	B	2004	Animation	8min 30	Max ist kein kleiner Junge mehr wie die anderen: er lebt verkehrt herum, mit den Füßen an der Decke. Unter diesen Bedingungen ist es nicht leicht, zur Schule zu gehen! Nach einigen Zwischenfällen wird Max schließlich seinen Platz in der Klasse finden... Animationsfilm von 35 Kindern (teils aus Sonderschulen) im Rahmen des Europäischen Jahres des Behinderten 2003.	VHS	
3180	1470	Méandres	Anais	Rossi y Costa	Anais Rossi y Costa	F	2006	Experi'video			DVD	Film ohne Dialog. Nr. 1470A: Exemplar von Méandres.
1689	1131	Mehr als nur ein Spiel		Dauer		D	2004	Animation	2min 15		VHS	
1474	844	Mein Leben nach dem Tod	Nina	Kleinschmidt	Cosa Nova Film Blieskastel - Saarländischer Rundfunk	D	2000	Dokumentarfilm	90		VHS	
1069	549	Mein Revier	Uli	Weis		D		Spielfilm	24		VHS	
2129	1305	Mémoire Carbone	Pierre	Villemin	Musee de Carreau Wendel	F	2005	Dokumentarfilm	20		VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
1846	1347	Mémoire d'Euroregio / Andeken an Euroregio	Daniel	Frisoni	MJC Lorraine, Saarländisches Filmbüro	D/F	2005	Dokumentarfilm		An dem Euroregio-Camp haben ca. 50 Jugendliche aus der Großregion teilgenommen. Zwei Wochen lang haben die Jugendlichen getanzt, Musik gemacht, Videos gedreht, und vor allem auch ihren Umgang miteinander reflektiert und gelernt. Ein Vorgeschmack auf die europäische Jugend. Le séjour Euroregio a rassemblé pour la première fois pendant l'été 2005, une cinquantaine de jeunes garçons et filles des quatre pays de la Grande Région. Pendant deux semaines, ils n'ont formé qu'un seul groupe pour danser, faire de la musique, de la vidéo et surtout réfléchir et apprendre à être ensemble, une préfiguration de la Jeunesse européenne.	DVD	Teilnehmer-DVD und Offiziellen-DVD
1900	1431	Memory	Yoonhee	Ryu	Yoonhee Ryu	D	2007	Experi'video	3	In der Zeit, die ohne Ende läuft, ist unser Gedächtnis nur ein kurzer Moment. Comparée au temps qui s'écoule indéfiniment, notre mémoire, elle, ne dur qu'un court instant.	DVD	ohne Dialog
3253	1231	Merde noire	David	Schuman	Ecole de l'Image d'Epinal	F	2003	Animation	1	Kleine Fabel, aus der Redewendung "in der Scheiße stecken" entstanden. Dieser Film spielt auf die Zweideutigkeit von gesprochenen Worten an, indem er eine zweite Lesart vorschlägt; Querverbindung zu unseren selbstverschuldeten kleinen Schwierigkeiten.	VHS	Auch auf der VHS: "11'33"
2171	1330	Merde noire	David	Schumann	Ecole de l'Image d'Epinal	F	2003	Animation	1	Kleine Fabel, aus der Redewendung "in der Scheiße stecken" entstanden. Dieser Film spielt auf die Zweideutigkeit von gesprochenen Worten an, indem er eine zweite Lesart vorschlägt; Querverbindung zu unseren selbstverschuldeten kleinen Schwierigkeiten.	miniDV	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
1789	1259	Merlin, die können auch anders	Matthias	Schilhab	ConcepTV	D	2004	Dokumentarfilm	59	Die Merlin-Story - eine bekannte Geschichte - und doch ganz anders: Die Reportage begleitet die Entwicklung des Projektes von Anfang an. Von den ersten unsicheren Proben in Turnhallen bis hin zur gewältigen Aufführung der Premiere hält die Kamera engen Kontakt zu Schauspielern und dem Stab. <i>La légende de Merlin est une histoire très connue qui s'avère ici pourtant bien différente : le reportage suit le développement du projet dès ses premiers pas. Des tous premiers essais hésitants dans le gymnase jusqu'à l'impressionnante première, la caméra entretient un rapport privilégié avec les acteurs et toute l'équipe.</i>	DVD	+ Nr. 1259B
1366	695	Mes doigts dans ta ville	Stéphanie	Themier	Ecole de l'image Epinal	F	2001	Experi'video	5	Nach eingehender Beobachtung des Verhaltens verschiedener Personen aus dem städtischen Milieu habe ich sie neu in Szene gesetzt, indem ich einen anderen Maßstab benutzte, den meiner Hände. Die Finger-Figuren bewegen sich und agieren in unseren Städten. In Eile und zerstreut wie Sie sind, bemerken Sie sie nicht... Aber wenn Sie sich die Zeit nehmen hinzuschauen, treffen Sie sie bestimmt...Und Sie werden sich wiedererkennen.	VHS	
3029	655	Mes images de Sarajewo	Luis	Miranda	Carmin Films	F	1993	Dokumentarfilm	20		VHS	
1629	1053	Metz-Panewnik	Yves	Entenich	Tournesol	F/PL	2002	Dokumentarfilm		Die Geschichte zweier Länder, deren Schicksal miteinander verbunden ist: Frankreich und Polen. Im Rückblick zeigt der Film eine junge Frau, die Europa in Trümmern vorfindet und einen jungen Polen, der für die Freiheit Polens kämpft. <i>L'histoire de deux pays dont les destins sont liés : la France et la Pologne. Le film, une rétrospective, montre une jeune femme qui découvre une Europe en ruines et un jeune Polonais qui se bat pour libérer la Pologne.</i>	VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv.for mat	Sonstiges
2490	580	Mhz TV	Julien	Cuny	Ecole de l'Image d'Epinal	F	2000	Animation	8	In einer Zeit, in der Genmanipulation und Cyberscience relativ weit entwickelt sind, zeigt mein Film die verschiedenen Konsequenzen dieser technischen Entwicklung auf den Menschen am Beispiel einiger Personen. Man sieht sie im Alltag, ihre Situation wird durch den technischen Fortschritt kaum verändert, er reproduziert die Konditionierung, wenn er Profitzwecken dient. Einige von ihnen haben ihn mit guten Absichten in der Kommunikation und der künstlerischen Arbeit eingesetzt.	VHS	+ 1. "Cellules"
1634	1059	Michel Hausser, le chat qui pêche	Philippe	George	Balthazar Films, France 3 Alsace	F	2002	Dokumentarfilm	52	Eine Reise in die Vergangenheit von Michel Hausser, einem Jazz-Musiker. <a href="#">Voyage dans le passé de Michel Hausser, un musicien de jazz.</a>	VHS	
3178	637	Micheline	Francois-Xavier	Rose	Ecole de l'Image Epinal	F	1997	Experi'video			VHS	
1359	688	Miles and more	Rüdiger	Mörsdorf	K&M Urs Kalbfuss, Saarbrücken	D	2000	Dokumentarfilm	45	Die Geschichte der Mobilität als eine Geschichte der Geschwindigkeit.	VHS	
2014	1552	Mio	Johannes	Belach	Johannes Belach	D	2007	Spielfilm	5min 41		DVD	ohne Dialog; 1543A CD mit Zusatzmaterial
2120	1317	MIR	Marie	Muller		F	2004	Experi'video		Comme une sorte de clavier électronique, les images s'enchaînent selon le rythme sonore. On a l'impression que les bandes de couleurs correspondant aux touches d'un clavier dont le son serait déclenché par les doigts d'un musicien. Il s'agit d'une mir autonome où l'image et le son agissent l'un sur l'autre de manière synchronisée. Nous avons voulu détourner la télévision pour faire un projet expérimental où l'image figurative et les dialogues sont exclus. La musique et l'image s'influencent afin de reconstituer un nouveau "bloc" image-son.	VHS	
1733	1182	Missverständnisse	Isa	Heineman n		D	2003	Spielfilm	12		VHS	
2330	918	moderate	Sandra	Beul	Sandra Beul	D	2000	Spielfilm	5	Ein junger Mann verliebt sich in eine Moderatorin, die er täglich im Fernsehen sieht. Als er sie trifft, lässt sie ihn abblitzen und aus seiner Liebe entwickelt sich eine ausgewachsene Besessenheit.	Beta	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv.for mat	Sonstiges
1757	1210	Mon cousin Jacques	Xavier	Diskeuve	Benzine Prod	B	2004	Spielfilm	29	Jacques ist auf einem abgeschiedenen Bauernhof aufgewachsen. Er beschließt, sich zu emanzipieren. <i>Garçon de ferme taciturne et utilisé par tous, Jacques décide de s'émanciper.</i>	VHS	
3312	901	Mon père est un Assassin	Stéphane	Thernier	Ecole de l'image	F	2001	Experi'video	10	Eine junge Frau erinnert sich an traumatische Momente ihrer Kindheit.	VHS	Preisträger Festival 2002 "Video art / Experimentalfilm"
3311	884	Mon père est un Assassin	Stéphane	Thernier	Ecole de l'image	F	2001	Experi'video	10	Eine junge Frau erinnert sich an traumatische Momente ihrer Kindheit.	VHS	Preisträger Festival 2002 "Video art / Experimentalfilm"
3203	902	Monstruation	Zette	Schimchelevitz	Ecole Nationale Supérieure d'Art de Nancy	F	2002	Experi'video	7	Die Begegnung mit dem Gegenüber, im Wege der Lust, mitten in der Einsamkeit. Das Bedürfnis nach dem anderen, nach Ton und Bildern, aufbewahrt und wiederverwertet in einer Gedankenumpolung.	VHS	
1475	845	Monstruation	Zette	Schimchelevitz	Ecole Nationale Supérieure d'Art de Nancy	F	2002	Experi'video	7	Die Begegnung mit dem Gegenüber, im Wege der Lust, mitten in der Einsamkeit. Das Bedürfnis nach dem anderen, nach Ton und Bildern, aufbewahrt und wiederverwertet in einer Gedankenumpolung.	VHS	
3216	1832	Mord in der Sesamstraße	Schmidtpeter	Ludwig	Video-AG Max Ophüls Grundschule Saarbrücken / Saarländisches Filmbüro e.V.	D	2008	Spielfilm		Dieses Video ist eine Spontanproduktion mit Live-scripting, Live-acting und Live-killing. Nichts für Kinder also. Nach langem Intro und Streitigkeiten der ermittelnden Kommissare kommt es bald zum offenen Höhepunkt und zum Abspann. <i>La vidéo est une production spontanée avec un live-scripting, live-acting et live-killing. Ce n'est donc rien pour les enfants. Après une longue intro et de longues querelles entre les commissaires enquêteurs, on arrive rapidement au point culminant et à la fin du film.</i>	DVD	
3294	800	more	Klaudia	Stoll	Klaudia Stoll	D	2000	Experi'video	10min19		VHS	
1386	719	more	Klaudia	Stoll	Klaudia Stoll	D	2000	Experi'video	10min19		VHS	+ 719A

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
251	251	Morgenstund	Manuel	Laval	Manuel Laval	D	1996	Spielfilm		Ein Alptraum, deine Arbeit wächst dir über den Kopf, die Maschine wird gefährlich, dein Chef ist schlecht gelaunt. Endlich, du wachst auf, aber der Alptraum geht weiter: du hast verschlafen, dein Mann ist schlecht gelaunt, dein Kind muss gewickelt werden; du könntest es noch schaffen, aber dann ist der Schlüssel weg! Un cauchemar : tu as du travail jusque par-dessus la tête, la machine fait des siennes et ton chef est de mauvaise humeur. Tu te réveilles enfin, mais le cauchemar continue : tu as trop dormi, ton mari est de mauvaise humeur et ton enfant a besoin d'être changé ; tu pourrais encore t'en sortir, mais voilà que la clé a disparu !	VHS	
252	252	Mort et Transfiguration	Alain	Gouthier	I.E.C.A. Nancy	F	1995	Dokumentarfilm		Dieser Film entstand auf der Basis von Reflexionen, die von Alain Gouthier, Professor für Philosophie an der Universität Nancy II, vorgeschlagen und angeleitet wurden. An diesem Projekt haben Studierende des Bachelor-Studiengangs des Europäischen Institut für Film und audiovisuelle Medien (Institut européen de cinéma et d'audiovisuel) teilgenommen. Ce film est le résultat d'un travail de réflexion proposé et dirigé par Alain Gouthier, professeur en philosophie à l'université de Nancy II. Il fut suivi une équipe d'étudiants en licence de L'institut Européen de cinéma et d'audiovisuel.	VHS	
1036	516	Mot a Mot	Francis	Brabant	FOL Moselle	F	1999	Sonstige	42	8 séquences	VHS	
1615	1037	Motel du Commerce	François	Génot	BA de Metz	F	2002	Experi'video		Riskante Irrungen zweier Personen im Hotel du Commerce von Epinal. Les errements risqués de deux personnes à l'Hôtel du Commerce d'Epinal.	VHS	
1168	642	Mots croisés	Francis	Brabant	FOL Moselle	F	1998	Dokumentarfilm	36	Gedanken junger Deutscher und Franzosen, vom Land oder aus der Stadt. Kinder und Jugendliche zwischen 10 und 26 Jahre äußern sich auf zufällig gezogene Stichworte...wie z.B.A - Amour (Liebe), oder ANPE (das französische Arbeitsamt), C - Con fiance (Vertrauen), E - Europe. Intérieurs de jeunes allemands et français de la campagne, de la ville, des garçons de 10 à 26 ans s'expriment sur un thème comme A:- Amour, -ANPE, C: Con fiance-, E: Europe; après tiré au hasard des mots.	VHS	+NR. 642A Secam !

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv.for mat	Sonstiges
2373	676	Mots croisés	Darroy	Brabant	FOL Moselle	F	1998	Dokumentarfilm	36	Gedanken junger Deutscher und Franzosen, vom Land oder aus der Stadt. Kinder und Jugendliche zwischen 10 und 26 Jahre äußern sich auf zufällig gezogene Stichworte...wie z.B.A - Amour (Liebe), oder ANPE (das französische Arbeitsamt), C - Confiance (Vertrauen), E - Europe. <a href="#">Intérieurs de jeunes allemands et français de la campagne, de la ville, des garçons de 10 à 26 ans s'expriment sur un thème comme A:- Amour, -ANPE, C: Confiance-, E: Europe; après tiré au hasard des mots.</a>	VHS	+ Nr. 642 Secam!
1355	682	Mots croisés	Darroy	Brabant	FOL Moselle	F	1998	Dokumentarfilm	36	Gedanken junger Deutscher und Franzosen, vom Land oder aus der Stadt. Kinder und Jugendliche zwischen 10 und 26 Jahre äußern sich auf zufällig gezogene Stichworte...wie z.B.A - Amour (Liebe), oder ANPE (das französische Arbeitsamt), C - Confiance (Vertrauen), E - Europe. <a href="#">Intérieurs de jeunes allemands et français de la campagne, de la ville, des garçons de 10 à 26 ans s'expriment sur un thème comme A:- Amour, -ANPE, C: Confiance-, E: Europe; après tiré au hasard des mots.</a>	VHS	+ Nr. 642, 676 Secam!
1579	995	Mouvements en lumière	Frank	Alasseur	École Nationale Supérieure d'Art de Nancy	F	2002	Experi'video	1min 40	Lichtadaptation einer von Hélène Pezzoli ausgeführten Choreographie mit Hilfe einer Lichtapparatur und dank einer Verlangsamung der Bildfrequenz pro Sekunde. <a href="#">Adaptation en lumières d'une chorégraphie d'Hélène Pezzoli à l'aide d'un appareillage de lumières et grâce au ralentissement de la fréquence d'images par seconde.</a>	VHS	
2277	902	Mouvements en Lumière			Ecole Nationale Supérieure d' Art de Nancy	F	2002	Experi'video	1min 40	Lichtadaptation einer von Hélène Pezzoli ausgeführten Choreographie mit Hilfe einer Lichtapparatur und dank einer Verlangsamung der Bildfrequenz pro Sekunde. <a href="#">Adaptation en lumières d'une chorégraphie d'Hélène Pezzoli à l'aide d'un appareillage de lumières et grâce au ralentissement de la fréquence d'images par seconde.</a>	VHS	
1131	596	Mr. Thingamabob	Alexander	Elz	Alexander Elz	D	1999	Sonstige	5min 6	Ein Ehepaar führt ein Doppelleben. Der Protagonist und Ehemann Mr. Thingamabob, der tief in die Musikindustrie verweben ist, besorgt sich über dubiose Kontakte die Masterbänder einer Musikproduktion. Seine Ehefrau verhindert die Transaktion, indem sie ihren Mann mit den Waffen einer Frau schlägt.	VHS	+Nr.596A

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
2880	934	Muno	Bouli	Lanners	Jaques-Henri Bronkart & Versus Production	B	2001	Spielfilm	21	In Muno ist ein junger Afrikaner brutal zusammengeschlagen worden und liegt nun schwer verletzt im Krankenhaus. Raphael, der gerade ein Praktikum beim Rundfunk absolviert, nutzt die Gelegenheit aus und kehrt zu seinem Heimatort zurück, um eine mit dem Rassismus konfrontierte Dorfgemeinschaft zu porträtieren. Am kommenden Wochenende sollen verschiedene, aus dem gleichen Viertel stammende Personen Gelegenheit haben, einander wiederzusehen. Aber es sind viele Jahre durchs Land gegangen, die Interessengebiete der einzelnen Menschen haben sich auseinanderentwickelt, und es ist sowieso jedem völlig <b>Wurscht!</b>	VHS	Preisträger 13. SaarLorLux Film- und Videofestival / Kurzspielfilm
1497	873	Muno	Bouli	Lanners	Jaques-Henri Bronkart & Versus Production	B	2001	Spielfilm	21	In Muno ist ein junger Afrikaner brutal zusammengeschlagen worden und liegt nun schwer verletzt im Krankenhaus. Raphael, der gerade ein Praktikum beim Rundfunk absolviert, nutzt die Gelegenheit aus und kehrt zu seinem Heimatort zurück, um eine mit dem Rassismus konfrontierte Dorfgemeinschaft zu porträtieren. Am kommenden Wochenende sollen verschiedene, aus dem gleichen Viertel stammende Personen Gelegenheit haben, einander wiederzusehen. Aber es sind viele Jahre durchs Land gegangen, die Interessengebiete der einzelnen Menschen haben sich auseinanderentwickelt, und es ist sowieso jedem völlig <b>Wurscht!</b>	VHS	Preisträger 13. SaarLorLux Film- und Videofestival / Kurzspielfilm / + 873A
256	256	Musique - Action '96	MN.	Brun		F	1996	Spielfilm			VHS	
1693	1135	Mystère et Boul' de légumes	Marie-José	Hiebel	École élémentaire de Seltz	F	2003	Animation	2min 38	Zurück vom Markt. Zwei Gemüse treffen sich auf dem Küchentisch. Blicke, Lächeln, alles scheint friedlich zu sein. Aber eine schreckliche Bedrohung erscheint am Horizont. <i>De retour du marché. Deux légumes se retrouvent sur la table de la cuisine. Regards et gentils sourires, tout semble calme. Pourtant, une menace terrible plane à l'horizon.</i>	VHS	Film 2min38, Making-off und Dokumentation 33min
3432	1001	Nacht, Bruder	Katharina	Werner	Katharina Werner	D	1993	Spielfilm	8	Von einem, der auszog, den Bruder zu treffen, und einen traf. (K. Werner) <i>Il part pour rencontrer son frère et le trouve.</i> (K. Werner)	VHS	auch Nr. 260

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv.for mat	Sonstiges
260	260	Nacht, Bruder	Katharina	Werner	Katharina Werner	D	1993	Spielfilm	8	Von einem, der auszog, den Bruder zu treffen, und einen traf. (K.Werner) <a href="#">Il part pour rencontrer son frère et le trouve. (K. Werner)</a>	VHS	auch 1001
1795	1267	Nachtflug	Young Taeg	Ko		D	2005	Experi'video	5		DVD	
1092	572	Nasenhär	Yong	Vi Troug	FH Trier, Kommunikationsdesign	D	1999	Animation	7min 30	Der Film basiert auf der Verarbeitung der beiden ersten asiatischen Domänen der populären Medienkultur: Science-Fiction und Karatefilm zum einen, Videospiele zum anderen. Die Struktur ist an der klassischen Aufteilung von Videospiele orientiert. Durch die szenische Unterteilung verschiedener Levels eines Videospiele, durch den Einsatz von Mitteln der modernen Videobearbeitung als auch durch die eigens produzierte elektronische Musik wird der dekonstruktivistische Aspekt des Dadaismus mit eingearbeitet.	VHS	
2340	1399	Nathan	Christian	Birk	Christian Birk	USA	2003	Experi'video			miniDV	
2614	858	Nature	Pierre	Filiquet	Pierre Filiquet, Drac Alsace	F	2002		17		VHS	
1472	841	Nature	Pierre	Tilliquet	Pierre Filiquet, Drac Alsace	F	2002		17		VHS	+ 841A
2426	1039	Nature destroys to build	Julien	Cablé	Julien Cablé	F	2002	Experi'video		Kunstvideo über Genetik, Maschinen, Menschen...	VHS	
3138	933	Nature morte	Francois	Pirot	Institut des Arts de Diffusion, Louvain-la-Neuve	B	2000	Experi'video	13min10	Wenn man nur noch der Leere Form verleihen kann ... und versucht, einen Inhalt zu finden, wo es keinen gibt, weil nichts passiert. Jemand ist da. Aber man hört oder sieht ihn nicht. Darum herum das, was da ist, wenn niemand da ist. Eine Zerteilung der Leere. Was anschauen, wenn es nichts anzuschauen gibt?	VHS	
1423	764	Nature morte	François	Pirot	Institut des Arts de Diffusion Louvain-la-Neuve	B	2000	Experi'video	13min10	Wenn man nur noch der Leere Form verleihen kann ... und versucht, einen Inhalt zu finden, wo es keinen gibt, weil nichts passiert. Jemand ist da. Aber man hört oder sieht ihn nicht. Darum herum das, was da ist, wenn niemand da ist. Eine Zerteilung der Leere. Was anschauen, wenn es nichts anzuschauen gibt?	VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
1451	814	nebel	Mathias	Müller	Minotaurus Film	D/L	2001	Experi'video	12	Ernst Jandls "Gedichte an die Kindheit" sind in einer Sprache verfasst, die der Autor "verkindlicht" nennt; sie enthält Stilbrüche, Fehlerhaftes und Banales, auch Anklänge an Kinderreime und -gebete. Es geht hier nicht um eine Parodie der reduzierten sprachlichen Ausdrucksmittel des Kindes, sondern um die Evokation kindlicher Erlebnisweisen aus der Position des alternden Mannes heraus - um eine Bewahrung der Kindheit. "Nebel" versucht, die heterogene Struktur dieser Geschichte, ihre Ambivalenz, ihre Melancholie wie auch ihren skurrilen Humor in Bilder zu übersetzen. Der Film ist der erste Beitrag zur Filmreihe "falamaileikum", die von Minotaurus Film initiiert worden ist und die mehrere Kurzfilme zu Gedichten von Ernst Jandl umfassen wird.	VHS	
263	263	Née d'une illusion d'armour	Ingrid	Hessedenz	ZDF / Arte	D	1993	Dokumentarfilm			VHS	2x im Archiv Nr. 157 + Nr. 263
1309	2606	Neger	Ingrid	Mwangi	Ingrid Mwangi	D	1999	Experi'video	4min 15	Eine Auseinandersetzung mit meinem Aussehen als "Neger" und stereotypen Vorstellungen von Exotik.	VHS	
264	264	Netz, Haut und Strom	Klaudia	Stoll	HBK Saar	D	1997	Experi'video	1	Die Zeit ausschneiden, zwischen den Schlägen der knallharten Berührung. Lichtstromgewitter, frame by frame, Hand in Hand. Repeat. An der Grenze der Wahrnehmung. Eine visuell akustische Montage. <i>Découper le temps entre les coups d'un violent contact. Temps très lumineux, plan par plan, main dans la main. Répéter. Aux frontières de la perception. Un montage acoustique et visuel.</i>	VHS	
266	266	Nichts	Astrid	Busch		D	1994	Experi'video	5	Textvorlage nach "Der Ekel" von Jean-Paul Satre. <i>texte inspiré de "La Nausée" de Jean-Paul Sartre</i>	VHS	
1518	898	No. 651, Treisteni Negrasi Valea Doftanei	Claude	Rochette	Les films des quatre chemin	F	2001	Dokumentarfilm	20mi n30		VHS	rumänisch mit frz. UT
3235	1270	Nocturne en plein jour	Vincent	Schmitt	Schmitt	F	2004	Experi'video			DVD	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
1911	1440	Nom dit	Gabriel	Goubet	Ana Films, Starlight Productions	F	2006	Spielfilm	12	Ein junges Paar, Jef und Sophie, streitet und söhnt sich, bis sie sich schließlich einen Tag lang konfrontieren, ohne ein einziges Wort zu sprechen, mit Ausnahme ihrer Vornamen. Un jeune couple, Jef et Sophie, se chamaille, se réconcilie, puis se confronte vraiment le temps d'une journée sans jamais échanger une seule parole, excepté leur prénom respectif.	DVD	1440a DatenCD (muss kontrolliert werden)
3292	1425	nomade	Julie	Stein	Ecole Supérieure d'art de Metz	F	2005	Animation			VHS	
667	268	Nore	Kjersti	Martinsen		D	1996	Experi'video	18		VHS	
268	268	Nore I	Kjersti	Martinsen	The Norwegian Short Film	D	1996	Experi'video			VHS	
2114	1311	Nos idées suivent-elles nos pas?		Amélie Dirminger	ESAE Epinal	F	2005	Experi'video			SVHS	
1470	839	Nous ne sommes pas les derniers	Eric	Lacroix	Ambiances	B	2001	Spielfilm	6		VHS	+ 839A
1285	2582	Now	Maja	Sokolova	hbk Saar	D	1999	Spielfilm	5		VHS	
2184	1692	Nuit Blanche	Vedrana	Donic	Donic, Vedrana	D	2004			Eine junge Frau erzählt über ihre Gefühle der Einsamkeit.	DVD	
1305	2602	Nüsse?	Anne	Westermeyer		D	1999	Experi'video	2min 40	Bilder aus den Ateliers der Hochschule für Bildende Künste Saar in der Alten Völklinger Hütte. Das Videomaterial wurde während eines Konzerts von Stephan Mathieu in der Handwerker-gasse aufgezeichnet. Aus den Konzertaufnahmen wurden Ausschnitte aus zwei Musikstücken ausgewählt und mit dem Bildmaterial rhythmisch verknüpft.	VHS	
3433	1664	O sole mio	Frank	Werner	Leasa Produktion	D		Experi'video			DVD	Nr. 1664A, Nr. 1664B und Nr. 1664C

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
1763	1220	Oculus Artificialis	Aurélien	Zann		F	2004	Experi'video	6min 06	In Super 8 gedreht ist dieser Film eine visuelle Suche nach dem menschlichen Gefühl, seinen Obsessionen, Erinnerungen, Ängsten und Phantasmen. Der Körper ist ein Messinstrument der Gefühle. Das Korn des Filmmaterials verbindet sich mit der Struktur der Haut. Die Kamera entblößt die Seele und das Fleisch. Ce film tourné en super 8 est une recherche visuelle des sentiments, des obsessions, des souvenirs, des peurs et des fantasmes des hommes. Le corps est l'instrument de mesure des émotions. Le grain de la pellicule épouse le grain de la peau. La caméra met à nu l'âme et la chair.	VHS	
3222	2758	Oh Toni			Video-AG Max-Ophüls Grundschule Saarbrücken	D	2015	Clip / Spot			DVD	
972	454	On ferme	Isabelle	Costantini	Tarantula	L	1998	Spielfilm	13		VHS	
2575	1374	On mange	Catherine	Egloff		F	2003	Experi'video	3	15 Menschen haben im gleichen Rythmus getrennt voneinander gegessen, später tun sie das gemeinsam im selben Bild.	VHS	Secam
2574	1357	On mange	Catherine	Egloff		F	2003	Experi'video	3	15 Menschen haben im gleichen Rythmus getrennt voneinander gegessen, später tun sie das gemeinsam im selben Bild.	DVD	auch Nr. 1229 und 1374 (Secam)
2573	1229	On mange	Catherine	Egloff		F	2003	Experi'video	3	15 Menschen haben im gleichen Rythmus getrennt voneinander gegessen, später tun sie das gemeinsam im selben Bild.	VHS	auch 1357 (DVD) und 1374 (Secam)
1854	1357	On mange	Catherine	Egloff		F	2003	Experi'video	3	15 Menschen haben im gleichen Rhythmus getrennt voneinander gegessen, später tun sie das gemeinsam im selben Bild.	DVD	auch 1374: secam, auch 1229 (mit anderen Filme)
2167	1374	On mange	Catherine	Egloff		F	2003	Experi'video	3		VHS	
1190	670	On s'en souviendra de cette planète	Jérôme	Mahut	EBA Metz	F	2000	Experi'video	2	Das Leben bereitet so manche Überraschungen, aber diese gehört zu den unangenehmen.	VHS	
2427	1039	OO's	Julien	Cablé	Julien Cablé	F	2003	Experi'video	4min 50		VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
1059	539	Opa Frankenstein auf Burg Drakustein	Thomas	Fischer	Max Slevogt Gymnasium Landau	D	1999	Animation	7	Die Familie Frankenstein pflegt einen guten Kontakt mit Dracula. Eines Tages wird die Burg "Drakustein" von Monstern bedroht, die aus der Burg ein Hotel machen wollen. Opa Frankenstein und seine Familie verbünden sich mit Dracula und kämpfen gegen die heranrückende Arbeitskolonne. Der Film entstand während des Kunstunterrichts in einer 5. Klasse und besteht aus ca. 700 Einzelbildern. Die Geräusche wurden mit Mund, Händen und Füßen erzeugt.	VHS	Animation
2024	1566	Ophelia	Christa	Sturm	Christa Sturm	D	2006		8min 8		DVD	Originalsprache: D/EN/FR/SPA, keine UT; Fotos und Texte auf CD Nr. F1566
2611	748	Orchestra Pi	Jaques-Herve	Fichet	Marie productions	F	2001	Spielfilm	4	Der Klassenkampf, ein Gipfelduell. Die Klofrau gegen den Golden Boy. Zwischen ihnen: das Geld.	VHS	
1414	927	Orchestra Pi	Jacques-Hervé	Fichet	Marie productions	F	2001	Spielfilm	4	Der Klassenkampf, ein Gipfelduell. Die Klofrau gegen den Golden Boy. Zwischen ihnen: das Geld.	VHS	
2895	945	Originalité	Sébastien	Lebouvier	C.S.C.T.E Le Lierre Thionville	F	2001	Dokumentarfilm	6	Reflexionen von Kindern über die Fragen von Originalität und Identität.	S-VHS	
2894	935	Originalité	Sébastien	Lebouvier	C.S.C.T.E Le Lierre Thionville	F	2001	Dokumentarfilm	6	Reflexionen von Kindern über die Fragen von Originalität und Identität.	VHS	
1710	1158	Oxygen	Volker	Lüdcke	Sebastian Weis	D	2004	Spielfilm	10min 39		VHS	
1365	694	Oxygène Solitude	Martin	Ducros	JFZ/France 3 Alsace	F	2000	Dokumentarfilm	26	Gravir un "8000 mètres" : un rêve pour certain, une réalité pour d'autres, un combat contre soi-même en tout cas. Pour la première fois, la continuité de l'ascension d'un de ces "8000" a été filmée. Cette montagne, c'est le mont Cho Oyu qui culmine à 8201 mètres. Ce film n'est en aucun cas la revendication d'un exploit sportif, mais une réflexion sur des attentes qui sont propres au réalisateur, ses souffrances physiques et morales. Le travail d'équipe est mis en avant ainsi que la grande solitude qui peut naître au sein d'un groupe.	VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv.for mat	Sonstiges
1599	1019	Pan ! T'es mort !	Franck	Flanquart	Le meilleur des mondes	F	2002	Spielfilm	28	<p>Von seinem Arzt erkrankt der 52-jährige Fred, dass ihm nur noch ein paar Monate bleiben. Fest entschlossen, nicht in Depressionen zu versinken und den Haß und die Agressivität um sich herum nicht ertragen zu müssen, entschliesst er sich, seine Rechnungen zu begleichen, bevor er von der Welt verschwindet... Er, ein genialer Bastler, der nichts mehr zu verlieren hat, erfindet eine ganz besondere Art von Waffe... Zum Beispiel bei dem aggressiven und grausamen Taxifahrer, dem dummen Polizisten oder auch der schrecklichen Gewürzverkäuferin, an der er vorbeirauscht, übt Fred Gerechtigkeit aus, eine Gerechtigkeit, an den Personen, die ihm das Leben schwer gemacht haben. Doch in diesen besonderen Revolver ist noch etwas, nämlich eine Kugel, die auf ihren Einsatz noch wartet. Eine sehr besondere Kugel... Convoqué chez son médecin, Fred, chimiste de cinquante deux ans, apprend qu'il ne lui reste plus que quelques mois à vivre. Décidé de ne pas sombrer dans la déprime et, ne supportant plus la haine et l'agressivité autour de lui, Fred va décider de régler ses comptes avant de disparaître. Bricoleur de génie n'ayant plus rien à perdre, il va mettre au point une arme un peu particulière... Ainsi, du chauffeur de taxi agressif et violent, au stupide agent de police, en passant par l'épouvantable épicière du quartier, Fred fera justice, confronté une dernière fois aux personnes qui lui ont empoisonné la vie. Mais dans le barillet de ce revolver un</p>	VHS	
1984	1521	Pandemia	Daniel	Stümpfling	Daniel Stümpfling	D	2007	Spielfilm	21		DVD	Untertitel in Englisch vorhanden
1963	1496	Papa der Chimbu	Verena	Thomas		D/A US	2006	Dokumentarfilm	54		DVD	Untertitel in Englisch und Deutsch vorhanden
1978	1510	Parallelogramm	Sven	Rech	Rech, Sven	D	2006	Spielfilm	23		DVD	Fotos auf CD Nr. F1510
627	2430	Parallelogramm	Sven	Rech	Fridolin-Pictures	D	2006	Spielfilm	23		DVD	3x im Archiv A, B, C

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
1221	2518	Parole de cosmonaute	Thierry	Léger	C.S.C.T.E. Le Lierre Thionville	F	1997	Experi'video	6	Befragung zum Thema: "Welche Wirklichkeit hat für uns ein Ereignis im Weltall?" Mit Bezug auf die Probleme der Besatzung der Raumstation M.I.R. im Juni 1997.	VHS	
2920	183	Parole des cosmonautes	Thierry	Léger	C.S.C.T.E Le Lierre Thionville	F	1997	Experi'video	6	Befragung zum Thema: "Welche Wirklichkeit hat für uns ein Ereignis im Weltall?" Mit Bezug auf die Probleme der Besatzung der Raumstation M.I.R. im Juni 1997.	VHS	
1118	2495	Parole des cosmonautes	Thierry	Léger	C.S.C.T.E. Le Lierre Thionville	F	1997	Experi'video	6	Befragung zum Thema: "Welche Wirklichkeit hat für uns ein Ereignis im Weltall?" Mit Bezug auf die Probleme der Besatzung der Raumstation M.I.R. im Juni 1997.	VHS	
2915	269	Parole des cosmonautes	Thierry	Léger	C.S.C.T.E Le Lierre Thionville	F	1997	Experi'video	6	Befragung zum Thema: "Welche Wirklichkeit hat für uns ein Ereignis im Weltall?" Mit Bezug auf die Probleme der Besatzung der Raumstation M.I.R. im Juni 1997.	VHS	
1867	1377	Paroles d'acteurs	Dominique	Cona		F		Sonstige	44	Projekte des Département Meurthe-et-Moselle, die versuchen, bei Jugendlichen ein Gespür für Demokratie und Engagement zu entwickeln.	VHS	
669	270	Paroles données	Didier	Pardonnet		F	1994	Dokumentarfilm	22		VHS	
1503	880	Partir + Making of	Zouhair	Chebbale		F	2002	Spielfilm	26		VHS	
1388	721	Party Time	Luis	Miranda	Calypso	F	2001	Spielfilm	14		VHS	
1830	1320	Passage(s)	Sophie	Mormont	Ambiances	B	2004	Spielfilm	8	Am Ausgang des Bahnhofs sagt täglich ein Penner den Passanten "Hallo", trotz des kompletten Desinteresse der anderen. <a href="#">Quotidiennement à la sortie de la gare, un clochard dit bonjour aux passants dans l'indifférence générale.</a>	VHS	
2957	1233	Passe à la maison	Richard	Louvet		F	2003/2004	Experi'video	13	Reflexion über zwei Welten: der öffentlichen und der privaten Welt.	VHS	Fotos auf Diskette Nr. F1233
1631	1056	Passeurs d'histoires	Alain	Ries	ERE Production	F	2002	Dokumentarfilm	26	Film über die Geschichte der Bibliothek Saint-Mihiel: von Manuskripten, Inkunabeln, gedruckten Bücher, Diebstahl und Fälschungen. <a href="#">Un film sur l'histoire de la bibliothèque Saint-Mihiel : ses manuscrits, ses incunables, ses livres imprimés, les vols et les contrefaçons...</a>	VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
3251	1925	Passion	Christoph	Schuch		D	1996	Dokumentarfilm	15	"Passion" ist ein kurzer Dokumentarfilm über den 30-jährigen Frank Kranz. Der Jung-Landwirt aus dem Rhein-Main Gebiet hat eine große Leidenschaft: Er ist ein glühender Verehrer der Sängerinnen Ute Lemper, Patricia Kaas und Rachel Morisson. Für seine Passion ist ihm kein Konzert in Europa zu weit. Franks Handeln erinnert an ein Zitat von Rainer Werner Fassbinder: "Im kleinen Leben liegt der große Schmerz." Franks ständige Suche nach dem "Kick", seine kleine Fluchten aus dem dörflichen Milieu kommen aus der tiefen Sehnsucht heraus, etwas Größeres zu leisten. Darum bewegt er sich immer wieder in der Glamourwelt des Showbusiness oder versucht, seine Träume von Individualität im Neubau des Bauernhofes zu realisieren.	VHS	
3250	437	Passion	Christoph	Schuch		D	1996	Dokumentarfilm	15	"Passion" ist ein kurzer Dokumentarfilm über den 30-jährigen Frank Kranz. Der Jung-Landwirt aus dem Rhein-Main Gebiet hat eine große Leidenschaft: Er ist ein glühender Verehrer der Sängerinnen Ute Lemper, Patricia Kaas und Rachel Morisson. Für seine Passion ist ihm kein Konzert in Europa zu weit. Franks Handeln erinnert an ein Zitat von Rainer Werner Fassbinder: "Im kleinen Leben liegt der große Schmerz." Franks ständige Suche nach dem "Kick", seine kleine Fluchten aus dem dörflichen Milieu kommen aus der tiefen Sehnsucht heraus, etwas Größeres zu leisten. Darum bewegt er sich immer wieder in der Glamourwelt des Showbusiness oder versucht, seine Träume von Individualität im Neubau des Bauernhofes zu realisieren.	VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
671	272	Passion	Christoph	Schuch		D	1996	Dokumentarfilm	15	"Passion" ist ein kurzer Dokumentarfilm über den 30 Jährigen Frank Kranz. Der Jung-Landwirt aus dem Rhein-Main Gebiet hat eine große Leidenschaft: Er ist ein glühender Verehrer der Sängerinnen Ute Lemper, Patricia Kaas und Rachel Morisson. Für seine Passion ist ihm kein Konzert in Europa zu weit. Franks Handeln erinnert an ein Zitat von Rainer Werner Fassbinder: "Im kleinen Leben liegt der große Schmerz." Franks ständige Suche nach dem "Kick", seine kleine Fluchten aus dem dörflichen Milieu kommen aus der tiefen Sehnsucht heraus, etwas Größeres zu leisten . Darum bewegt er sich immer wieder in der Glamourwelt des Showbuisness oder versucht, seine Träume von Individualität im Neubau des Bauernhofes zu realisieren.	VHS	Kulturelle Filmförderung 1991-1997
2295	393	Patricia will leben	Patrick	Baab	SR (Jörg Gehlen)	D	1992	Dokumentarfilm	28		VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
1945	1479	Paul Meyer et la mémoire aux Alouettes	Jean-Claude	Riga	Nord Films	B	2007	Dokumentarfilm	58	1959. Drei Jahre nach dem Grubenunglück von Marcinelle, hat Paul Meyer eingewanderte Bergleute und ihre Familie gebeten, ihre eigene Rolle in den Bergarbeitersiedlungen der Borinage zu spielen. Der herausragende Kultfilm "Déjà s'envole la fleur maigre" wurde 35 Jahre lang implizit zensiert. 2000 hat der 80-jährige Meyer in seinem Film "La mémoire aux Alouettes" italienische Bergleute und Bewohner ihres Geburtsdorfes als Schauspieler in Szene gesetzt. Der Film wurde mitten in Dreharbeiten eingestellt... Unser Dokumentarfilm ist das Making Off des zum Stehen gekommenen Films. Er folgt Meyer bei seinem Versuch, seinen Film "La mémoire aux Alouettes" zu retten oder endgültig zu stoppen. Es ist die Chronik einer Spannung, die Meyer seinen alten Bergleuten als Schauspieler aus Manopello näher bringt. Dies erzählt mit einer gewissen Spannung das Leben und die Filme eines Filmemachers, der in diesem grenzenlosen Europa der Arbeiter "Widerstand übt". En 1959, trois ans après la catastrophe minière de Marcinelle, Paul Meyer demande à des mineurs immigrés et à leur famille de jouer leur propre rôle dans les corons du Borinage. "Déjà s'envole la fleur maigre", film-culte flamboyant, est frappé par la censure durant 35 ans. En 2000, Meyer (80 ans), met en scène dans "la mémoire aux Alouettes" des mineurs italiens et des habitants de leur village natal. Le film s'arrête en plein tournage. Notre documentaire est le making off de ce film	DVD	
3309	1518	Paul Weiler	Uwe	Thein	De Ponte Film	D	2006	Dokumentarfilm			DVD	
1280	2577	Paysages Radicals	Daniel	Klein	Daniel Klein, Jürgen Lego	F	1998	Experi'video	2	Eine Begegnung im Zug. <a href="#">Rendez-vous dans un train.</a>	VHS	
3236	1270	Peinturlurages (paysages de l'interface)	Vincent	Schmitt	Schmitt	F	2004	Experi'video			DVD	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
1916	1445	Percussionists	Barbara	Herold	Herold	D	2006	Experi'video	4	Dieser Trailer gibt einen kleinen Vorgeschmack auf die Videokomposition "Don't stop me now", die eine Videostrecke aus neun nebeneinander liegenden Monitoren bespielt. 16 Personen klatschen und trommeln auf Bongos das Musikstück "Don't stop me now" von Queen aus dem Videospiel "Donkey Konga" (Nintendo Game Cube). Einzeln schlägt sich ein jeder mit seiner besonderen Eigenheit durch das Lied. In der Summe bilden die Trommler ein ganzes Orchester und ihre Reaktionen ergeben ein einzigartiges Konzert. Cette bande-annonce nous donne un avant-goût de la composition vidéo "Don't stop me now", qui enregistre un passage vidéo à partir de neuf moniteurs placés les uns à côté des autres. 16 personnes tapent dans leurs mains et jouent sur des bongos la chanson "Don't stop me now" de Queen, tirée du jeu "Donkey Konga" (Nintendo Game Cube). Chaque personne joue de son côté, selon son rapport particulier à la chanson. Mais rassemblés par la vidéo, les percussionnistes forment un véritable orchestre et leur réactions produisent un concert unique en son genre.	DVD	deutsche OF ohne Untertitel; Zusatzmaterial auf CD F1445
673	274	Perfect bodies	Christian	Birk	Christian Birk	D	1995	Experi'video	7	Der Film entstand nach einem Contergankongreß in Schweden. Der Filmemacher, selbst contergangeschädigt, drehte ihn "fast nur aus Intuition und einem gefühlsmäßigen Konzept". Er soll ein Gefühl erzeugen, "das nichts mit Mitleid, Selbstdarstellung oder Sensationslust zu tun hat, obwohl alle diese Elemente doch im Film vorhanden sind. Er sollte viel mehr die Lebensfreude und auch eine ironische Haltung zur Behinderung aufzeigen." (Christian Birk)	VHS	
674	275	Peter, (k)einer von uns	Max Planck Gymnasium Saarlouis	Klasse 11 c		D	1994	Sonstige	48		VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
1527	911	Petite Action Familière Nr.5 "rue des Jardins" Metz	Nicolas	Pinier	Intervention corporelle urbain	F	1999	Experi'video	12	Mittwoch, der 15. Dezember, 17.04 Uhr, ich ziehe ein Ticket aus der Parkuhr in der rue des jardins. Ich setze mich auf einen Klappstuhl im Zentrum eines Parkplatzes, der soeben freigeworden ist. Ich klebe das Parkticket an meine Jacke, danach lese ich meine Zeitung, die Le Monde.	Hi8	Video Hi8 Digital
3049	749	Petites histoires autour de la frontière	Roland	Müller	Carmin films - France 3 Alsace	F	2000	Dokumentarfilm	26		VHS	
1975	1507	Petunia & Naphtalie	Franck	Vialle	Le deuxième Souffle	F	2006	Spielfilm	45		DVD und CD	CD mit Pressematerial
675	276	Pixelnotizen	Anne	Westermeyer		D	1998	Experi'video	4		VHS	
1934	1465	Pizza Amore	Achim	Wendel	Hochschule der Medien	D	2006	Spielfilm	15	Hannes tritt nachts durch die leeren Straßen der Stadt. Seine Freundin hat ihn für einen anderen Kerl sitzen lassen und jetzt kommt er nicht mehr nach Hause. Ein Pizza-Lieferservice bringt ihn auf eine ungewöhnliche Idee. Er bestellt die billigste Pizza zu sich nach Hause und fährt einfach mit. Doch er hat keine Ahnung, wohin diese Reise führt... Hannes erre la nuit dans les rues désertes de la ville. Sa copine l'a quitté pour un autre, il n'arrive pas à rentrer chez lui. Un service de livraison de pizza à domicile lui donne une drôle d'idée. Il commande une pizza pour chez lui et se fait conduire par le livreur. Mais il ne sait pas encore ce qui l'attend...	DVD	dt. OF mit frz. und engl. UT; Fotos und Text auf CD Nr. F1524/F1465
676	277	Plein Chant	Serge	Steyer	Les films de l'Observatoire	F	1998	Spielfilm	26		VHS	Version Française
1645	1070	Poète - et avocat de la jeunesse, le réalisateur burkinabè Guy Désiré Yaméogo	Ulrike	Jung	Ulrike Jung	D/BF	2002	Dokumentarfilm	35	Dokumentarfilm über den afrikanischen Regisseur Guy Désiré Yaméogo. Documentaire sur le réalisateur africain Guy Désiré Yaméogo.	VHS	auch 1070B

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv.for mat	Sonstiges
1703	1149	Pollution mafieuse	Jean Luc	Ciber	MJC ORA Jeunes d'Argancy, FOL Moselle	F	2003	Spielfilm		Ein verschmutzter Fluß, ein Dealer, der von der Mafia kalt gemacht wird, ein Untoter, der Alle terrorisiert, Pin-ups, ein zweifelhafter Super-Held. Dieser kleine pikante Kurzfilm ist eine Parodie auf Klischees in den Filmen, die von Jugendlichen gesehen werden. <i>Une rivière polluée, un dealer supprimé par la mafia, un mort-vivant qui terrorise tout le monde, des pin-ups, un super héros douteux. Ce petit court métrage croustillant est une parodie des clichés que les jeunes ont vu dans des films.</i>	VHS	
2017	1555	Polo	T.	Rother	T. Rother, M. Bustos	D	2007	Experi'video	5min 10		DVD	ohne Dloalog
1390	724	Porque el cuerpo me lo pide... - Weil mein Körper danach verlangt	Lenka Maria	Wolf	Wolf	D	2000	Dokumentarfilm	52	Der Film portraitiert zwei junge Tänzerinnen und eine Sängerin, die sich jenseits der großen Bühnen durch Kunst und Alltag bewegen. Alle drei lieben und leben Flamenco, doch jede inspiriert ihn auf ihre Art. Die Zuschauer werden in die Welt der jungen andalusischen Flamenco-Leute eingeführt. Kleine Clubs und authentische Aufführungen schaffen ein unterhaltsames und vielschichtiges Bild jenseits altbekannter Kulissen. Die Regisseurin folgt den Frauen auf der Spur ihrer kulturellen, künstlerischen und weiblichen Identität und schafft ein Mosaik voller Kontraste zwischen Mythos und erlebter Erfahrung.	VHS	
1992	1531	Portes sur l'étrange: les enfants de la citadelle	Heidet	Claude	Heidet Claude	F	2006	Spielfilm	33min 39		DVD	OF Französisch
2888	1398	Portrait	Claire	Le Roy	Ecole des Arts decoratif de Strasbourg	F	2003	Experi'video	3	Ein Portrait; das meiner Schwester, das ich zeichne, mit Strichen und Worten.	mini DV	
2887	1397	Portrait	Claire	Le Roy	Ecole des Arts decoratif de Strasbourg	F	2003	Experi'video	3	Ein Portrait; das meiner Schwester, das ich zeichne, mit Strichen und Worten.	mini DV	
1767	1226	Portrait	Claire	Le Roy		F	2004	Experi'video	3	Ein Porträt, das meiner Schwester, das ich zeichne, mit Strichen und Worten. <i>Un portrait, celui de ma soeur que je dépeins avec des traits et des mots.</i>	VHS	
2831	803	Poulet N° 728120	Daniel	Klein	Morgane	F	2001	Animation	2min 30		VHS	Nr. 803 als VHS und Nr. 803A als Beta

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
2830	792	Poulet N° 728120	Daniel	Klein	Morgane	F	2001	Animation	2min 30		VHS	
2829	761	Poulet N° 728120	Daniel	Klein	Morgane	F	2001	Animation	2min 30		Beta	
1813	1293	Poulet poulet	Damien	Chemin	Parallèles Productions	B	2005	Spielfilm	9min 30	Sein Gericht wählen ist manchmal komplizierter als man denkt. Ein Knobelspiel à la française. Choisir son plat est parfois plus compliqué qu'on ne croit. Un casse-tête chinois à la française.	DVD	
2186	1224	Poum féministe	Vedrana	Donic	Ecole de l'Image Epinal	F	2003			Zwei Studentinnen richten ihren Blick auf das Bild der modernen Frau im Fernsehen.	VHS	auch auf der VHS: "Comédie musicale"
2507	1296	Pour la mère et la fille	Olivier	Dekegel	Toumouv	B	2004	Experi'video	13	Dieser Film ist eine Aufeinanderfolge von kleinen impressionistischen Szenen während des Besuchs zweier römischer Freundinnen: eine Mutter und ihre Tochter. Er ist ein Klagelied über den Frühling, das Licht und die materielle Liebe.	DVD	stumm
3280	1104	Pour te parler de nous	Jean-Luc	Slock	Atelier Caméra Enfants Admis	B	2002	Dokumentarfilm		Ein Dokumentarfilm von Jean-Luc Slock, der den Prozess der Entstehung des Films "Un monde pour Tom" nachvollzieht und die Kinder selbst in Szene setzt. In Gegenwart der Kamera tritt ihre Persönlichkeit hervor, ihre persönliche Geschichte und ihre Sicht der Welt. Der Großvater von Marie ist Jugoslawe, die Großmutter Holländerin... Sebastian, 11 Jahre, ist Belgier chilenischer Herkunft. Tola, 9 Jahre, ist in Kambodscha geboren. Dann gibt es noch Sarah, geboren in Addis-Abeba, Nola von der Cote d'Ivoire und alle jungen Filmschaffenden des Animationsfilms, der den Dialog der Kulturen thematisiert. "Pour te parler de nous" zeigt die Kinder in den verschiedenen Stufen der Realisierung ihres Animationsfilms. Er zeigt auch, wie sie das Drehbuch gemacht haben, die Ausstattung, die Figuren und die Geräusche. In den Interviews von Jean-Luc Slock (CEA) konnten die Kinder ihre Meinung zum Film und zum gemeinsamen Erlebnis mitteilen und dem gegenüberstellen, was sie bislang erlebt haben.	VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
2288	1140	Pousse pas le bouchon		Animateurs de Caméra Enfant Admis	Caméra Enfant Admis	B	2003	Animation	8	Das morgendliche Ritual einer Familie auf dem Weg zur Schule und zum Arbeitsplatz nimmt eine alpträumhafte Wendung. Wie jeden Morgen ist das Vorankommen schwierig. Die anderen Fahrer beginnen in diesem unendlichen Verkehrsstau die Geduld zu verlieren: Vergeblich hupen und ärgern sie sich. Ausser den Fußgängern, der Skateboardern, den Radfahrern ... und einem Igel, der ruhig vorantrabt, bewegt sich nichts wirklich. Im Familienauto steigt die Anspannung, die Wut schwillt an bis sie explodiert, die Situation wird immer schrecklicher. usw.	VHS	Fotos auf Diskette Nr. F1140
1484	859	Premier Amour	Bernard	Garant	Dérives	B	2001	Spielfilm	7min 50	Der 10 jährige Pol ist in Justine verliebt. Es gelingt ihm aber nicht, sich zu erklären. Außerdem ist Justine eher dem kleinen Simon zugeneigt. Simon versucht, um seinen Nebenbuhler auszustechen, Pol vor Justines Augen zu demütigen.	VHS	
1432	775	Prévention sur la ville	Alexandre	Adam	MJC Lorraine	F	2000	Sonstige	13min 50	In mehreren komischen Szenen zeigt der Film riskante Verhaltensweisen älterer Menschen.	VHS	Lehrfilm
1411	745	Prima vera		Skin Maximizer	Skin maximizer	F	2000	Sonstige	4		VHS	
2112	1311	Professeur Willekens	Sherley	Freundenreich	ESAE Epinal	F		Experi'video			S-VHS	
3217	1832	Projektwoche: Aus aller Welt	Schmidtpeter	Ludwig	Video-AG Max Ophüls Grundschule Saarbrücken / Saarländisches Filmbüro e.V.	D	2008	Dokumentarfilm		Schüler/innen der Video-AG und der Projektwoche an der Max Ophüls Grundschule dokumentieren das Geschehen während der Projektwoche.	DVD	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
1727	1176	Puce und Bobeline	Stefanie	Blank	VJS	D	2004	Animation	12	Im Vordergrund steht das spielerische Lernen der französischen Sprache. Mit kleinen Alltagsgeschichten wird den Kindern gezeigt, dass Menschen und "Tiere" verschiedene Sprachen sprechen, und dass durch das Erlernen einer Fremdsprache neue Perspektiven und Freundschaften entstehen. <i>L'apprentissage de la langue française occupe le devant de la scène. Avec de courtes histoires de la vie quotidienne, les enfants voient que les gens et les "animaux" parlent des langues différentes et qu'en apprenant une langue étrangère s'ouvrent de nouvelles perspectives et de nouvelles possibilités de nouer des amitiés.</i>	DVD	auch Nr 1332
2346	1332	Puce und Bobeline			VJS	D	2004	Animation	12	Im Vordergrund steht das spielerische Lernen der französischen Sprache. Mit kleinen Alltagsgeschichten wird den Kindern gezeigt, dass Menschen und "Tiere" verschiedene Sprachen sprechen, und dass durch das Erlernen einer Fremdsprache neue Perspektiven und Freundschaften entstehen. <i>L'apprentissage de la langue française occupe le devant de la scène. Avec de courtes histoires de la vie quotidienne, les enfants voient que les gens et les "animaux" parlent des langues différentes et qu'en apprenant une langue étrangère s'ouvrent de nouvelles perspectives et de nouvelles possibilités de nouer des amitiés.</i>	DVD	
1961	1494	Purple grey	Sebastian	Bürkner		RO	2006	Animation	7min 40		DVD	
1452	815	Quartett	Fabienne	Schnitzler	Perla Films	F	2001	Dokumentarfilm	26	Beobachtung eines Filmteams bei den Vorbereitungen der Schauspieler und Theaterregisseure vor der Aufführung von "Quartett", einem Stück von Heiner Müller. Dabei wird der Zuschauer hinter die Kulissen und in die Logen geführt. Er schaut den Schauspieler bis kurz vor deren Bühnenauftritt zu, fasziniert von dem intimen Zusammenspiel zwischen den Schauspielern und ihrer Rolle. Nach der Vorstellung ist diese Energie immer noch präsent, wirksam, sozusagen mit den Händen zu greifen.	VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv.for mat	Sonstiges
2467	909	Que se passerait-il si M. Krawczyk n'existait pas?		Club vidéo (17 élèves)	Collège Fulrad de Sarreguemines	F	2001	Dokumentarfilm	4	Die Schüler stellen die diskrete und effiziente Tätigkeit des Mitarbeiters der Schule vor, der trotz ständiger Anwesenheit von ihren Schulkameraden bisher fast unbemerkt geblieben ist. Ohne jemals moralisierend eine Botschaft zu verkünden, gelingt dem Film doch mit leisen Tönen Umweltbewusstsein, aber auch Erfahrungen mit den Schwierigkeiten bei der Suche nach einer Arbeit zu vermitteln. Der Film hinterlässt ein Gefühl der Bescheidenheit und des Respekts vor der Tätigkeit dieses Mannes.	VHS	
1504	881	Que se passerait-il si M. Krawczyk n'existait pas?		Club vidéo (17 élèves)	Collège Fulrad de Sarreguemines	F	2001	Dokumentarfilm	4	Die Schüler stellen die diskrete und effiziente Tätigkeit des Mitarbeiters der Schule vor, der trotz ständiger Anwesenheit von ihren Schulkameraden bisher fast unbemerkt geblieben ist. Ohne jemals moralisierend eine Botschaft zu verkünden, gelingt dem Film doch mit leisen Tönen Umweltbewusstsein, aber auch Erfahrungen mit den Schwierigkeiten bei der Suche nach einer Arbeit zu vermitteln. Der Film hinterlässt ein Gefühl der Bescheidenheit und des Respekts vor der Tätigkeit dieses Mannes.	VHS	
2922	793	Qui je suis?	Thierry	Léger	Centre Social Le Lierre Thionville	F	2000	Dokumentarfilm	3	Kollektives Selbstportrait von Jugendlichen des Stadtteils Basses-Terres in Thionville.	VHS	Originalformat U-matic
2921	763	Qui je suis?	Thierry	Léger	Centre Social Le Lierre Thionville	F	2000	Dokumentarfilm	3	Kollektives Selbstportrait von Jugendlichen des Stadtteils Basses-Terres in Thionville.	VHS	Originalformat Umatic
2916	910	Qui je suis?	Thierry	Léger	Centre Social Le Lierre Thionville	F	2000	Dokumentarfilm	3	Kollektives Selbstportrait von Jugendlichen des Stadtteils Basses-Terres in Thionville.	mini DV	Sony mini DV
684	285	Radiotraum oder ich war noch nie in Afrika	Christian	Mayer		D	1997	Experi'video	5	Diese Video erzählt von einer Zeit, in der die Vorstellung der Menschen von der großen weiten Welt noch nicht von den "wirklichkeitsgetreuen Bildern des Fernsehens" bestimmt war. Von einer Zeit, in der die Phantasie noch die Bilder lieferte, angeregt von Musik, Klängen und Nachrichten aus aller Welt: vom Radio.	VHS	
2408	930	Range ta chambre	Stéphane	Bubel	FOL Moselle	F	2000	Animation	6	Fredy muss sein Zimmer aufräumen. Um schneller fertig zu werden, entschließt er sich, sich von einigen seiner Spielsachen zu trennen. Aber diese sind nicht einverstanden.	VHS und DVD	
2407	1893	Range ta chambre	Stéphane	Bubel	FOL Moselle	F	2000	Animation	6		DVD	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
3012	287	Ratatouille interkulturell	Julie	Meinken	Brain Crack Pictures	D	1998	Spielfilm	13	Eine interkulturelle Beziehungsgeschichte zwischen dem Saarbrücker Christoph und der Saargemünderin Jaqueline im Stil der Sendung mit der Maus.	VHS	mit Making-of; Fotos auf Diskette Nr. F287/F2626/F2627
1777	1241	Raumbegehung	Susanne	Schorr	HBK Saar	D	2005	Experi'video			DVD	
687	288	Raumschiff Enterprise-Harmonielehre in der Haifischbar	Cristoph	Hille		D		Spielfilm	4		VHS	
1607	1028	RDV	Philippe	Meyer	ANA films Strasbourg	F	2003	Spielfilm	3	In ihrem Badezimmer bereitet sich eine junge Frau auf ein Rendez-vous vor. <a href="#">Une jeune femme se prépare pour un rendez-vous dans sa salle de bain.</a>	VHS	
1762	1219	Recto verso	Céline	Jeanmougin		F	2004	Experi'video	4min 12	"Recto verso" ist ursprünglich eine Super-8-Parallel-Installation, die die beiden Facetten des Spazierganges einer Frau im Stadtzentrum zeigt. Der Film zeigt vereint diese beiden filmischen Erzählungen. <a href="#">"Recto verso" est à l'origine une installation super 8 en diptyque, montrant les deux facettes des déambulations d'une femme au cœur de la ville. Le film présenté ici réunit côte à côte ces deux récits filmiques.</a>	VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
689	290	Regard de positif	Bertrand	Rambaud	Ateliers VARAN Paris	F	1997	Dokumentarfilm	17	Nach Jahren ohne Aussicht auf Heilungsmöglichkeiten der Immunschwächerkrankheit AIDS bringt die Tri- Therapie neue Hoffnung. Didier, aktives Mitglied der A.S.U.D. (eine Selbsthilfegruppe für Drogenabhängige) erzählt aus seiner Vergangenheit und plant, trotz aller widrigen Umstände, eine langfristige Zukunft. "1991 lernte ich, während ich in Metz inhaftiert war, einiges über Film und Video. Nach meiner Entlassung konnte ich auf diesem Feld weiterarbeiten und habe an Dreharbeiten und der Zusammenstellung von Filmen sozialkritischer Natur und Videoclips zu Themen wie beispielsweise AIDS teilgenommen". 1997 habe ich im Rahmen meiner Resozialisierung und beruflichen Umschulung (ich bin seit 1984 HIV-positiv) ein Regiepraktikum für Dokumentarfilm bei den Ateliers Varan absolviert. Das Ergebnis dieses Praktikums ist dieser Film. Er ist aber auch und insbesondere der erste richtige Film, den ich als freier Mensch gedreht habe	VHS	
3061	1229	Relation (sheep)	Nicolas	Nade		F	2003	Experi'video	6	Undeutliche rote Formen überfluten die Leinwand. Schafe durchqueren das Bild. Ein Zerren zwischen Gegenständlichkeit und Abstraktion auf der Basis sich wiederholender Musik.	VHS	auch Nr. 1374: Secam
2156	1374	Relation (sheep)	Nicolas	Nadé		F	2003	Experi'video	6	Undeutliche rote Formen überfluten die Leinwand. Schafe durchqueren das Bild. Ein Zerren zwischen Gegenständlichkeit und Abstraktion auf der Basis sich wiederholender Musik.	VHS	
1803	1279	Re-member	Betty	Lang	Groupe investi en Région initiale	F	2005	Experi'video	5		DVD	
691	292	Rendez-vous par hasard	Nicolas	Birkenstock	Nicolas Birkenstock	F	1996	Spielfilm	19		VHS	
1492	868	Restbilder	Alfred	Dieler	Hand-Made Pictures	D	2002	Dokumentarfilm			VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
1089	569	Retour à Douchanbé	Gulya	Mirzoeva	Les films de l'Observatoire, La Septe Arte	F	2000	Dokumentarfilm	64	1992, kurz vor Ausbruch des Bürgerkriegs in Tadschikistan, verläßt die Regisseurin ihre Heimat und geht nach Frankreich. Sieben Jahre später kehrt sie nach Mittelasien zurück, um ihre Angehörigen wiederzusehen und sich selbst ein Bild von den Veränderungen im Land zu machen. Die friedliche kleine Republik, die einst als Paradies der Ex-UdSSR galt, findet allmählich wieder den Weg aus dem Chaos heraus.	VHS	
2116	1311	Reve noir et blanc	Gabriel	Harel	ESAE Epinal	F	2004	Experi'video	1min 25	Die Bilder formen die Geschichte eines Traums und nicht das Gegenteil.	SVHS	
694	295	Revolution	Thomas	Collignon	Thomas Collignon	F	1997	Experi'video	4min 30	1997. In mehreren Ländern tobt der Streik, vor allem in Frankreich in Paris. Eine Protestwelle, aber auch eine Welle der Solidarität breitet sich aus und schließt die Menschen zu einer Bewegung zusammen. Die Bilder der Protestmärsche erinnern unweigerlich an die französische Revolution oder an Rußland im Oktober 1917. Thematik und Art der Montage folgen dem Prinzip des "cinéma vérité" - eine Hommage an Eisenstein und Vertov.	VHS	
1577	993	Revolutionen der Zweisamkeit	Beate	Ganner	Anne Westermeyer	D	2001	Experi'video			VHS	Foto CD trägt Titel "Revolutionen der Geschwindigkeit"
695	296	Rick's Café américain	Christoph	Hille	Christoph Hille	D	1993	Animation	3min 20	Hochprozentiger Smalltalk in multinationalen, glasklarer Atmosphäre	VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
696	297	Rien a cacher	Thierry	Paya	Association Singapour 1939	F	1995	Spielfilm	20	Luc Deni ist ein junger Regisseur der "Nouvelle vague". Um für seinen neuen Film zu werben, nimmt er - wie bereits viele andere Künstler und Personen des öffentlichen Lebens vor ihm - die Einladung zu einer sehr beliebten Talkshow an. In der Sendung, sinnigerweise "Nichts zu verbergen" genannt, soll der Gast die Wahrheit und nichts als die Wahrheit sagen. Agnès Claireval, die bei ihrem Millionenpublikum ungemein beliebte Talkmasterin, stellt Luc Denis ihre beiden Komplizen vor. Philippe Carotti, den jungen, effeminiert wirkenden Journalisten und Jérôme Sermonpoitiers, eine brutale und unbestreitbar neofaschistische Erscheinung. Bereits nach der ersten Runde weiß der Zuschauer, wo es langgeht. Das teuflische Fernsehtrio wird alles daran setzen, Luc Denis mit seinen hinterhältigen und provozierenden Fragen aus der Fassung zu bringen. Der junge Regisseur ringt um die schneidenden Erwidernungen, aber er fühlt sich nicht wohl in dieser Talkrunde...	VHS	
2409	494	Road Movie	Stephan	Bubel		D		Spielfilm			VHS	+ Nr. 45
45	45	Road Movie	Stephane	Bubel		F		Spielfilm			VHS	+Nr.45A
697	298	Rokoko	Ulrike	Pfeiffer	Ulrike Pfeiffer	D	1996/97	Spielfilm	81	An einem Tag des Jahres 1753. Kinder spielen Erwachsene und Erwachsene benehmen sich wie Kinder...ein verwahrlostes Schloß und die Natur seiner Umgebung dienen als Kulisse für eine sommerliche Komödie frei nach Carlo Goldoni. Doch nicht die Geschichte selbst, sondern die unterschiedlichen Darstellungsweisen der nicht professionellen Erwachsenen-, Jugendlichen- und Kinderdarsteller sind Thema des Films. Der Unbefangenheit der Kinder steht die Zurückhaltung der jugendlichen Darsteller gegenüber, die Gefühlsmomente nur andeuten, während die Erwachsenen ihre Rolle aus ihrer Lebenserfahrung heraus verkörpern. Das Spiel bleibt als "Spiel" erkennbar und enthält einen leichten und parabelhaften Charakter.	VHS	Kulturelle Filmförderung 1991-1997

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
2713	1346	Rolle rückwärts	Julia	Hayna	Max-Slevogt-Gymnasium Landau	D	2004	Sonstige	6		VHS	"Rolle rückwärts" und "underground"
3342	1455	Romance	Céline	Trouillet	Céline Trouillet	F	2006	Experi'video	4		DVD	ohne Dialog; Nr. 1455 und Nr. 1455A; "Song N°4" und "Romance" auf DVDs
1719	1168	Rose et Léon	Laura	Schroeder	Festiv'Art	F	2004	Spielfilm	12		VHS	
2639	2742	Rotenberg Report	Christoph	Hille	Grundschule Rotenberg / Saarländisches Filmbüro e.V.	D	2005	Sonstige		Inhalt: - Die Kieselhumes-Olympiade - Star Wars - Eine Weltpremiere - "Lang, lang ist's her..." - Eine deutsch-französische Begegnung in drei Teilen	DVD	2 DVDs, 2742 und 2742A
977	459	Route - boucle visuelle et sonore	Jean-Baptiste	Benoit	Jean-Baptiste Benoit	F	1999	Experi'video	10		VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv.for mat	Sonstiges
1920	1450	Rwanda, les collines parlent	Bernard	Bellefroid	Dérives	B	2005	Dokumentarfilm	50	11 Jahre nach dem Völkermord begleitet der Film Überlebende und Henker vor und nach den ersten Gacaca-Volksprozessen, wo sie sich gegenüberstehen. Obede wurde angeklagt, Kinder umgebracht zu haben und bittet um Verzeihung. Dies scheint aber nur eine zynische Strategie zu sein, um freigelassen zu werden. Gahutu hat überhaupt "kein schlechtes Gewissen" und nennt seine Opfer immer noch "Schlangen". Schließlich kommt François, der dazu gezwungen wurde, seinen eigenen Bruder umzubringen, um am Leben zu bleiben; heute versucht er, sich mit seiner Schwägerin zu versöhnen. Durch diese drei Geschichten porträtiert der Film eine Gesellschaft, die gegen die immer noch aktuelle Ideologie des Völkermordes zu kämpfen hat. 11 ans après le génocide, le film accompagne des survivants et bourreaux avant et après les premiers procès populaires de Gacaca où ils se retrouvent face à face. Il y a Obede, accusé d'avoir tué des enfants et dont la demande de pardon semble bien n'être qu'une stratégie cynique pour être libéré. Il y a Gahutu qui n'a "aucun remords" et qui face à ses juges, nomme toujours ses victimes les "serpents". Enfin, il y a François, qui a été contraint de tuer son propre frère pour pouvoir survivre et qui tente aujourd'hui de se réconcilier avec sa belle-soeur. A travers ces trois histoires, le film tisse le portrait d'une société en guerre contre l'idéologie toujours présente du génocide.	DVD	OF in Kinyan Rwanda mit engl. oder frz. UT
1797	1269	S. war einmal - Schneewittchens märchenhafte Wirklichkeit	Volker	Adam	Haus der Jugend Konz	D	2004	Spielfilm	5min 35	Schneewittchen nimmt in "dieser Version" nicht die Rolle der "ewig schönen", sondern die eines ganz "normalen" jungen Menschen ein... Dans cette version, Blanche-Neige n'incarne pas la "beauté éternelle" mais une jeune personne "normale"...	DVD	Keine Dialoge, mit Musik hinterlegt.
1420	757	Saarland ile d'Europe			carpe diem	D	2000	Dokumentarfilm			VHS	
1542	949	Saarländische Produkthighlights "eefach gudd!"	Frédérique	Veith	Saarländischer Rundfunk	D	1999	Spielfilm	4min 30	Das saarländische Soap-Pärchen von heute sieht Fernsehen: er Macho, sie "ein Mädchen". Doch plötzlich fängt der neue Fernseher an zu spinnen. Werbespots aus allen Zeiten wuseln über die Mattscheibe.	Beta	Foto auf Diskette Nr. F949/F2639

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
1353	2639	Saarländische Produkthighlights "eefach gudd!"	Frédérique	Veith	Saarländischer Rundfunk	D	1999	Spielfilm	4min 30	Das saarländische Soap-Pärchen von heute sieht Fernsehen: er Macho, sie "ein Mäuschen". Doch plötzlich fängt der neue Fernseher an zu spinnen. Werbespots aus alten Zeiten wuseln über die Mattscheibe.	VHS	Foto auf Diskette Nr. F949/F2639
2410	1640	SaarLorLux - Festival-Magazin	Stéphane	Bubel	MJC Lorraine / Saarländisches Filmbüro / FOL Moselle	F	2001	Dokumentarfilm	22		VHS	
1464	833	Saar-Lor-Lux / un été au ciné / cinéville 2001	Stephane	Bubel	MJC Lorraine / Saarländisches Filmbüro	D/F	2001	Dokumentarfilm	22		VHS	+ 833A/B/C
2400	1643	SaarLorLux Festival, Un été au ciné, Cinéville 2001	Stéphane	Bubel	MJC Lorraine und Saarländisches Filmbüro	D/F	2001	Dokumentarfilm	22		VHS	auch 1666/1649/1426/833
2396	967	SaarLorLux Video Festival	Stephane	Bubel	Saarländisches Filmbüro, MJC, FOL	D/F	2001	Dokumentarfilm			VHS	
1398	732	Sackgasse	Stefanie	Alles	Gymnasium am Stadtgarten Saarlouis	D	2000	Sonstige	25	Eine heimliche Liebe zweier junger Mädchen und die damit verbundenen Ängste und Probleme innerhalb der Gesellschaft und ihre Flucht zu den Drogen.	VHS	
1489	864	Sacrés Revers		Ecole de Marievelles	Ecole de Marievelles	F	2001	Sonstige	12		VHS	
1622	1046	Saint Martin	Roland	Muller	Ninamédia	F	2002	Spielfilm		Gespräch zwischen einem Mann und einer Frau in einer Cafeteria. <a href="#">Un homme et une femme discutent dans une cafétéria.</a>	VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
1981	1513	Salonique - ville du silence	Maurice	Amaraggi	Nemo Films	B	2006	Dokumentarfilm	52	Ce documentaire a pour objet la disparition, l'effacement et l'oubli. La disparition d'une exception d'équilibre humaniste au milieu de l'empire ottoman et l'organisation de l'effacement d'une histoire non-conforme aux idéologies nationalistes qui boule versèrent et continuent à boule verser les Balkans. Qui se rappelle encore de Salonique, ville multi-culturelle à majorié juive pendant un demi-millénaire? L'ancienne Jérusalem des Balkans est devenue une ville de l'oubli, une ville "judenfrei". Le film est construit autour d'une déambulation dans la ville actuelle, éclairée par la parole de quelque survivants de l'extermination du souvenirs et dae la nostalgie, pour témoigner du passé exceptionnel de la ville et refuser l'oubli et le silence qui sont comme une seconde mort, plus définitive encore que la première.	DVD	UNtertitel in Französisch und Englisch enthalten
2370	933	Sam 62021	Dan	Botbol	Institut des Arts de Diffusion, Louvain-la-Neuve	B	2000	Dokumentarfilm	11	An einem sonnigen Nachmittag. Sam geht in den Park. Allein, mischt er sich in den Trubel der Großstadt, verschwindet in der Masse... Er erzählt uns seine Vergangenheit: Auschwitz, seine Tragödie. 50 Jahre danach, bin ich in dem Konzentrationslager, Sam ist in Bruxelles, er leitet mich...	VHS	
1546	956	Sammeln	Miriam	Würtz	Miriam Würtz	D	1999/2000	Dokumentarfilm	3min 40	Dokumentarisches Kurzportrait der Sammelleidenschaft von Barbara Würtz.	VHS	
1393	727	Sans une parole	Neele L.	Vollmar	Filmakademie Baden Württemberg, Jochen Laube	D	2001	Spielfilm	7	Die Begegnung zwischen einem Mann und einer Frau.	VHS	
2269	1569	Sarrelibre	Arne	Ahrens	Filmfestival Max Ophüls Preis, Kontrastfilm, Mehrwind Productions	D	2007	Spielfilm		Die Revolution im Saarland steht kurz bevor. Der Anführer einer kleinen Untergruppe hat große Pläne. Er will in der organisierten Unabhängigkeitsbewegung ganz nach oben. In einer Videothek wird ein Mann mit einem Sack über dem Kopf entführt, der ein Minister sein soll. Die Zweifel an seiner Identität wachsen.	DVD	Zusatzmaterial CD Nr. 1569A
2875	1411	Schmol	Sophie	Langevin	Samsa Films	L	2004	Spielfilm	17		DVD	auch VHS Nr. 1196 und DVD Nr. 1255; Bio auf Papier

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
2874	1255	Schmol	Sophie	Langevin	Samsa Films	L	2004	Spielfilm	17		DVD	auch VHS Nr. 1196 und DVD Nr. 1411; Bio auf Papier
1745	1196	Schmol	Sophie	Langevin	samsa films	F	2004	Spielfilm	17		VHS	auch DVD Nr. 1255 und DVD Nr. 1411; Bio auf Papier
1048	528	Schnaps Theater	Gisèle und Luc	Meichler	Phillipe Avril, Les Films de l'Observatoire	F	1997	Dokumentarfilm	52	Jean-Michel ist Grenzgänger und arbeitet in Basel in der Pharmaindustrie. Er beteiligt sich aktiv am gesellschaftlichen Leben seines Dorfes: Im Winter und an den Wochenenden geht er seinen Hobbys als Schauspieler und Regisseur eines Dialekt-Theaters nach, an den Sommerabenden erntet er gemeinsam mit seiner Familie Mirabellen, um aus ihnen während der ruhigeren Jahreszeiten Schnaps zu brennen. "Schnaps Theater" portraitiert sein Leben, begleitet ihn bei seiner Arbeit, seinen täglichen Aktivitäten, Hobbys und kleinen Freuden, und vermittelt dem Betrachter darüberhinaus eine besondere Seite der elsässischen Region, die jenseits der traditionellen Feiern und Kalenderfeste steht, aber auf eine ebenso lange Geschichte zurückblickt	VHS	Dossier
1802	1278	Schnee	Betty	Lang	Groupe investi en Région initiale	F	2005	Experi'video	2min 30		DVD	
704	305	Schokoladenhasen	Christian	Benge	Fachhochschule Zweibrücken	D		Sonstige			VHS	
3276	655	Schöne alte Welt	Elisabeth	Six		D	1994	Experi'video	10		VHS	
930	414	Schöne alte Welt	Barbara	Reuter	Barbara Reuter / Elisabeth Six	D	1994	Experi'video	10		VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
705	306	Schöne Landschaften mit Enten eins	Beate	Garmer		D	1998	Experi'video	10	Zwei identische Zeichnungen, die eine Parklandschaft mit Enten zeigen, liegen übereinander. Während die hintere Zeichnung sich in einem engen Winkel um ihren Mittelpunkt hin- und herdreht, dreht sich die vordere im gleichen Winkel um einen beweglichen Drehpunkt. Dieser beschreibt einen Kreislauf, der als fiktive Schwimmbewegung der beiden Enten den Fluß hinauf, aus dem Bild heraus und wieder zum Ausgangspunkt zurück verstanden werden kann. Das ist nur indirekt sichtbar. Je weiter sich der Drehpunkt vom Zentrum des Bildes entfernt, desto größer fällt die Verschiebung der Linien der beiden Zeichnungen zueinander aus. Da der Drehpunkt immer wieder an seinen Ausgangspunkt zurückkehrt, findet ein An- und Abschwellen der Verschiebung statt.	VHS	
1747	1198	SDF go home	Robert	Biver		F	2003	Spielfilm	87	Ein junges Mädchen schließt Freundschaft mit Dominique, der schon seit Jahren auf der Straße lebt. Ausgehend von seiner Idee, dreht sie einen Film über die Außenseiter der Gesellschaft: Obdachlose, Jugendliche, die aus der Haft oder einer Psychiatrie entlassen wurden. Die Geschichte endet auf dem Friedhof bei den anonymen Toten. <i>Une jeune fille se lie d'amitié avec Dominique qui vit dans la rue depuis plusieurs années. Le témoignage de ce-dernier à l'appui, la jeune fille tourne un film sur les personnes marginalisées par la société : les sans-abris, les jeunes qui sont mis en détention ou en hôpital psychiatrique. L'histoire se termine au cimetière, sur la tombe des morts anonymes.</i>	DVD	
683	284	Sendboten der Gewalt	Robert	Hutter	Robert Hutter	D	1996	Experi'video	3		Beta	Archiv. U-Matic HB Master-Kopie, Kulturelle Filmförderung 1991-1997
2989	751	Senegal 99 - entre mythes et réalité	Jérôme	Martin	MJC Lorraine	F	2000	Dokumentarfilm	18		VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv.for mat	Sonstiges
1401	735	Senegal 99 - entre mythes et realité	Jérôme	Martin	MJC Lorraine	F	2000	Dokumentarfilm	18		VHS	
2331	1395	Sens	Audrey	Bichet	Ecole de l'Image d'Epinal	F	2003	Experi'video	8	... Die Sinne. Schwierig auszudrücken, was die Sinne in uns hervorrufen, Schwierig, Gefühle zurückzuhalten, Sie festzuhalten, sie zu sehen... Sie kommen / erscheinen immer unvorhergesehen, Machen uns betrunken und verschwinden wieder, nur eine vage Erinnerung hinterlassend, Göttlich / Wunderbar Unerhört Grausam...	miniDV	
2178	1155	Sens	Audrey	Bichet	Ecole de l'Image d'Epinal	F	2003	Experi'video	8	... Die Sinne. Schwierig auszudrücken, was die Sinne in uns hervorrufen, Schwierig, Gefühle zurückzuhalten, Sie festzuhalten, sie zu sehen... Sie kommen / erscheinen immer unvorhergesehen, Machen uns betrunken und verschwinden wieder, nur eine vage Erinnerung hinterlassend, Göttlich / Wunderbar Unerhört Grausam...	VHS	
2175	1330	Sens	Audrey	Bichet	Ecole de l'Image d'Epinal	F	2003	Experi'video	8	... Die Sinne. Schwierig auszudrücken, was die Sinne in uns hervorrufen, Schwierig, Gefühle zurückzuhalten, Sie festzuhalten, sie zu sehen... Sie kommen / erscheinen immer unvorhergesehen, Machen uns betrunken und verschwinden wieder, nur eine vage Erinnerung hinterlassend, Göttlich / Wunderbar Unerhört Grausam...	miniDV	Genre "Fantastique poetique"
709	310	Sensin-Du bist es! (You're the one!)	Fatih	Akin	Wüste Filmproduktion / Ralph Schwingel	D	1995	Spielfilm	11	Der junge Türke Kubilei kennt seine Traumfrau ganz genau. Sie steht auf Marlboro, Punk und Robert de Niro. Genau wie er. In einer Kellerbar auf St. Pauli lernt er Deniz kennen. Sie hat ein "Taxidriver" - T-Shirt an, trägt einen Nasenring und lächelt verführerisch. Und sie ist Türkin! Kubilei stockt der Atem. Der Versuch, seine Traumfrau anzubaggern, scheitert kläglich. Doch Kubilei wittert ein zweite Chance. Zusammen mit einem Freund inszeniert er für Deniz einen hollywoodreifen Showdown.	VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
710	311	Sentiers lunaires	Thomas	Collignon	Thomas Collignon	F	1995	Sonstige	2	Ein junge Mann voller Utopien und besessen von dem Gedanken, ein Kind zu bekommen, trägt schwer an seinem Leben. Sein Herz verloren, die Gefühle nicht erwidert. Freundschaften voller Liebe sind nur ein Trugbild seiner Sehnsucht. Über seinem Leben, seinen Träumen hängen die dunklen Wolken der erdrückenden Einsamkeit, aus der all seine illusorischen Wünsche entstehen. Mit der Zeit, die ersten Schrammen verarztet, wird dieser Junge reifer, nimmt Konturen an, wird unbeschwerter, fast erwachsen. Eine Liebe keimt auf, endlich erwidert. Und dann vermischen sich Angst, Zweifel und Verlangen. Sehr schnell obsiegt die Begierde. Wachsende Leidenschaft, die Liebenden ganz allein, abgeschieden von der Welt, erfahren ein Stückchen Glück. Bald erwarten sie ein Kind, aber die anfängliche Euphorie und die Freude werden von ihrer Sorglosigkeit zunichte gemacht... Sie ist HIV-positiv. Zusammen werden sie ums Leben kämpfen, erfüllt von der Hoffnung, daß ihr Kind gesund auf die Welt kommt.	VHS	
711	312	Sentimental journey	Geneviève	Mersch		L	1995	Dokumentarfilm	43	50 Jahre nach dem Zweiten Weltkrieg kommen amerikanische und deutsche Soldaten nach Luxembourg zurück, auf der Suche nach einem Haus, einem Zigarettenetui, einem kleinen Mädchen ... auf der Suche nach ihrer Vergangenheit.	VHS	Deutsch untertitelt
2338	762	Ses mains	Vincent	Bierrewaerts	Atelier de production de la Cambre	B	2000	Animation			VHS	
713	314	Sex in Space	Günther	Ruschel	Vocus Film und TV-Produktion (Neunkirchen/Saar)	D	1994	Sonstige	3		VHS	11 Fotos in Ordner SLL 95
2708	905	Sidis	Djamel	Hammad		F		Sonstige			VHS	
715	316	Sie hatten Glück, Mr. Kennedy	Karl	Schedereit	Omnipix Produktion München	D	1995	Dokumentarfilm	52		VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv.for mat	Sonstiges
4035	3116	Sieben Arten von Geheimniskrämern	Marisa	Schwarz	Saarländisches Filmbüro e.V. in Kooperation mit Theater überzwerg	D	2016	Clip / Spot	7	Les vidéos Youtube font partie de la consommation de médias des enfants du TiV-Kinderclub. Lors du workshop, ils pénètrent dans le processus de la réalisation d'un tel format. Le genre populaire « 10 types de.. » sert de modèle pour la vidéo. Tout le monde a un secret et chacun s'y prend différemment. Dans cette vidéo, les enfants incarnent différents rôles et montrent leur façon de s'y prendre avec des secrets. Youtube-Videos sind für die Kinder des TiV-Kinderclubs fester Bestandteil des Medienkonsums. Im Rahmen des Workshops erkunden die Kinder den Prozess hinter der Entstehung eines solchen Formats. Das beliebte Subgenre „10 Arten von ...“ fungierte als Vorbild für das Video. Jeder hat ein Geheimnis. Und so hat auch jeder eine eigene Art, damit umzugehen. Hier schlüpfen die Kinder in sieben kurzen Clips in verschiedene Rollen und porträtieren ihren Umgang mit Geheimnissen.	DVD	DVD für Screening Kategorie Kinder Programm 2; 5 weitere Filme auf der DVD; geleitet von Ariana Emminghaus und Sebastian Becking
3783	2920	Sieben Arten von Geheimniskrämern	Marisa	Schwarz	Saarländisches Filmbüro e.V. in Kooperation mit Theater überzwerg	D	2016	Clip / Spot	7	Les vidéos Youtube font partie de la consommation de médias des enfants du TiV-Kinderclub. Lors du workshop, ils pénètrent dans le processus de la réalisation d'un tel format. Le genre populaire « 10 types de.. » sert de modèle pour la vidéo. Tout le monde a un secret et chacun s'y prend différemment. Dans cette vidéo, les enfants incarnent différents rôles et montrent leur façon de s'y prendre avec des secrets. Youtube-Videos sind für die Kinder des TiV-Kinderclubs fester Bestandteil des Medienkonsums. Im Rahmen des Workshops erkunden die Kinder den Prozess hinter der Entstehung eines solchen Formats. Das beliebte Subgenre „10 Arten von ...“ fungierte als Vorbild für das Video. Jeder hat ein Geheimnis. Und so hat auch jeder eine eigene Art, damit umzugehen. Hier schlüpfen die Kinder in sieben kurzen Clips in verschiedene Rollen und porträtieren ihren Umgang mit Geheimnissen.	DVD	inklusive Zusatzmaterial und Bilder auf DVD; geleitet von Ariana Emminghaus, Sebastian Becking

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. for mat	Sonstiges
716	317	Silence	Véronika	Petit	Empreintes Vidéo, St. Nicolas de Port	F	1994	Dokumentarfilm	18		VHS	Avec Nicolas Collins, Musicien électro- acousticien
717	318	Silentium	Michael	Schorr	Michael Schorr	D	1996	Spielfilm		SILENTIUM erzählt die Geschichte des Dr. Murke, der beim Radio arbeitet und Schweigen sammelt, welches er sich auch von seiner Freundin Rina aufnehmen läßt. Deshalb ist es für seinen Chef eine besondere Herausforderung, Murke mit dem wortmächtigen und allseits gefürchteten Kulturpapst Bur-Mallotke zusammen zubringen. Dies ist der Zeitpunkt, wo Gott jenes höhere Wesen, das wir verehren ins Spiel kommt. Zum Schluß wird gesungen.	VHS	Plakat vorhanden

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
1783	1247	Silke & Marion	Jan	Tretschok	Pia Müller	D	2005	Spielfilm	3	Heute beschäftigen sich mehr Jugendliche mit Themen der Sexualität, z.B. Hetero-, Bisexualität, Schwul sein oder Lesbisch sein. In unserem Film möchten wir auf ironische Art zeigen, dass es wichtigere Dinge gibt, die über all den Beziehungsgeschichte stehen. In der ersten Szene eine alltägliche Situation, zwei "vermeintliche" Freundinnen, Silke und Marion sind in einem Café. Es kommt jedoch zu einem Streit, der durch einen vorüber schlendernden Travestiten ausgelöst wird, woraufhin Marion das Weite sucht. Silke lässt dies keine Ruhe und möchte sich mit Marion versöhnen. Bei diesem Gespräch wird ihr gewahr, warum Marion so ausgerastet ist... De nos jours, de plus en plus de jeunes s'interrogent sur la sexualité : être hétéro, homo ou bisexuel. Dans notre film, nous avons souhaité montrer de manière ironique que des choses plus importantes entrent en jeu dans tous les types de relations. La première scène présente une situation de la vie quotidienne : deux "amies", Silke et Marion, sont dans un café. Elles en viennent à se disputer à propos d'un travesti qui passait par là, à la suite de quoi, Marion s'en va. Mais Silke ne laisse pas tomber et veut se réconcilier avec Marion. Au cours d'une discussion, elle comprend pourquoi Marion a piqué une telle crise...	DVD	
1129	594	Silo	Nicolas	Birkenstock	Stéphane Bubel, Ap'Art	F	1999	Spielfilm	16	16 Personen sitzen im "Saal der Geduld" und halten einen erfundenen Gegenstand in den Händen. Nach langem Warten bleibt eine einzige Person übrig: Diejenige, deren Willen die Oberhand behalten hat.	VHS	
1722	1171	Simenon et les gens d'en face	Léon	Michaux	Nord Films	B	2003	Dokumentarfilm	60	Ukraine Stalinienne, juin 1933. Simenon réalise des photos et un reportage intitulé "Peuples qui ont faim". La Sécurité flanque l'écrivain d'une jeune guide, Sonia, avec qui il entre d'emblée en conflit et qui sera plus tard l'héroïne du roman "Les Gens d'en face". Nous partons sur leurs traces accompagnés de notre guide Olga, qui nous emmène consulter le dossier Simenon dans les archives du KGB, là où les fantômes bien en chair de l'ancienne oppression resurgissent...	VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
3472	405	Sins	Thomas	Wolff	Roxanne Film (Kanzen)	D	1994	Spielfilm	15		Beta	+ Nr. 320 und Nr. 398
3471	398	Sins	Thomas	Wolff	Roxanne Film (Kanzen)	D	1994	Spielfilm	15		VHS	+ Nr. 320 und Nr. 405
719	320	Sins	Thomas	Wolff	Roxanne Film (Kanzen)	D	1994	Spielfilm	15		VHS und Beta	+ Nr.320A Beta, Nr. 320B VHS
1237	2531	Sins	Thomas	Wolff	Roxanne	D	1994	Spielfilm	15		VHS	
2268	1522	Siragusa	Aurelio Toni	Agliata	Lou Binder	SP	2006	Spielfilm			DVD	zwei Filme auf einer DVD, ohne Dialog
3455	993	Sissi	Anne	Westermeyer	Anne Westermeyer	D	2002	Experi'video	17	Ein Heimatfilm nach den Originalfilmen von Ernst Marischka, in dem der schmucke, junge Kaiser Franz Joseph die fesche Prinzessin Elisabeth von Bayern - im Volksmund zärtlich Sissi genannt - liebt und schließlich auch heiratet.	VHS	
1239	2536	Sites illicites	Régis	Cael	ERE Production et Cinéfix	F	1994	Dokumentarfilm	20		VHS	et Bonus Material
2429	322	Sites illicites	Régis	Cael	Ciné Fix (Nancy) et ERE	F	1994	Dokumentarfilm	23		DVD	nur als DVD 322A im Archiv
1238	2535	Sites illicites	Régis	Cael	Ciné Fix (Nancy) et ERE	F	1994	Dokumentarfilm	23		VHS	
2015	1553	Sleeper (the economic dreams)	Luis	Ortiz		D	2007	Experi'video			DVD	OF Englisch
3269	1600	Snuff Movie	Loic	Serot	ENBA Nancy	F	1997	Experi'video	6	Dieses Video überträgt die Grausamkeit und das Grauen einer gefilmten Hinrichtung in die Spielzeugwelt.	VHS	
3267	633	Snuff Movie	Loic	Serot		F	1997	Experi'video	6	Dieses Video überträgt die Grausamkeit und das Grauen einer gefilmten Hinrichtung in die Spielzeugwelt.	VHS	
3358	406	So still wie das Wachsen ist	Vanessa	van Houten		D	1994	Dokumentarfilm	4min 28	Monika von Boch	VHS	Plakate vorhanden
722	324	So still wie das Wachsen ist	Vanessa	van Houten		D	1994	Dokumentarfilm			VHS	Idee und Realisation: Vanessa van Houten und Andreas Fröba; Plakate vorhanden +Nr. 324A

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
1274	2571	Soins	Peggy	Pocheux	Ecole nationale supérieure d'art de Nancy	F	1997	Experi'video	3	Zwei vom Alter gezeichnete Füße baden in klarem Wasser. Sie werden mit viel Sorgfalt gewaschen und verschwinden schließlich in dem aufgewühlten Wasser. Die Länge des Films entspricht der Handlungsdauer. Die Aufnahmen wurden bei natürlichen Lichtverhältnissen gemacht.	VHS	Nr. 2570 und Nr. 2570A
1241	2538	Soins	Peggy	Pocheux	Ecole nationale supérieure d'art de Nancy	F	1997	Experi'video	3	Zwei vom Alter gezeichnete Füße baden in klarem Wasser. Sie werden mit viel Sorgfalt gewaschen und verschwinden schließlich in dem aufgewühlten Wasser. Die Länge des Films entspricht der Handlungsdauer. Die Aufnahmen wurden bei natürlichen Lichtverhältnissen gemacht.	Beta	
2447	269	Son pépé	Thionville	Centre Social Le Lierre	Centre Social Le Lierre	F	1997	Sonstige	3		VHS	
1218	2515	Son pépé		Centre Social Le Lierre	Centre Social Le Lierre	F	1997	Sonstige	3		S-VHS	
3344	1218	Song n°2	Céline	Trouillet		F	2003	Experi'video	2min 8	Eine Sängerin trägt als Solo einen Auszug aus einem Werk von Puccini vor. Während des Gesangs stabilisiert das Ruhigstellen des Wimpernaufschlags den Blick und läßt ihn synthetisch, nahezu unsichtbar wirken. Nur der Mund ist lebendig. Ab der Mitte des Films werden die vokalen Vibrationen mehr und mehr künstlich gedehnt. Der traumwandlerische Blick wie auch die Akzentuierung der vibrierenden Töne lassen eine Verzauberung und eine seltsame Stärke entstehen.	VHS	
3345	1218	Song n°3	Céline	Trouillet		F	2004	Experi'video	3min 30	Ein gehörloser junger Mann bemüht sich unter großen Anstrengungen, den Text eines französischen Schlagers zu rezitieren. Er hört weder seine Stimme noch die Musik, die ihn begleitet. In drei Minuten hat man begriffen, was für einen Kampf jede Behinderung bedeutet. Weil er gelernt hat, seine Lippen entsprechend zu formen, könnte man der Illusion erliegen, dass er die Situation beherrscht. Ein intensives Gefühl entsteht angesichts der offensichtlichen Behinderung und dem Kampf, der hier aufgenommen wird.	VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
1853	1356	Sonia	Nathalie	Delaunoy	Need Productions	B	2004	Dokumentarfilm	48	Prostitution - das sogenannte älteste Gewerbe der Welt - stellt immer noch ein gesellschaftliches Tabu dar. Doch für die 52-jährige Sonia ist es ein ganz normaler Beruf, den sie liebt, ebenso wie ihre Kunden. <i>La prostitution - le plus vieux métier du monde - reste un sujet tabou dans notre société. Pour pour Sonia, 52 ans, c'est un métier tout à fait normal, un métier qu'elle aime, tout comme elle aime ses clients.</i>	DVD	OF französisch
1619	1042	Sonja Sens und die Geister	Miriam	Würtz		D	2002	Dokumentarfilm	21	Sonja Sens war 1959 ein Medium zur Erzeugung von Phantomen. Der Film ist eine Collage aus einem Toninterview mit Sonja Sens von Oktober 2002 und ihrem Auftritt für eine private Videoreihe um 1975, in der sie von ihren Erfahrungen mit Geistern berichtet. <i>En 1959, Sonja Sens était une médium capable de détecter les fantomes. Le film est un montage d'une interview de Sonja Sens réalisée octobre 2002 et de ses apparitions dans une série de vidéos en 1975 dans lesquelles elle évoque ses expériences avec les esprits.</i>	VHS	
1071	551	Sous la toile d'une Révolution	Bernard	Artkowiak	M.I.B.	F	1999	Dokumentarfilm	50		VHS	
3115	620	Sous titre	Fanny	Patris	EBA - Metz	F		Sonstige			VHS	
1090	570	Space on earth	Patrick	Volve		F	1999	Animation	3	Alles, was Sie gleich sehen, hat sich so zugetragen. Es ist die Geschichte vom 3. März 2000, dem Tag, an dem die Erde explodierte.	VHS	
2023	1565	Spectre	Lional	Rigal	Lionel Rigal	F	2006	Experi'video	12min42	Ein Mann sieht sich übernatürlichen Geschehnissen gegenübergestellt.	DVD	OF Englisch; Fotos auf CD F1565
1087	567	SPQR 1-Trier, heimliche Hauptstadt Europas	Annette	Schulze	Annette Schulze, Tanja Huppert	D	1999	Spielfilm	11min21	Ein Video über die heimliche Kulturhauptstadt Europas - Trier hat alles zu bieten, was von einer Kulturstadt zu erwarten ist. Der europäische Gedanke ist stets zugegen. Ein neues Guggenheimmuseum wird hier gebaut und im Jahr 2008 richtet Trier die Fußball-Europameisterschaft aus. Auch beständigen die Trierer gern die internationale Kunst in ihrem Dom.	VHS	Fotos auf Diskette F567

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
4036	3116	Sprichwörter - The movie		diverse	Saarländisches Filmbüro e.V. in Kooperation mit dem Mehrgenerationenhaus Saarbrücken	D	2016	Clip / Spot	7		DVD	DVD für Screening Kategorie Kinder Programm 2; 5 weitere Filme auf der DVD; geleitet von Françoise Fournelle und Oliver Schwartz
1806	1283	ST 52 - ob oder ob nicht	Alfred	Gulden		D	2004-2005	Spielfilm	10	Der Hüttenarbeiter E. wird von seinen Nachtschichtkollegen darauf aufmerksam gemacht, seine Frau nütze seine ständige Nachtschicht weidlich aus, und wie... Gedanken und Bilder schießen ihm durch den Kopf. Les collègues de l'équipe de nuit de l'ouvrier E. lui font remarquer que sa femme profite bien du fait qu'il travaille de nuit. Idées et images se bousculent alors dans sa tête.	DVD	
1095	575	Stadtpark	Karl	Sempf	Dirk Müller, Karl Sempf	D	1999	Spielfilm	15	Im Stadtpark trifft man sich. Unsere 4 Jungs treffen sich zum Reden, Fußball spielen und Geschichten erzählen. Nicht nur im Fußball verlieren sie.	VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
1913	1442	Stam - Wir bleiben da	Anne	Schiltz	samsa films	L	2007	Dokumentarfilm	54	Zwei Filmmacherinenn treffen Ruth und Natalia, zwei junge Rumäninnen, die im Dorf Malmkrog in Siebenbürgen aufgewachsen sind. Die eine ist eine Roma, die andere Sächsin; die eine hat ihr Dorf verlassen, die andere ist geblieben. Zunächst verbindet die beiden nichts außer der solidarischen und freundschaftlichen Beziehung früherer Nachbarinnen. Die Gegensätze in ihrer Beziehung werden im Lauf des Films filigranartig angedeutet. Der ist als eine Erzählung konzipiert, in dem allmählich die Begriffe sozialer und ethnischer Zugehörigkeit, von Geld, ländlichem Leben, Auswanderung und Verwurzelung befragt werden. Une rencontre entre deux cinéastes et deux jeunes Roumaines, Ruth et Natalia, qui ont grandi dans le village de Malmkrog en Transylvannie. L'une est une Rom, l'autre originaire de Saxe ; l'une a quitté son village, l'autre y est resté. Au premier regard, rien ne les relie vraiment, mis à part une relation amicale et solidaire d'anciennes voisines. Au cours du film, ce qui les différencie apparait peu à peu, en filigrane. Ce film, conçu comme un récit, propose une réflexion sur les notions d'appartenance sociale et ethnique, d'argent, de la vie à la campagne, de l'émigration et de l'enracinement.	DVD	auf rumänisch und deutsch mit englischen Untertiteln 1442a, 1442b mit deutschen Untertiteln
1082	561	Stanislas, a tire d'aile (Les Temp des passions)	Francis	Brabant	Carrefour social et culturel "Le Creusel" Uckange	F	1999	Dokumentarfilm	5min 10	Junger Rentner wird zum leidenschaftlichen Vogelkundler.	VHS	
1080	560	Stargay	Stephan	Deraucroix	K2 Bruxelles	B	1997	Spielfilm	18	Im Jahr 2166 macht Graham, ein zurückgezogen lebender Homosexueller und eifriger Konsument virtueller Freuden in der Raumstation "Freedom" mit der schmerzlichen Realität der Liebe Bekanntschaft....	VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
1701	1146	Stars von heute aus Schnee von gestern / La neige et le flash magique	Johannes	Brausch	Saarländisches Filmbüro e.V. / Halboffener Hort Rotenberg, Saarbrücken / Maison de Quartier Beausoleil, Sarreguemines	D/F	2004	Animation	5	Ein Schneefigurenwettbewerb mit überraschendem Ausgang... Un concours de bonhommes de neige dont l'issue est surprenante...	DVD und VHS	als Loop auf VHS Nr. 1146; als DVD Nr. 1146A und Nr. 1146C; Bilder auf Nr. 1146B (fehlt), inklusive Making Of
1871	1384	Statt des Morgen: Eisenhüttenstadt	Jürgen	Thomas	M7 und Medienwerkstatt Saar	D	1991	Dokumentarfilm	47		VHS	
727	330	Sterbender Schwan...?	Ingrid	Hessedenz	Saarländischer Rundfunk S3	D	1992	Dokumentarfilm	58	Porträt der Saarbrücker Choreographin Birgit Scherzer.	VHS	
2836	1227	Strike # 2	Michael	Koob	Michael Koob	D	2003	Experi'video	6		VHS	auch auf der VHS: "Die Entdeckung der Zeit" + "Weitergehen"
1035	515	Suivez mon Regard	Francis	Brabant	FOL Moselle, Un été au ciné	F	1998	Dokumentarfilm	47	12 séquences autour de différents liés aux images aux sons	VHS	
3277	784	Sun cuts		Skin maximizer	Skin maximizer	F	2000	Experi'video	12		VHS	
1379	710	Sun cuts		Skin maximizer	Skin maximizer	F	2000	Experi'video	12		VHS	+ 710A
1085	565	Super 8	Stéphane	Bubel		F	2000	Animation	6	Begegnung zwischen Archaik und Moderne. Bündnis und Freundschaft zwischen zwei Wesen, die nichts gemeinsam haben.	VHS	
2416	1893	Super 8	Stéphane	Bubel	La Bascule	F	2000	Animation	6	Begegnung zwischen Archaik und Moderne. Bündnis und Freundschaft zwischen zwei Wesen, die nichts gemeinsam haben.	DVD	
1705	1151	Sur le chemin	Dominique	Cona	MJC Lorraine	F	2003	Dokumentarfilm	25min45		VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
578	2381	Sur les cendres du vieux monde	Laurent	Hasse	ISKRA-ARTE France-RTBF Carré Noir-Tarantula-Centre Vidéo de Bruxelles-Sombrero Productions	F	2001	Dokumentarfilm	73	Das Fensch-Tal wurde für eine lange Zeit als der wichtigste Ort der französischen Stahlindustrie betrachtet. In unserer ultraliberalen Epoche sind die Stahlwerke fast alle verschwunden, aber die Menschen sind noch hier. Zwischen unsicherer Arbeit und Exodus in das benachbarte Luxemburg haben wir sie ein Jahr lang begleitet. <i>La vallée de la Fensch fut longtemps considérée comme le fleuron de la sidérurgie française. En cette époque ultralibérale, les usines ont pour la plupart disparu mais les hommes, eux, sont toujours là. Entre travail précaire et exode vers le Luxembourg tout proche, nous les avons accompagnés durant une année.</i>	DVD	Tonfehler
1019	499	Sur les Traces du Ville de Mulhouse	Christian	Hugel	Odysseus Films Productions	F	1998	Dokumentarfilm	13	Geschichte eines Schiffes ..... <i>ou l'histoire du dernier 4 mâts Cap hornier français</i>	VHS	version française
3190	1229	Surface	Betty	Saintyves		F	2003	Experi'video	9	Das Wasser übernimmt eine natürliche, grafische Bewegung, die digital übersetzt wird.	VHS	auch Nr. 1374 (Secam)
2160	1374	Surface	Betty	Saintyves		F	2003	Experi'video	9	Das Wasser übernimmt eine natürliche, grafische Bewegung, die digital übersetzt wird.	VHS	
832	336	Surprise Partie	Peter	Rippl	Barbian Filmproduktion	D	1996	Spielfilm	15	Fritz ist der Mann fürs Leben. Er arbeitet sieben Tage die Woche und wohnt in einem charmanten Gelegenheitskauf unweit der deutsch-französischen Grenze. Seine Sehschwäche gleicht er mit einer relativ starken Brille aus. Neuerdings hat er auch Schwierigkeiten mit der Potenz. Ein Grund mehr für seine Frau, sich endlich mit ihrem französischen Liebhaber aus dem Staub zu machen. Etwa zur gleichen Zeit wird im Haus gegenüber der senile Nachbar Opfer eines brutalen Überfalls. Im Laufe weniger Stunden kreuzen sich Schicksale und nichts wird sein wie es vorher war...	VHS	Kulturelle Filmförderung 1991-1997
1810	1287	Survival Training Ballet	Frank	Werner	Werner	D	2005	Experi'video	1	... auch zu diesem Event ein paar Beine und etwas Musik. <i>à propos de cet événement, quelques jambes et un peu de musique.</i>	DVD	
3023	655	Sweet Grass	Muriel	Meyer	Pittiwaf Nelson	F	1994	Spielfilm	9		VHS	
1409	743	Szenenklappern	Susann	Held	conceptTV	D	2001	Spielfilm	2min 30		VHS	
835	338	Ta mère chausse du 2	Christophe	Haquin	Christophe Voegele	F	1994	Spielfilm			VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
1717	1166	Tableaux dans un grenier	André	Dartevelle	Derives Absl	B	2004	Dokumentarfilm		Nadia, die Tochter eines abstrakten Malers lebt in einem Arbeiterviertel von Lüttich; sie lädt uns zur Besichtigung ihres Dachbodens ein, wo sich Dutzende von Bildern in Staub und Dunkelheit angesammelt haben. Untersuchung des Lebens, Todes und Werkes des Roger La Croix, Künstler aus Lüttich von außergewöhnlichen Talent und Schicksal. Nadia, la fille d'un peintre abstrait mort il y a 20 ans, vit à Liège dans un quartier populaire ; elle nous fait visiter son grenier où des dizaines de toiles s'entassent dans la poussière et l'obscurité. Enquête sur la vie, la mort et l'oeuvre de Roger La Croix, créateur liégeois au talent et au destin exceptionnels.	VHS	
1263	2560	Tabloz' Animes	Marc	Louiset	Un été au Ciné	F	1998	Dokumentarfilm	5		VHS	+ Nr. 500
2950	500	Tabloz' Animés	Marc	Louiset	Un été au Ciné	F	1998	Animation	5		VHS	+ Nr. 2560
1297	2594	Tabloz' animés	Marc	Louiset	Un été au Ciné	F	1998	Dokumentarfilm	5		VHS	+Nr. 421
1584	1000	Tage des Falken	Frank	Barbian		D	1992	Spielfilm	15		VHS	
1923	1453	Tamarins	Simon	Welch	Universität Marc Bloch	F	2006	Experi'video	3	Im Kinderzoo des Parc de l'Orangerie in Straßburg filmt eine feste Kamera die Reaktionen der Besucher, die sich in der Scheibe des Affenkäfigs widerspiegeln. Während die Besucher versuchen, die Aufmerksamkeit der Affen zu erregen, bleiben die Tiere meistens versteckt. Wegen der Lichtreflexe hat man den Eindruck, dass die Besucher sich im Käfig befinden. Daher wechseln sie miteinander, mit den Affen und mit dem Beobachter Blicke. Aber wer wird eigentlich beobachtet? Au zoo pour enfants du Parc de l'Orangerie de Strasbourg, une caméra fixe filme les réactions des visiteurs qui se reflètent dans la vitre de la cage des singes. Alors que les visiteurs tentent d'attirer l'attention des singes, ces-derniers restent cachés? Les reflets des visiteurs donnent l'impression qu'ils se trouvent à l'intérieur de la cage, ce qui les entraîne alors dans un échange de regards complexe, entre eux, les singes et le spectateur. Mais qui observe qui au bout du compte ?	DVD	ohne Dialog

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
1716	1165	Tango del aire	Chris	Roth		D	2003	Spielfilm	13min30	"Tango del aire" ist eine Geschichte, die von der Magie des Windes und der Musik erzählt. Und von der Kraft, die Seelen zweier Menschen, die nichts miteinander zu tun haben, einander streifen zu lassen. "Tango del aire" raconte la magie du vent et de la musique. Et la force qui fait se frôler les âmes de deux êtres qui n'ont rien en commun.	VHS	
3162	1425	Tango Nero	Renard	Delphine	Zorobabel	B	2005	Animation	11min23	Venedig, im Auftrag der Mafia entführt ein Dieb eine Touristin, die ihn gesehen hat. Sie verschluckt den gestohlenen Diamanten. Tango! Venise. Un voleur au service de la mafia enlève une touriste qui l'a surpris sur le fait. Elle avale le diamant volé. Tango !	VHS	
1788	1257	Tango Nero	Delphine	Renard	Zorobabel	B	2005	Animation	11min23	Venedig, im Auftrag der Mafia entführt ein Dieb eine Touristin, die ihn gesehen hat. Sie verschluckt den gestohlenen Diamanten. Tango! Venise. Un voleur au service de la mafia enlève une touriste qui l'a surpris sur le fait. Elle avale le diamant volé. Tango !	DVD	auch Nr. 1257A (Nr. 1257 fehlt); Film auch auf Nr. 2469
3040	910	Taxi balles pour faire la course	Nicolas	Mornard	Centre Social Le Lierre Thionville	F	2000	Dokumentarfilm	3		mini DV	7 Filme
3039	793	Taxi balles pour faire la course	Nicolas	Mornard	Un été au ciné	F	2000	Dokumentarfilm	3	Vidéo-Info	VHS	Originalformat DV
3038	763	Taxi balles pour faire la course	Nicolas	Mornard	Un été au ciné	F	2000	Dokumentarfilm	3	Vidéo-Info	VHS	Originalformat DV
853	342	Tears in my eyes	Henriette	André	SR	D	1995	Sonstige	6		VHS	
1708	1156	Tel a appris qui croyait apprendre	Jean-Roland	Lamy-au-Rousseau		L	2003	Spielfilm	6min25		VHS	
3349	1398	Télé-Visé	William	Turmeau	Ecole de l'Image d'Epinal	F	2003	Experi'video	10	Tief unten sind unsere vergangenen Welten verborgen. Während das Vergessen diese alten Bilder wegwischt, füllt das Fernsehen unser Leben mit Begierden und Schrecken, Nachrichten und Shows. In diesem Rahmen, der unaufhörlich mit neuen Inhalten gefüllt wird, bleibt der Zuschauer mit sich allein und läuft Gefahr, selbst zum Bild zu werden...	mini DV	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
3348	1397	Télé-Visé	William	Turmeau	Ecole de l'Image d'Epinal	F	2003	Experi'video	10	Tief unten sind unsere vergangenen Welten verborgen. Während das Vergessen diese alten Bilder wegwischt, füllt das Fernsehen unser Leben mit Begierden und Schrecken, Nachrichten und Shows. In diesem Rahmen, der unaufhörlich mit neuen Inhalten gefüllt wird, bleibt der Zuschauer mit sich allein und läuft Gefahr, selbst zum Bild zu werden...	mini DV	
3347	1395	Télé-Visé	William	Turmeau	Ecole de l'Image d'Epinal	F	2003	Experi'video	10	Tief unten sind unsere vergangenen Welten verborgen. Während das Vergessen diese alten Bilder wegwischt, füllt das Fernsehen unser Leben mit Begierden und Schrecken, Nachrichten und Shows. In diesem Rahmen, der unaufhörlich mit neuen Inhalten gefüllt wird, bleibt der Zuschauer mit sich allein und läuft Gefahr, selbst zum Bild zu werden...	mini DV	
2183	1155	Télé-visé	William	Turmeau	Ecole de l'Image d'Epinal	F	2003	Experi'video	9	Tief unten sind unsere vergangenen Welten verborgen. Während das Vergessen diese alten Bilder wegwischt, füllt das Fernsehen unser Leben mit Begierden und Schrecken, Nachrichten und Shows. In diesem Rahmen, der unaufhörlich mit neuen Inhalten gefüllt wird, bleibt der Zuschauer mit sich allein und läuft Gefahr, selbst zum Bild zu werden...	VHS	"fiction réaliste", Kassettencover
1712	1160	Tempolis	Manu	Gomez		B	2003	Animation	10min30		VHS	
1367	696	Terminus Elsau	Thierry	Sitter	JFZ	F	2000	Dokumentarfilm	26	Das Viertel Elsau ist die Endstation einer neuen Tram-Linie in Strasbourg. Der Film blickt hinter die Klischees des Problemviertels mit seinem Gefängnis und seiner Kleinkriminalität und erzählt die Geschichte eines Ortes, an dem sich verschiedene Kulturen und soziale Schichten begegnen und der über unermessliche Reichtümer verfügt. Er zeigt Männer und Frauen, die Zweifel und Wünsche haben und die ihr Viertel lieben und seinen Ruf verbessern möchten.	VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
998	478	Terre d'Asile	Regis	Cael	Daniel Collin, Centre National de Documentation Audiovisuelle Santé Mental Lorquin	F	1997/98	Dokumentarfilm	26	Der Film rekonstruiert die 400jährige Geschichte des Hospiz' Mareville in Lothringen, das von einer Zufluchtstätte für Pestkranke in eine psychiatrische Anstalt umgewandelt wurde. Heute ist das ehemalige Hospiz kein Ort mehr, in dem Menschen eingeschlossen werden, sondern eine gewöhnliche Klinik, allerdings mit einer ungewöhnlichen Geschichte.	VHS	
2695	618	Terreur extra terrestre	Thierry Léger et	Groupe d'enfants du centre Sociale Le Lierre	CSCTE Le Lierre	F	1999	Spielfilm	1min 40	Parodie eines Trailers für Horrorfilme der 1970er Jahre. <a href="#">Parodie de bande annonce de film d'horreur des années 70.</a>	DVD	
2559	1395	Terror(is)me	Xavier	Dorneau	Ecole de l'Image d'Epinal	F	2003	Animation	5	Eingetaucht in eine Fernsehwelt, konfrontiert mit einer Bilderflut vom Irak-Krieg, reagiere ich mit einem Videoessay. Ich versuche, die Fernsehsprache in diesem Nebel von Informationen zu verstehen, indem ich Bild- und Tonkollagen nebeneinander stelle. Ich frage mich, wem ich glauben soll... ich behaupte nicht, eine Lösung zu haben... Die Wahrheit dieser Geschichte, kennt sie Mike Braquet?	miniDV	
2172	1330	Terror(is)me	Xavier	Dorneau	Ecole de l'Image	F	2003	Experi'video	5	Eingetaucht in eine Fernsehwelt, konfrontiert mit einer Bilderflut vom Irak-Krieg, reagiere ich mit einem Videoessay. Ich versuche, die Fernsehsprache in diesem Nebel von Informationen zu verstehen, indem ich Bild- und Tonkollagen nebeneinander stelle. Ich frage mich, wem ich glauben soll... ich behaupte nicht, eine Lösung zu haben... Die Wahrheit dieser Geschichte, kennt sie Mike Braquet?	miniDV	
1150	621	Textile Reconversion?	Jean Pierre	Doyen	Centre Régional de Documentation Pédagogique Nancy	F	1989	Dokumentarfilm	17	Geschichte (und Gegenwart) der Textilindustrie und Industriearchitektur in den Vogesen.	VHS	
2005	1543	The adventures of Lumpi	Johannes	Belach		D	2005/2006	Animation	4min 23		DVD	OF Deutsch, UT Deutsch; 1543A CD mit Zusatzmaterial
1067	547	The Chase	Bruno	Hubert		F	2000	Spielfilm	2min 45		VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
3420	1925	The holy Family	Ulrich	Weis	Ulrich Weis	GB	1994	Spielfilm	17		VHS	
1974	1506	The Land of many waters - Images from a Guyanese journey	Ernst	Hunsicker	Antilope Filmprod.	D	2005	Dokumentarfilm	65		DVD	
1396	730	The last dream - Le dernier rêve	Emmanuel	Jespers	Emmanuel Jespers	B	2000	Spielfilm	15	Mit einem schweren Herzanfall wird ein Filmvorführer ins Krankenhaus eingeliefert. Plötzlich lösen sich die Bilder des ersten Films auf und die Zuschauer treten in eine neue, weit bedrohlichere Realität ein...	VHS	
1815	1295	The Lodge	Max	Jacoby	Tarantula	L	2004	Spielfilm	22	Eine junge Frau kehrt in die Ferienwohnung ihrer Familie zurück und so in ihre eigene Vergangenheit. <a href="#">Une jeune femme retourne dans l'appartement de vacances familial et, ce faisant, se retrouve face à son propre passé.</a>	DVD	englische OF mit fr. Untertiteln, 35min CS
2772	1889	The Lodge	Max	Jacoby	Tarantula	L	2004	Spielfilm	22	Eine junge Frau kehrt in die Ferienwohnung ihrer Familie zurück und so in ihre eigene Vergangenheit. <a href="#">Une jeune femme retourne dans l'appartement de vacances familial et, ce faisant, se retrouve face à son propre passé.</a>	DVD	
1775	1239	The long way...	Laura	Schroeder		L/F	2004	Experi'video	5min 40		VHS	
856	345	The Lord of chessboard	Michael	Strauss		D	1991	Dokumentarfilm	33	Ein Porträt des Künstlers Claude Jaté.	VHS	Plakate vorhanden
2420	1653	The Marton's Testament	Mathieu	Buffler		F	2002	Spielfilm	37	Der Tod von Lord Marton ermöglicht den Zugang zu seinem gefilmten Testament, in dem er, kurz vor seinem Tod, von dem perfekten Verbrechen, das er lange zuvor begangen hatte, berichtet. Ein Verbrechen, das ihm ermöglichte, sein finanzielles Imperium aufzubauen. "The Marton's Testament" erzählt uns in Form eines fiktiven Dokumentarfilms die Saga der Martons und analysiert im Detail den Tag des Verbrechens. <a href="#">À la mort de Lord Marston, son testament vidéo est découvert. Lord Marton y rapporte un crime parfait qu'il a commis il y a longtemps et qui lui a permis de construire son empire financier. "The Marton's Testament" raconte, sous la forme d'un documentaire de fiction, la saga de la famille Marston et analyse en détails le jour du crime.</a>	VHS	8 Kopien: 1653 A-H

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
1654	1080	The Marton's Testament	Mathieu	Buffler	mad dog productions	F	2002	Spielfilm	37	Der Tod von Lord Marton ermöglicht den Zugang zu seinem gefilmten Testament, in dem er, kurz vor seinem Tod, von dem perfekten Verbrechen, das er lange zuvor begangen hatte, berichtet. Ein Verbrechen, das ihm ermöglichte, sein finanzielles Imperium aufzubauen. "The Marton's Testament" erzählt uns in Form eines fiktiven Dokumentarfilms die Saga der Martons und analysiert im Detail den Tag des Verbrechens. <a href="#">À la mort de Lord Marston, son testament vidéo est découvert. Lord Marton y rapporte un crime parfait qu'il a commis il y a longtemps et qui lui a permis de construire son empire financier. "The Marton's Testament" raconte, sous la forme d'un documentaire de fiction, la saga de la famille Marston et analyse en détails le jour du crime.</a>	VHS	Nr. 1080 und Nr. 1080A
3289	1272	The Sprayer	Artur	Stammet	Stammet	L	2004	Experi'video			DVD	
1338	928	This little Pig	Alexander	Kern	carpe diem, Barbara Wackernagel-Jacobs	D	2001	Spielfilm	14min30	Gerrit und Anna retten Berta, die 285 kg Sau vor dem vermeintlich bösen Zirkusdirektor Rasanti. Unfreiwillig bringen sie die Sau dadurch jedoch in noch größere Schwierigkeiten. Ein abenteuerlicher und zugleich lustiger Kinderfilm mit den Hauptdarstellern Gerrit Bernstein und Anna Faß.	VHS	Nr. 928 VHS + Nr. 928A Beta
2805	916	This little pig / Schwein gehabt	Alexander	Kern	carpe diem, Barbara Wackernagel-Jacobs	D	2000	Spielfilm	14min30		Beta	auch Nr. 712
2804	712	This little pig / Schwein gehabt	Alexander	Kern	carpe diem, Barbara Wackernagel-Jacobs	D	2000	Spielfilm	14min30		VHS	
1627	1051	Ticketomania	Matthias	Schilhab	concept TV	D	2002	Spielfilm	8min30	Dokusatire über Parkhaustickets. <a href="#">Documentaire satirique sur les tickets de parking.</a>	VHS	
2339	762	Tij	Vincent	Bierrewaerts	Atelier de production de la Cambre	B	2000	Animation	9min26	Ein Bauer und sein König. <a href="#">Un paysan et son roi.</a>	VHS	
1955	1488	Timbre, Timbrette	Marc	Misman	Misman, Marc	D/F	2006	Spielfilm	1min54		DVD	
858	347	Titfortat	Roman	Härer		D		Spielfilm	4		VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
2806	1762	Tom in der Kiste	Alexander	Kern		D	2002	Spielfilm	15	Toms Eltern haben sich getrennt. Der Vater hat eine neue Stelle in Frankfurt. Er ist ausgezogen und hat seine letzten persönlichen Gegenstände mitgenommen, verpackt in ein paar Umzugskartons. Als Tom erfährt, dass der Vater nicht zu seinem Geburtstag kommt, macht er sich auf den Weg... Aus der Perspektive der 14-jährigen Charlotte wird erzählt, wie sie und ihr 7-jähriger Bruder mit der Trennung ihrer Eltern sowie mit der neuen Beziehung ihrer Mutter umgehen. <a href="#">Film pour enfants - Du point de vue de Charlotte (14 ans), le film raconte comment elle et son frère de 7 ans vivent la séparation de leurs parents et la nouvelle relation de leur mère.</a>	DVD	
1617	1040	Tom in der Kiste	Alex	Kern	Carpe Diem	D	2002	Spielfilm	15	Toms Eltern haben sich getrennt. Der Vater hat eine neue Stelle in Frankfurt. Er ist ausgezogen und hat seine letzten persönlichen Gegenstände mitgenommen, verpackt in ein paar Umzugskartons. Als Tom erfährt, dass der Vater nicht zu seinem Geburtstag kommt, macht er sich auf den Weg... Aus der Perspektive der 14-jährigen Charlotte wird erzählt, wie sie und ihr 7-jähriger Bruder mit der Trennung ihrer Eltern sowie mit der neuen Beziehung ihrer Mutter umgehen. <a href="#">Film pour enfants - Du point de vue de Charlotte (14 ans), le film raconte comment elle et son frère de 7 ans vivent la séparation de leurs parents et la nouvelle relation de leur mère.</a>	VHS	
3218	1832	Tomaten auf den Augen	Schmidtpeter	Ludwig	Video-AG Max Ophüls Grundschule Saarbrücken / Saarländisches Filmbüro e.V.	D	2008	Experi'video	2	Die Schüler/innen erforschten in der Video-AG 2008 die Möglichkeiten des Mediums Video im Vergleich zum statischen Bild. Dabei kam den Themen Bewegung/Geschwindigkeit und Ton besondere Aufmerksamkeit zu. An der Video-AG 2008 nahmen Schüler/innen der dritten und vierten Klasse teil.	DVD	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
1958	1491	Tong	David	Cellier	ESMA	F	2006	Animation	9min 2	Toms Eltern haben sich getrennt. Der Vater hat eine neue Stelle in Frankfurt. Er ist ausgezogen und hat seine letzten persönlichen Gegenstände mitgenommen, verpackt in ein paar Umzugskartons. Als Tom erfährt, dass der Vater nicht zu seinem Geburtstag kommt, macht er sich auf den Weg... Aus der Perspektive der 14-jährigen Charlotte wird erzählt, wie sie und ihr 7-jähriger Bruder mit der Trennung ihrer Eltern sowie mit der neuen Beziehung ihrer Mutter umgehen. <a href="#">Film pour enfants - Du point de vue de Charlotte (14 ans), le film raconte comment elle et son frère de 7 ans vivent la séparation de leurs parents et la nouvelle relation de leur mère.</a>	DVD	Untertitel in Englisch vorhanden
2495	1045	Toucher	Aleksandra	Czenczek	Aleksandra Czenczek	F	2003	Spielfilm		Die Farben eines Sommergartens, der Geschmack von Kirschen sowie eine magische Leiter schaffen eine Welt, in der alles möglich scheint.	VHS	+ 2. "Les couleurs"
2229	652	Tour de Moselle 1 <sup>e</sup> étape	Aurélie	ADAM	C.S.C.T.E. Le Lierre	F	1997				VHS	5. Rencontres Régionales Vidéo à Thionville
2008	1546	Tous n'ont pas dit oui	Alain	Ries	Alain Ries	F	2007	Dokumentarfilm	20		VHS	OF Französisch
1636	1061	Tous pareils	Alexandre	Adam	MJC Lorraine	F	2003	Dokumentarfilm		Integration von Kindern in der Schule. <a href="#">L'intégration des enfants à l'école.</a>	VHS	
1919	1449	Transfert	David	Vanderkele n	Ambiances	B	2006	Animation	7	Eine Frau kommt nach Hause. Sie stellt ein Päckchen auf dem Tisch und öffnet es. Es ist eine Spieldose. Die Melodie breitet sich plötzlich in dem grauen und glanzlosen Raum der Frau aus und verändert ihn nach und nach. Langsam entwickelt sich eine Abhängigkeit. <a href="#">Une femme rentre chez elle. Elle pose sur la table un paquet qu'elle déballe. C'est une boîte à musique. Sa mélodie envahit soudain l'univers gris et terne de la femme et métamorphose peu à peu l'endroit. Progressivement, une dépendance s'installe.</a>	DVD	ohne Dialog

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
1060	540	Traumfahrer	Tobias	Ahlbrecht	Tobias Ahlbrecht	D	1999	Animation	13	In der Singularität eines Schwarzen Lochs hört selbst die Zeit auf zu existieren. Diese Tatsache gilt als unumstößlich - für die Wissenschaft. Doch die Phantasie des Menschen läßt ihn die Grenzen von Raum und Zeit überwinden und ihn vordringen an Orte und Zeiten, die hinter der physikalischen Wahrnehmbarkeit liegen. So wird der Raumfahrer - Kind seiner Zeit, abgeklärt und rationel - auf seiner Reise zum Schwarzen Loch zum Traumfahrer, der von Zeit zu Zeit seiner realen Welt entgleitet und sich wiederfindet in einer Traumwelt, die geprägt ist von Gefühlssituationen: Angst, Einsamkeit, Geborgenheit, Freude.....	VHS	
2006	1544	Traum-Reise	Shin	Sung-Haun		D	2006	Animation	5min 55		CD	ohne Dialog
1549	959	Traumseite	Neunkirchen	Gesamtschule	Gesamtschule Neunkirchen	D	2001	Sonstige	14		VHS	
1102	581	Traverses	Jean-Baptiste	Benoit		F	2000	Experi'video	6	"Traverses" ist mit der Technik der Bild- und Tonverzerrung gedreht. Der Film behandelt den Begriff der Mobilität, ob es sich um sehr bewegte Momente handelt, Momente der Lethargie oder der Betrachtung. Ausgehend von Waldaufnahmen entwickelt sich eine persönliche und erstaunliche Welt, in der die Bilder je nach Rythmus etwas anderes zeigen.	VHS	+Nr. 581A
2319	917	Traverses	Jean-Baptiste	Benoit		F	2000	Experi'video	6		Beta	auch Nr. 581
2343	508	Triptyc	Nicolas	Birkenstock	Raphael Kindig	F	1998	Spielfilm	21		VHS	auch Nr. 493
1013	493	Triptyc	Nicolas	Birkenstock	Raphael Kindig	F	1998	Spielfilm	21		VHS	+Nr. 493A
2011	1549	Triptyque	Cédric	Jouvin	Cédric Jouvin	F	2006	Experi'video	8min 10		DVD	OF Französisch
866	355	Tritou, trie tout!	Frederic	Joveux	CRDP de Lorraine	F		Spielfilm	15		VHS	
1996	1535	Troie	Dominique	Messner	Dominique Messner	F	2006	Spielfilm	5min 20		DVD	OF Französisch

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv.for mat	Sonstiges
2443	422	Trompe L'Oeil	Séverine	Cazlas	Séverine Caslas, Marc Strub	F	1998	Experi'video	7		VHS	+ Nr. 1 "Marguerite" + Nr. 3 "Le Marchand de Sable"
1265	2562	Trompe L'oeil	Séverine	Cazals	Séverine Cazals, Marc Strub	F	1998	Experi'video	7		VHS	
1253	2550	Trompe L'Oeil	Séverine	Casals	Séverine Casals, Marc Strub	F	1998	Experi'video	7		VHS	
845	390	Trompe L'Oeil	Séverine	Casals	Séverine Casals, Marc Strub	F	1998	Experi'video	7		VHS	+ "Marguerite" =Nr. 390; + "Le Le Marchand de Sable en bouche" =Nr.390
2132	1305	Trônite Aigue	Véronique	Reato		F	2005	Experi'video			VHS	
3283	456	Trying to reach	Maja	Sokolova	HBK Saar	D	1999	Spielfilm	5		VHS	
1024	504	Trying to reach	Maja	Sokolova	HBK Saar	D	1999	Spielfilm	5		VHS	+ Nr.504A
3268	1007	Twintime	Loic	Serot	Le Fresnoy	China/F	2002	Spielfilm	22	Es gibt ein Gedächtnis, nämlich das, das auf Worte verzichten kann. Jemand kehrt heim und gleichzeitig geht jemand aus dem Haus, doch man sieht diese Bewegung nicht. Die Landschaft von Shanghai, die schnell im Gegenlicht hinter dem Fluß erscheint, Zimmer, dann die Landschaft von Hongkong, das Meer, der Morgen. Vorzimmer. Die Frau und der Mann lieben sich, sprechen. Es gibt eine Zeit für die Antwort des Mannes an die Frau, eine Veränderung in der Zeit für den Austausch. Diese Aufzeichnung: die Trennung der Worte, die Fragen und der Raum des Films bringt sie in eine Kontinuität ohne Schnitt, von Raum zu Raum, fast von einer Person zur anderen. Seltsame Dinge kommen auf und dienen dazu, der Moment dafür zu sein, Landschaften und Körper umzukippen.	VHS	
1647	1072	Typisch Mann	Susann	Held	Susann Held	D	2003	Spielfilm	3	Der tägliche Ärger einer Frau - hervorgerufen durch die Nachlässigkeit ihres Mannes. <a href="#">La colère quotidienne d'une femme - attisée par les négligences de son mari.</a>	VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
1743	1194	Umbra	Pol	Lemétais	L'innommable	F	2003	Spielfilm	34	Ce film retrace la vie singulière d'Umbra, dans un lieu et un temps lointain. Il crut prendre en main son destin, d'une manière surprenante. Réussissant à se faire passer pour mort sur le champ de bataille, il parcourt le monde afin de se perdre et se trouver.	VHS	1 Plakat, 1 Flyer
1586	1003	Un combat	Christophe	Wagner	samsa film	L	2002	Spielfilm	12	Im Verlauf einer bewaffneten Auseinandersetzung sind zwei Soldaten in einer Baracke inmitten eines zerstörten Dorfes. Sie müssen die nicht enden wollenden Schüsse eines Heckenschützen ertragen. Im Schutz einer unzugänglichen Zone versuchen die beiden Soldaten Yvan und Alex ihre Angst und ihr Unbehagen in Schnaps zu ertränken. Unter dem Einfluß des Alkohols läßt Yvan langsam seine Gefühle hervorkommen und ruft seine Frau in Erinnerung, die im Dorf zurückgeblieben ist und die er seit seinem letzten Urlaub nicht mehr gesehen hat. Alex versucht, ihn davon abzubringen, doch Yvan gelingt es nicht diese Bilder abzugeben. Das wird tragische Konsequenzen haben. Lors d'un conflit armé, deux soldats sont cachés dans une cabane au milieu d'un village en ruines. Ils subissent les tirs incessants d'un sniper qui n'atteint qu'une partie de la maison délimitée par une poutre en bois. À l'abri dans une zone non accessible, les deux soldats, Ivan et Alex, essaient de noyer leur peur et leur malaise dans de l'alcool blanc. Sous l'effet de l'alcool, Ivan laisse transparaître progressivement ses émotions et évoque sa femme restée au village et qu'il n'a plus revue depuis sa dernière permission. Alex essaie de l'arrêter, mais Ivan n'arrive pas à abandonner ces images. Cela va avoir des conséquences tragiques...	VHS	
3240	706	Un jour comme un autre	Fabienne	Schnitzler	Delux Productions	L	2000	Spielfilm	13	Der Ordnungsfanatiker Sam vollzieht wie jeden Tag sein Ritual. An jenem Tag wird er auf seine Etagegennachbarin aufmerksam und eine Kleinigkeit stürzt seine Welt ins Chaos. Er entführt die junge Frau und hält sie in seiner Wohnung gefangen. Eine seltsame Beziehung entsteht zwischen den beiden. Marie muss ganz bestimmten Kriterien entsprechen, jedes Detail ist von Bedeutung ...	VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
1375	936	Un jour comme un autre	Fabienne	Schnitzler	Delux Productions	L	2000	Spielfilm	13	Der Ordnungsfanatiker Sam vollzieht wie jeden Tag sein Ritual. An jenem Tag wird er auf seine Etagnachbarin aufmerksam und eine Kleinigkeit stürzt seine Welt ins Chaos. Er entführt die junge Frau und hält sie in seiner Wohnung gefangen. Eine seltsame Beziehung entsteht zwischen den beiden. Marie muss ganz bestimmten Kriterien entsprechen, jedes Detail ist von Bedeutung ...	VHS	
2009	1547	Un monde pas tout à fait mortel	Isabelle	Jéhannin		F	2007	Dokumentarfilm	59		VHS	OF Französisch
3281	1104	Un monde pour Tom	Jean-Luc	Slock	Atelier Caméra Enfants Admis	B	2002	Animation	9	Es war einmal ein Wunsch: und wenn die Kulturen sich austauschten... Achtzehn Mal ein Kind, um diesen Wunsch auszudrücken. Mal zehn, elf, zwölf oder dreizehn Jahre alt, kommen diese Mädchen und Jungen aus allen vier Ecken dieses Planeten. Die Mädchen und Jungen leben in Belgien, inmitten von multikulturellen Familien. Einen Wunsch äußern, ja. Die Stille brechen, die Wände des "jeder für sich und der Rest geht mich nichts an" durchbrechen. Es war einmal eine Gruppe von achtzehn Kindern, die gleichen für eine einzige und eine gemeinsame Geschichte. Ein Drehbuch.	VHS	
2756	1612	Un p'tit creux	Jean-Christophe	Houde	Collège Jules Lagneau Metz, FOL Moselle	F	2003	Animation	4	Adaptation einer Episode aus dem berühmten "Roman de Renart" (Reinecke Fuchs). Hier betriegt unser Freund, der Fuchs, zwei Fischer, um sich ihres Fanges zu bemächtigen. Il s'agit d'une adaptation d'un épisode du célèbre « Roman de Renart ». Cette fois-ci, notre ami le renard va tromper deux pêcheurs pour s'emparer de leurs prises.	DVD	Lehrerteam: Mme Pedon, Mme Bourdenet, M Chainey

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
1904	1433	Un pont sur la Drina	Xavier	Lukomski	Cobra Films	F/B	2005	Dokumentarfilm	18	Vom Krieg in Bosnien erinnert man sich vor allem an die Namen der Städte (Sarajevo, Mostar, Bihac, Tuzla, Gorazde) und an das Massaker von Srebrenica. An Visegrad erinnert man sich nicht, weil die westlichen Medien nie darüber gesprochen haben. Es ist, als ob nie was passiert wäre und als ob Visegrad nie existiert hätte. Visegrad existiert aber. Es ist eine Stadt in Ostbosnien. In dieser Stadt gibt es eine Brücke, die symbolisch und majestätisch wirkt. Diese Brücke wurde durch den Roman von Ivo Andric berühmt. Sie gilt als Sinnbild, als Pranger, als Mausoleum... und sie legt besonderes Zeugnis. De la guerre en Bosnie, on se souvient surtout du nom des villes, Sarajevo, Mostar, Bihac, Tuzla, Gorazde... et du massacre de Srebrenica. Mais on ne se souvient pas de Visegrad. Parce que les médias occidentaux n'en ont jamais parlé. Comme s'il ne s'y était jamais rien passé. Comme si Visegrad n'avait jamais existé. Visegrad existe pourtant bel et bien. C'est une ville de Bosnie orientale où se trouve un pont. Un pont symbolique et majestueux, rendu célèbre par le roman d'Ivo Andric. Un pont comme un emblème, comme un pilori, comme un mausolée... comme un témoignage	DVD	frz. OF mit engl. UT auf 1433a
1700	1145	Un p'tit creux	Jean Christophe	Houde	Collège Jules Lagneau, FOL Moselle	F	2003	Animation	4	Adaptation einer Episode aus em berühmten "Roman de Renart" (Reinecke Fuchs). Hier betrügt unser Freund, der Fuchs, zwei Fischer, um sich ihres Fanges zu bemächtigen. Il s'agit d'une adaptation d'un épisode du célèbre « Roman de Renart ». Cette fois-ci, notre ami le renard va tromper deux pêcheurs pour s'emparer de leurs prises.	VHS	Lehrerteam: Mme Pedon, Mme Bourdenet, M Chainey
1514	894	Un scygeocastellois	Robert	Schumann		D	2002	Spielfilm			VHS	
1643	1068	Un siècle à Nomeny	Fabrice	Elsner	MJC Nomeny	F	2002	Dokumentarfilm	26	Dokumentarfilm über die Geschichte der Stadt Nomeny. Un documentaire sur l'histoire de la ville de Nomeny.	VHS	
869	360	Un travail de fourmi	Daniel	Coche	dora films, Images plus, France 3 Alsace	F	1998	Dokumentarfilm	52		VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
3271	933	Un veau pleurait, la Nuit	John	Shank	Institut des Arts de Diffusion, Louvain-la-Neuve	B	2000	Spielfilm	14	Winter. Ein junger Landwirt vor dem sterbenden Körper seines Vaters. Eine Geschichte von Gesten, dem Leben verhafteten Dingen, von zwei Körpern die sich schon lange gegenüber stehen. Eine Abfolge von alltäglichen Ritualen, die Händen und Körpern innewohnen.	VHS	Travaux de Fin d' Etudes I.A.D. promotion 1999 - 2000
1076	556	Un voyage à mobylette	Marc	Grün		F		Spielfilm	26		VHS	
1017	497	Under Control	Isabelle	Martos	Les Films de L'III	F	1999	Dokumentarfilm			VHS	
1073	553	Under the skin (v.1.0)	Torsten	Konrad		D	2000	Experi'video	44		VHS	+Nr. 553A
3415	1346	Underground	Eva	Weber	Max-Slevogt-Gymnasium Landau	D	2004	Spielfilm	3min 45	3 Personen sitzen nebeneinander in der Untergrundbahn. Wohin sie fahren, spielt keine Rolle, doch was bewegt sie?	VHS	"Rolle rückwärts" und "underground"
1395	729	Une belle journée	Frédérique	Dolphijn	Artemis productions, Olivier Rausin	B	2001	Spielfilm	20	Mit 10 Jahren findet Marie heraus, dass sie hellseherische Fähigkeiten besitzt. 60 Jahre später, in der Sorglosigkeit des Sommers, verbringt sie mit den Ihren einen schönen Tag im Garten. Marie weiß, dass sie heute sterben wird. Mit jeder ihrer Gesten versucht sie; ihrer Familie ihre Liebe zum Leben zu vermitteln.	VHS	
1831	1321	Une fameuse journée	Jean-Marie	Buchet	PBC Pictures, Ambiances asbl	B	2004	Spielfilm	10	Jean geht aus seinem Haus raus. Er sieht, wie das Wetter ist. Er macht die Tür zu und geht weg... Suzanne kauft ein Kilo Zerkelatwurst. Robert geht spazieren. Louis hat ihr Haus verloren... Was ist passiert? Ist eine außerirdische Präsenz hinter all dem? Jean sort de chez lui, il regarde le temps qu'il fait. Il referme la porte et s'en va... Suzanne achète un kilo de cervelas. Robert se promène. Louise a perdu sa maison... Que faire ? Y a-t-il une présence extraterrestre derrière tout ça ?	VHS	eine Kopie mit engl. Untertiteln
2419	1610	Une fameuse journée	Jean-Marie	Buchet	PBC Pictures / Ambiances asbl	F	2004	Spielfilm	10	Jean sort de chez lui, il regarde le temps qu'il fait. Il referme la porte et s'en va...; Suzanne achète un kilo de Cervelas; Robert se promène; Louise a perdu sa maison,... Que faire? Y-a-t-il une présence extraterrestre derrière tout ça?	DVD	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
1641	1066	Une famille	Patrice	Muller	Le Meilleur des Mondes	F	2002	Dokumentarfilm	21	Reflexionen über die Familie als Ort, an dem die ersten gesellschaftlichen Beziehungen stattfinden, Schwierigkeiten des Zusammenlebens oder Probleme der Differenzierung und der Toleranz auftauchen. <i>Réflexions sur la famille, en tant que lieu des premières relations sociales, où apparaissent les difficultés de la cohabitation ou les problèmes de la différenciation et de la tolérance.</i>	VHS	
1659	1085	Une fille de joie	Olivier	van Malderghem	Liz Nagy	D	2002	Spielfilm	22	Hermann ist alt. Die wichtigsten Ereignisse seines Lebens aber hat er 1940 erlebt, als er antisemitischen Ausschreitungen entflohen ist und seine Geliebte, Lea, in Brüssel ließ. Weder sie noch er konnten sich vorstellen, was für ein Schicksal jüdischen Frauen oder Kindern bestimmt war. Bei ihrem Abschied hatten sie sich auf der Mole von Ostende verabredet, nach dem Krieg... Seitdem kehrt Hermann jedes Jahr an diesen Ort zurück, in der Hoffnung, dass Lea kommt. <i>Hermann est vieux. Cependant, les événements les plus importants de sa vie, il les a vécus en 1940, lorsqu'il a quitté Bruxelles en y laissant sa fiancée pour fuir les violences à l'encontre des juifs. Ni elle ni lui ne pouvaient prévoir le terrible destin des femmes et des enfants juifs. En se faisant leurs adieux, ils se sont donné rendez-vous sur la digue d'Ostende, après la guerre. Depuis, Hermann se rend chaque année sur la digue dans l'espoir d'y retrouver Lea.</i>	VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
870	361	Une histoire de lycée	Daniel	Coche	dora films, Josianne Schauner, France 3 Alsace	F	1995	Dokumentarfilm		Woran erinnert man sich, wenn man an seine Schulzeit zurückdenkt? An die Witzeleien der Klassenkameraden, eine schlechte Diktatnote, Nachsitzen wegen "Störung des Unterrichts ". Der Direktor erinnert sich an den Umbau, den Besuch der Schulaufsichtsbehörde... "Une histoire de lycée" erzählt die Geschichte des Stanislas-Gymnasiums in Wissenbourg. Seit seiner Gründung unter Napoleon hat sich einiges zugetragen - u.a. drei deutsch-französische Kriege. Im Film kommen die Ehemaligen zu Wort, aus der Vorkriegszeit, aus der 68er Generation. Auch die Schüler von heute reden mit, nicht weniger fleißig oder zerstreut als ihre Vorgänger. Sie stellen den Unterricht auf den Kopf oder stellen sich Fragen über den Sinn der Grenzen, die Sehnsucht nach der Vergangenheit oder zum Lehrerberuf. Eine Dokumentation aus Geschichten und Anekdoten, die jeden auf die eine oder andere Weise berührt.	VHS	
1694	1136	Une invention majeure pour la communication : le téléphone	Club Vidéo	Collège Fulrad Sarreguemines	Collège Fulrad de Sarreguemines	F	2003	Dokumentarfilm	5min 30		VHS	
1668	1099	Une maison pour la vie	Philippe	Meyer	Meyer	F	2002	Spielfilm	3	Ein Taxifahrer oder... für den Weg nach... nach Hause. <a href="#">Un chauffeur de taxi ou... pour le chemin vers... vers chez soi.</a>	VHS	
2917	1091	Une odyssee pour Télémaque	Thierry	Léger	CSCTE Le Lièrre Thionville	F	2002	Spielfilm	7	Télémaque langweilt sich. Sein Vater, ein Kriegsphotograf, ist schon zu lange weg. Selbst die Spiele mit seinen Freunden beginnen ihn zu langweilen.	VHS	
2779	1407	Une petite promenade	Elena	Jochum	Saarländisches Filmbüro, CSCTE Le Lièrre	D/F	2003	Spielfilm	3	Ein junges Mädchen fühlt sich von allen ausgeschlossen. Sie denkt an Selbstmord. <a href="#">Une jeune fille se sent exclus de tous. Elle pense au suicide.</a>	VHS	
1702	1148	Une petite promenade	Elena	Jochum	Saarländisches Filmbüro, CSCTE Le Lièrre	D/F	2003	Spielfilm	3	Ein junges Mädchen fühlt sich von Allen ausgeschlossen. Sie denkt an Selbstmord. <a href="#">Une jeune fille se sent exclus de tous. Elle pense au suicide.</a>	VHS	
1428	770	Une traduction?	Angelique	Grebert	Ecole des Beaux-Arts de Metz	F	2001	Experi'video			VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
1594	1013	Une Ville	Emmanuelle	Schneider	Emmanuelle Schneider	F	2002	Dokumentarfilm		Filmisches Zeugnis vom ersten Eintauchen in eine Großstadt, aber auch ein ambivalenter Kamerablick. Eine paradoxerweise und zugleich todessüchtige und lebenssprudelnde Stadt, ein gottverlassenes und von Menschen wimmelndes Niemandsland. Der Film spult und spielt sich zeitgleich mit einem Spaziergang durch die Straßen ab, von morgens bis abends. Dreharbeiten in Kalkutta. <i>Témoignage cinématographique des premiers échanges dans une grande ville, mais également un point de vue ambivalent. Une ville paradoxalement à la fois fascinée par la mort et bouillonnante de vie, un no man's land abandonné de Dieu et grouillant de gens. Le film joue et se joue en même temps comme une promenade à travers les rues, du matin jusqu'au soir. Tournage à Calcutta.</i>	VHS	
1690	1132	Unexpected Summer Holidays in Rome	Klasse 10b	Gymnasium am Stefansberg	Gymnasium am Stefansberg Merzig	D	2004	Sonstige	17		VHS	Dokumentation
1908	1437	Unten	Ingo	Monitor	Kunsthochschule für Medien Köln	D	2006	Experi'video	13	Eine Dame taucht in ein schwarzes Tunnelloch ein. Eine unterirdische Welt. Stationen. Episoden. Erinnerungen. Eine einsame Fahrt einer verlassenen U-Bahn. Begegnung mit einem reiferen Mann und einem jungen Mädchen. Bilder an der Wand. Keine Worte. Die Dame, der Mann und das Mädchen. Sie scheinen sich nahe zu sein. <i>Une femme plonge dans un tunnel noir. Un monde souterrain. Stations. Épisodes. Souvenirs. Un voyage solitaire dans un métro abandonné. Rencontres avec un homme d'âge mûr et une jeune fille. Des images sur le mur. Pas de paroles. La femme, l'homme et la fille. Ils semblent être proches.</i>	DVD	ohne Dialog
1054	534	Unter roter Sonne	Daniel Klein	Studierende der BTS en Dessin d'Animation	Lycée technique des Arts et Métiers	L	1996	Animation	5		VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv.for mat	Sonstiges
2048	1596	Urlaub auf dem Mond	Bebo	Krubally	Max-Slevogt-Gymnasium Landau	D	2004	Animation	3	Eine Familie macht Urlaub auf dem Mond, wo sie einen eingefrorenen Erdmenschen finden...	VHS	
1986	1525	Ursuppe	Anne	Westermeyer	Anne Westermeyer, Saa Schäfer	D	2006	Spielfilm	10min30		DVD	mit deutschen Untertiteln
2741	795	Urtakt	Daniel	Holzwarth	Rüdiger Kaltenhäuser	D	2001	Animation	3min30	"Urtakt" stellt eine mechanische Uhr dar, die mit ihren Erinnerungen und Illusionen durch das Verstellen der inneren Uhr spielt.	VHS	
2119	1317	Usoseniofop	Marie	Muller		F	2004	Experi'video		Nos deux regards s'affrontent et donnent naissance à notre première vidéo. Deux mondes se rencontrent alors, des liens se créent: l'oeil de la poule et du poisson cristallisent le regard animal. Les déplacements des animaux se chorégraphient: les danses, saccadées ou apaisantes, virent dans une danse macabre. Les différentes matières se mêlent et caractérisent un plat aux goûts variés, Usoseniofop étant l'anagramme des ingrédients de la recette, l'oeuf et le poisson. Nous vous recommandons la recette du chef qui vous propose une composition de choix. Bon Appétit... Bien sûr!	VHS	
2650	847	Vand'Est	Doug	Gaëlle	Charly Langlade, Daniel Frisoni, MJC Lorraine et "Vivre dans sa ville"	F	2002	Spielfilm	12min20		VHS	
3290	1272	Variations Téléportées	Artur	Stammet	Stammet	L	2004	Experi'video			DVD	
2924	793	VB 1: Vigoudou Bouadi	Thierry	Léger	CSCTE Le Lierre	F	2000	Spielfilm	1min40	Ein menschenähnliches Wesen taucht auf und beginnt eine ungewöhnliche Kommunikation mit einem Menschen. <a href="#">Une presence anthropomorphe se manifeste et entreprend un type de communication très singulière avec un humain.</a>	VHS	Originalformat DV
2923	763	VB 1: Vigoudou Bouadi	Thierry	Léger	CSCTE Le Lierre	F	2000	Spielfilm	1min40	Ein menschenähnliches Wesen taucht auf und beginnt eine ungewöhnliche Kommunikation mit einem Menschen. <a href="#">Une presence anthropomorphe se manifeste et entreprend un type de communication très singulière avec un humain.</a>	VHS	Originalformat DV
2898	910	VB1: Vigoudou Bouadi	Thierry	Léger	Centre Social Le Lierre Thionville	F	2001	Spielfilm			mini DV	7 Kurzfilme auf einer mini DV
3005	509	Venus as a boy	Christian	Mayer		D	1999	Experi'video	2		VHS	+ Nr. 462 und 462A

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv.for mat	Sonstiges
980	462	Venus as a boy	Christian	Mayer		D	1999	Experi'video	2		VHS	Schlechte Kopie, +Nr. 462A
2305	1696	Verirrte Eskimos	Ferdinand	Barth		D	2003	Spielfilm	30	Liegt Schnee auf den Friedhöfen, wird für Hans das Übernachten dort zu kalt. Er ist obdachlos und stellt sich taubstum, damit man ihn einlässt. Christiane, die seit dem Tod ihrer Tochter zurückgezogen am Rande des Dorfes lebt, nimmt ihn für eine Nacht auf. Eingesperrt im Keller hört er ihre Schritte in dem einsamen Haus. In der Nacht verschafft er sich Zugang zu den oberen Räumen und beobachtet heimlich, wie sie Männer mit Sextelefonaten befriedigt.	DVD	
2798	1248	Verité crue	Julien	Kedryna		F	2005	Experi'video			DVD	auch 1248A
3017	698	Verrouillage central	Geneviève	Mersch	Samsa, Claude Waringo	L	2001	Spielfilm	10min50	Nein, es ist nicht lustig ausgerechnet am Valentinstag Geburtstag zu haben, vor allem, wenn man Single ist und alle Freundinnen verheiratet sind. Als Cathy einen Zauberspruch für den Traumprinzen findet, zögert sie nicht.	VHS	
1368	851	Verrouillage central	Geneviève	Mersch	Samsa, Claude Waringo	L	2001	Spielfilm	10min50	Nein, es ist nicht lustig ausgerechnet am Valentinstag Geburtstag zu haben, vor allem, wenn man Single ist und alle Freundinnen verheiratet sind. Als Cathy einen Zauberspruch für den Traumprinzen findet, zögert sie nicht.	VHS	auch auf 1644 Canal-Kino im Fluss 30.06/04.07.2007
2121	1317	Video rouge	Marie	Muller		F	2004	Experi'video		Les images et les sons sont issus de films et de musiques. Les sons sont basés sur les battements cardiaques et les images sur les sources possibles d'accélération des pulsions du coeur. L'image est recolorée en rouge et palpite constamment comme un coeur pompe son sang.	VHS	
2428	1039	Video(drame)	Julien	Cablé	Julien Cablé	F	2002	Spielfilm	19	Eine Verschmelzung von Kunstvideo, Fiktion, abstrakten Visionen - Montage einer Fernsehreportage	VHS	
2644	2745	Video-AG 2011/12 Max Ophüls Schule Saarbrücken 1. Teil November 2011	Maria	Kowalski	Saarländisches Filmbüro e.V. / Max Ophüls Schule Saarbrücken	D	2011/12	Dokumentarfilm			DVD	
1173	648	Vidéoleron	Bruno	Hubert	Bruno Hubert	F	1998	Spielfilm	4		VHS	+Nr. 442, 646, 645 Animation

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
2919	945	Vigoudou Bouadi (la série)	Thierry	Léger	CSCTE Le Lièrre Thionville	F	2001	Sonstige	15		VHS	
1512	891	Vigoudou Bouadi (la série)	Thierry	Léger	CSCTE Le Lièrre de Thionville	F	2001	Sonstige	15		VHS	
3201	1396	Villeroy & Boch Werbespot	Michael	Scheuer		D	2003	Sonstige		Fiktiver Werbespot für die Firma "Villeroy & Boch".	miniDV	
3200	1393	Villeroy & Boch Werbespot	Michael	Scheuer		D	2003	Sonstige		Fiktiver Werbespot für die Firma "Villeroy & Boch".	VHS	auch Nr. 1396 als miniDV
2942	1087	Vis à vis	Sebastian	Linke		D	2001	Spielfilm	3	Ein Mann hegt einen Verdacht gegen seinen Nachbar, es fehlen ihm jedoch die Beweise.	VHS	
1454	817	Visual Therapy	Harald	Schleicher	Filmklasse Uni Mainz	D	2002	Experi'video	6min 10		VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
1935	1466	Vivre seul	Chloé	Hunzinger	ERE Production	F	2006		52	<p>Im Alleinsein entstehen die stärksten Freuden aus der dadurch empfundenen Freiheit: Nur das machen was man will, wann man will. Aber die beunruhigenden Zweifel lauten gleichzeitig: Was ist der Sinn dieser Existenz ohne Rahmen? Diese Freiheit ist manchmal schwer zu ertragen." Auf dieser Ambivalenz beruht der Film. Er zeigt, wie es allmählich einigen Frauen und Männern gelungen ist, aus ihrer Einsamkeit eine fruchtbare und kreative Situation zu machen. Allein leben kann einem sehr viel beibringen, besonders durch das Reflektieren über die eigenen Erlebnisse, um die eigene Geschichte zu verarbeiten. Die Erfahrung des Alleinseins verlangt eine ausweichlich moralische Kraft, die zwischen Freiheit und Entfremdung schwankt. Ein sensibler und persönlicher Film über die Einsamkeit. "En solitude, les plaisirs les plus forts viennent de la liberté ressentie : ne faire que ce que l'on veut, quand on veut. Mais aussi les doutes les plus troublants : quel est le sens de cette existence sans cadre ? La liberté est parfois lourde à porter." C'est sur cette ambivalence que repose le film. Il met en lumière la façon dont des hommes et des femmes ont réussi, au fil du temps, à faire de leur solitude (volontaire ou contrainte) une situation féconde. Vivre seul peut constituer une situation d'apprentissage pour agir sur son vécu, pour transformer son histoire, l'expérience de la solitude exigeant une force morale de tous les instants, à la charnière de l'aliénation et de la liberté. Un film sensible et</p>	DVD	frz. OF
2656	797	Voeux (1), (2), (3), (4)	Sophie-Charlotte	Gautier		F	2001	Clip / Spot	0min 10, 0min 15, 0min 17, 0min 21	<p>Diese vier "Voeux" sind animierte Clips, die für die Zeit zwischen den Sendungen von "Canal Info Strasbourg" produziert wurden und im Januar 2001 ausgestrahlt wurden.</p>	VHS	Original DV, Animation
891	372	Vomit & 69-Die Doppelagenten	Michael	Krauss		D		Spielfilm	keine		VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv.for mat	Sonstiges
981	463	Von der Trümmerbahn zur Saarbahn	Maria C.	Schmitt	Saarländischer Rundfunk	D	1999	Dokumentarfilm	30		VHS	
1972	1505	Voyage dans la cité - sur les traces des Indiens	Solène	Doerflinger	Balthazar Films	F	2006	Dokumentarfilm	26		DVD	
1436	779	Voyage dans l'entre-deux	Robin	Hunzinger	Champagne films	F	2001	Dokumentarfilm	52		VHS	Fotos auf Diskette Nr. F779
2449	269	Voyage inachevé	Thionville	Centre Social Le Lierre	Centre Social Le Lierre	F	1998	Sonstige	6		VHS	
1220	2517	Voyage inachevé	Thionville	Centre Social Le Lierre	Centre Social Le Lierre	F	1998	Sonstige	6		S- VHS	
1455	818	Wahre Worte - Böse Bilder - Rauhe Rhythmen	Harald	Schleicher	Harald Schleicher, Filmklasse Uni Mainz	D	2001	Experi'video	8	Ein experimentelles Video über den scheinbar unaufhaltsamen Aufstieg und plötzlichen Fall eines deutschen Kanzlers. Das Video widmet sich aber nicht allein dem Einzelschicksal Helmut Kohls - es ist auch eine Reflexion über Macht, Medien und Moral, über Eiseskälte und Heimatliebe. Grotesk, komisch und tragisch zugleich.	VHS	
1429	771	Walking on the wild side	Dominique	Abel	Courage mon amour	B	2000	Spielfilm	13	Eines Morgens stößt ein schüchterner Junggeselle auf der Straße mit einer großen rothaarigen Frau zusammen. Für ihn ist es Liebe auf den ersten Blick. Was tun, um die Frau, die ihm das Schicksal so unvermutet über den Weg geschickt hat, wiederzusehen? Er weiß nur, dass sie im Nordviertel arbeitet, dort, wo Frauen ihren Körper verkaufen.	VHS	DVD vorhanden, auch auf 1776 (Kurzfilmprogramm)
2819	1130	Was die 5a alles mit Bällen macht - und was das für Folgen hat		Klasse 5a / 6a	Max-Slevogt-Gymnasium Landau	D	2003	Animation	4min 36	Abgefilmte Daumenkinos von Schülern. <a href="#">Folioscope d'élèves filmé.</a>	VHS	
1632	1057	Was die 5a alles mit Bällen macht - und was das für Folgen hat	Thomas	Fischer	Max-Slevogt-Gymnasium Landau	D	2003	Animation	4min 36	Abgefilmte Daumenkinos von Schülern. <a href="#">Folioscope d'élèves filmé.</a>	VHS	auch 1130

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv.for mat	Sonstiges
1563	978	Was wäre, wenn...?	Saarlouis	Max-Planck-Gymnasium	Max-Planck-Gymnasium	D	2001	Sonstige			VHS	
1921	1451	Water Under The Bridge	Simon	Welch	Simon Welch	F	2006	Experi'video	4	Dieses Video wurde auf einem Boot für Touristen gedreht, das um das Europäische Parlament Straßburg herumfährt. Die Passagiere werden Zuschauern und das Boot wird zu einem optischen Apparat, der ihrem Blick (und auch unseren) ausrichtet, auch wenn wir größtenteils nicht sehen können, was sie beobachteten. Das Glasdach vom Boot gilt als eine Leinwand. Der Titel bezieht sich auf einen englischen Ausdruck, der bedeutet, dass eine ehemalige Meinungsverschiedenheit vergessen wird. <i>Cette vidéo a été tournée à bord d'un bateau pour touristes qui fait le tour du Parlement européen de Strasbourg. Les passagers deviennent des spectateurs, le bateau quant à lui, prend la forme d'un appareil optique qui dirige leur regard (et le nôtre), même si l'on distingue à peine ce qu'ils perçoivent. Le toit en verre du bateau fait office d'écran. Le titre de cette vidéo fait référence à une expression anglaise ("de l'eau a coulé sous les ponts") signifiant qu'un ancien différend appartient désormais au passé.</i>	DVD	ohne Dialog
2491	1907	Weißer Neger	Sebastiano	Curcuruto	Café Exodus	D	2004	Spielfilm	20	Der Film gibt einen Einblick in den Tagesablauf zweier Jugendlicher. Mehmet und Christian leben in gegensätzlichen Welten. Rassismus in Verbindung mit anderen sozialen Problemen. <i>Ce film dévoile la vie quotidienne de deux jeunes, Mehmet et Christian, qui vivent dans des mondes opposés. Le racisme mis en relation avec d'autres problèmes sociaux.</i>	VHS	2 Filme auf VHS
1843	1341	Weißer Neger	Sebastiano	Curcuruto	Café Exodus	D	2004	Spielfilm	20	Der Film gibt einen Einblick in den Tagesablauf zweier Jugendlicher. Mehmet und Christian leben in gegensätzlichen Welten. Rassismus in Verbindung mit anderen sozialen Problemen. <i>Ce film dévoile la vie quotidienne de deux jeunes, Mehmet et Christian, qui vivent dans des mondes opposés. Le racisme mis en relation avec d'autres problèmes sociaux.</i>	DVD	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
2852	760	Welcome 1	Maria	Kowalski	Kowalski	D	2001	Experi'video	2		VHS	
2853	760	Welcome 2	Maria	Kowalski	Kowalski	D	2001	Experi'video	2		VHS	
2016	1554	Weltkulturerbe	Burkart	Becker-Boost	Burkart Becker-Boost	D	2006	Experi'video	4min 16		DVD	ohne Dialog
2641	1841	Wenn ich eine Katze wär...	Anna	Kautenburger	Video AG Max Ophüls Grundschule Saarbrücken / Saarländisches Filmbüro e.V.	D	2009	Sonstige		Diese Geschichte wurde von den Schüler/innen selbst erfunden. Dabei erstellten sie gemeinsam ein Storyboard, gestalteten das Setting so authentisch wie möglich und wählten die passenden Kameraeinstellungen selbst. Nach und nach wuchs das Team zusammen - im Sinne des Projektes: Wir machen einen Film! An der Video-AG 2009 nahmen Schüler/innen zwischen 7 und 12 Jahren teil.	DVD	3 DVDs; 1841, 1841A und 1841B
1968	1501	Western Choucroute	Vincent	Froehly	ERE Production	F	2006	Dokumentarfilm	52		DVD	
1025	505	What's your poison	Stephan	Roelants		L		Spielfilm	5		Beta	
2341	1399	Wigbread Stunts	Christian	Birk	Christian Birk	USA	2003	Experi'video			miniDV	
1310	2607	Wild Life	Ingrid	Mwangi	Ingrid Mwangi	D	1999	Experi'video	1min 30	Ich inszenierte mich als Tier hinter Gittern, um das In-Sich-Gefangensein, aber auch die Gewalt an der Natur, die Gewalt an sich selbst zu thematisieren.	VHS	
899	382	Wir sind das Fake	Gunter	Moskau		D	1996	Sonstige	2		VHS	
838	382	Wir sind das Fake	Gunter	Moskau		D	1996	Sonstige	2		VHS	
1418	755	Wirbel um die Wesen in der Wildnis	Ulrike	Jung	SWR	D	2001	Dokumentarfilm	43mi n32		VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv.for mat	Sonstiges
1785	1253	Wirrnis und Licht	Thorsten	Wagner		D	2004	Experi'video	5	wirrnis und Licht beschäftigt sich mit den Veränderungen und den Stadien, die eine Sache oder ein Vorgang innerhalb der Zeit seines Bestehens durchläuft. Im eigentlich Gezeigten handelt es sich um eine abstrakte Betrachtungsweise eines tatsächlichen Vorgangs. Der Film kann jedoch als Sinnbild für viele Prozesse verstanden werden, die mit materieller sowie geistiger Welt, den Menschen und Zeit zu tun haben. Die Aufnahmen sind im Oktober 2004 in der Handwerker-gasse des Weltkulturerbes Völklinger Hütte entstanden. Die Arbeit war ein Beitrag zu dem von Prof. Wolfgang Nestler geleiteten Projekt "Weltkulturerbes aus künstlerischer Sicht". Sie wurde im Rahmen einer Studienreise der Hochschule der bildenden Künste/Saar in YoungEun Museum of Arts in Gwangju/Korea in der Ausstellung "Weltkulturerbe im Austausch" gezeigt. "Wirrnis und Licht" se concentre sur les évolutions et les différents stades par lesquels une chose ou un processus passe durant son existence. Concrètement, il s'agit d'une façon abstraite de considérer un processus bien réel. Le film peut cependant se comprendre comme un modèle de différents processus qui sont liés tant au monde matériel que spirituel, à l'homme qu'au temps. Les images ont été tournées en octobre 2004 dans l'allée réservée aux artisans de l'aciérie de Völklingen, inscrite au Patrimoine Culturel Mondial. Ce travail était une contribution au projet "Le Patrimoine Culturel Mondial".	DVD und CD	
1381	713	Woher kommt die Farbe?	Marc	Haub	Marc Haub	D	2001	Animation	1	Herr von Irgendwo und sein Hund Revilo leben in einer schwarz-weißen Welt. Eines Tages jedoch (über Nacht) geschieht ein Wunder. Alles wird farbig. Wieso das geschieht, erfährt man hier.	VHS	Super 8 Original
1657	1083	Wunderwerke	Karin	Hollerbach	Max-Slevogt-Gymnasium	D	2003	Animation	2min 20	Zeichentrick - ein Stadtjunge wird über die Berührung mit einer Blume in eine Traumwelt versetzt. Dessin animé - Au contact d'une fleur, un jeune des villes se voit propulser dans un monde de rêve.	VHS	
1461	828	Wurzeln des Christentums	Wolfgang	Kiefer	Kiefer, Wolfgang	D	2002	Dokumentarfilm	45		VHS	
1765	1222	X-Volutions	Arthur	Stammet		L	2004	Experi'video			VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
1764	1221	Y'a des jours où j'doute	Pascal	Bastien	ANA Films, les Editions du réel	F	2003	Spielfilm		Schönes Wetter. Der Himmel spiegelt sich im Lack einer Karosserie. Ein Mann wäscht sein Auto. Es gibt Tage, an denen ich zweifle, wenn nämlich die Lust, gut und in Ruhe zu leben, durch eine Folge von Widersprüchen gestört wird... Il fait beau. Le ciel se reflète sur une carrosserie. Un homme lave son auto. Y'a des jours où j'doute, lorsque l'envie de bien-être et de tranquillité est mise à mal par toute une série de contradictions...	VHS	
2451	1153	Yaourt	Thierry	Cersosimo		F	2003	Experi'video			VHS	auf der selben VHS: "Les images disent toujours la vérité" (selber Regisseur)
1623	1047	Your chicken died of hunger	Beryl	Koltz	samsa film	L	2002	Spielfilm	30	Aus einer Ausstellung für zeitgenössische Kunst, in der ein Bild unerträglicher als das andere erscheint, beschließen drei Männer das am Besten gesicherte Werk zu stehlen: Das Bild mit dem Titel "Your chicken died of hunger". Lors d'une exposition d'art contemporain, dans laquelle chaque tableau semble plus insoutenable que l'autre, trois hommes décident de voler l'oeuvre la mieux protégée : un tableau intitulé "Your chicken died of hunger".	VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
1342	1212	Your paradise is not for me		Stoll + Wachall	Stoll + Wachall	D	2003	Experi'video	12	Die Videoarbeit "Your paradise is not for me" operiert mit betont subjektiven, rätselhaften und assoziativen Aussagen, zu denen Thematik, Motivwahl und suggestive Form- und Farbgebung als auch Bildschnitt, Kameraführung und Sound gleichermaßen beitragen. All dies zielt nicht auf ein rationales Verständnis, sondern verlangt vom Betrachter Einfühlung in die in ihnen vergegenständlichte Stimmung. Mit gewisser Vorliebe für das Groteske, Schöne, Hässliche, Erotische, Meditative, Aggressive, Lustvolle, Überzeichnete... kreieren wir Videoräume, die als Stimmungsträger und zur Inszenierung einer eigenen Welt dienen. Zusammen suggerieren wir einen geheimen Verbund, der vom Betrachter nur punktuell durchdrungen werden kann. "Your paradise is not for me" est l'expression de la subjectivité, du mystère, de l'association d'images accentuées en par la thématique, le choix du motif, les formes et les couleurs suggestive, ainsi que par le montage, le cadrage et le son. Avec une certaine prédilection pour le grotesque, la beauté, la laideur, l'érotisme, la méditation, l'agressivité, la volupté, l'exacerbation... nous créons des espaces vidéo qui servent à la mise en scène de notre propre monde. Ensemble, nous suggérons un pacte secret, auquel le téléspectateur ne peut que ponctuellement être associé.	VHS und DVD	+Nr.1212A (DVD)
3282	1628	Youssou, l'enfant d'eau	Jean-Luc	Slock	Caméra enfants admis	B	2000	Animation	6min 45	Youssou, ein Kind des Südens, bricht eines Morgens auf, mit seinem Maultier und zwei Kanistern... Wohin? Auf Wassersuche, um seiner Familie zu ermöglichen, sich zu ernähren, zu heizen, sich zu waschen... Unterwegs stellen ihn Menschen, Tiere und sogar Planzen auf die Probe.	DVD	
1391	725	Youssou, l'enfant d'eau	Jean-Luc	Slock	Camera enfants admis	B	2000	Animation	6min 45	Youssou, ein Kind des Südens, bricht eines Morgens auf, mit seinem Maultier und zwei Kanistern ... Wohin? Auf Wassersuche, um seiner Familie zu ermöglichen, sich zu ernähren, zu heizen, sich zu waschen... Unterwegs stellen ihn Menschen, Tiere und sogar Planzen auf die Probe.	VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
2793	1054	Yuyou	Seishi	Katto	Seishi Katto	D	2003	Animation	6	Im Keller lebt ein kleiner Kobold. Er treibt, sobald die Hausbewohner nicht da sind, sein "Unwesen". Er ist menschenscheu, aber sehr neugierig. Eines Nachts hört er ein Geräusch... Eine ganze Packung Kekse wurde geklaut. Er findet den Täter, der sich im Schornstein versteckt und seelenruhig seine Beute knabbert. Dans la cave vit un petit lutin. Dès que les habitants de la maison ne sont pas là, il sort de sa cachette. Le lutin a peur des humains, mais il est très curieux. Une nuit, il entend un bruit... Un paquet entier de biscuits a été dérobé. Il trouve le coupable caché dans la cheminée en train de grignoter tranquillement son butin.	VHS	auch 1009
2792	1015	Yuyou	Seishi	Katto	Seishi Katto	D	2003	Animation	6	Im Keller lebt ein kleiner Kobold. Er treibt, sobald die Hausbewohner nicht da sind, sein "Unwesen". Er ist menschenscheu, aber sehr neugierig. Eines Nachts hört er ein Geräusch... Eine ganze Packung Kekse wurde geklaut. Er findet den Täter, der sich im Schornstein versteckt und seelenruhig seine Beute knabbert. Dans la cave vit un petit lutin. Dès que les habitants de la maison ne sont pas là, il sort de sa cachette. Le lutin a peur des humains, mais il est très curieux. Une nuit, il entend un bruit... Un paquet entier de biscuits a été dérobé. Il trouve le coupable caché dans la cheminée en train de grignoter tranquillement son butin.	VHS	auch 1009
1590	1009	Yuyou	Seishi	Katto	Seishi Katto	D	2003	Animation	6	Im Keller lebt ein kleiner Kobold. Er treibt, sobald die Hausbewohner nicht da sind, sein "Unwesen". Er ist menschenscheu, aber sehr neugierig. Eines Nachts hört er ein Geräusch... Eine ganze Packung Kekse wurde geklaut. Er findet den Täter, der sich im Schornstein versteckt und seelenruhig seine Beute knabbert. Dans la cave vit un petit lutin. Dès que les habitants de la maison ne sont pas là, il sort de sa cachette. Le lutin a peur des humains, mais il est très curieux. Une nuit, il entend un bruit... Un paquet entier de biscuits a été dérobé. Il trouve le coupable caché dans la cheminée en train de grignoter tranquillement son butin.	VHS	auch 1015 und 1054

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
2051	1599	Zeichen setzen	Pierre	Böhmann		D		Spielfilm		Ein einsamer Parkplatz, ein junges Mädchen und ein provokanter Nazi. Ein Zeichen wird gesetzt.	DVD	2 DVD vorhanden, eine Zusatz, betitelt: "2007: Eupen Extraprogramm"
840	385	Zeitsprung	Daniel	Gottschalk		D	1994	Spielfilm			VHS	
1251	2548	Zep	Philippe	Detzen	CSC "Le Creuset", Starlight Production	F	1997	Spielfilm	40	Zep ist 18 Jahre alt und gerade durch die Fahrprüfung gefallen; eine weitere Niederlage und ein Problem mehr in seinem Leben... Sein Vater, der ein sehr stiller Mensch ist und sich fast ausschließlich seiner Arbeit als Landwirt widmet, hat nicht genügend Autorität, um Zep die richtige Führung zu geben. Seiner Freundin Cathy gegenüber zeigt Zep sich wenige gesprächig und zwingt sie somit häufig, seine Gedanken zu erraten. Während Zep zwischen alten Freunden und neuen Bekanntschaften hin-und herpendelt, sind Lebensschmerz und Kommunikationsunfähigkeit seine ständigen Wegbegleiter.	VHS	"Un été au ciné" - F.O.L. de Moselle
841	386	Zep	Philippe	Detzen		F	1997	Spielfilm	40	Zep ist 18 Jahre alt und gerade durch die Fahrprüfung gefallen; eine weitere Niederlage und ein Problem mehr in seinem Leben... Sein Vater, der ein sehr stiller Mensch ist und sich fast ausschließlich seiner Arbeit als Landwirt widmet, hat nicht genügend Autorität, um Zep die richtige Führung zu geben. Seiner Freundin Cathy gegenüber zeigt Zep sich wenige gesprächig und zwingt sie somit häufig, seine Gedanken zu erraten. Während Zep zwischen alten Freunden und neuen Bekanntschaften hin-und herpendelt, sind Lebensschmerz und Kommunikationsunfähigkeit seine ständigen Wegbegleiter.	VHS	"Un été au cine"-F.O.L. de Moselle
2774	1646	Zéro Degré - Les écrans	Céline	Jeanmougin	Eliklipse	F	2004	Experi'video	4		DVD	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
952	436	Zerrissen	Uwe	Gooß	Medien Werkstatt Linden, Annette Hoppe	D	1998	Dokumentarfilm	60	Zerrissen erzählt die Geschichte von Mike, der mit 23 Jahren an Heroin starb. Seine Geschichte ist eng verknüpft mit der Punkszene in Düsseldorf und Berlin Anfang der 80er Jahre. Mikes Lebensgeschichte wird durch Gespräche mit der Familie und mit Freunden, zu denen auch Campino, der Sänger der "Toten Hosen" zählt, nachgezeichnet. Fragen nach seiner extremen Lebensweise werden gestellt und die Verbindung zur Punkphilosophie und deren Ausdruckformen gezogen. Warum scheiterte Mike?	VHS	Kulturelle Filmförderung 1991-1997 / Plakate vorhanden
1732	1181	Zigarettenpause	Ralf	Stadler		D	2004	Spielfilm	6		VHS	Kopie ohne endgültige Tonmischung
1899	1430	Zimmer no. 11	Susanne	Striegler		D	2006	Experi'video	8	Der Film handelt von einer Person, die in einem einzigen Zimmer lebt. Das Zimmer ist gleichzeitig Lebensraum und Eingrenzung. Im Laufe der Zeit wird die Person mit Gras konfrontiert, das darin zu wuchern beginnt. Das Gras wächst über Dinge, die vergessen werden, ähnlich der Person, die vielleicht in ihrem Zimmer vergessen wurde. Ce film parle d'une personne vivant dans une seule pièce. Cette pièce est à la fois un espace vital et un espace circonscrit. De l'herbe commence peu à peu à proliférer dans cette pièce. L'herbe pousse sur les objets abandonnés, tout comme cette personne qui semble avoir été oubliée dans sa chambre.	DVD	ohne Dialog
903	387	Zungengeburt	Klaudia	Stoll		D	1998	Experi'video	4		VHS	
842	387	Zungengeburt	Klaudia	Stoll		D	1998	Experi'video	4		VHS	

ID	Nr	Titel	Vorname Regisseur	Name Regisseur	Produzent	Land	Jahr	Genre	Länge in min.	über den Film	Inv. format	Sonstiges
1001	481	Zwei Tage Grau	Harry	Flöter	Angstfilm	D	1996	Spielfilm	15	Ambacher, der selbsternannte Chef des Arbeitstrupps lenkt den klapprigen VW-Pritschenwagen, Tag für Tag, Jahr um Jahr, zu ihrem Arbeitsplatz, einer unmenschlichen, prähistorischen Maschine. Hier, im finsternen Dunkel, verrichten sie härteste Schwerstarbeit unter mittelalterlichen Umständen. Die eintönige Fahrt zur Arbeit führt diese Zweckgemeinschaft immer wieder vorbei an denselben, tristen, unwirklichen Schauplätzen einer namenlosen, grauen Stadt, die dampfend im Morgengrauen erwacht. Überdimensional große, allgegenwärtige, aggressive Werbeplakate eines Konzerns, der H.G.Heering Corp., leuchten in greller Farbe; sind deplaziert wirkende, abstruse Farbleckse in dem trostlosen Straßenbild. Lediglich die Imbissbude, an der die schöne Kira aus Rumänien den wohl am meisten abgestandenen Kaffee weit und breit serviert, ist ein kleiner Sonnenstrahl in dieser unmenschlichen Stadtwüste.	VHS	Plakate vorhanden, Kulturelle Filmförderung 1991-1997
1018	498	Zwölf Jahre und zwölf Tage - Kaiserslautern, eine Stadt im Nationalsozialismus	Andreas	Pech	Cinevideo Film+TV Kaiserslautern	D	1998	Dokumentarfilm	58		VHS	